

MULTIMEDIA-PROJEKTOR

WUX500

WUX450ST

Benutzerhandbuch



Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Grundfunktionen

Vorgehensweise beim Aufstellen

Vorgehensweise beim Anschließen

Projektionsverfahren

Nützliche Funktionen

Erweiterte Anleitung

Menüs verwenden

Menübeschreibung

Erweiterte Projektion

Weitere Informationen

Wartung

Technische Daten des Produkts

Fehlerbehebung

Verwenden dieser Anleitung

Vielen Dank für den Kauf eines Projektors von Canon!

Der Multimedia-Projektor WUX500/WUX450ST (nachfolgend als „der Projektor“ bezeichnet) ist ein Hochleistungsprojektor, mit dem hochauflösende Computerbildschirme und hochwertige Digitalbilder auf großen Leinwänden abgebildet werden können.

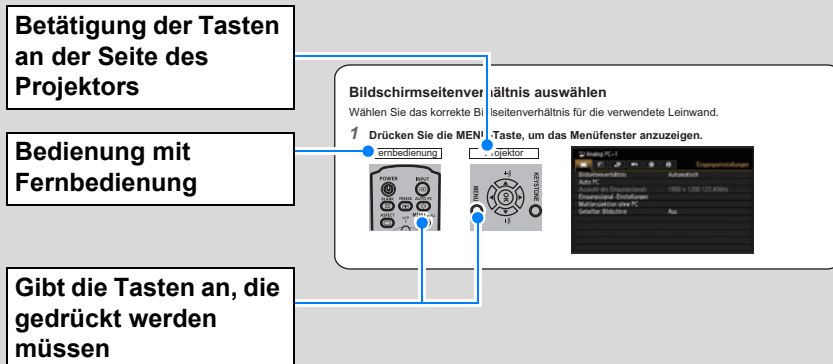
Über diese Anleitung

Dieses Benutzerhandbuch bezieht sich auf Multimedia-Projektoren des Modells WUX500/WUX450ST. Der Abschnitt „Grundfunktionen“ beschreibt die Aufstellung und die grundlegenden Funktionen des Projektors. Im Abschnitt „Erweiterte Anleitung“ finden Sie die Beschreibungen der Menüs und die Informationen für die Verbindung des Projektors mit einem Netzwerk. Lesen Sie dieses Handbuch bitte aufmerksam durch, damit eine optimale Bedienung des Projektors gewährleistet ist. Die Montage des Projektors sollte möglichst von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden. Um weitere Detailinformationen zu erhalten, wenden Sie sich an das Canon Call Center.

Tastensymbole

Dieser Projektor kann durch Drücken der Tasten auf der Fernbedienung oder der Tasten an der Seite des Geräts bedient werden. Die Fernbedienung ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Projektors.

In dieser Anleitung wird die Verwendung der Tasten wie unten gezeigt dargestellt.



In dieser Anleitung verwendete Symbole

Die mit den folgenden Symbolen gekennzeichneten Abschnitte enthalten Informationen mit den entsprechenden Eigenschaften.

⚠ Kennzeichnet eine Warnung bezüglich der Bedienung oder eine Einschränkung.

📄 Zeigt Zusatzinformationen an, die bei dem Gebrauch zu berücksichtigen sind.

Inhaltsverzeichnis

Verwenden dieser Anleitung	2
Highlights zum Projektor	5
Sicherheitsanweisungen	7
Sicherheitsmaßnahmen	8
VORSICHT BEI DER AUFHÄNGUNG AN DER DECKE	8
Verwendung in Deutschland.....	11
Netzkabelanforderungen.....	12
Vorsichtsmaßnahmen zur Bedienung	13
Hinweise zur Aufstellung und Handhabung	15
Vorsichtsmaßnahmen zur Lampe	17
Vorsichtsmaßnahmen zu den Batterien der Fernbedienung	18
Für eine sichere Verwendung	20
Vor Beginn der Montage	22
Vorsichtshinweise für den Transport/ Versand des Projektors	22
Vorsichtshinweise zur Montage	22
Open Source Software	27
Vor Inbetriebnahme	29
Mitgeliefertes Zubehör	29
Teilebezeichnungen.....	31
Projektor (WUX500)	31
Projektor (WUX450ST).....	32
Projektionsobjektiv	33
Bedienfeld.....	33
LED-Anzeigen.....	34
Eingangsbuchse	36
Fernbedienung	37
Fernbedienung vorbereiten	39
Grundfunktionen	43
Vorgehensweise beim Aufstellen	44
Projektor aufstellen	44
Beziehung zwischen Bildgröße und Projektionsentfernung.....	47
Lens-Shift-Funktion (Linsenverschiebung).....	48
Vorgehensweise beim Anschließen	50
Am Computer anschließen	50
AV-Geräte anschließen.....	52
Projektor an der Netzsteckdose anschließen	53
Projektionsverfahren	54
Schritt 1 Projektor einschalten	54
Laptopbildschirmausgang ändern	56
Schritt 2 Eingangssignal auswählen	57
Schritt 3 Bild einstellen	58
Schritt 4 Bildschirmseitenverhältnis an Projektionsfläche anpassen	63
Schritt 5 Trapezverzerrung korrigieren	67
Schritt 6 Bildqualität (Bildmodus) auswählen	70
Schritt 7 Projektor ausschalten	71
Nützliche Funktionen	72
Erweiterte Anleitung	75
Menüs verwenden	76
Menükonfiguration.....	76
Grundlegende Bedienung des Menüs.....	77
Menübeschreibung	79
Eingangseinstellungen.....	79
Bildeinstellung	87
Installationseinstellungen	95
Systemeinstellungen	106
Netzwerkeinstellung	121
WLAN (Wi-Fi)	124
Projektoreinstellungen einrichten ...	125
Computereinstellungen einrichten...	135
Projektorinformationen überprüfen	156
Erweiterte Projektion	158
Bilder vom USB-Stick projizieren	158
Beschreibung des USB-Dateibrowsers	160
Bild zur Projektion auswählen	161
Funktionen für das projizierte Bild...	161
Diashow mit Daten auf einem USB-Stick ausführen.....	162
Multiprojektion ohne PC verwenden	163
Geteilter Bildschirm	165
Mit mehreren Projektoren gleichzeitig projizieren (Kantenüberblendung) ...	167

Weitere Informationen	173
Wartung	174
Projektor reinigen	174
Luftfilter reinigen	175
Luftfilter auswechseln	177
Lampe auswechseln	178
Ersatzlampe	179
Lampe auswechseln	180
Technische Daten des Produkts	183
Beziehung zwischen Bildseitenverhältnis und Bildschirmseitenverhältnis	183
Angezeigte Testmuster	187
Unterstützte Signalarten	188
Fehlerbehebung	197
Bedeutung der LED-Anzeigen	197
Symptome und Lösungen	198
Index	205
Option	207

Highlights zum Projektor

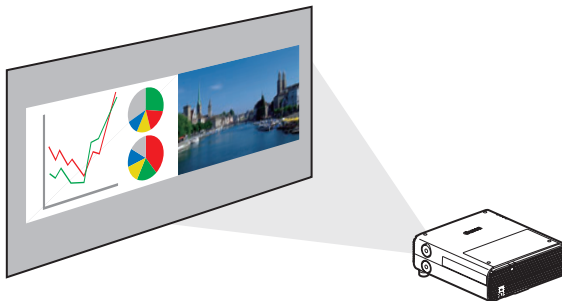
Minimaler Platzbedarf für die Montage

Die kompakten Abmessungen des Gehäuses ermöglichen eine platzsparende Montage. (S193)

Hochauflösende LCOS-Projektion

Projektion mit 1920x1200 (WUXGA) dank der hochauflösenden reflektierenden Flüssigkristall-Panels (LCOS).

Geteilter Bildschirm

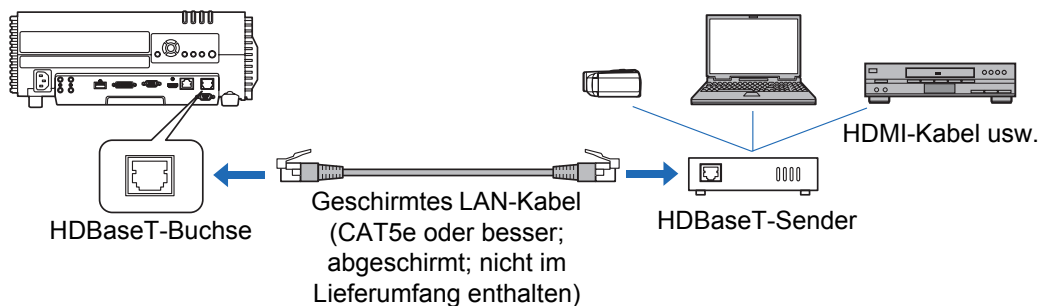


Teilt das Bild für die gleichzeitige Projektion zweier getrennter Eingangssignale (S165)

HDBaseT-Eingang

Der Projektor unterstützt HDBaseT-einen Verbindungsstandard der nächsten Generation. HDBaseT bietet Übertragungsmöglichkeiten für hochwertige Video- und Audiosignale in HDMI-Qualität über Entfernungen bis zu 100 m mit einem LAN-Kabel. (S51, S52, S110, S111)

Dieser Anschluss kann auch zum Anschließen des Projektors an ein Netzwerk verwendet werden. (S121)



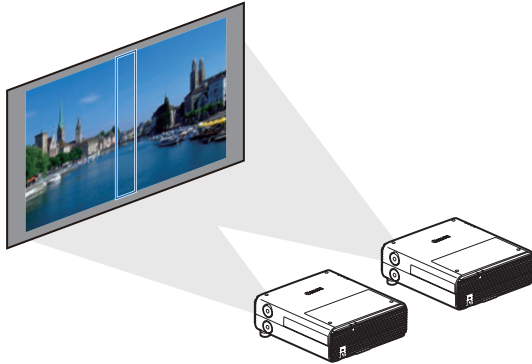
Auf die Größe der Projektionsfläche einstellen

Die Größe der projizierten Bilder kann am WUX500 (S60) mit dem optischen Zoom und am WUX450ST (S97) mit dem digitalen Zoom eingestellt werden.

Kurzstanz-Projektion auf große Projektionsflächen (WUX450ST)

Die Kurzstanz-Projektion auf große Projektionsflächen wird unterstützt, z. B. die Projektion mit 1,20 m Abstand auf 100-Zoll-Leinwände.

Kantenüberblendung

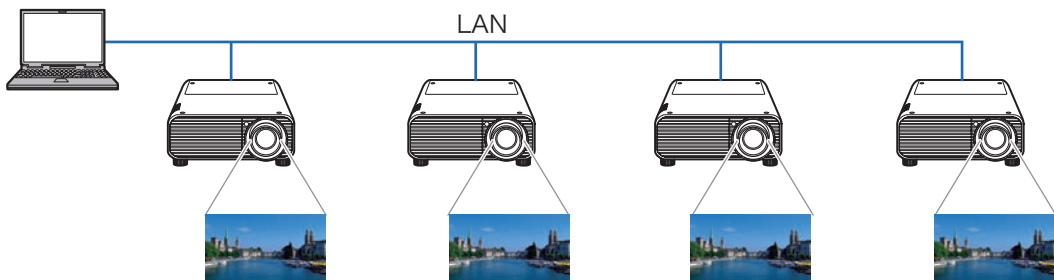


Die überlappenden Ränder der Bilder von mehreren Projektoren können überblendet werden, um das gesamte Bild nahtlos darzustellen. (S167)

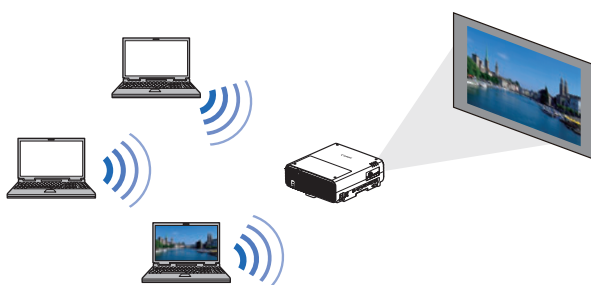
Netzwerk Multiprojektion (NMPJ)

Bilder von mehreren Computern können über eine Netzwerkverbindung projiziert werden.

Im separaten Benutzerhandbuch finden Sie die Details zur Netzwerk Multiprojektion (NMPJ).



WLAN-Konnektivität



Neben dem kabelgebundenen LAN unterstützt der Projektor auch WLAN.

Im Projector Access Point-(PJ AP-)Modus kann der Projektor ohne Wireless Access Point mit bis zu fünf Computern verbunden werden.





Je nach Betriebsumgebung können kabelgebundene und kabellose Verbindungen mit einander kombiniert werden, um Bilder von mehreren Computern über mehrere Projektoren zu projizieren. (S122)

Sicherheitsanweisungen

Lesen Sie bitte vor der Installation und der Inbetriebnahme dieses Projektors diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Dieser Projektor bietet zahlreiche Funktionen. Durch eine richtige Bedienung lassen sich die Funktionen optimal verwenden und außerdem wird die Lebensdauer des Projektors erhöht.

Durch Bedienungsfehler wird nicht nur die Lebensdauer verkürzt, sondern es können Störungen auftreten, die zu einer hohen Brand- oder Unfallgefahr führen. Nehmen Sie bei auftretenden Betriebsstörungen diese Bedienungsanleitung zur Hand, überprüfen Sie die Bedienung und die Kabelanschlüsse und versuchen Sie die Störung wie im Abschnitt „Fehlerbehebung“ am Ende dieser Anleitung beschrieben zu beheben. Falls sich die Störung nicht beheben lässt, wenden Sie sich an das Canon Call Center.

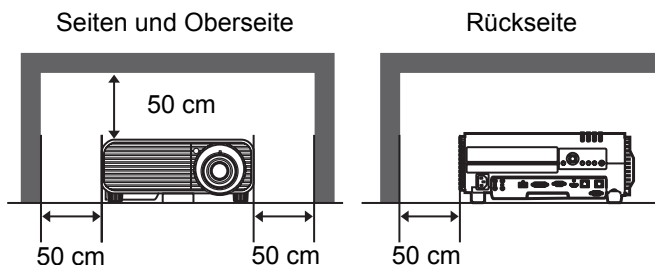
	VORSICHT GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS NICHT ÖFFNEN	
VORSICHT: ZUR VERMINDERUNG DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS DARF DIE ABDECKUNG (RÜCKSEITE) NICHT ENTFERNT WERDEN. IM INNEREN BEFINDEN SICH KEINE TEILE, DIE GEWARTET WERDEN MÜSSEN, AUSSER DER AUSTAUSCHBAREN LAMPE. DAS GERÄT DARF NUR VON EINEM QUALIFIZIERTEN FACHMANN REPARIERT WERDEN.		
	DIESES SYMBOL BEDEUTET, DASS IM INNEREN GEFÄHRLICHE SPANNUNGEN VORHANDEN SIND, DIE ZU EINEM ELEKTRISCHEN SCHLAG FÜHREN KÖNNEN.	
	DIESES SYMBOL BEDEUTET, DASS SICH IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG WICHTIGE HINWEISE ZUR BEDIENUNG UND WARTUNG DES GERÄTS BEFINDEN.	

VORSICHT
Nicht zur Verwendung in Computerräumen, die nach dem Standard zum Schutz von elektronischen Computern/Datenverarbeitungsanlagen, ANSI/NFPA 75, definiert sind.

Sicherheitsmaßnahmen

WARNUNG:

- **DIESES GERÄT MUSS UNBEDINGT GEERDET WERDEN.**
- **UM FEUERGEFAHR UND DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES ZU VERMEIDEN, DARF DAS GERÄT WEDER NÄSSE NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.**
- Schauen Sie während des Betriebes nicht direkt in das Projektionsobjektiv. Das intensive Licht kann zu Augenschäden führen. Achten Sie diesbezüglich bitte auch auf Kinder im Projektionsraum.
- Stellen Sie den Projektor an einem geeigneten Ort auf. An einem ungeeigneten Ort besteht die Gefahr eines Brandausbruchs.
- Zur richtigen Belüftung und Kühlung des Projektors müssen unbedingt die freien Mindestabstände oben, seitlich und hinten eingehalten werden. Mit den gezeigten Abmessungen werden die Mindestabstände bezeichnet. Falls der Projektor in einem Schrank aufgestellt wird, müssen diese Mindestabstände unbedingt eingehalten werden.



- Die Belüftungsschlitze des Projektors dürfen nicht abgedeckt werden. Durch einen Hitzestau wird die Lebensdauer des Projektors verkürzt und außerdem sind noch andere Gefahren vorhanden.
- Falls Sie den Projektor für längere Zeit nicht in Betrieb nehmen, sollten Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Lassen Sie niemals dasselbe Bild über längere Zeit anzeigen. Durch den technischen Aufbau von LCD-Panels bedingt, könnten dauerhaft Nachbilder auf der Anzeige verbleiben.

VORSICHT BEI DER AUFHÄNGUNG AN DER DECKE

Bei Aufhängung an der Decke müssen die Lufteintrittsöffnungen und die Oberseite des Projektors in periodischen Abständen mit einem Staubsauger gereinigt werden. Falls der Projektor für längere Zeit nicht gereinigt wird, kann durch die Beeinträchtigung der Kühlung eine Störung verursacht werden.

DEN PROJEKTOR NICHT FETTHALTIGER, FEUCHTER ODER RAUCHHALTIGER LUFT, WIE IN EINER KÜCHE AUSSETZEN, UM ZU VERMEIDEN, DASS EINE STÖRUNG AUFTRITT. BEI KONTAKT MIT ÖL ODER CHEMIKALIEN KANN DER PROJEKTOR BESCHÄDIGT WERDEN.

■ LESEN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG UND BEWAHREN SIE SIE ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN GUT AUF.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme dieses Gerätes alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sorgfältig durch.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf. Für die Reinigung des Projektors müssen Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Verwenden Sie zum Reinigen keine Flüssig- oder Sprayreinigungsmittel. Verwenden Sie lediglich ein angefeuchtetes Tuch.

Beachten Sie alle Hinweis- und Warnschilder, die auf dem Projektor angebracht sind.

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie den Projektor für längere Zeit nicht in Betrieb nehmen. Damit vermeiden Sie, dass der Projektor bei einem Gewitter oder auftretenden Spannungstößen beschädigt werden kann.

Das Gerät darf keinem Regen oder Nässe ausgesetzt werden, wie z. B. in einem feuchten Keller, in der Nähe eines Swimmingpools usw.

Zubehör, das nicht vom Hersteller empfohlen wird, darf nicht verwendet werden.

Stellen Sie den Projektor nicht auf eine instabile Unterlage, Ständer oder Tisch, weil er herunterfallen und Verletzungen verursachen kann. Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Projektionsständer. Für die Installation an einer Wand oder in einem Gestell müssen der vom Hersteller zugelassene Installationssatz verwendet und die entsprechenden Anweisungen des Herstellers genau befolgt werden.

Bewegen Sie den Projektionsständer vorsichtig. Schnelle Bewegungen, übermäßige Kraftanwendung und Bodenunebenheiten können dazu führen, dass der Projektor herunterfällt.





Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)

Diese Symbole weisen darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE Richtlinie (2012/19/EU; Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte), Batterien-Richtlinie (2006/66/EG) und nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.



Falls sich unter dem oben abgebildeten Symbol ein chemisches Symbol befindet, bedeutet dies gemäß der Batterien-Richtlinie, dass in dieser Batterie oder diesem Akkumulator ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration vorhanden ist, die über einem in der Batterien-Richtlinie angegebenen Grenzwert liegt.

Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines neuen ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sowie Batterien und Akkumulatoren geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben.

Durch Ihre Mitarbeit bei der umweltgerechten Entsorgung dieses Produkts tragen Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.

Um weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produkts zu erhalten, wenden Sie sich an Ihre Stadtverwaltung, den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, eine autorisierte Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder besuchen Sie www.canon-europe.com/weee, oder www.canon-europe.com/battery.

Die Schlitze und Gehäuseöffnungen an der Vorder- und Rückseite dienen zur Belüftung, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten und den Projektor vor Überhitzung zu schützen.

Die Lüftungsschlitze dürfen niemals mit Stoffen oder anderen Gegenständen abgedeckt werden. Der Projektor darf auch nicht auf einer weichen Unterlage, wie z. B. auf einem Sofa oder einem Teppich aufgestellt werden, weil die Lüftungsschlitze an der Unterseite blockiert werden können. Außerdem darf der Projektor nicht in der Nähe oder über einem Heizkörper platziert werden.

Der Projektor sollte nicht in einem Wandregal oder einem Schrank betrieben werden, wenn keine ausreichende Belüftung gesichert ist.

Stecken Sie keine Gegenstände in die Gehäuseschlitze, weil durch einen Kurzschluss ein Feuer oder ein elektrischer Schlag verursacht werden kann. Verschütten Sie keine Flüssigkeiten auf dem Projektor.

Der Projektor darf nicht in der Nähe eines Luftauslasses einer Klimaanlage aufgestellt werden.

Beachten Sie unbedingt die Angaben zur Stromversorgung auf dem Schild. Setzen Sie sich in Verbindung mit dem Canon Call Center oder wenden Sie sich an das örtliche Energieversorgungsunternehmen, falls Sie im Zweifel sind, ob Sie die richtige Stromversorgung zur Verfügung haben.

Schließen Sie nicht zu viele Geräte an die gleiche Steckdose oder an das gleiche Verlängerungskabel an, weil wegen Überlastung die Gefahr eines Feuers ausbruchs oder eines elektrischen Schlages vorhanden ist. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel und achten Sie darauf, dass niemand über das Kabel stolpern kann.

Versuchen Sie niemals am Projektor irgendwelche Reparaturen vorzunehmen und entfernen Sie die Gehäuseabdeckungen nicht, weil Sie gefährlicher Hochspannung ausgesetzt werden können. Reparaturen sollten immer von einem qualifizierten Fachmann ausgeführt werden.

Bei folgenden Situationen müssen Sie das Netzkabel unverzüglich aus der Steckdose ziehen und einen qualifizierten Fachmann benachrichtigen:

- a. wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt sind,
- b. wenn Flüssigkeit in das Innere des Gerätes gedrungen ist,
- c. wenn der Projektor Regen oder Wasser ausgesetzt war,
- d. wenn der Projektor nicht einwandfrei funktioniert, wenn er gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung betrieben wird. Bedienen Sie nur die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Regler zum Einstellen, weil sonst die Gefahr einer Gerätebeschädigung vorhanden ist und umfangreiche Reparaturen notwendig werden können,
- e. wenn der Projektor fallen gelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist,
- f. oder wenn sich die Leistung des Projektors stark verändert.

Sollten Ersatzteile für den Projektor benötigt werden, müssen Sie sich vergewissern, dass nur Originalteile oder vom Hersteller zugelassene gleichwertige Teile eingebaut werden, weil sonst die Gewährleistungspflicht erlischt. Durch den Einbau unzulässiger Teile kann ein Feuer oder ein elektrischer Schlag verursacht werden.

Lassen Sie nach jeder Reparatur eine Funktionsprüfung durch den Servicetechniker ausführen, um die Betriebsfähigkeit des Projektors sicherzustellen.

Verwendung in Deutschland

Dieses Gerät ist für den Betrieb in Wohn-, Gewerbe- und Leichtindustrialgebieten vorgesehen.







Netzkabelanforderungen

Das mit diesem Projektor mitgelieferte Netzkabel erfüllt die Verwendungsanforderungen des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

DIE VERWENDETE STECKDOSE MUSS SICH IN DER NÄHE DES GERÄTES BEFINDEN UND GUT ZUGÄNGLICH SEIN.

In dieser Anleitung verwendete Sicherheitssymbole

Dieser Abschnitt beschreibt die in dieser Anleitung verwendeten Sicherheitssymbole. Wichtige Sicherheitshinweise zum Projektor sind durch folgende Symbole gekennzeichnet. Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise bei diesen Symbolen.

 Warnung	Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Risiko von Tod oder schweren Verletzungen durch unsachgemäße Handhabung besteht, wenn die Informationen nicht beachtet werden. Um eine sichere Anwendung zu gewährleisten, beachten Sie stets diese Informationen.
 Vorsicht	Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Verletzungsrisiko durch unsachgemäße Handhabung besteht, wenn die Informationen nicht beachtet werden. Um eine sichere Anwendung zu gewährleisten, beachten Sie stets diese Informationen.
	Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Gefahr von Stromschlägen durch unsachgemäße Handhabung besteht, wenn die Informationen nicht beachtet werden. Um eine sichere Anwendung zu gewährleisten, beachten Sie stets diese Informationen.
	Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Gefahr von Verbrennungen durch unsachgemäße Handhabung besteht, wenn die Informationen nicht beachtet werden. Um eine sichere Anwendung zu gewährleisten, beachten Sie stets diese Informationen.
 Verbot	Dieses Symbol weist auf unzulässige Handlungen hin.
 Vorsicht	Dieses Symbol weist auf erforderliche Maßnahmen oder Informationen hin, die beachtet werden müssen.

Vorsichtsmaßnahmen zur Bedienung

Lesen Sie den folgenden Abschnitt bitte vor Inbetriebnahme des Projektors sorgfältig durch, da dieser wichtige Sicherheitsinformationen enthält. So kann eine korrekte und sichere Verwendung des Projektors gewährleistet sein.

Warnung

Beim Aufstellen des Projektors muss der Netzstecker leicht zugänglich sein, damit er bei Bedarf sofort von der Steckdose abgezogen werden kann; oder sorgen Sie dafür, dass der Sicherungsschalter in Reichweite ist.

Bei Auftreten der folgenden Situationen schalten Sie bitte den Projektor aus, ziehen den Netzstecker aus der Steckdose und setzen sich mit dem Canon Call Center in Verbindung. Andernfalls könnten Brände oder Stromschläge verursacht werden.



- Wenn Rauch austritt.
- Wenn ein ungewöhnlicher Geruch austritt oder ein ungewöhnliches Geräusch zu hören ist.
- Wenn Wasser oder eine andere Flüssigkeit in das Innere des Projektors gelangt ist.
- Wenn Metall oder ein anderer Fremdkörper in den Projektor gelangt ist.
- Wenn der Projektor umgekippt oder heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt ist.

Achten Sie auf die folgenden Punkte bezüglich Stromquelle, Netzstecker und Handhabung des Anschlusses. Andernfalls kann ein Brand oder ein Stromschlag verursacht werden.



Verbot



- Legen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel und achten Sie darauf, dass es sich nicht unter dem Projektor verklemmt.
- Decken Sie das Netzkabel nicht mit einem Teppich ab.
- Das Netzkabel nicht verändern oder übermäßig biegen, verdrehen, ziehen oder bündeln.
- Lassen Sie das Netzkabel nicht in die Nähe von Heizungen oder anderen Wärmequellen gelangen.
- Verwenden Sie kein beschädigtes Netzkabel. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, beschaffen Sie sich Ersatz bei Ihrem Händler.
- Das im Lieferumfang des Projektors enthaltene Netzkabel ist ausschließlich für dieses Produkt geeignet. Das Kabel darf nicht für andere Produkte verwendet werden.

Warnung

Achten Sie auf die folgenden Punkte bezüglich Stromquelle, Netzstecker und Handhabung des Anschlusses. Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes, elektrischen Schocks oder einer Verletzung.



Verbot



Vorsicht



Vorsicht

- Verwenden Sie ausschließlich Stromquellen mit den angegebenen Spannungswerten (AC 100 – 240 V).
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel und achten Sie darauf, dass Sie beim Entfernen den Netzstecker oder Anschluss festhalten. Falsche Handhabung kann das Netzkabel beschädigen.
- Führen Sie keine metallenen Gegenstände in die Kontaktstellen des Netzsteckers oder des Anschlusses ein.
- Entfernen Sie den Netzstecker aus der Steckdose nicht mit nassen Händen.
- Führen Sie den Stecker und den Anschluss ganz bis zum Anschlag ein. Verwenden Sie keinen beschädigten Netzstecker oder eine lockere Steckdose.
- Wenn Sie ein Verlängerungskabel benutzen, die Nennleistung des Kabels nicht überschreiten.
- Netzstecker und Steckdose regelmäßig kontrollieren und Staub und Schmutz zwischen dem Stecker und der Steckdose entfernen.

Warnung

Hinweise zur Aufstellung und Handhabung

Achten Sie auf die folgenden Punkte bezüglich Montage und Handhabung des Projektors. Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes, elektrischen Schocks oder einer Verletzung.



- Verwenden Sie den Projektor nicht in Umgebungen, in denen es nass werden kann (z. B. im Freien, in der Nähe von Badewannen oder Duschen).
- Stellen Sie keine Behälter mit Flüssigkeit auf dem Projektor ab.



- Berühren Sie Projektor, Netzkabel und andere Kabel nicht, wenn es blitzt.



- Bewegen Sie den Projektor erst, wenn Sie ihn ausgeschaltet haben, den Netzstecker aus der Steckdose gezogen und alle anderen Kabel abgezogen haben.
- Vor der Reinigung oder Wartung des Projektors den Netzstecker ziehen.



Verbot



- Stellen Sie den Projektor nicht an einem Ort auf, an dem er Feuchtigkeit, Staub, starken Öldünsten oder Dampf ausgesetzt ist. Öl kann den Kunststoff zersetzen. Dies kann dazu führen, dass ein an der Decke montierter Projektor aus seiner Halterung fällt.
- Achten Sie darauf, dass der Projektor bei der Montage in einer hohen Position (z. B. an der Decke) gegen Absturz gesichert wird (z. B. mit einem Drahtseil).



Verbot

- Entfernen Sie nicht das Gehäuse des Projektors und zerlegen Sie dieses nicht. Im Innern des Projektors befinden sich Hochspannungskomponenten sowie Teile, die heiß sind. Setzen Sie sich mit dem Canon Call Center in Verbindung, wenn Kontroll-, Wartungs- oder Reparaturarbeiten benötigt werden.
- Den Projektor nicht zerlegen oder Änderungen am Gerät (einschließlich Verschleißteile) oder der Fernbedienung vornehmen.

Warnung

Achten Sie auf die folgenden Punkte bezüglich Montage und Handhabung des Projektors. Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes, elektrischen Schocks oder einer Verletzung.

- Schauen Sie während des Gebrauchs nicht direkt in den Luftauslass.
- Führen Sie keine Gegenstände in die Lüftungsöffnungen, z. B. Lufteinlass oder Luftauslass, des Projektors ein.
- Platzieren Sie keinen unter Druck stehenden Behälter vor dem Luftauslass. Der Druck des Behälterinhalts könnte aufgrund der Wärme aus dem Luftauslass ansteigen und dies könnte zu einer Explosion führen.
- Wenn Sie Staub oder Schmutz von Teilen des Projektors (z. B. vom Objektiv oder Filter) entfernen, verwenden Sie dafür kein brennbares Spray. Heiß werdende Teile im Innern des Geräts können dieses entzünden und einen Brand verursachen.
- Verwenden Sie keine Klebstoffe, Schmiermittel, Öle oder alkalische Reinigungsmittel für die Wartung des Projektors. Sie könnten an dem Gehäuse anhaften und es beschädigen, was möglicherweise dazu führt, dass der Projektor aus seiner Halterung fällt und einen Unfall oder Verletzungen verursacht.



Verbot

- Schauen Sie nicht direkt in das Objektiv des Projektors, da von diesem starke Lichtstrahlen ausgesendet werden. Andernfalls besteht die Gefahr einer Augenverletzung. Achten Sie besonders darauf, dass kleine Kinder dies nicht tun.
- Das Licht des Projektors ist gemäß IEC 62471-5:2015 in die Risikogruppe 2 (RG2) eingestuft.
- Wenn die Möglichkeit besteht, dass sich Kinder dem Projektor nähern oder ihn berühren könnten, achten Sie stets darauf, dass der Projektor unter Aufsicht von Erwachsenen verwendet wird.
- Keine optischen Instrumente (wie Lupen, Reflektoren oder Brillen) in die Lichtstrecke des Projektors halten oder in der Lichtstrecke montieren. Wenn das projizierte Licht gebrochen oder reflektiert wird und Menschen in die Augen gelangt, kann es Augenverletzungen verursachen.
- Wenn der Projektor zur Projektion auf eine erhöhte Fläche gestellt wird, achten Sie darauf, dass die Oberfläche eben und stabil ist.
- Verwenden Sie den Projektor nicht auf weichen Oberflächen, wie beispielsweise Teppich, Schaumgummi usw.



Vorsicht

- Wenden Sie sich zur Durchführung der Installation unbedingt an einen qualifizierten Techniker oder an das Canon Call Center. Schlecht oder falsch ausgeführte Installationsarbeiten können zu Unfällen führen.
- Vorsichtsmaßnahmen zur Deckenmontage finden Sie in der Montageanleitung, die zum Lieferumfang der Deckenmontagehalterung (separat erhältlich) gehört.

Warnung

Vorsichtsmaßnahmen zur Lampe

Dieser Projektor arbeitet mit einer Hochdruck-Quecksilberlampe, die vorsichtig behandelt werden muss, wie nachfolgend beschrieben wird.

Die Quecksilberlampe hat folgende Merkmale.

- Die Helligkeit der Lampe nimmt im Verlauf ihrer Nutzung allmählich ab.
- Stöße, Abnutzung oder die Verwendung von verschlissenen Lampen können dazu führen, dass Lampen zerbrechen (begleitet von einem lauten Geräusch) oder durchbrennen.
- Die Lampen neigen eher zum Bruch, wenn bereits der Hinweis auf den Lampenwechsel angezeigt wird (siehe „Lampe auswechseln“ (S178)). Wechseln Sie die Lampe so schnell wie möglich gegen eine neue aus.
- Die Lebensdauer der Lampen variiert stark von Lampe zu Lampe und in Abhängigkeit von den Einsatzbedingungen. Manche Lampen können bereits kurz nach ihrem ersten Einsatz ausfallen oder zerbrechen.
- Halten Sie sich daher stets eine Ersatzlampe bereit.

Achten Sie auf die folgenden Punkte, wenn die Lampe ausgetauscht wird oder wenn sie beschädigt ist. Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Verletzungen oder Verbrennungen.



- Bevor Sie die Lampe ersetzen, ziehen Sie immer den Netzstecker des Projektors, und warten Sie mindestens 1 Stunde lang.
- Wenn die Lampe zerbricht, treten durch den Luftauslass möglicherweise Staub und Gas (enthält Quecksilberdämpfe) aus. Falls dies geschieht, öffnen Sie sofort alle Fenster und Türen, um den Raum ausreichend zu belüften. Wenn die Lampe beschädigt wurde, befinden sich möglicherweise im Innern des Projektors Glasscherben. Setzen Sie sich für die Reinigung und Kontrolle des Projektors sowie für das Austauschen der Lampe mit einem qualifizierten Techniker oder dem Canon Call Center in Verbindung.
- Wenn Sie versehentlich aus der Lampe austretendes Gas einatmen oder Teile der Lampe in Mund oder Augen gelangen, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Beachten Sie beim Auswechseln von defekten Lampen die folgenden Vorsichtshinweise. Bei Missachtung besteht Verletzungsgefahr.



Vorsicht

- Wenn die Lampe nach dem Einschalten oder im laufenden Betrieb plötzlich nicht mehr leuchtet, ist sie möglicherweise zerbrochen. In diesem Fall dürfen Sie die Lampe auf keinen Fall selbst auswechseln. Fordern Sie den Reparaturservice stets bei einem qualifizierten Techniker oder beim Canon Call Center an.
- Bei Projektoren, die an der Decke montiert sind, kann die Lampe herausfallen, wenn Sie die Lampenabdeckung öffnen oder die Lampe auswechseln. Achten Sie beim Austausch darauf, dass sich niemand unter dem Projektor befindet. Stellen Sie sich dabei seitlich zur Lampenabdeckung und nicht direkt darunter.

Warnung

Vorsichtsmaßnahmen zu den Batterien der Fernbedienung

Achten Sie bei der Handhabung der Batterien auf die folgenden Punkte. Anderenfalls besteht Brand- oder Verletzungsgefahr.



Verbot

- Setzen Sie die Batterien keiner Hitze aus, schließen Sie sie nicht kurz, zerlegen Sie sie nicht und legen Sie sie nicht in ein Feuer.
- Versuchen Sie nicht, die mit der Fernbedienung gelieferten Batterien wieder aufzuladen.



Vorsicht

- Entfernen Sie die Batterien, wenn sie vollständig entleert sind oder wenn die Fernbedienung für einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird.
- Beim Austauschen der Batterien immer beide gleichzeitig auswechseln. Verwenden Sie außerdem immer zwei Batterien des gleichen Typs.
- Legen Sie die Batterien mit den Kontakten + und - korrekt ausgerichtet ein.
- Wenn Flüssigkeit aus den Batterien austritt und diese mit der Haut in Berührung kommt, waschen Sie die Flüssigkeit gründlich ab.

Vorsicht

Achten Sie auf die folgenden Punkte bezüglich Montage und Handhabung des Projektors.



- Wenn der Projektor über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, achten Sie darauf, aus Sicherheitsgründen den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen. Andernfalls besteht Brandgefahr, wenn sich Staub am Stecker oder an der Steckdose ansammelt.
- Teile des Gehäuses um und über den Luftauslässen können während der Projektion heiß werden. Bei Berührung dieser Bereiche während des Betriebs besteht die Gefahr von Verbrennungen an den Händen. Achten Sie besonders darauf, dass kleine Kinder diese Bereiche nicht berühren. Außerdem dürfen keine Metallgegenstände um oder über den Luftauslässen abgelegt werden. Andernfalls besteht durch die vom Projektor ausgehende Wärme Unfall- und Verletzungsgefahr.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Projektor und setzen oder stellen Sie sich nicht auf ihn. Achten Sie besonders darauf, dass kleine Kinder dies nicht tun. Der Projektor könnte umkippen, was zu einem Unfall oder Verletzungen führen könnte.
- Stellen Sie den Projektor nicht auf eine instabile oder geneigte Oberfläche. Andernfalls könnte der Projektor herunterfallen oder umkippen, was zu Verletzungen führen könnte.
- Während der Projektion keine Gegenstände vor dem Objektiv aufstellen. Beginnen Sie nicht mit der Projektion, wenn die Objektivkappe angebracht ist. Dadurch könnte ein Brand verursacht werden.



Verbot



Achten Sie bei der Handhabung der Lampe auf die folgenden Punkte.



Vorsicht



- Die Lampen neigen eher zum Bruch, wenn bereits der Hinweis auf den Lampenwechsel angezeigt wird. Wechseln Sie die Lampe so schnell wie möglich gegen eine neue aus.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist und warten Sie ca. eine Stunde, bis Lampe und Projektor ausreichend abgekühlt sind. Andernfalls besteht aufgrund der Wärme von Lampe und Projektor die Gefahr einer Verbrennung oder anderweitigen Verletzung.
- Halten Sie sich daher stets eine Ersatzlampe bereit.
- Entsorgen Sie gebrauchte Quecksilberlampen entsprechend den geltenden örtlichen Vorschriften.

Vorsicht

Achten Sie beim Tragen oder Transportieren des Projektors auf die folgenden Punkte.



Vorsicht

- Dieser Projektor ist ein Präzisionsgerät. Kippen Sie den Projektor nicht um und setzen Sie das Gerät keinen Stößen aus. Dies kann zu Betriebsstörungen führen.
- Achten Sie darauf, dass Sie beim Tragen oder Halten der Projektors nach dem Einsetzen der Objektivereinheit nicht das Objektiv festhalten. Die Objektivereinheit könnte dadurch beschädigt werden.
- Nehmen Sie die Kabel vom Projektor ab. Das Tragen des Projektors mit befestigten Kabeln kann zu Unfällen führen.
- Die Verstellfüße einfahren, bevor der Projektor bewegt wird. Wenn die Füße ausgestellt bleiben, können Schäden verursacht werden.
- Berühren Sie das Objektiv nicht mit bloßen Händen. Verschmutzungen oder Fingerabdrücke auf dem Objektiv können die Bildqualität beeinträchtigen.

Vorsicht

Achten Sie bei der Montage oder Nutzung des Projektors auf die folgenden Punkte.

- Achten Sie auf Kondenswasserbildung.
Wenn der Projektor plötzlich von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird oder die Raumtemperatur plötzlich steigt, kann sich Kondenswasser auf der Linse und dem Spiegel niederschlagen und ein verschwommenes Bild verursachen.
- Stellen Sie den Projektor nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur besonders hoch oder niedrig ist. Dies kann zu Betriebsstörungen führen. Die folgenden Umgebungsbedingungen gelten für Betrieb und Lagerung.
 - Umgebungsbedingungen für den Betrieb: 0°C bis 40°C, bis zu 85% relative Luftfeuchtigkeit
 - Umgebungstemperatur bei Lagerung: -20°C bis 60°C
- Bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen über 2.300 m oder bei nach oben/unten gerichteter Projektion ist Folgendes zu beachten:
Passen Sie die installationsbezogenen Einstellungen im Menü an (S99).
Wenn die Einstellungen nicht angepasst werden, kann sich die Lampenlebensdauer verkürzen oder die Lampe beschädigt werden.
- Achten Sie darauf, dass der Projektor bei der Installation korrekt ausgerichtet wird. Installieren Sie den Projektor so, dass er nicht mehr als 10° nach links oder rechts geneigt ist. (S25)
- Achten Sie darauf, dass Lufteinlass und -auslass nicht blockiert sind. Wenn der Lufteinlass oder -auslass blockiert ist, kann die Wärme nicht aus dem Projektor abgeführt werden. Dies kann die Lebensdauer der optischen Komponenten oder anderer Teile verkürzen und zu Schäden am Projektor führen.
- Den Projektor mit mindestens 50 cm Abstand zwischen den Lufteinlässen/-auslässen und den Wänden installieren. Sonst entsteht ein Hitzestau im Gerät, der zu Schäden am Projektor führen kann.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf den Projektor, die ihre Form oder Farbe unter Wärmeeinwirkung verändern.
- Stellen Sie den Projektor nicht an einem Ort auf, an dem er Feuchtigkeit, Staub, starken Öldünsten oder Zigarettenrauch ausgesetzt ist. Andernfalls könnten die optischen Bauteile (Objektiv, Spiegel) verschmutzt werden, was zu einer Verschlechterung der Bildqualität führen würde.
- Stellen Sie den Projektor nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder elektrischen Stromquellen auf.
- Reinigen Sie regelmäßig den Luffilter. (S175) Wenn der Projektor längere Zeit nicht gereinigt wird, sammelt sich innen Staub an, der den Projektor möglicherweise beschädigt oder die Bildqualität beeinträchtigt.



Vorsicht

Vor Beginn der Montage

Vorsichtshinweise für den Transport/Versand des Projektors

Bereiten Sie den Projektor wie unten beschrieben vor, bevor Sie ihn tragen.



Vorsicht

- Nehmen Sie die Kabel vom Projektor ab. Das Tragen des Projektors mit befestigten Kabeln könnte zu einem Unfall führen.
- Die Verstellfüße einfahren, bevor der Projektor bewegt wird. Wenn die Füße ausgestellt bleiben, können Schäden verursacht werden.

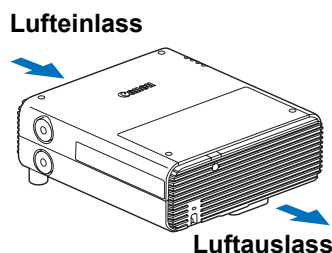
Vorsichtshinweise zur Montage

Lesen Sie unbedingt die Abschnitte „Sicherheitsanweisungen“ und „Für eine sichere Verwendung“ (S7–S20). Beachten Sie bei der Montage auch folgende Vorsichtshinweise.



Vorsicht

- Schlagen Sie nicht auf den Projektor und setzen Sie ihn keinen Stößen aus. Dies kann zu Betriebsstörungen führen.
- Stellen Sie den Projektor nicht so auf, dass er geneigt oder in vertikaler Lage steht. Der Projektor kann beschädigt werden, wenn er umkippt.
- Achten Sie darauf, dass Einlass und Auslass des Lüfters nicht blockiert sind. Wenn der Luftereinlass oder -auslass blockiert ist, kann die Wärme nicht aus dem Projektor abgeführt werden. Dies kann die Lebensdauer der Lampe verkürzen oder zu Schäden am Projektor führen.



■ Den Projektor in den folgenden Umgebungen nicht verwenden

- **Orte, die übermäßiger Feuchtigkeit, Staub, starken Öldünsten oder Zigarettenrauch ausgesetzt sind**
Ablagerungen auf dem Objektiv, Spiegel oder anderen optischen Teilen können die Bildqualität beeinträchtigen. Darüber hinaus kann Öl den Kunststoff zersetzen. Dies kann dazu führen, dass ein an der Decke montierter Projektor aus seiner Halterung fällt.
- **In der Nähe von Hochspannungsleitungen oder elektrischen Stromquellen**
Kann zu Betriebsstörungen führen.
- **Auf weicher Oberfläche wie Teppich oder gepolsterten Unterlagen**
Dadurch können Brände und Schäden am Projektor verursacht werden.
- **Orte mit hoher Temperatur oder Luftfeuchtigkeit**
Hierdurch wird möglicherweise der Projektor beschädigt. Die folgenden Wertebereiche für Temperaturen und Feuchtigkeit sind für Betrieb und Lagerung akzeptabel:
 - * Die Werte für Betriebstemperatur und Luftfeuchtigkeit gelten, wenn der Projektor projiziert oder sich im Bereitschaftsmodus befindet.

Betriebstemperatur	Betriebsfeuchtigkeit	Umgebungstemperatur bei Lagerung
0°C – 40°C	Bis zu 85%	-20°C – 60°C

■ Berühren Sie das Objektiv nicht mit bloßen Händen

Berühren Sie das Objektiv nicht mit bloßen Händen. Dadurch könnte die Bildqualität stark beeinträchtigt werden.

■ Lassen Sie das Gerät nach Möglichkeit 30 Minuten lang aufwärmen, bevor Sie das Objektiv scharfstellen (S60)

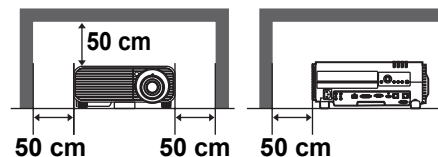
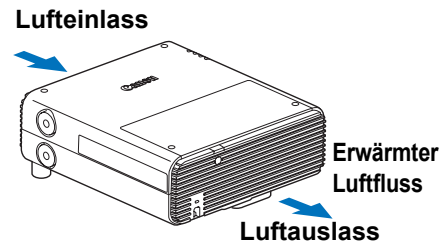
Die Schärfeposition ist unmittelbar nach dem Einschalten wegen der Hitze der Lampe ggf. noch nicht stabil. Das Testmuster (10) ist beim Einstellen der Schärfe sehr hilfreich (S105, S187).

■ Stellen Sie das Gerät in ausreichender Entfernung zu Wänden und anderen Hindernissen auf



Vorsicht

Wenn der Lufteinlass oder -auslass blockiert ist, staut sich die Hitze im Inneren des Projektors. Dadurch kann sich die Lebensdauer des Projektors verkürzen oder eine Betriebsstörung auftreten. Stellen Sie den Projektor nicht in einem Wandschrank, einem Bücherregal oder einem anderen beengten Raum mit schlechter Belüftung auf. (Halten Sie nach oben, zu beiden Seiten und hinter dem Projektor einen Mindestabstand von 50 cm ein, wie nachfolgend dargestellt.)



■ Schützen Sie das Gerät vor Kondenswasser

Wenn die Temperatur im Raum plötzlich ansteigt, kann die Feuchtigkeit auf dem Objektiv und dem Spiegel des Projektors kondensieren, wodurch das Bild unscharf wird. Warten Sie, bis das Kondenswasser verdunstet ist und das Bild wieder normal projiziert wird.

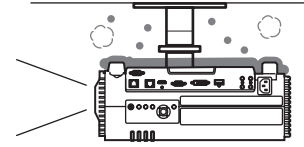
■ Bei Höhen über 2.300 m – Einstellungen anpassen

Die Projektoreinstellungen müssen angepasst werden, wenn Sie den Projektor in Höhenlagen von 2.300 m oder höher einsetzen. Insbesondere die Anweisungen zum [Lüftermodus] (S99) im Menü [Installationseinstellungen] müssen berücksichtigt werden.

■ Wenn der Projektor an der Decke befestigt ist



Wenn der Projektor an der Decke montiert wird oder an einem höher gelegenen Ort aufgestellt ist, müssen Lufteinlass und -auslass und die direkte Umgebung des Luftfilters regelmäßig gereinigt werden. Staub, der sich an den Lufteinlässen/ Luftauslässen ansammelt, kann die Lüftung beeinträchtigen, die Temperatur im Inneren ansteigen lassen sowie Schäden und Feuer verursachen. Verwenden Sie einen Staubsauger oder ein ähnliches Gerät, um den Staub aus dem Lufteinlass und -auslass zu entfernen.

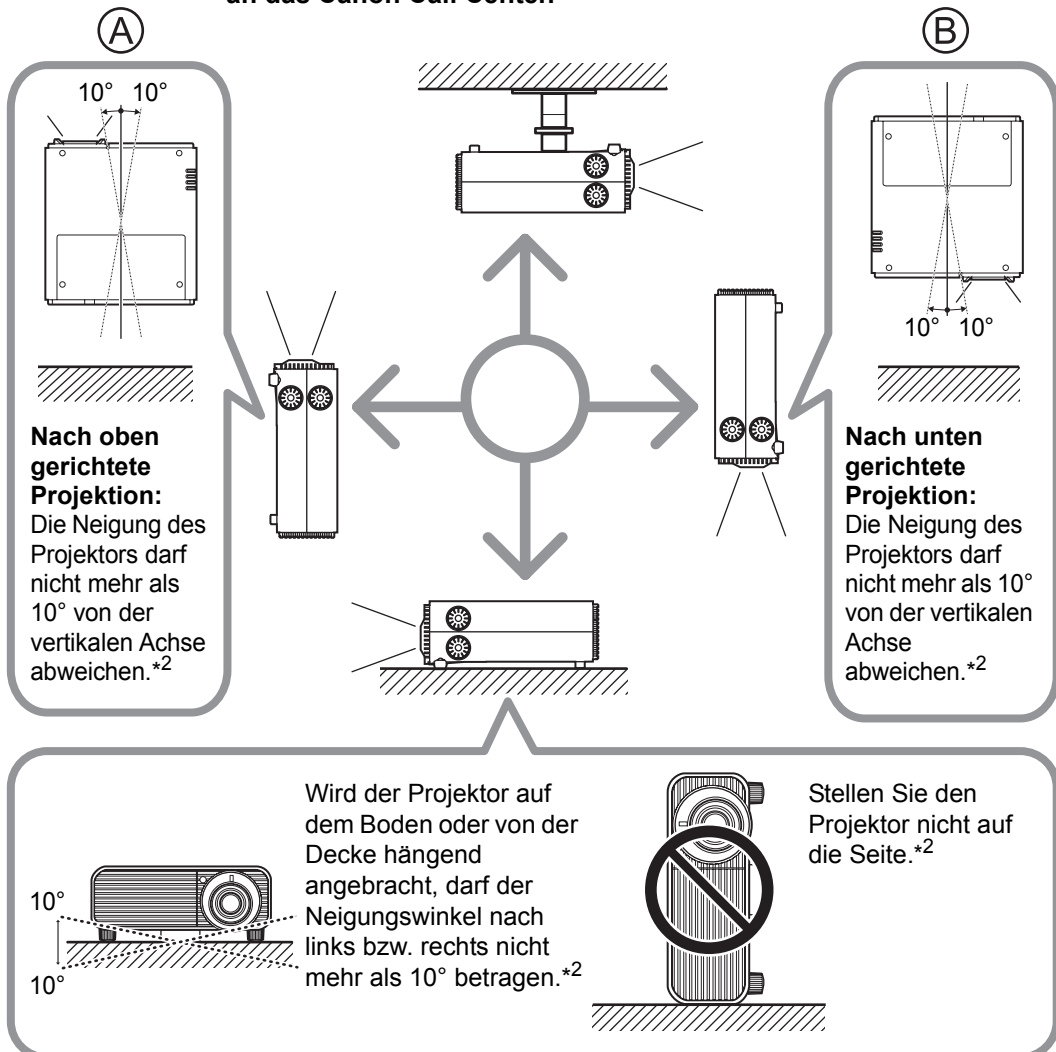


■ Projektor vorschriftsmäßig aufstellen



Vorsicht

- Der Projektor kann in jeder beliebigen Ausrichtung*¹ montiert werden (siehe Abbildung unten). Jedoch kann die Lebensdauer der Lampe durch aufwärts oder abwärts gerichtete Projektion verkürzt werden. [Installationseinstellungen] des Projektors müssen ebenfalls eingestellt werden.
- Für die aufwärts und abwärts gerichtete Projektion müssen die Anweisungen für [Vertikalprojektion] (S99) im Menü [Installationseinstellungen] berücksichtigt werden.
- Montieren Sie den Projektor nicht auf eigene Faust für die aufwärts oder abwärts gerichtete Projektion. Lassen Sie die Montage von einem qualifizierten Techniker durchführen, oder wenden Sie sich an das Canon Call Center.



*1 Für andere Montagearten als die Deckenmontage ist kein optionales Zubehör verfügbar (S46 ,S207).

*2 Andernfalls wird möglicherweise die Lampe beschädigt.



Wenn Sie den Projektor aufwärts oder abwärts gerichtet montieren, geben Sie die Ausrichtung unter [Installationseinstellungen] > [Profi-Einstellungen] > [Vertikalprojektion] an. (S99)

Copyright-Hinweise

Bitte beachten Sie, dass das Vergrößern oder Verkleinern von Bildern zu kommerziellen Zwecken oder während einer öffentlichen Präsentation unter Umständen die Verletzung eines gesetzlich geschützten Copyrights oder der Rechte des Copyright-Inhabers des Originalmaterials darstellen kann.

Netzwerksicherheit gewährleisten

Ergreifen Sie Maßnahmen, um die Netzwerksicherheit zu gewährleisten. Beachten Sie, dass Canon nicht für direkte oder indirekte Verluste haftet, die durch Sicherheitsvorfälle im Netzwerk (z. B. unberechtigte Zugriffe) verursacht werden.

Konfigurieren Sie vor der Verwendung die geeigneten Projektor-, Computer- und Netzwerksicherheitseinstellungen.

- Konfigurieren Sie den Projektor nur für Verbindungen innerhalb eines geschützten Netzwerks hinter einer Firewall oder dergleichen – und nicht für direkte Internetverbindungen.
- Wenn Sie den Projektor in einem Drahtlosnetzwerk verwenden, konfigurieren Sie auch die Sicherheitseinstellungen für WLAN.
- Ändern Sie regelmäßig den WLAN-Sicherheitsschlüssel.

Marken

- Ethernet ist eine eingetragene Marke der Xerox Corporation.
- Microsoft und Windows sind in den USA und / oder anderen Ländern eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation.
- Mac, Mac OS und Macintosh sind in den USA und / oder anderen Ländern eingetragene Marken der Apple Inc.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC.
- PJLink ist eine eingetragene Marke von JBMIA und eine angemeldete Marke in einigen Ländern.
- PJLink ist eine eingetragene Marke, oder ein Antrag auf Eintragung einer Marke wurde in Japan, den USA und / oder anderen Ländern oder Regionen eingereicht.
- AMX ist eine eingetragene Marke von Harman International Industries, Inc.
- Crestron®, Crestron RoomView® und Crestron Connected™ sind eingetragene Marken der Crestron Electronics, Inc.
- HDBaseT™ und das HDBaseT Alliance-Logo sind Marken von HDBaseT Alliance.
- Wi-Fi ist eine eingetragene Marke von Wi-Fi Alliance.
- Wi-Fi Certified, WPA, WPA2 und das Wi-Fi Certified-Logo werden in Bezug auf die von der Wi-Fi Alliance entwickelten Konfigurationsmethoden verwendet.
- Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Das Produkt enthält Open Source-Softwaremodule. Einzelheiten hierzu sind der Datei „ThirdPartySoftware.pdf“ (Drittanbieter-Softwarelizenz) im Unterordner „OpenSourceSoftware“ des Ordners „LICENSE“ (auf der Installations-CD-ROM) zu entnehmen. Dort finden Sie auch Informationen zu den Lizenzbedingungen der einzelnen Module.

■ Software unter der GNU General Public License Version 2

Die enthaltenen Programme sind freie Software; Sie können sie unter den Bedingungen der GNU General Public License, die jeder Programmkopie angehängt ist, weitergeben und/oder modifizieren.

Alle Programme werden ausgegeben in der Hoffnung, dass sie für die Anwender von Nutzen sind, jedoch OHNE JEDWEDE GARANTIE, auch ohne stillschweigende Garantie der MARKTFÄHIGKEIT oder EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. Lesen Sie bitte unten die Abschnitte „KEINE GEWÄHRLEISTUNG“ und „KEIN SUPPORT“. Weitere Einzelheiten finden Sie im vollständigen Text der GNU General Public License.

KEINE GEWÄHRLEISTUNG

DA DAS PROGRAMM OHNE JEGliche KOSTEN LIZENZIERT WIRD, BESTEHT KEINERLEI GEWÄHRLEISTUNG FÜR DAS PROGRAMM BIS ZU DEM MASS, WIE ES DURCH GELTENDE GESETZE ZUGESTANDEN WIRD. AUSSER WENN ANDERWEITIG SCHRIFTLICH BESTÄTIGT, STELLEN DIE COPYRIGHT-INHABER UND/ODER DRITTE DAS PROGRAMM SO ZUR VERFÜGUNG, „WIE ES IST“, OHNE JEGliche GEWÄHRLEISTUNG, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BEGRENZT AUF, DIE MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. DAS VOLLE RISIKO BEZÜGLICH QUALITÄT UND LEISTUNGSFÄHIGKEIT DES PROGRAMMS LIEGT BEI IHNEN. SOLLTE DAS PROGRAMM FEHLERHAFT SEIN, ÜBERNEHMEN SIE DIE KOSTEN FÜR NOTWENDIGEN SERVICE, REPARATUR ODER KORREKTUR.

IN KEINEM FALL, AUSSER DURCH GELTENDES RECHT GEFORDERT ODER SCHRIFTLICH ZUGESICHERT, IST IRGEND EIN COPYRIGHT-INHABER ODER IRGEND EIN DRITTER, DER DAS PROGRAMM WIE OBEN ERLAUBT MODIFIZIERT ODER VERBREITET HAT, IHNEN GEGENÜBER FÜR IRGENDWELCHE SCHÄDEN HAFTBAR, EINSCHLIESSLICH JEGLICHER GENERELLER, SPEZIELLER, ZUFÄLLIGER ODER FOLGESCHÄDEN, DIE AUS DER BENUTZUNG DES PROGRAMMES ODER DER UNBENUTZBARKEIT DES PROGRAMMS FOLGEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, DATENVERLUSTE, FEHLERHAFTE VERARBEITUNG VON DATEN, VERLUSTE, DIE VON IHNEN ODER ANDEREN GETRAGEN WERDEN MÜSSEN, ODER EINEN FEHLER DES PROGRAMMS, MIT IRGEND EINEM ANDEREN PROGRAMM ZUSAMMENZUARBEITEN), SELBST WENN EIN COPYRIGHT-INHABER ODER DRITTER ÜBER DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN UNTERRICHTET WORDEN IST.

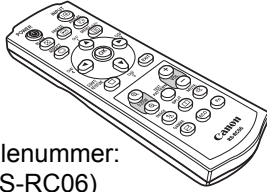
KEIN SUPPORT

Canon Inc. und die Tochtergesellschaften, Niederlassungen und Händler von Canon Inc. bieten keinerlei Support für den Quellcode an. Weder Canon Inc. noch die Tochtergesellschaften oder Händler von Canon Inc. beantworten Ihnen oder anderen Kunden gegenüber Fragen oder Anfragen zum Quellcode.

Mitgeliefertes Zubehör

Stellen Sie vor dem Gebrauch sicher, dass die folgenden Teile im Paket enthalten sind.

- Fernbedienung

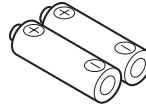


(Teilenummer:
RS-RC06)



Weitere Fernbedienungen sind als Optionen erhältlich (RS-RC05). Jedoch werden einige Tasten bei diesem Projektor nicht unterstützt. Die Fernbedienung RS-RC05 kann auch kabelgebunden verwendet werden. (S41)

- Batterien für die Fernbedienung

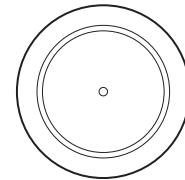


(Größe AAA, 2x)

- Objektivkappe

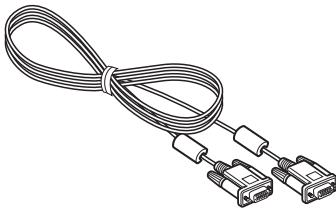


WUX500

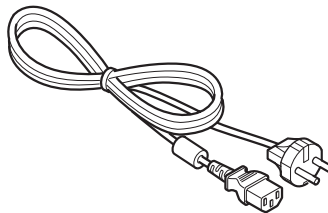


WUX450ST

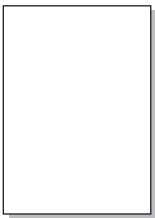
- Computerkabel (1,8 m)
(Mini D-sub 15-polig / Mini D-sub 15-polig)



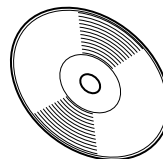
- Netzkabel
(1,8 m)



- Wichtige Informationen



- Benutzerhandbuch (CD-ROM)



- Garantiekarte

■ Anbringen der Objektivkappe

WUX500:

Richten Sie die Aussparung in der Objektivkappe mit dem Zoomhebel des optischen Zooms aus (siehe Bild), und bringen Sie die Kappe an.

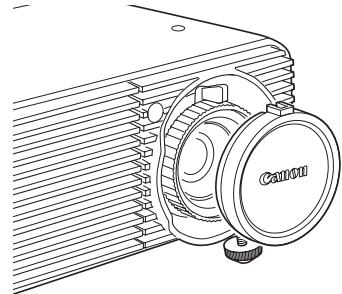
WUX450ST:

Sie brauchen die Objektivkappe beim Anbringen nicht auszurichten.



Vorsicht

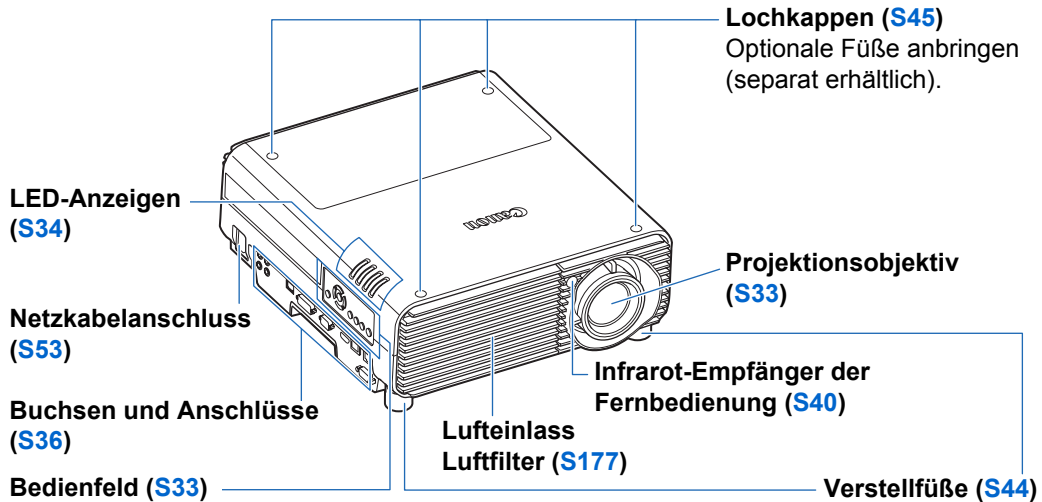
- **Entfernen Sie vor der Projektion immer die Kappe. Wenn die Kappe während der Projektion auf dem Objektiv bleibt, kann sie sich verformen, und der Projektor kann beschädigt werden.**
- **Richten Sie die Aussparung am Zoomhebel aus, und bringen Sie die Kappe an.**



Teilebezeichnungen

Projektor (WUX500)

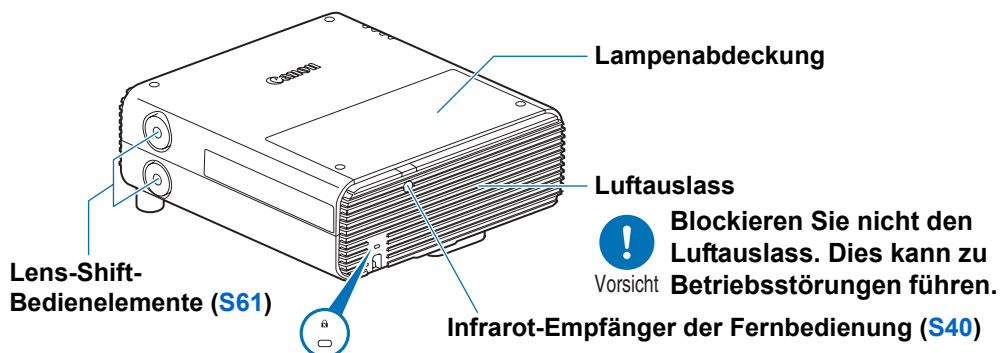
■ Vorderseite



Vorsicht

- Achten Sie darauf, dass der Luft einlass nicht blockiert ist. Dies kann zu Betriebsstörungen führen.
- Entfernen Sie vor der Projektion immer die Kappe. Wenn die Kappe auf dem Objektiv bleibt, kann der Projektor beschädigt werden.

■ Rückseite

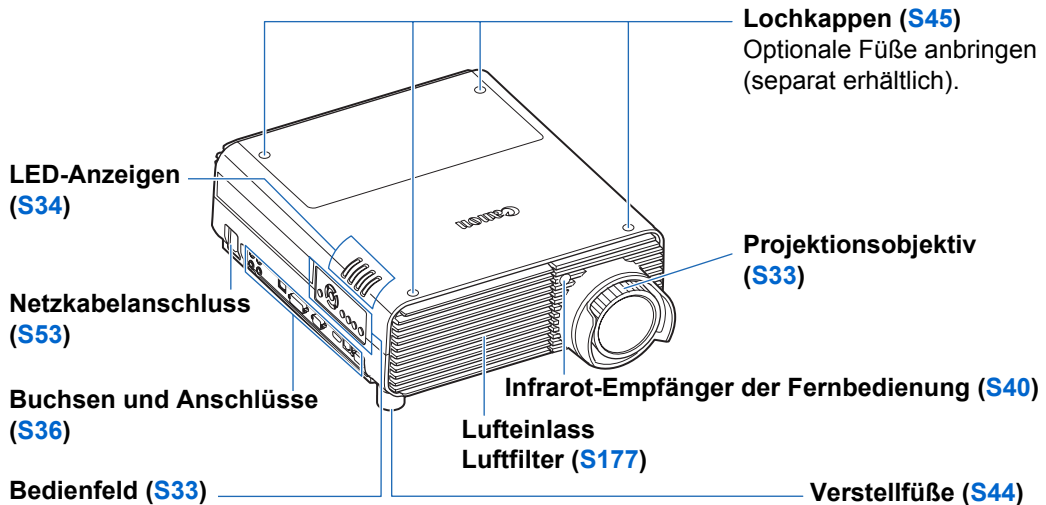


Öffnung für Diebstahlsicherung

Durch diese Öffnung kann ein Diebstahlsicherungskabel (nicht im Lieferumfang enthalten) angebracht werden.

Projektor (WUX450ST)

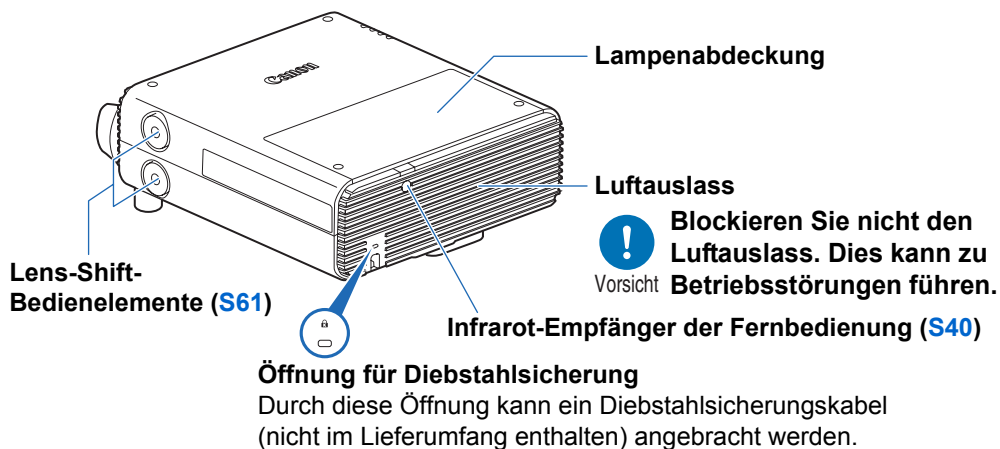
■ Vorderseite



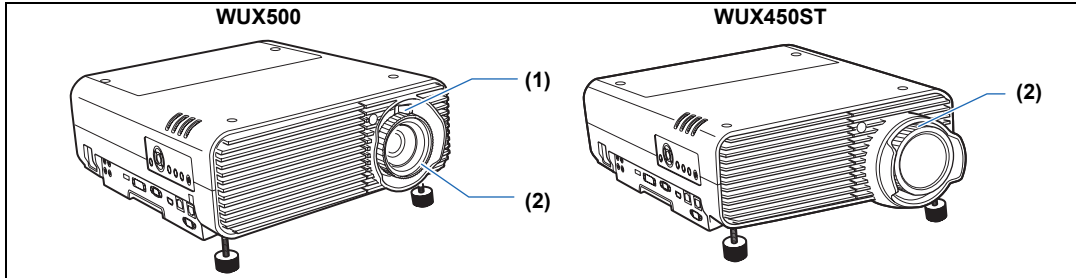
Vorsicht

- Achten Sie darauf, dass der Luft einlass nicht blockiert ist. Dies kann zu Betriebsstörungen führen.
- Entfernen Sie vor der Projektion immer die Kappe. Wenn die Kappe auf dem Objektiv bleibt, kann der Projektor beschädigt werden.

■ Rückseite

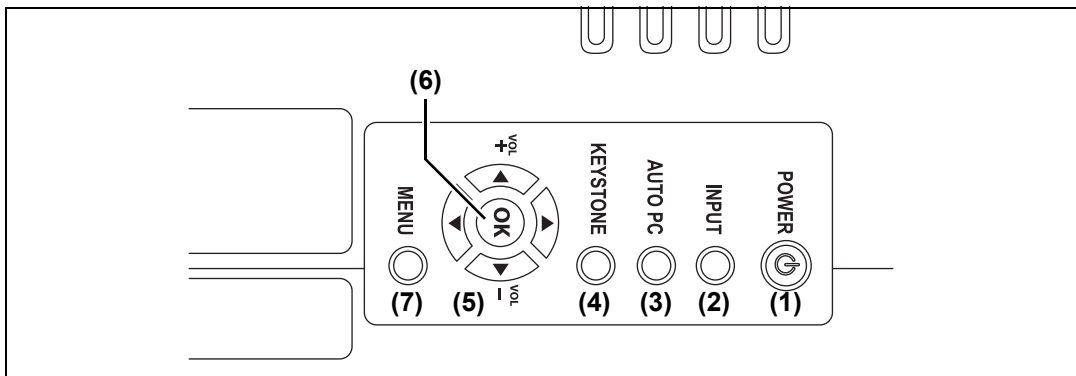


Projektionsobjektiv



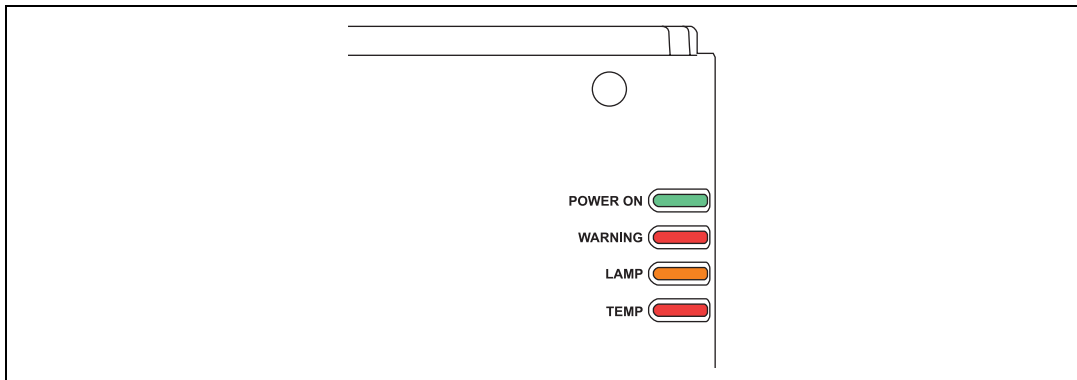
- (1) **Optische Zoom-Einstellung (WUX500)**
Mit dem Zoomhebel ändern Sie die Bildgröße. (S60)
- (2) **Scharfeinstellung**
Mit dem Fokussiering stellen Sie die Bildschärfe ein. (S60)

Bedienfeld



- | | |
|--|--|
| <ol style="list-style-type: none"> (1) POWER-Taste (S54, S71)
Zum Ein- und Ausschalten des Projektors. (2) INPUT-Taste (S57)
Zum Ändern des Eingangssignals. (3) AUTO PC-Taste (S59)
Zum automatischen Einstellen des Trackings usw. in Übereinstimmung mit dem Signal vom Computer, wenn Analog-PC-Eingang ausgewählt ist. (4) KEYSTONE-Taste (S67)
Zum Korrigieren der Trapezverzerrung. | <ol style="list-style-type: none"> (5) Pointer / VOL-Tasten (S77)
Die Pfeiltasten Aufwärts, Abwärts, Links und Rechts sind für die Menünavigation und für andere Funktionen vorgesehen.
Zum Einstellen der Lautstärke.
[▲] VOL+ -Taste: Erhöht die Lautstärke.
[▼] VOL- -Taste: Verringert die Lautstärke.
Zum Auswählen der oberen, unteren, linken oder rechten Menüoption. (6) OK-Taste (S77)
Zum Auswählen von Menüoptionen. (7) MENU-Taste (S76)
Zum Anzeigen des Menüs auf dem Bildschirm. |
|--|--|

LED-Anzeigen

















































Der Status des Projektors wird durch die LED-Anzeige angezeigt (aus / eingeschaltet / blinkt).

- POWER ON (grün) : Leuchtet auf oder blinkt unter normalen Bedingungen, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
- WARNING (rot) : Leuchtet auf oder blinkt, wenn ein Fehler auftritt.
- LAMP (orange) : Leuchtet auf oder blinkt, wenn ein Problem mit der Lampe oder Lampenabdeckung auftritt.
- TEMP (rot) : Leuchtet auf oder blinkt, wenn die Temperatur im Projektor hoch ist.

■ LED-Anzeigen und Betriebsstatus

Die LED-Anzeigen blinken oder leuchten auf und zeigen so den Betriebsstatus des Projektors an.

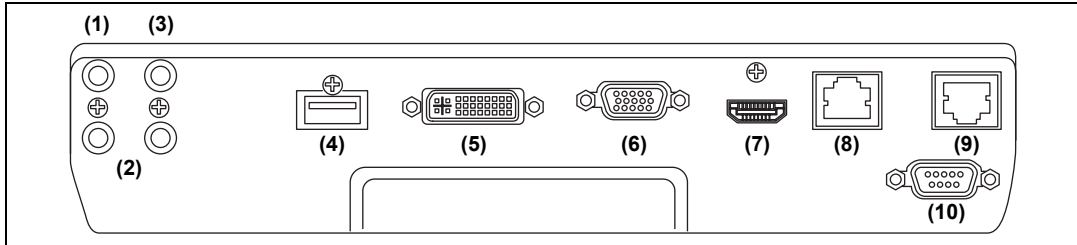
Legende: Beispiel für leuchtende POWER ON-Anzeige : Aus : Eingeschaltet : Blinkt



LED-Anzeige				Betriebsstatus
POWER ON (grün)	WARNING (rot)	LAMP (orange)	TEMP (rot)	
				Projektor nicht an der Netzsteckdose angeschlossen.
				Projektor eingeschaltet.
				Projektor im Bereitschaftsmodus (blinkt langsam: alle 4 Sekunden).
				Geht vom Bereitschaftsmodus in den Betriebszustand über oder umgekehrt (blinkt im Sekundenabstand).
				Lampe muss in absehbarer Zeit ausgetauscht werden (im Bereitschaftsmodus).
				Lampe muss in absehbarer Zeit ausgetauscht werden (während der Projektion).
				Die Temperatur im Inneren des Projektors ist zu hoch.
				Ein Fehler in der Lampe ist aufgetreten.
				Ein Temperaturfehler ist aufgetreten.
				Die Lampenabdeckung ist nicht fest geschlossen.
				Ein anderer Fehler ist aufgetreten.



- Eine blinkende LAMP-Anzeige bedeutet, dass die Lampe in absehbarer Zeit ausgetauscht werden muss. Legen Sie sich eine Ersatzlampe bereit.
- Die Lampen neigen eher zum Bruch, wenn der Zeitpunkt zum Lampenwechsel bereits überschritten ist. Wechseln Sie die Lampe so schnell wie möglich gegen eine neue aus.

Eingangsbuchse

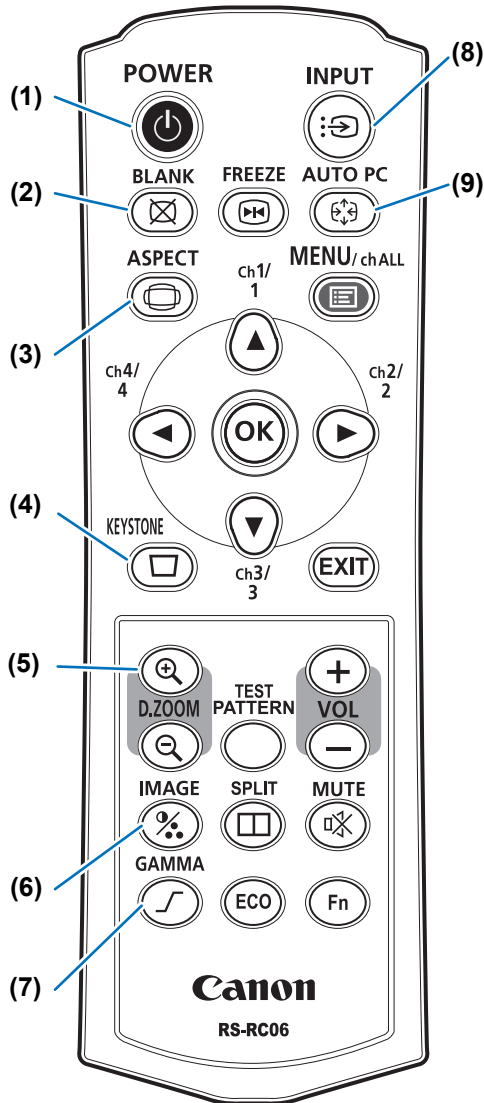


- (1) **AUDIO OUT-Ausgangsbuchse (AUDIO OUT) (S50, S52)**
Gibt Audiosignale an externe AV-Geräte aus. Dadurch wird das Audiosignal entsprechend dem Signal des projizierten Bildes ausgegeben.
- (2) **AUDIO IN-Eingangsbuchse (AUDIO IN) (S50, S52, S110)**
Empfängt Audio-Eingangssignale.
Wählen Sie unter [Audio in-Anschluss-Auswahl] das entsprechende Video-Eingangssignal aus.
- (3) **Buchse für kabelgebundene Fernbedienung (REMOTE) (S41)**
Diese Buchse wird für den Anschluss der Fernbedienung über ein Kabel verwendet.
- (4) **USB-Anschluss (S158)**
Für den Anschluss eines USB-Sticks. Wird für die Bildprojektion direkt vom USB-Stick oder für Firmware-Updates verwendet.
- (5) **ANALOG PC-1 / DVI-I-Buchse ( DVI-I) (S50)**
Zum Anschluss des externen Monitor-Ausgangs von einem Computer.
Empfängt digitale PC-Signale (Digital PC).
Ein VGA-DVI-I-Kabel kann auch für den Empfang von analogen PC-Signalen verwendet werden (Analog PC-1).
- (6) **ANALOG PC-2 / COMPONENT-Buchse ( / COMPONENT) (S51, S52)**
Empfängt das analoge PC-Signal (Analog PC-2).
Ein Komponentenkabel kann für den Empfang des Komponenten-Bildsignals (Komponenten) verwendet werden.
- (7) **HDMI-Buchse (HDMI) (S51, S52)**
Empfängt digitale Videosignale (HDMI).
Überträgt Video- und Audiosignale über ein Kabel.
- (8) **LAN-Anschluss (S121)**
Zum Anschließen des LAN-Kabels (geschirmtes Twisted-Pair-Kabel).
Für den Anschluss des Projektors an ein Netzwerk.
- (9) **HDBaseT-Buchse (S51, S52, S121)**
Empfängt digitale HDBaseT-Eingangssignale für Video und Audio.
Für Video- und Audioeingangssignale kann ein einziges HDBaseT-Kabel (geschirmtes Twisted-Pair-Kabel) verwendet werden.
Dieser Anschluss kann auch zum Anschließen des Projektors an ein Netzwerk verwendet werden.
- (10) **Dienstport (CONTROL) (S194)**
Zum Ausführen von Benutzerbefehlen (S195 – S196).

Fernbedienung

Der Projektor kann durch Drücken der Tasten auf der Fernbedienung oder auf dem Bedienfeld am Projektor bedient werden.

Die Fernbedienung ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Projektors.



(1) POWER-Taste (S54, S71)
Zum Ein- und Ausschalten des Projektors.

(2) BLANK-Taste (S72)
Zum Umschalten zwischen Anzeige- / Nichtanzeige eines Bildes.

(3) ASPECT-Taste (S65, S80)
Ändert den Modus Bildseitenverhältnis.

(4) KEYSTONE-Taste (S67)
Zum Korrigieren der Trapezverzerrung. Die Einstellung [Trapezkorrektur] ermöglicht die horizontale/vertikale Trapezkorrektur (durch Einstellung der Längen oben/unten/links/rechts) und die Eckenanpassung.

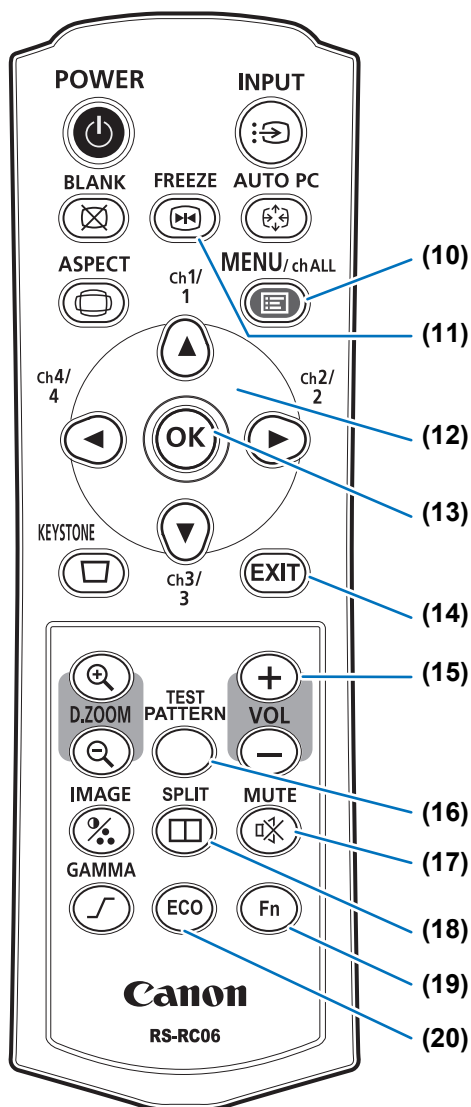
(5) D.ZOOM-Taste
Vergrößert bzw. verkleinert das Bild digital.
[+] -Taste: Vergrößert das Bild (bis auf das 12-fache).
[-] -Taste: Verkleinert das Bild (1x Minimum).
[▲] / [▼] / [◀] / [▶] -Tasten:
Zum Verschieben der vergrößerten Stelle.

(6) IMAGE-Taste (S70)
Zum Ändern des Bildschirmmodus (Bildqualität).

(7) GAMMA-Taste (S89)
Stellt das Gamma des Bildes ein.

(8) INPUT-Taste (S57)
Zum Ändern des Eingangssignals.

(9) AUTO PC-Taste (S59)
Zum automatischen Einstellen des Trackings usw. in Übereinstimmung mit dem Signal vom Computer, wenn Analog-PC-Eingang ausgewählt ist.



(13) OK-Taste (S77)

Zum Auswählen von Menüoptionen.

(14) EXIT-Taste (S78)

Zum Beenden von Funktionen wie der Anzeige des Menüs oder Testmusters im Betrieb und Rückkehr zur Bildanzeige.

(15) VOL-Taste

Zum Einstellen der Lautstärke.

[+]-Taste: Erhöht die Lautstärke.

[-]-Taste: Verringert die Lautstärke.

(16) TEST PATTERN-Taste (S105)

Zum Anzeigen des Testmusters.

(17) MUTE-Taste

Zum Stummschalten des Tons.

(18) SPLIT-Taste (S165)

Zum Aktivieren der Funktion „Geteilter Bildschirm“.

(19) Fn-Taste (S116)

Zum Zuweisen von bestimmten Funktionen.

(20) ECO-Taste (S73)

Zum Anzeigen des Energiesparmenüs für die Energiespareinstellungen.

(10) MENU-Taste (S76)

Zum Anzeigen des Menüs auf dem Bildschirm. Wird auch verwendet, um den Kanal für die Fernbedienung einzustellen. (S109)

(11) FREEZE-Taste (S72)

Zum Einfrieren des projizierten Bildes.

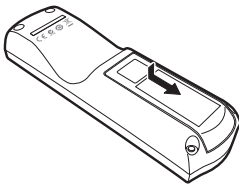
(12) Pointer-Tasten (S77)

Zum Auswählen der oberen, unteren, linken oder rechten Menüoption. Wird auch verwendet, um den Kanal für die Fernbedienung einzustellen.

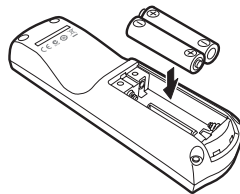
Fernbedienung vorbereiten

■ Batterien in die Fernbedienung einsetzen

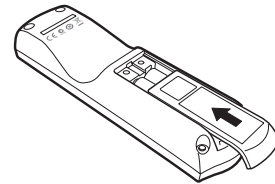
- 1 Öffnen Sie den Deckel des Batteriefachs.**
Drücken Sie den Deckel nach unten und schieben Sie ihn zur Seite.



- 2 Setzen Sie die Batterien ein.**
Legen Sie zwei neue AAA-Batterien mit den Kontakten + und – korrekt ausgerichtet in das Fach ein.



- 3 Schließen Sie das Batteriefach mit dem Deckel.**
Schieben Sie den Deckel, bis Sie ein Klickgeräusch hören und das Fach vollständig geschlossen ist.



- Wenn die Tasten der Fernbedienung nicht auf die Betätigung ansprechen, während Sie den Projektor bedienen, tauschen Sie die Batterien gegen neue aus.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen und setzen Sie sie keinen Stößen aus.
- Verschütten Sie keine Flüssigkeiten auf die Fernbedienung. Dies kann zu Betriebsstörungen führen.



Verbot

Achten Sie bei der Handhabung der Batterien auf die folgenden Punkte. Anderenfalls besteht Brand- oder Verletzungsgefahr.

- **Setzen Sie die Batterien keiner Hitze aus, schließen Sie sie nicht kurz, zerlegen Sie sie nicht und legen Sie sie nicht in ein Feuer.**
- **Versuchen Sie nicht, die mit der Fernbedienung gelieferten Batterien wieder aufzuladen.**

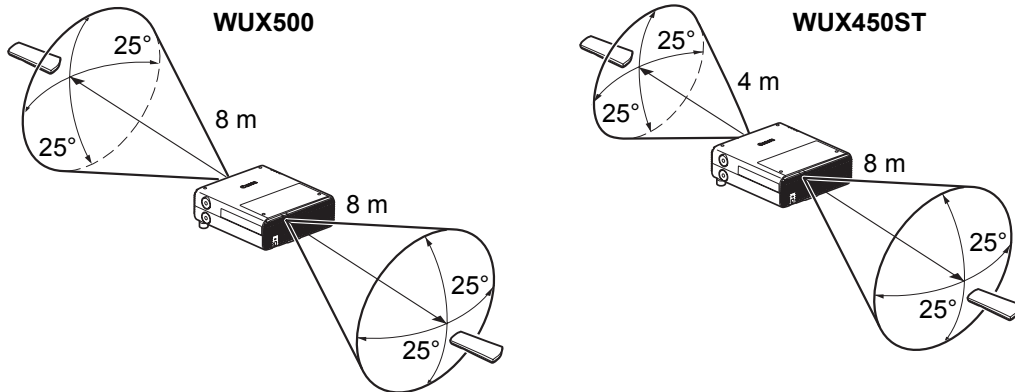


Vorsicht

- **Entfernen Sie die Batterien, wenn sie vollständig entleert sind oder wenn die Fernbedienung für einen längeren Zeitraum nicht genutzt wird.**
- **Beim Austauschen der Batterien immer beide gleichzeitig auswechseln. Verwenden Sie außerdem immer zwei Batterien des gleichen Typs.**
- **Legen Sie die Batterien mit den Kontakten + und - korrekt ausgerichtet ein.**
- **Wenn Flüssigkeit aus den Batterien austritt und diese mit der Haut in Berührung kommt, waschen Sie die Flüssigkeit gründlich ab.**

■ Betriebsbereich der Fernbedienung

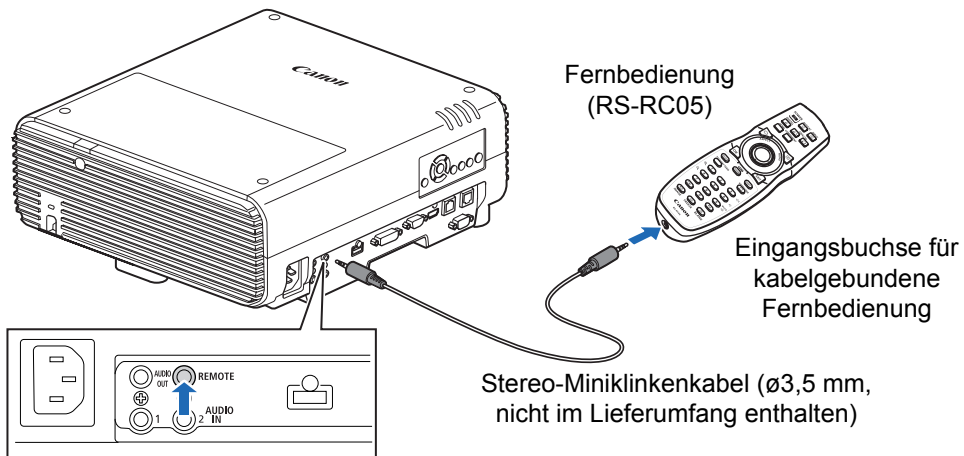
Die Fernbedienung arbeitet mit Infrarotsignalen. Zeigen Sie bei der Verwendung der Fernbedienung mit dieser auf den Infrarotsignalempfänger an der Vorder- oder Rückseite des Projektors.



- Reichweite der Fernbedienung:
WUX500: bis zu 8 m nach vorne und nach hinten
WUX450ST: bis zu 4 m nach vorne und bis zu 8 m nach hinten
- Verwenden Sie die Fernbedienung innerhalb eines Winkels von 25° ab der Gerätefront des Infrarotsignalempfängers in beliebiger Richtung.
- Die Fernbedienung funktioniert möglicherweise nicht, wenn sich ein Gegenstand zwischen der Fernbedienung und dem Projektor befindet oder wenn der Infrarotsignalempfänger am Projektor einfallendem Sonnenlicht oder anderen Lichtquellen direkt ausgesetzt ist.
- Wenn Sie gleichzeitig zwei oder mehrere Projektoren verwenden, können Sie die Kanaleinstellungen ändern, damit sich die beiden Fernbedienungen nicht gegenseitig stören. (S109)

■ Optionale kabelgebundene Fernbedienung verwenden (RS-RC05)

Wenn Sie eine kabelgebundene Fernbedienung mit dem Projektor verwenden möchten, verwenden Sie die Fernbedienung RS-RC05 (separat erhältlich). Verwenden Sie dazu ein Stereo-Miniklinkenkabel (ø3,5 mm, nicht im Lieferumfang enthalten).



- Die Infrarotfunktion kann nicht verwendet werden, wenn an den Projektor oder an die Fernbedienung ein Kabel angeschlossen ist.
- Verwenden Sie ein Stereo-Miniklinkenkabel (ø3,5 mm, nicht im Lieferumfang enthalten) von maximal 30 m Länge.

Grundfunktionen

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Grundfunktionen

Vorgehensweise beim
Aufstellen

Vorgehensweise beim
Anschließen

Projektionsverfahren

Nützliche Funktionen

Erweiterte Anleitung

Menüs verwenden

Menübeschreibung

Erweiterte Projektion

Weitere Informationen

Wartung

Technische Daten des
Produkts

Fehlerbehebung

Vorgehensweise beim Aufstellen

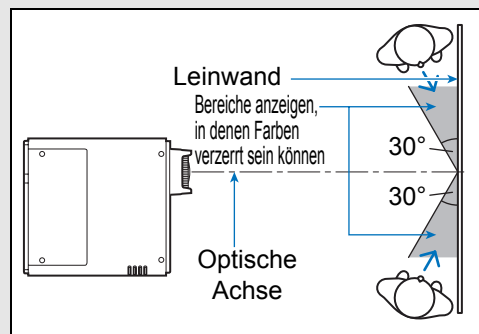
Lesen Sie vor dem Aufstellen des Projektors den Abschnitt „Vor Beginn der Montage“ (S22).

Projektor aufstellen

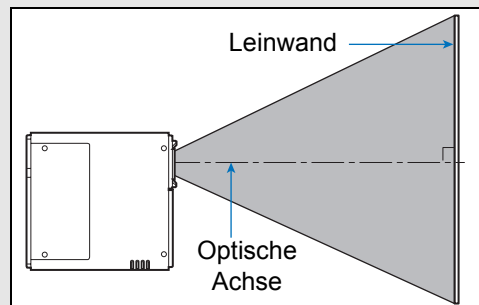
■ Aufstellen des Projektors vor der Leinwand

Stellen Sie den Projektor vor der Leinwand auf.

- ⚠ Auf manchen Leinwänden erscheinen die Farben verzerrt, wenn die Bilder von der Seite betrachtet werden. Dies ist keine Fehlfunktion des Projektors. Für optimale Ergebnisse verwenden Sie eine matte Leinwand mit einem breiten Sichtwinkel (WUX450ST).



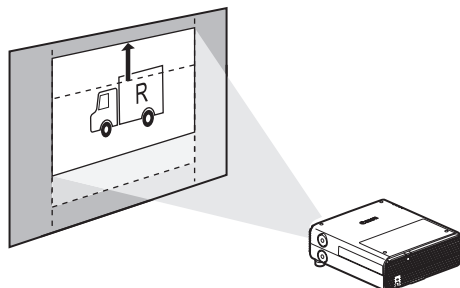
- 📄 Um Trapezverzerrung zu vermeiden, sollte der Projektor im rechten Winkel zur Leinwand aufgestellt werden.
- Die Leinwand darf weder direkt einfallendem Sonnenlicht noch anderen Lichtquellen ausgesetzt sein. In einem hell erleuchteten Raum sollte das Licht ausgeschaltet werden, die Vorhänge sollten zugezogen und weitere Schritte sollten unternommen werden, damit der Bildschirm besser zu erkennen ist.



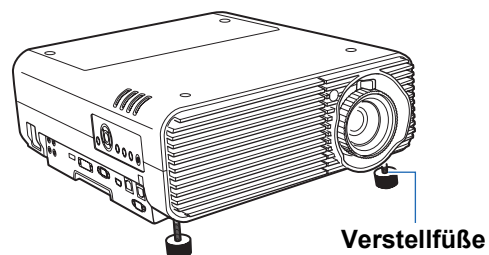
■ Auf dem Boden aufstellen

Zur Einstellung der Projektionsposition oben / unten / links / rechts bei Aufstellung des Projektors auf dem Boden verwenden Sie die Lens-Shift-Funktion (S48, S61). Sie können auch die Verstellfüße nutzen, um den Projektor um bis zu 6° schräg hinaufzeigend einzustellen.

Zu Informationen über die Beziehung zwischen Bildschirmgröße und Projektionsentfernung siehe Seite 47.



Lens-Shift (Linsenverschiebung)



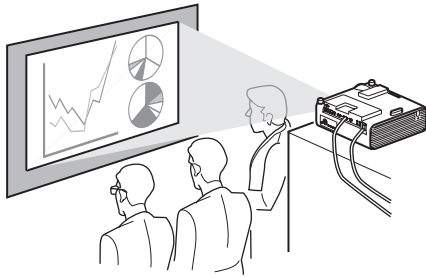
Verstellfüße

■ Nach oben geneigt aufstellen

Wenn der Projektor nach oben geneigt aufgestellt wird (zum Beispiel mit Verstellfüßen), können Sie die Trapezverzerrung mit der Trapezkorrektur (S67) oder mit der Eckenanpassung (S68) korrigieren.

■ Auf erhöhten Flächen aufstellen

Für die Projektion von einem Regal oder einer anderen erhöhten Fläche kann der Projektor kopfüber installiert und das projizierte Bild invertiert werden. In diesem Fall bringen Sie die optionalen Füße auf der Oberseite des Projektors an.



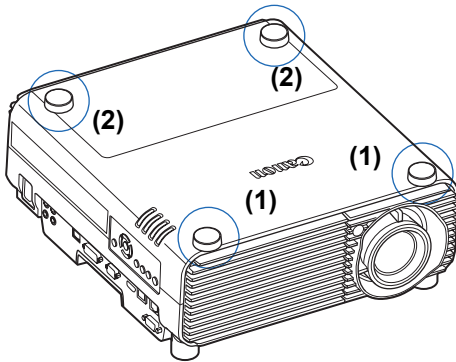
Wenn der Projektor zur Projektion auf eine erhöhte Fläche gestellt wird, achten Sie darauf, dass die Oberfläche eben und stabil ist. Andernfalls kann der Projektor herunterfallen, und es besteht Unfall- oder Verletzungsgefahr.

Optionale Füße anbringen (RS-FT01, separat erhältlich)

Entfernen Sie die Lochkappen, und schrauben Sie die optionalen Füße in die Löcher ein.

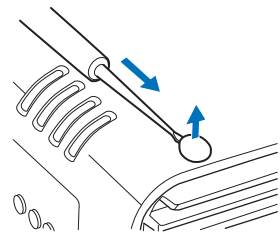
Die Kappen befinden sich in vier Positionen auf der Oberseite des Projektors. Sie werden je nach Position auf unterschiedliche Weise entfernt.

Oben



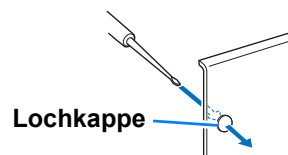
Lochkappen (1) entfernen

Führen Sie ein flaches Werkzeug (z. B. Schraubendreher) in die Vertiefung ein, und hebeln Sie die Kappen heraus.



Lochkappen (2) entfernen

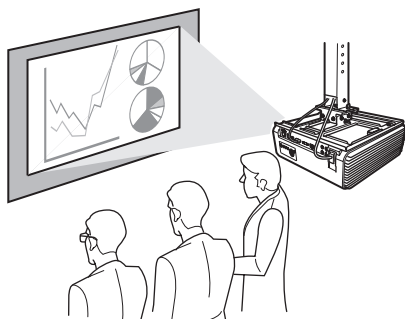
Öffnen Sie die Lampenabdeckung, und schieben Sie mit einem Schraubendreher oder einem ähnlichen Werkzeug die Kappen von unten heraus.



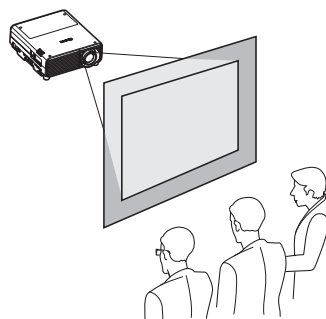
- Bewahren Sie die Kappen an einem sicheren Ort auf, sodass sie nicht verloren gehen.
- Die optionalen Füße können in Verbindung mit den Verstellfüßen verwendet werden. Beim Ändern der Projektionsposition mit den Verstellfüßen hat der Projektor mehr Stabilität, wenn Sie die optionalen Füße in den beiden Löchern hinten an der Bodenfläche anbringen.

■ Deckenmontage oder Rückprojektion

Sie können den Projektor auch auf dem Kopf stehend unter der Decke (Deckenmontage) montieren oder hinter der Leinwand (Rückprojektion), wenn Sie eine transparente Leinwand verwenden.



Deckenmontage



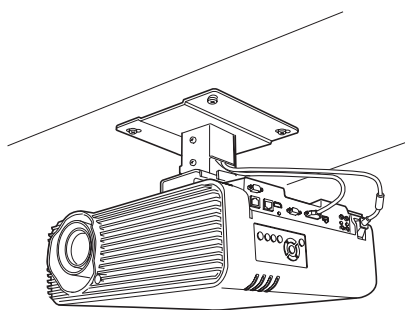
Rückprojektion

Für die Deckenmontage wird die optionale Deckenmontagehalterung benötigt. Für die Deckenmontage siehe „Option“ ([S207](#)). Weitere Informationen finden Sie in dem mit der Deckenmontagehalterung mitgelieferten Einbau- und Montagehandbuch.

Deckenmontage des Projektors

Sie können den Projektor auch an der Decke montieren.

Die Deckenmontagehalterung (Teilenummer: RS-CL16 (WUX450ST), RS-CL14 (WUX500)) wird benötigt, um den Projektor an der Decke zu befestigen. Je nach Aufstellungsumgebung wird möglicherweise auch ein Verlängerungsrohr (Teilenummer: RS-CL08 oder RS-CL09) benötigt. Einzelheiten dazu erfahren Sie von dem Canon Call Center.



- **Für die Deckenmontage wird die optionale Deckenmontagehalterung benötigt.**

Vorsicht

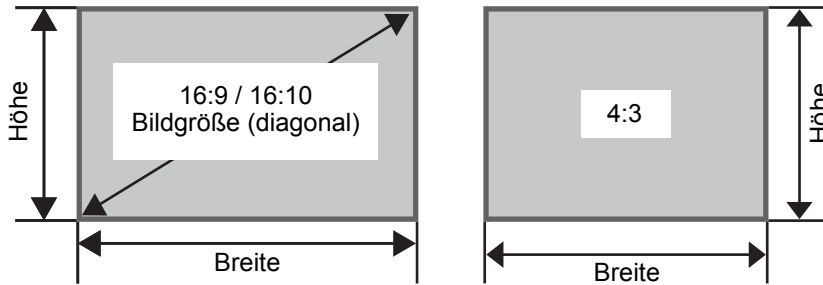
- **Installieren Sie die optionale Deckenmontagehalterung niemals allein.**



Wenn Sie den Projektor an der Decke befestigen, müssen Sie das projizierte Bild invertieren, indem Sie im Menü die Option [Bild klappen H/V] auswählen. ([S96](#))

Beziehung zwischen Bildgröße und Projektionsentfernung

Die Größe des projizierten Bildes wird durch die Zoom-Einstellung festgelegt, die vom Abstand zwischen Projektor und Leinwand abhängig ist. (Optischer Zoom am WUX500 und elektronischer Zoom am WUX450ST.) Wählen Sie mithilfe der folgenden Tabelle die Entfernung zwischen Projektor und Leinwand aus.



WUX500

Projektionsabstand [m]

Bildgröße (diag.)	16:10		16:9		4:3	
	Weitwinkel-Grenze	Tele-Grenze	Weitwinkel-Grenze	Tele-Grenze	Weitwinkel-Grenze	Tele-Grenze
40	1,2	2,2	1,2	2,2	1,4	2,4
50	1,5	2,7	1,5	2,8	1,7	3,1
60	1,8	3,2	1,9	3,3	2,0	3,7
80	2,4	4,3	2,5	4,4	2,7	4,9
100	3,0	5,4	3,1	5,5	3,4	6,1
150	4,5	8,1	4,6	8,3	5,1	9,2
200	6,0	10,8	6,2	11,1	6,8	12,2
250	7,5	13,5	7,7	13,9	8,5	15,3
300	9,0	16,2	9,3	16,6	10,2	18,3

WUX450ST

Projektionsabstand [m]

Bildgröße (diag.)	16:10	16:9	4:3
30	0,35	0,36	0,40
40	0,47	0,49	0,54
50	0,60	0,61	0,68
60	0,72	0,74	0,81
80	0,96	0,99	1,09
100	1,20	1,24	1,36
150	1,81	1,86	2,05
200	2,42	2,49	2,74
250	3,03	3,11	3,43
300	3,64	—	—

⚠ Der empfohlene Bereich für den WUX450ST gilt für Bildgrößen von 50 bis 200 Zoll.

Lens-Shift-Funktion (Linsenverschiebung)

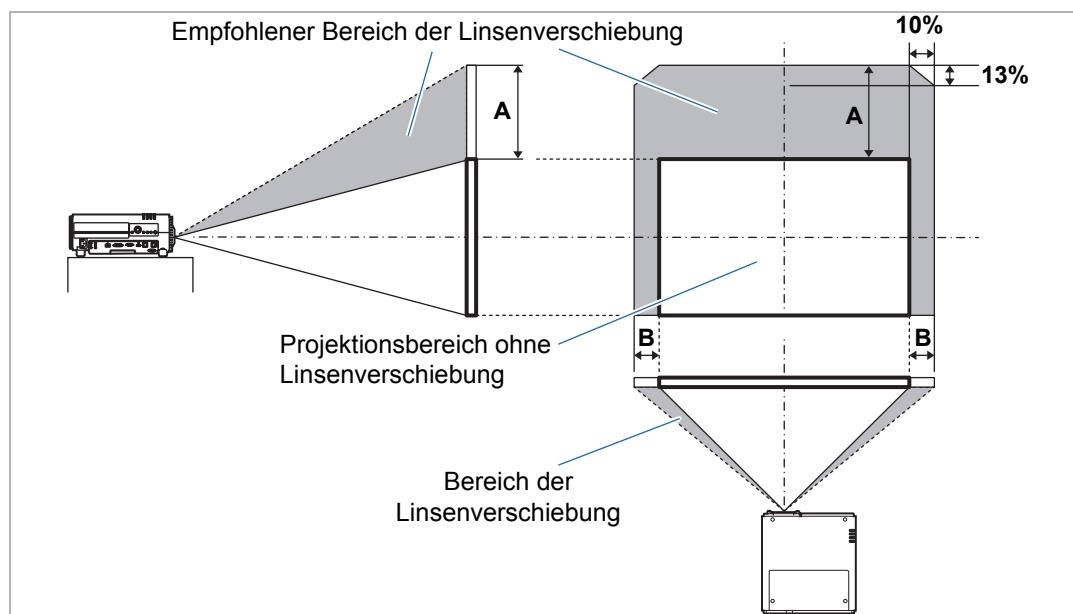
Mit den Einstellrädern für Linsenverschiebung an der Seite des Projektors können Sie das Objektiv nach oben, unten, links oder rechts verschieben und dadurch das Bild in alle Richtungen neu positionieren. Die Anleitung finden Sie unter „Bildposition einstellen“ (S61).

■ Wert für Linsenverschiebung

Der Wert der möglichen Linsenverschiebung wird durch einen Prozentsatz angegeben, der sich zur Bildhöhe und Bildbreite relativ verhält. Die Bereiche der Linsenverschiebung für den Projektor sind wie folgt.

	WUX500	WUX450ST
A (Verschiebung nach oben)	+60%	+75%
B (Wert für horizontale Verschiebung)	±10%	±10%

Das Objektiv kann nach oben, rechts und links verschoben werden. Innerhalb des empfohlenen Bereichs der Linsenverschiebung (siehe unten) ist eine gute Projektionsleistung gewährleistet. Bei einer Linsenverschiebung außerhalb dieses Bereichs können Probleme wie Randabdunklung oder geringere Auflösung auftreten. In diesem Fall stellen Sie die Linsenverschiebung auf den empfohlenen Bereich ein.



Maximale Aufwärtsverschiebung (A) und Horizontalverschiebung (B) mit der Lens-Shift-Funktion
(Referenzwerte [cm])

WUX500

[cm]

Bildgröße (diag.)	16:10		16:9		4:3	
	A	B	A	B	A	B
40	32	9	30	9	37	8
60	48	13	45	13	55	12
80	65	17	60	18	73	16
100	81	22	75	22	91	20
150	121	32	112	33	137	30
200	162	43	149	44	183	41
250	202	54	187	55	229	51
300	242	65	224	66	274	61

WUX450ST

[cm]

Bildgröße (diag.)	16:10		16:9		4:3	
	A	B	A	B	A	B
30	30	6	28	7	34	6
40	40	9	37	9	46	8
50	50	11	47	11	57	10
60	61	13	56	13	69	12
80	81	17	75	18	91	16
100	101	22	93	22	114	20
150	151	32	140	33	171	30
200	202	43	187	44	229	41
250	252	54	233	55	286	51
300	303	65	280	66	343	61



- (A)-Werte geben die ungefähre vertikale Linsenverschiebung von niedrigsten Bildposition an.
- (B)-Werte geben die ungefähre horizontale Linsenverschiebung von der mittleren Bildposition innerhalb des unterstützten Bereichs für Linsenverschiebung an.



- Beobachten Sie die projizierten Bilder, während Sie die Lens-Shift-Einstellungen vornehmen.
- Wenn sich das Bild nicht mehr bewegt, haben Sie die Grenze des Lens-Shift-Bereiches erreicht. Drehen Sie die Lens-Shift-Einstellräder nicht übermäßig in eine Richtung, da sonst der Projektor beschädigt werden kann.

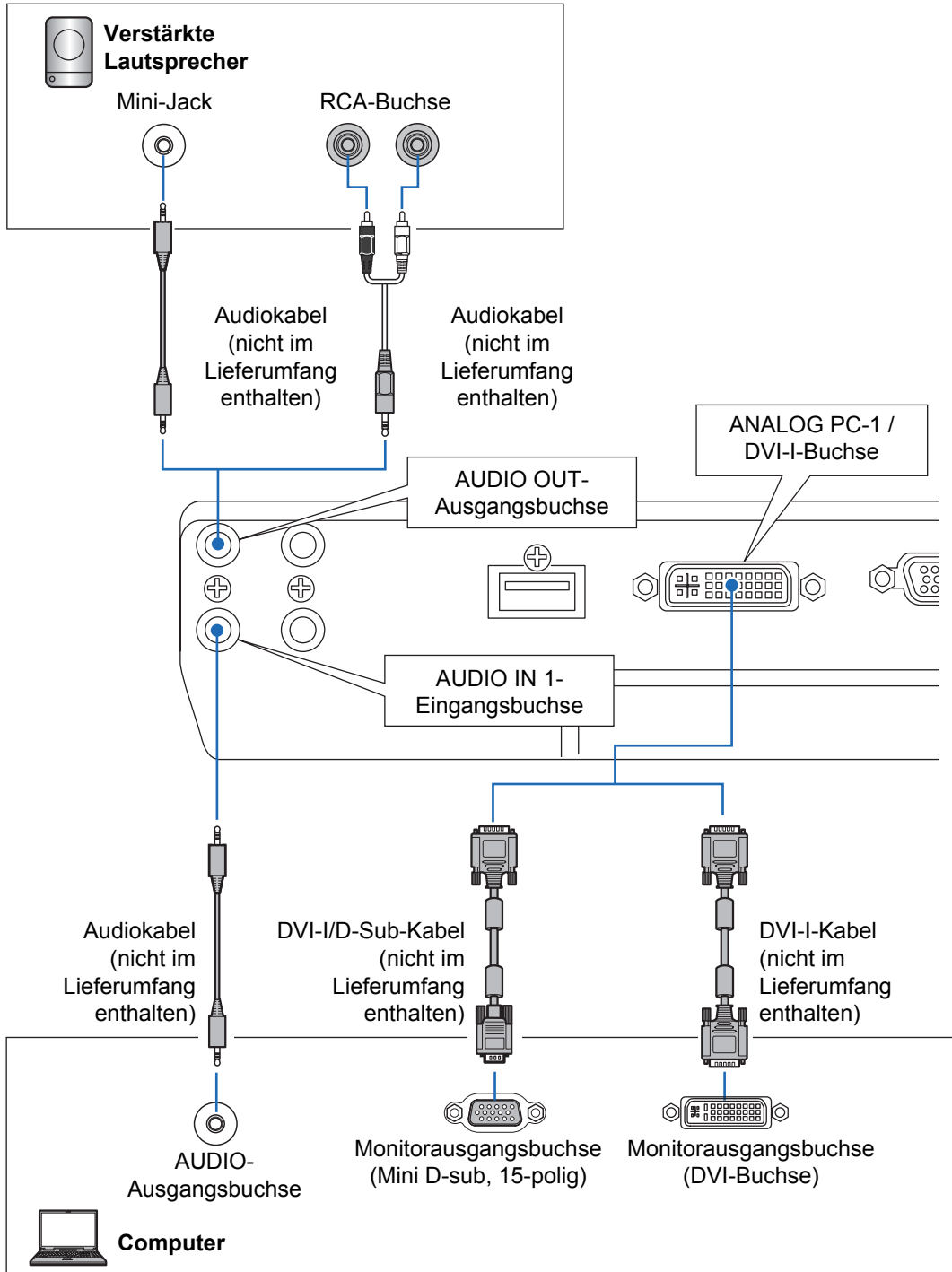
Vorgehensweise beim Anschließen



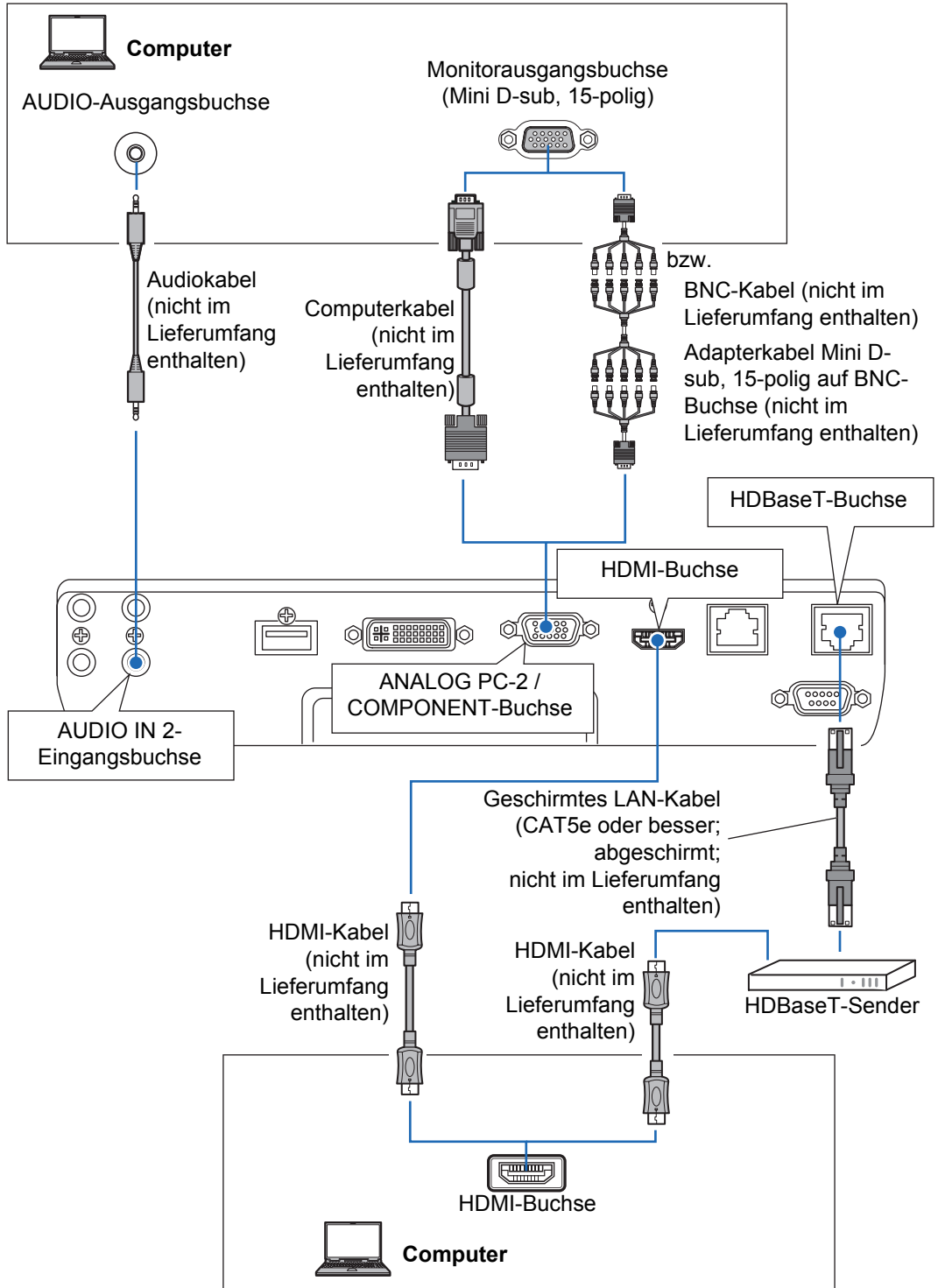
Vorsicht

Bevor Sie den Projektor an andere Geräte anschließen, schalten Sie sowohl den Projektor als auch das jeweilige Gerät aus.

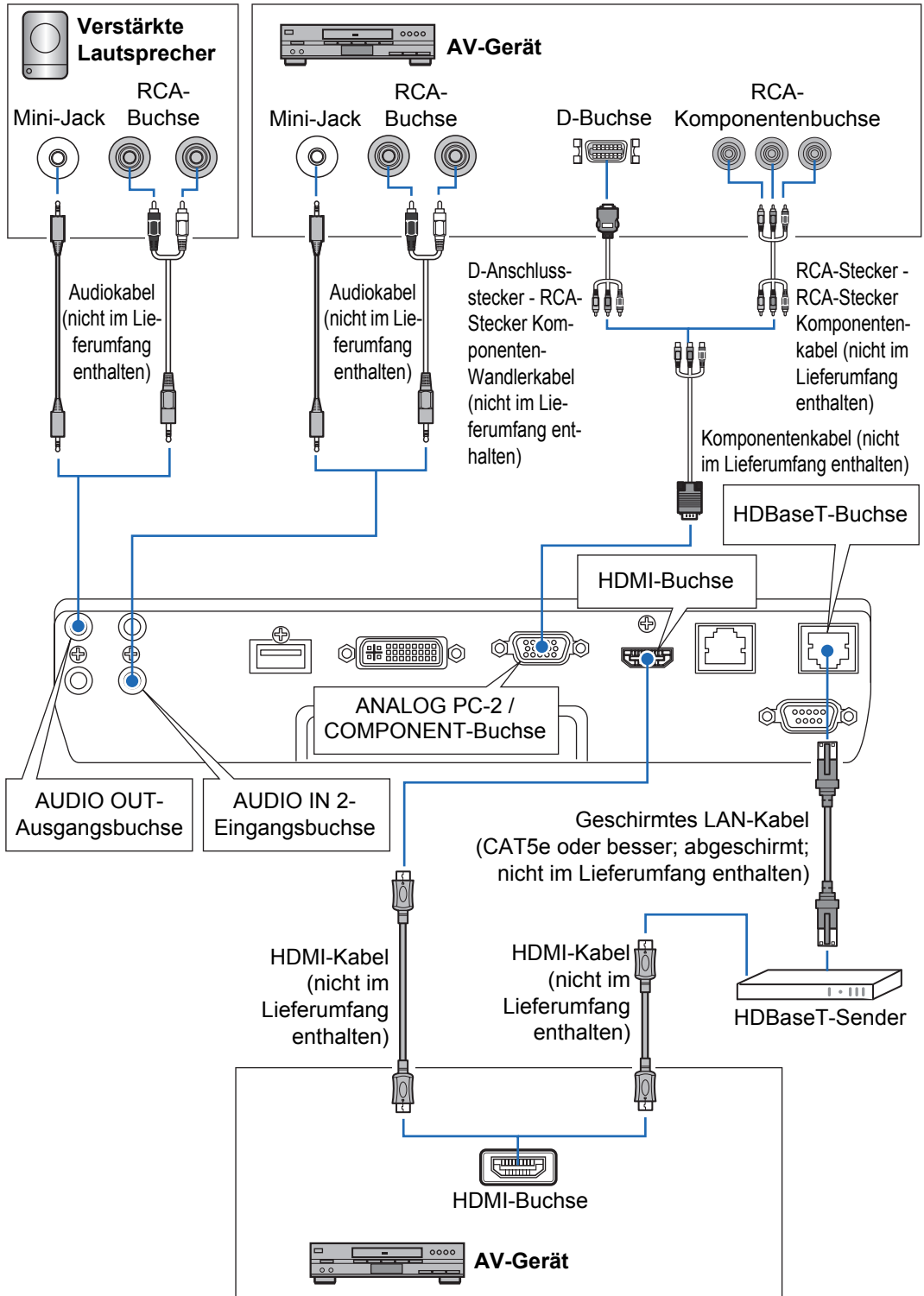
Am Computer anschließen



Am Computer anschließen (Fortsetzung)



AV-Geräte anschließen



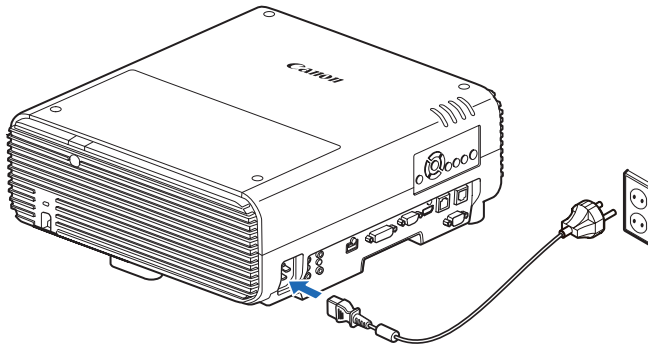


Hinweise zu HDBaseT

- Verwenden Sie ein abgeschirmtes Kabel der Kategorie CAT5e oder besser.
- Die maximale Sendereichweite beträgt 100 m.
- Jedoch kann die maximale Sendereichweite in manchen Umgebungen auch kürzer sein.
- Keine aufgewickelten oder gebündelten LAN-Kabel verwenden.
- Das Anschließen und Entfernen des LAN-Kabels während der Projektion kann Rauschen verursachen.
- Die Konnektivität mit allen HDBaseT-Sendern auf dem Markt kann nicht garantiert werden.
- Mit manchen HDBaseT-Sendern ist ggf. keine korrekte Projektion möglich, wenn sie dazu verwendet werden, um Quellgeräte mit dem Projektor zu verbinden.

Projektor an der Netzsteckdose anschließen

Schließen Sie das Netzkabel am Projektor an und dann an der Netzsteckdose.



- **Achten Sie darauf, dass die Masseleitung des Netzkabels an Masse angeschlossen wird.**
- **Stellen Sie sicher, dass die Masseleitung angeschlossen ist, bevor Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken. Achten Sie auch beim Trennen der Masseleitung darauf, dass der Netzstecker zuvor aus der Steckdose gezogen wurde.**



- Stecken Sie den Netzkabelstecker fest in die Steckdose.
- Warten Sie mindestens fünf Minuten nach dem Ausschalten des Projektors, bevor Sie ihn erneut einschalten. Wenn Sie den Projektor direkt nach dem Ausschalten wieder einschalten, kann sich die Lebensdauer der Lampe verkürzen.
- Ziehen Sie das Netzkabel ab, wenn der Projektor nicht verwendet wird.

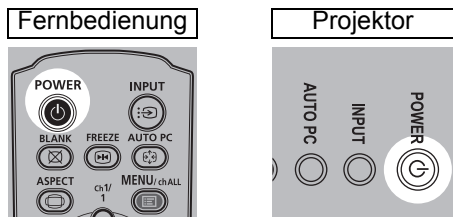
Schritt 1 Projektor einschalten

1 Prüfen Sie die Verbindung zwischen dem Projektor und dem Computer bzw. AV-Gerät. (S50 - S52)

Eine Anleitung zum Anschließen des Netzkabels finden Sie unter „Projektor an der Netzsteckdose anschließen“ (S53).

2 Drücken Sie die POWER-Taste.

Die [POWER ON]-Anzeige blinkt grün und bleibt anschließend eingeschaltet.



Das Countdown-Fenster wird für ca. 20 Sekunden angezeigt, und anschließend kann mit der Projektion begonnen werden. Drücken Sie die **OK**- oder **EXIT**-Taste, um das Countdown-Fenster zu schließen.



- Die Netzwerkfunktionen sind in den ersten 40 Sekunden nach dem Start nicht verfügbar.
- Wenn der Projektor zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, erscheint ein Fenster. Sie können in diesem Fenster die Sprache auswählen, die vom Projektor für die angezeigten Menüs und Fenster verwendet wird. Wählen Sie die Sprache mit den Pointer-Tasten aus, und drücken Sie die **OK**-Taste. (S55)
Sie können die Sprache auch zu einem späteren Zeitpunkt über das Menü ändern. (S114)

3 Schalten Sie den Computer oder das AV-Gerät ein.

Bedienung beim Einschalten des Projektors ändern

Sie können die Bedienung bei eingeschaltetem Projektor wie folgt ändern.

- Sie können den Projektor ohne Drücken der **POWER**-Taste einschalten, indem Sie das Netzkabel anschließen. (S112)
- Sie können das Countdown-Fenster ändern. (S108)
- Sie können das Countdown-Fenster überspringen. (S108)

Wenn der Projektor inaktiv ist

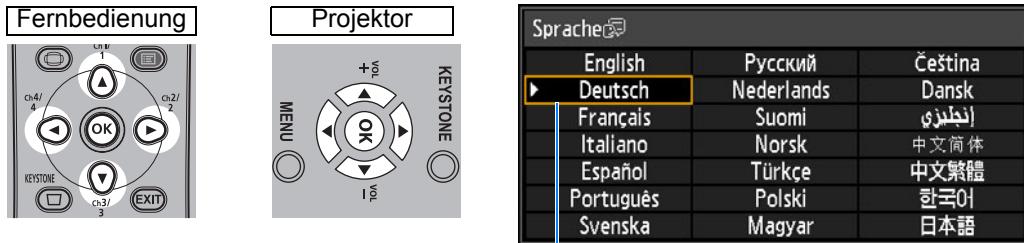
Wenn kein Signal empfangen wird, schaltet die Energieverwaltungsfunktion den Projektor automatisch nach einer bestimmten Zeit der Inaktivität aus (standardmäßig 15 Minuten). (S112)

■ Wenn das Sprachwahlfenster angezeigt wird

Wenn der Projektor zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, erscheint ein Fenster. Sie können in diesem Fenster die Sprache auswählen, die vom Projektor für die angezeigten Menüs und Fenster verwendet wird. Wählen Sie die Sprache mit den Pointer-Tasten aus, und drücken Sie die **OK**-Taste.

Sie können die Sprache auch zu einem späteren Zeitpunkt über das Menü ändern. (S114)

Wenn das Sprachwahlfenster unscharf ist, stellen Sie es scharf. (S60)



Das orange hervorgehobene Element wird ausgewählt.

■ Wenn das Fenster zur Passwort-Eingabe angezeigt wird

Wenn Sie ein Passwort eingestellt haben, wird das Fenster zur Passwort-Eingabe angezeigt. Geben Sie Ihr Passwort ein. (S115)

■ Wenn die Meldung „Kein Signal“ angezeigt wird

Bei einem Laptop muss der externe Monitorausgang angeschaltet werden. (S56)

Drücken Sie die **INPUT** -Taste, um die passende Eingangssignallart zu wählen. (S57)

■ Wenn der Computerbildschirm des Laptops nicht angezeigt wird

In Laptops so einstellen, dass Ausgangssignale an den externen Monitor ausgegeben werden. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Laptopbildschirmausgang ändern“ (S56).

■ Bild einstellen

- Wählen Sie am Computer die höchstmögliche Auflösung des Projektors bzw. die dieser Auflösung am nächsten kommende Auflösung. (S58)
- Mit der AUTO-PC-Funktion verschobene Bilder auf dem Computer oder Flimmern auf der Leinwand regulieren. (S59)
- Passen Sie die Größe des projizierten Bildes durch Zoomen an. Der WUX500 hat einen optischen Zoom (S60) und der WUX450ST einen elektronischen Zoom. (S97)
- Wenn das Bild unscharf ist, stellen Sie es am Fokussiering scharf. (S60)
- Korrigieren Sie eine eventuelle Trapezverzerrung durch Drücken der **KEYSTONE**-Taste. (S67)
- Wählen Sie das Bildseitenverhältnis des projizierten Bildes (Bildschirmseitenverhältnis) oder einen Bildschirmmodus (Bildseitenverhältnis) entsprechend dem Bildseitenverhältnis der Leinwand, der Signalart des Bildeingangs usw. (S63 – S66)
- Wählen Sie den Bildmodus in Abhängigkeit vom projizierten Bild aus. (S70)



Das Bild kann auch durch Projektion eines Testmusters (S105, S187) eingestellt werden.

Laptopbildschirm Ausgang ändern

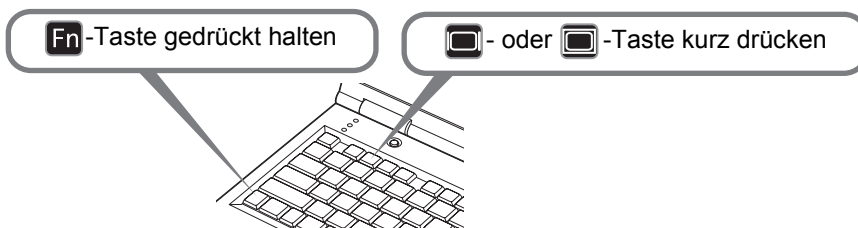
Für die Projektion von einem Laptop müssen die Computereinstellungen angepasst werden, um den Monitorausgang einzuschalten.

Für Desktop-Computer ist dieser Schritt nicht erforderlich.

■ Externen Monitorausgang einschalten

Sie können den externen Monitorausgang über die Tastatur einschalten.

Bei den meisten Laptops wird der externe Monitorausgang mit der Funktionstaste ([F1] bis [F12]) eingeschaltet, die mit dem Symbol für externen Monitorausgang gekennzeichnet ist. Halten Sie die [Fn]-Taste gedrückt, und drücken Sie die entsprechende Funktionstaste.

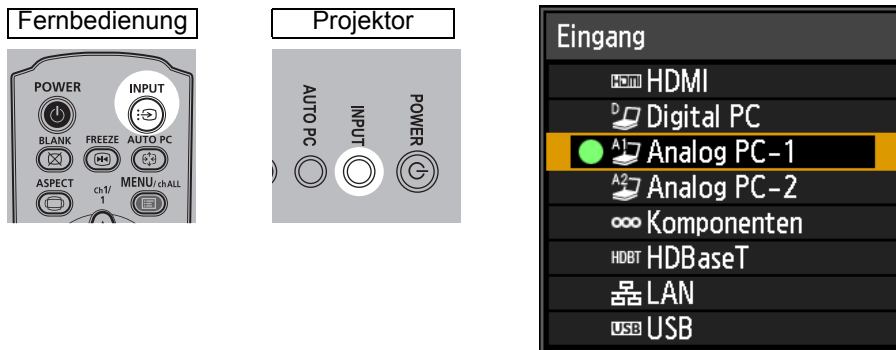


- Die Funktionstasten, die Sie verwenden und der Weg, wie Sie den externen Monitorausgang einschalten, können je nach Modell variieren. Einzelheiten finden Sie in dem Handbuch Ihres Laptops.
- Unter Windows 10, Windows 8.1 oder Windows 7 können Sie die Bildausgabe einschalten, indem Sie die Windows-Logo-Taste gedrückt halten, und kurz die [P]-Taste drücken.

Schritt 2 Eingangssignal auswählen

Wählen Sie ein Eingangssignal im [Eingang]-Menü, wenn ein digitales Signal eines PC oder AV-Geräts projiziert werden soll, oder um zwischen den Eingängen umzuschalten, wenn mehrere Computer oder AV-Geräte angeschlossen sind. Überspringen Sie diesen Schritt, wenn Sie das Eingangssignal seit der letzten Projektion nicht geändert haben.

- 1 Drücken Sie die INPUT-Taste, um das unten abgebildete Fenster anzuzeigen.**



Das gegenwärtig aktive Eingangssignal ist mit einem grünen Kreis markiert und von einem orangefarbenen Rahmen umgeben.

Die Namen der Eingangssignale, die zur Projektion bereit sind, werden in Weiß angezeigt. Nicht verfügbare Eingangssignale werden in Grau (abgeblendet) angezeigt. [Digital PC] und [Analog PC-1] können jedoch auch in Grau angezeigt werden, wenn diese Signale für die Projektion bereit sind.

- 2 Durch Drücken der INPUT-Taste können Sie zwischen den verfügbaren Eingangssignalarten umschalten.**

Sie können das gewünschte Eingangssignal mit [▲] / [▼] auswählen.

- 3 Drücken Sie die OK-Taste, um die Eingangssignalart zu bestätigen.**



- Wenn Sie [LAN] als Eingangssignal ausgewählt haben, können auch Bildschirme von Computern, die mit dem Projektor über ein Netzwerk verbunden sind, projiziert werden. Nähere Einzelheiten finden Sie im NMPJ Benutzerhandbuch.
- Wenn Sie [USB] als Eingangssignal ausgewählt haben, können Bilder direkt vom USB-Stick projiziert werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Bilder vom USB-Stick projizieren“ (S158).
- Im Modus „Geteilter Bildschirm“ ist die Seite ohne Steuerungsrechte durch einen weißen Kreis gekennzeichnet.

Schritt 3 Bild einstellen

Anzeigeauflösung des Computers einstellen

Wählen Sie am Computer als Displayauflösung einen Wert, der der maximalen Auflösung des Projektor-Ausgangssignals am nächsten kommt. (S188)

Höchstmögliche Auflösung

1920 X 1200 Punkte

■ Windows 10

- 1 Wählen Sie im Menü [Start] die Option [Systemsteuerung], wählen Sie dann [Darstellung und Personalisierung] - [Bildschirmauflösung anpassen] in der Ansicht [Startseite der Systemsteuerung].
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte [Auflösung], und stellen Sie den Schieberegler auf einen Wert, der der maximalen Auflösung des Projektor-Ausgangssignals am nächsten kommt.
- 3 Klicken Sie auf [OK].

■ Windows 8.1

- 1 Bewegen Sie den Mauszeiger in die rechte obere oder untere Ecke, um auf das Menü zuzugreifen.
- 2 Klicken Sie auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung].
- 3 Wählen Sie auf der [Startseite der Systemsteuerung] die Option [Darstellung und Anpassung] – [Bildschirmauflösung anpassen].
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte [Auflösung], und stellen Sie den Schieberegler auf einen Wert, der der maximalen Auflösung des Projektor-Ausgangssignals am nächsten kommt.
- 5 Klicken Sie auf [OK].

■ Windows 7

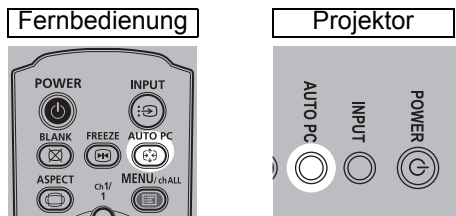
- 1 Wählen Sie im Menü [Start] die Option [Systemsteuerung], wählen Sie dann [Darstellung und Personalisierung] - [Bildschirmauflösung anpassen].
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte [Auflösung], und stellen Sie den Schieberegler auf einen Wert, der der maximalen Auflösung des Projektor-Ausgangssignals am nächsten kommt.
- 3 Klicken Sie auf [OK].

■ Mac OS X

- 1 Öffnen Sie das Apple-Menü, und wählen Sie [Systemeinstellungen].
- 2 Klicken Sie im Fenster [Systemeinstellungen] auf das Symbol [Monitore], um das Monitorfenster aufzurufen.
- 3 Öffnen Sie die Registerkarte [Monitor] und wählen Sie in der Liste [Auflösungen] einen Wert, der der maximalen Auflösung des Projektor-Ausgangssignals am nächsten kommt.
- 4 Schließen Sie das Fenster [Systemeinstellungen].

Automatische PC-Einstellung

Wenn bei der Auswahl von [Analog PC-1] oder [Analog PC-2] die Bilddarstellung verschoben ist oder auf der Leinwand ein Flimmern zu sehen ist, drücken Sie die **AUTO PC**-Taste, um die optimale Anpassung des Projektors vorzunehmen. Die Ergebnisse der Anpassung werden gespeichert. Wird der Projektor mit demselben Computer erneut verwendet und das Eingangssignal wird gewählt, wird das Bild automatisch mit derselben Anpassung, die zuvor vorgenommen wurde, projiziert.





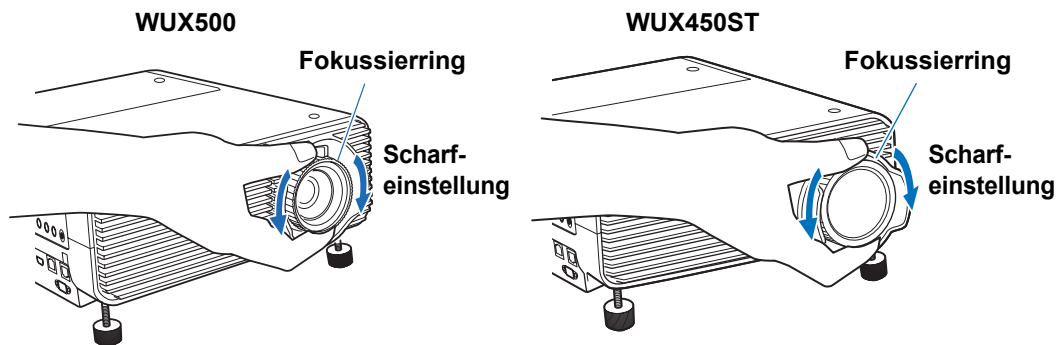
Wenn die Anpassung über Auto PC nicht zu einem zufriedenstellenden Ergebnis führt, führen Sie die folgenden Schritte durch.

- Wählen Sie unter [Auswahl des Eingangssignals] die Auflösung des Eingangssignals vom Computer aus. (S80)
- Wenn die Anpassung noch immer unzureichend ist, wählen Sie unter [Eingangssignaleinstellungen] die manuellen Einstellungen für [Gesamte Punkte], [Tracking], [Horizontale Position], [Vertikale Position], [Horizontale Pixel] und [Vertikale Pixel]. (S81)
- Einzelheiten zu den vom Projektor unterstützten Signalarten finden Sie in der Tabelle von Seite 188 bis 190.

Scharf stellen, Bildgröße ändern oder Bild verschieben

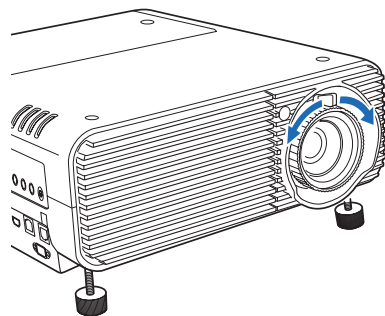
■ Bildschärfe einstellen

Um die Schärfe einzustellen, drehen Sie am Fokussiererring.



Beim WUX450ST wackeln die Bilder, wenn Sie am Fokussiererring drehen. Um die Schärfe einzustellen, halten Sie den Fokussiererring auf der Ober- und Unterseite fest, und drehen Sie ihn langsam.

■ Bildgröße einstellen (WUX500)



Stellen Sie die Bildgröße mit dem Zoomhebel des Projektionsobjektivs ein. Ändern Sie die Position des Projektors (S44), wenn das Bild zu groß bzw. zu klein ist, und stellen Sie das Bild mit der Zoom-Funktion ein.

■ Bildposition einstellen

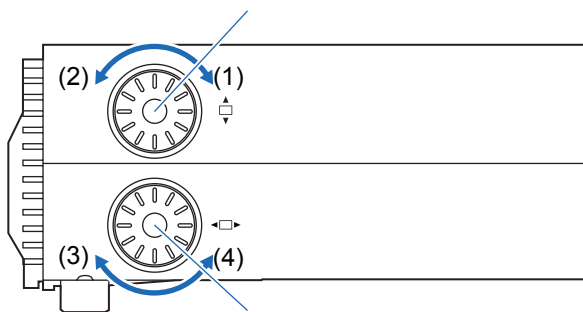
Zum vertikalen und horizontalen Ausrichten des projizierten Bildes drehen Sie an den entsprechenden Einstellrädern für die Linsenverschiebung. Mit der Linsenverschiebung (Lens-Shift-Funktion) wird das projizierte Bild durch Bewegung des Objektivs (nach oben, unten, rechts oder links) in Position gebracht.



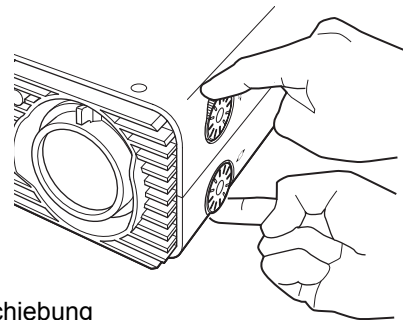
- Anstatt den Projektionsort des Bildes anzupassen, können Sie auch das Bild selbst verschieben. Weitere Informationen finden Sie unter „Digitale Bildverschiebung“ (S98).
- Sie können die Bildposition fein abstimmen, indem Sie am oberen Teil des oberen Linsenverschiebungs-Einstellrades oder am unteren Teil des unteren Linsenverschiebungs-Einstellrades drehen.

■ WUX500

Einstellrad für vertikale Linsenverschiebung



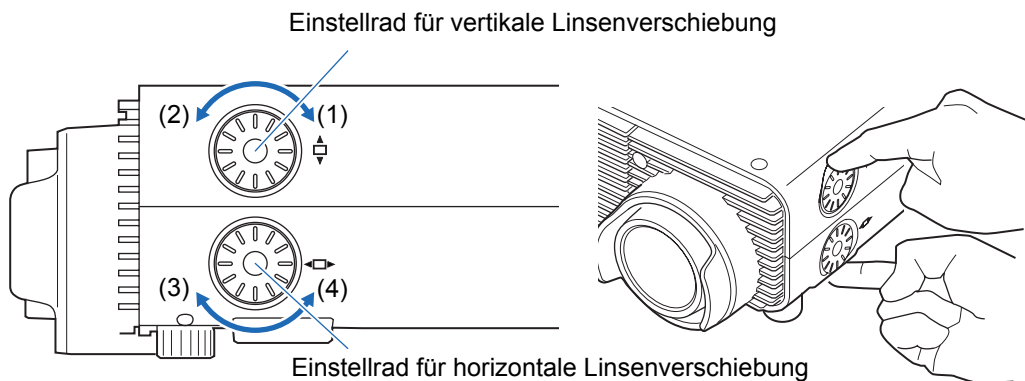
Einstellrad für horizontale Linsenverschiebung



- (1) Drehen am oberen Einstellrad im Uhrzeigersinn:
Bewegt das Bild nach **unten**
- (2) Drehen am oberen Einstellrad gegen den Uhrzeigersinn:
Bewegt das Bild nach **oben**
- (3) Drehen am unteren Einstellrad im Uhrzeigersinn:
Bewegt das Bild nach **links**
- (4) Drehen am unteren Einstellrad gegen den Uhrzeigersinn:
Bewegt das Bild nach **rechts**

Einzelheiten zur Lens-Shift-Funktion finden Sie unter „Lens-Shift-Funktion (Linsenverschiebung)“ (S48).

■ WUX450ST



- (1) Drehen am oberen Einstellrad im Uhrzeigersinn:
Bewegt das Bild nach **oben**
- (2) Drehen am oberen Einstellrad gegen den Uhrzeigersinn:
Bewegt das Bild nach **unten**
- (3) Drehen am unteren Einstellrad im Uhrzeigersinn:
Bewegt das Bild nach **rechts**
- (4) Drehen am unteren Einstellrad gegen den Uhrzeigersinn:
Bewegt das Bild nach **links**

Einzelheiten zur Lens-Shift-Funktion finden Sie unter „Lens-Shift-Funktion (Linsenverschiebung)“ ([S48](#)).

Schritt 4 Bildschirmseitenverhältnis an Projektionsfläche anpassen

Markieren Sie ein optimales Seitenverhältnis für das projizierte Bild (Bildschirmseitenverhältnis) oder einen optimalen Bildschirmmodus (Bildseitenverhältnis) je nach Seitenverhältnis der Leinwand, Eingabebildsignalart usw., damit die Leinwandgröße optimal genutzt wird.

[Bildschirmseitenverhältnis] Stellen Sie das Bildschirmseitenverhältnis der verwendeten Leinwand ein.

[Bildseitenverhältnis] Hier wählen Sie normalerweise [Automatisch].

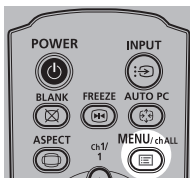
Je nach Auflösung des angeschlossenen Computers oder Peripheriegeräts müssen Sie die Einstellung ändern. Wenn das Bild nicht mit dem gewünschten Bildseitenverhältnis projiziert wird, siehe „Beziehung zwischen Bildseitenverhältnis und Bildschirmseitenverhältnis“ auf [Seite 183](#).

Bildschirmseitenverhältnis auswählen

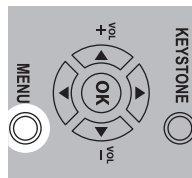
Wählen Sie das korrekte Bildseitenverhältnis für die verwendete Leinwand.

1 Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menüfenster anzuzeigen.

Fernbedienung

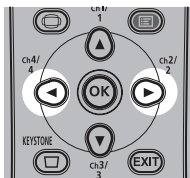


Projektor

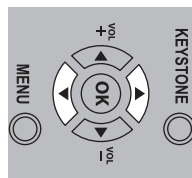


2 Wählen Sie mit den [◀] / [▶]-Tasten die Registerkarte [Installationseinstellungen] aus.

Fernbedienung

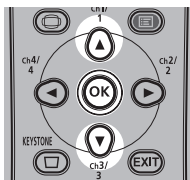


Projektor

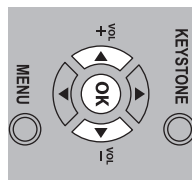


- 3** Wählen Sie mit den [▲] / [▼]-Tasten die Option [Bildschirmseitenverhältnis], und drücken Sie anschließend die OK-Taste.

Fernbedienung

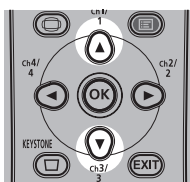


Projektor

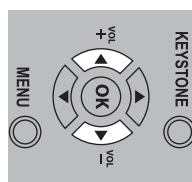


- 4** Mit den Tasten [▲] / [▼] die gewünschten Inhalte auswählen.

Fernbedienung



Projektor



16:10

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 16:10 verwenden. Wählen Sie dieses Bildschirmseitenverhältnis auch für die Projektion an eine Wand. Sie können die Trapezverzerrung mit diesem Modus korrigieren. (S67)



16:10-Leinwand

16:9

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 verwenden. Sie können die Trapezverzerrung mit diesem Modus korrigieren. (S67)



16:9-Leinwand

4:3

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 verwenden. Sie können die Trapezverzerrung mit diesem Modus korrigieren. (S67)



4:3-Leinwand

16:9 D. Bildvers.

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 verwenden. In diesem Modus kann keine Trapezkorrektur durchgeführt werden. Bei gerader Projektion kann das Bild jedoch nach oben und unten verschoben werden. Einzelheiten zum Verschieben des Bildes finden Sie unter „Digitale Bildverschiebung“ auf [Seite 98](#).

4:3 D. Bildvers.

Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 verwenden. In diesem Modus kann keine Trapezkorrektur durchgeführt werden. Bei gerader Projektion kann das Bild jedoch nach links und rechts verschoben werden. Einzelheiten zum Verschieben des Bildes finden Sie unter „Digitale Bildverschiebung“ auf [Seite 98](#).

- 5 Drücken Sie die OK-Taste, um die Einstellung zu bestätigen, und drücken Sie anschließend die MENU-Taste.**

Seitenverhältnis auswählen

Wählen Sie das [Bildseitenverhältnis] basierend auf Eingangssignalart, Bildseitenverhältnis der Leinwand und Auflösung. Weitere Informationen zu Bildseitenverhältnissen finden Sie unter „Beziehung zwischen Bildseitenverhältnis und Bildschirmseitenverhältnis“ auf [Seite 183](#).

Arten von Bildseitenverhältnissen

■ Automatisch

Ein Bild wird mit dem Bildseitenverhältnis des Eingangssignals projiziert. Wählen Sie diesen Modus für die normale Bildprojektion.

■ 16:10

Ein Bild wird mit einem Bildseitenverhältnis des Eingangssignals von 16:10 projiziert. Wählen Sie diese Einstellung, wenn ein Bild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:10 im Modus [Automatisch] nicht korrekt projiziert werden kann.

■ 16:9

Das Bild wird mit einem Bildseitenverhältnis des Eingangssignals von 16:9 projiziert. Wählen Sie diese Einstellung, wenn ein Bild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 im Modus [Automatisch] nicht korrekt projiziert werden kann.

■ 4:3

Das Bild wird mit einem Bildseitenverhältnis des Eingangssignals von 4:3 projiziert. Wählen Sie diese Einstellung, wenn ein Bild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 im Modus [Automatisch] nicht korrekt projiziert werden kann.

■ Zoom

Hierbei wird der obere/untere oder linke/rechte Teil des Bildes entsprechend dem Bildschirmseitenverhältnis abgeschnitten und die Mitte des Bildes vergrößert. Wählen Sie diese Einstellung, wenn beim Anschauen von Videos um das eigentliche Bild ein Rahmen (schwarze Linien am oberen/unteren Rand des Bildschirms) zu sehen ist.

■ Echte Größe

Das Bild wird mit der Auflösung des Eingangssignals projiziert. Bildschirme von Computern mit einer geringeren Auflösung als der Projektor werden kleiner, aber deutlicher dargestellt als mit anderen Bildseitenverhältnissen.

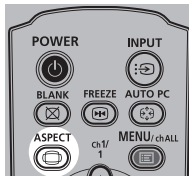


Bei einigen Eingangssignalen und/oder Auflösungen kann dies möglicherweise nicht ausgewählt werden.

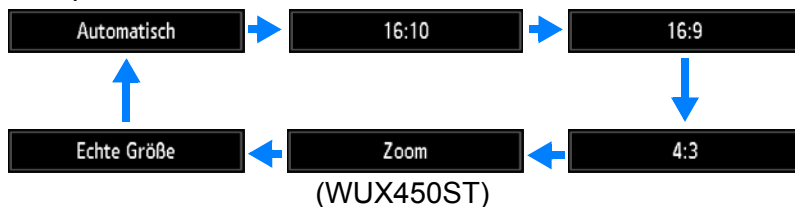
Bildseitenverhältnis auswählen

Drücken Sie die **ASPECT**-Taste auf der Fernbedienung, und wählen Sie ein passendes Bildseitenverhältnis aus. Drücken Sie die **ASPECT**-Taste, um das Bildseitenverhältnis zu ändern. Weitere Informationen zu Bildseitenverhältnissen finden Sie unter „Beziehung zwischen Bildseitenverhältnis und Bildschirmseitenverhältnis“ auf [Seite 183](#).

Fernbedienung



Beispiel:



Sie können jedes beliebige Bildseitenverhältnis auch über den Menüpunkt [Bildseitenverhältnis] auswählen. ([S80](#))



Je nach Eingangssignalart können bestimmte Bildseitenverhältnisse möglicherweise nicht angezeigt werden.

Schritt 5 Trapezverzerrung korrigieren

Um die Trapezverzerrung zu korrigieren, drücken Sie die **KEYSTONE**-Taste. Für die Trapezkorrektur sind zwei Verfahren verfügbar: die horizontale/vertikale Trapezkorrektur und die Eckenanpassung.

Die horizontale/vertikale Trapezkorrektur passt Bildbreite und Bildhöhe getrennt an, während die Eckenanpassung das Bild im Verhältnis zu den einzelnen Ecken einstellt.

Eine Anleitung zum Wechseln zwischen den Arten der Trapezkorrektur finden Sie unter „Trapezkorrektur“ (S98).



- Die Trapezkorrektur ist möglicherweise in einigen Lens-Shift-Positionen nicht wirksam.
- Wenn die Trapezverzerrung zu groß ist und nicht vollständig korrigiert werden kann, richten Sie den Projektor gerade aus, sodass er direkt auf die Leinwand gerichtet ist.
- Signale werden digital verarbeitet, wenn die Trapezverzerrung korrigiert wird. Das Bild kann daher geringfügig vom ursprünglichen abweichen. Auch das Seitenverhältnis des Bildes kann sich ändern.
- Die Trapezkorrektur ist mit den Bildschirmseitenverhältnissen [4:3 D. Bildvers.] oder [16: 9 D. Bildvers.] nicht verfügbar. (S65)

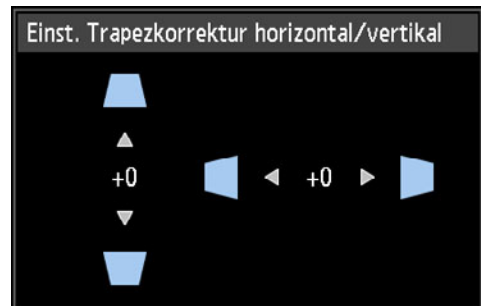
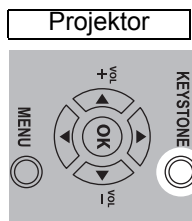
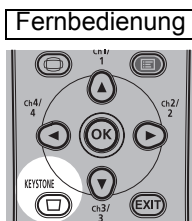
■ Horizontale/Vertikale Trapezkorrektur



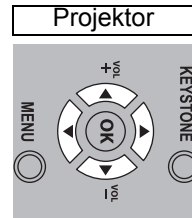
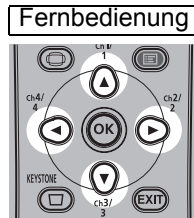
Die Option [Zoom] (S97) im Menü [Installationseinstellungen] ist während der horizontalen/vertikalen Trapezkorrektur nicht verfügbar (WUX450ST).

- 1 Drücken Sie die KEYSTONE-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektor, um das Fenster „Einst. Trapezkorrektur horizontal/vertikal“ zu öffnen.**

(Wenn [Trapezkorrektur] auf [Trapez horizontal/vertikal] eingestellt ist.)

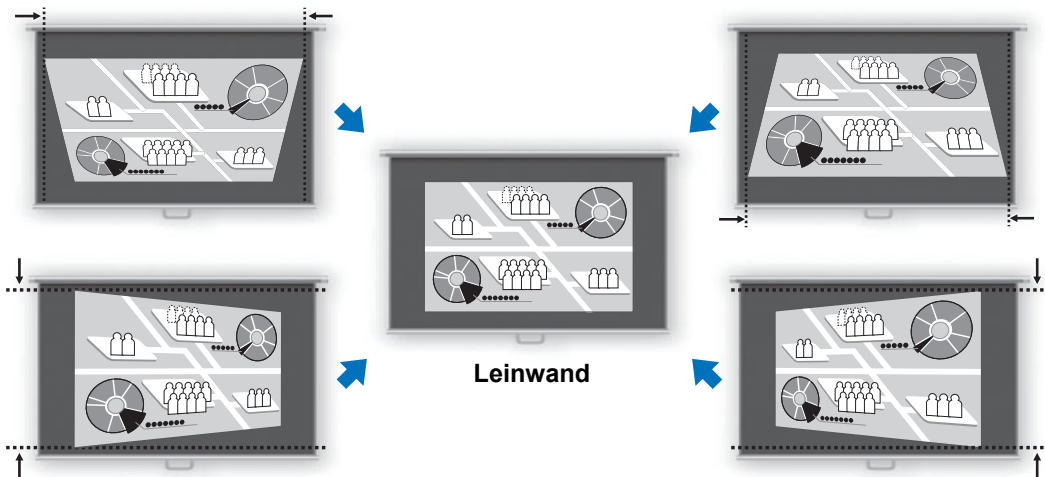


2 Drücken Sie die Pointer-Tasten, um die Dimensionen einzustellen.



Um eine Verzerrung im oberen Bereich zu korrigieren, drücken Sie die [▲]-Taste.

Um eine Verzerrung im unteren Bereich zu korrigieren, drücken Sie die [▼]-Taste.



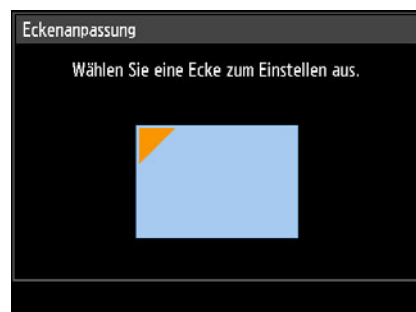
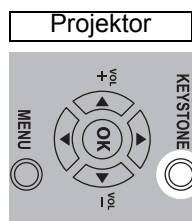
Um eine Verzerrung im linken Bereich zu korrigieren, drücken Sie die [◀]-Taste.

Um eine Verzerrung im rechten Bereich zu korrigieren, drücken Sie die [▶]-Taste.

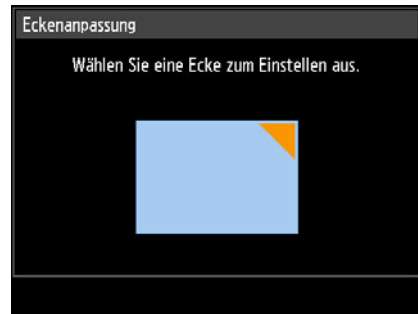
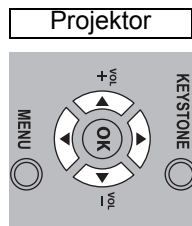
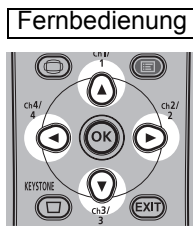
3 Wenn die Trapezverzerrung korrigiert wurde, drücken Sie die OK-Taste.

■ Eckenanpassung

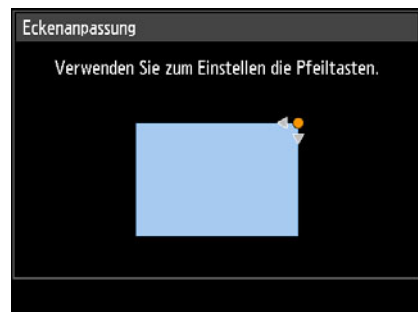
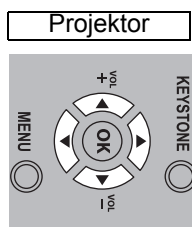
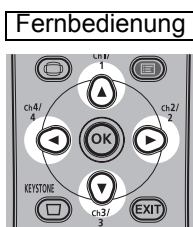
1 Drücken Sie die KEystone-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektor, um das Fenster Eckenanpassung zu öffnen.



- 2 Drücken Sie die Pointer-Taste zu der Ecke, die korrigiert werden soll, und drücken Sie dann die OK-Taste.**



- 3 Drücken Sie die Pointer-Tasten, um die Ecke einzustellen.**



- 4 Wenn die Einstellung beendet ist, drücken Sie die OK-Taste.**



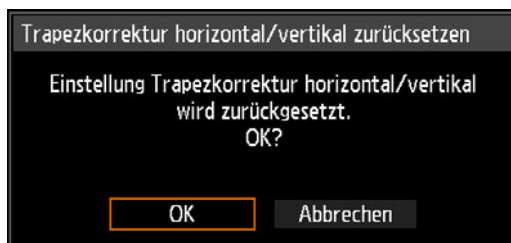
Die Einstellungen für die Eckenanpassung werden gelöscht, wenn Sie anschließend die Option [Zoom] (S97) im Menü [Installationseinstellungen] verwenden (WUX450ST).

■ Trapezkorrektur zurücksetzen

Trapezkorrektur horizontal/vertikal und Eckenanpassung können wie folgt zurückgesetzt werden.

Drücken Sie zweimal die **KEYSTONE**-Taste auf der Fernbedienung, um das Fenster [Rückstellen Trapezkorrektur] zu öffnen.

Wählen Sie dann mit der [◀]-Taste die Option [OK], und drücken Sie die **OK**-Taste. Die eingestellte Trapezkorrektur wird daraufhin zurückgesetzt.



Schritt 6 Bildqualität (Bildmodus) auswählen

Sie können den Bildmodus auswählen, der für das projizierte Bild am besten geeignet ist.

Sie können in jedem Bildmodus außerdem Helligkeit, Kontrast, Konturenschärfe, Gamma, Farbeinstellung, erweiterte Einstellung und Lampenmodus einstellen. (S88)

Bildmodi

Die verfügbaren Bildmodi variieren in Abhängigkeit von dem gewählten Eingangssignal und hängen von der Einstellung für [HDMI-Bildeingang] (S111) und [HDBaseT-Bildeingang] (S111) ab ([Automatisch] oder [Computer]).

○: Kompatibel —: Nicht kompatibel

Bildmodus	Kompatible Eingangssignale		Funktionen (1) Umgebungslicht im Raum (2) Arten von Bildern (3) Geeignet für
	<ul style="list-style-type: none"> • Digital PC • Analog PC-1/2 • HDMI*¹ • HDBaseT*² • LAN • USB 	<ul style="list-style-type: none"> • Komponenten • HDMI*³ • HDBaseT*⁴ 	
Standard	○	—	(1) Hell (2) Computer-Bildschirme oder mit Video-Software abgespielte Medien (3) Weiß und natürliche Farben
Präsentation	○	—	(1) Hell (2) Bilder, die hauptsächlich aus Text bestehen (3) Bildschirm bleibt hell
Dynamisch	—	○	(1) Hell (2) Mit Video-Software abgespielte Medien (3) Bildschirm bleibt hell
Foto/sRGB	○	○	(1) Leicht abgedunkelt (2) Digitalfotos von sRGB-kompatiblen Kameras (3) Entspricht dem sRGB-Standard
Video	—	○	(1) Leicht abgedunkelt (2) Videos von Camcordern (3) Nahe dem TV-Farbraum
Benutzer 1 – 5	○	○	Bis zu fünf vom Benutzer gewählte Bildqualitätseinstellungen können im Speicher abgelegt werden (S88). Gespeicherte Einstellungen können als Bildmodus ausgewählt werden.

*1 [HDMI-Bildeingang] mit Einstellung [Computer]

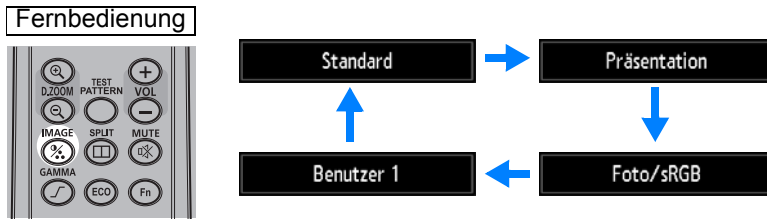
*3 [HDMI-Bildeingang] mit Einstellung [Automatisch]

*2 [HDBaseT-Bildeingang] mit Einstellung [Computer]

*4 [HDBaseT-Bildeingang] mit Einstellung [Automatisch]

■ Bildmodus auswählen

Drücken Sie zum Auswählen die **IMAGE**-Taste auf der Fernbedienung.
Mit jedem Drücken der **IMAGE**-Taste ändert sich der Bildmodus. (Die angezeigten Bildmodi variieren je nach gewähltem Eingangssignal.)

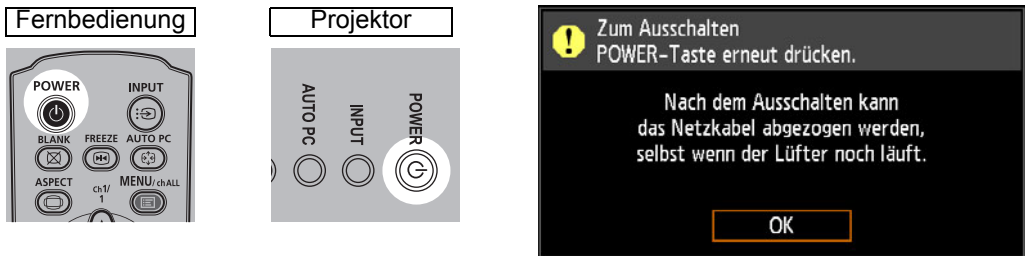


Sie können den Bildmodus auch aus dem [Bildmodus]-Menü auswählen. (S88)

- Die Benutzereinstellungen 1 - 5 werden angezeigt, wenn die gewünschten Bildeinstellungen mithilfe der Benutzerspeicher-Funktion im Bildeinstellungsmenü erstellt und gespeichert wurden. (S88)

Schritt 7 Projektor ausschalten

- 1 Drücken Sie die **POWER**-Taste, um das unten abgebildete Fenster anzuzeigen.



- 2 Wenn dieses Fenster angezeigt wird, drücken Sie die **POWER**-Taste erneut, um den Projektor auszuschalten.

Nach dem Ausschalten wechselt der Projektor zunächst zum Abkühlen in den Bereitschaftsmodus.

Wenn Sie mit der Projektion fortfahren und das Gerät nicht ausschalten wollen, drücken Sie eine andere Taste als **POWER**. Anderenfalls warten Sie, bis die Bestätigungsmeldung ausgeblendet wird.

- Warten Sie mindestens fünf Minuten nach dem Ausschalten des Projektors, bevor Sie ihn erneut einschalten. Wenn Sie den Projektor direkt nach dem Ausschalten wieder einschalten, kann sich die Lebensdauer der Lampe verkürzen.
- Wenn der Projektor einem Dauerbetrieb ausgesetzt ist, kann sich die Lebensdauer der Lampe sowie der internen optischen Bauteile ebenfalls verkürzen.
- Wenn Sie den Projektor längere Zeit nicht verwenden, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

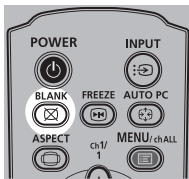
Nützliche Funktionen

Diese Abschnitt beschreibt Funktionen, die bei Präsentationen und in anderen Situationen nützlich sind.

Bild vorübergehend ausblenden

Nach einer Präsentation, oder um die Aufmerksamkeit des Publikums von der Leinwand abzulenken, kann das projizierte Bild vorübergehend ausgeblendet werden.

Fernbedienung



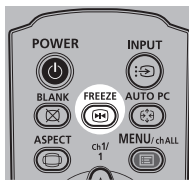
Drücken Sie die **BLANK**-Taste, um das Bild auszublenden. Drücken Sie die **BLANK**-Taste erneut, um das Bild wieder anzuzeigen.

- Der Status der Leinwand kann eingestellt werden, während das Bild auf dem Menü ausgeblendet wird. (S107)
- Während das Bild ausgeblendet wird, bleibt die Lampe eingeschaltet.

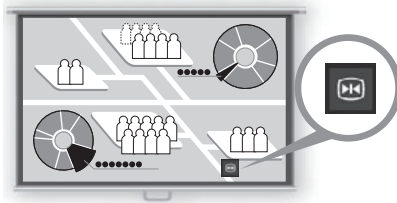
Bild einfrieren

Die Projektion kann während des Computerbetriebs eingefroren werden, wenn sie z. B. als störend empfunden wird. Auch bei der Wiedergabe von Videos oder Animationen kann das Bild vorübergehend eingefroren werden, um eine Pause einzulegen.

Fernbedienung



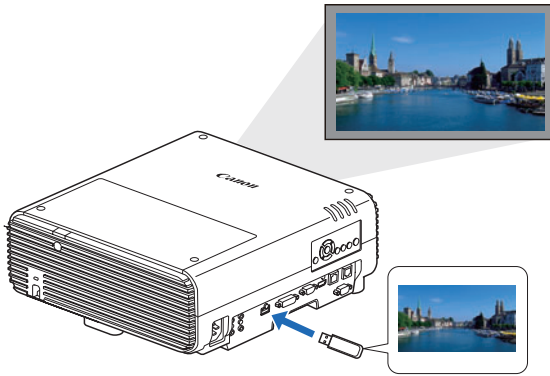
Drücken Sie die **FREEZE**-Taste, um das bewegte Bild einzufrieren. Der Projektor zeigt dieses Symbol an: Drücken Sie die **FREEZE**-Taste erneut, um zur ursprünglichen Anzeige zurückzukehren.



Leinwand

- Wird auch dann abgebrochen, sobald kein Eingangssignal mehr empfangen wird.

Bilder vom USB-Stick projizieren



Auch ohne Computer können Sie Bilder projizieren, die auf einem USB-Stick gespeichert sind, indem Sie den Stick einfach in den USB-Anschluss stecken.

Anweisungen zur Projektion von einem USB-Stick, der sich im USB-Anschluss des Projektors befindet, finden Sie unter „Bilder vom USB-Stick projizieren“ (S158).

Testmuster aus dem Menü projizieren

Der Projektor kann auch ohne Eingangssignale ein Testmuster projizieren.

Während der Aufstellung können Sie Testmuster projizieren, um zu überprüfen, ob der Projektor korrekt aufgestellt ist.

Einzelheiten zum Projizieren von Testmustern finden Sie unter „Testmuster“ (S105) oder „Angezeigte Testmuster“ (S187).

Energiespareinstellungen

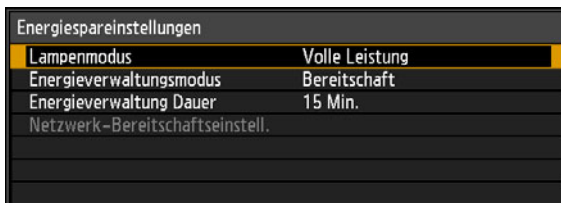
Richten Sie die Energiespareinstellungen nach Bedarf ein.

Die folgenden vier Einstellungen sind verfügbar. Die Einzelheiten finden Sie auf der Seite, auf der die Funktion beschrieben ist.

- **Lampenmodus (S93)**
Hier stellen Sie den Energieverbrauch von Lampe und Lüfter im Bildmodus ein.
- **Energieverwaltungsmodus (S112)**
Schaltet die Lampe oder das Gerät automatisch aus, wenn der Projektor eine bestimmte Zeit nicht verwendet wird und kein Eingangssignal vorhanden ist.
- **Energieverwaltung Dauer (S112)**
Hier legen Sie den Zeitraum fest, nach dem die Lampe bzw. der Projektor bei fehlendem Eingangssignal automatisch abgeschaltet wird, wenn [Energieverwaltungsmodus] auf [Lampe aus] oder [Bereitschaft] eingestellt ist.
- **Netzwerk-Bereitschaftseinstell. (S127)**
Im Bereitschaftsmodus sparen Sie nach Bedarf Energie.

Energiesparfunktionen einrichten

- 1 Drücken Sie die ECO-Taste auf der Fernbedienung, um das folgende Fenster zu öffnen.



- 2 Wählen Sie mit den [▲] / [▼]-Tasten ein Menü aus.
- 3 Wählen Sie die Einstellung für die ausgewählte Funktion.

Erweiterte Anleitung

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Grundfunktionen

Vorgehensweise beim
Aufstellen

Vorgehensweise beim
Anschließen

Projektionsverfahren

Nützliche Funktionen

Erweiterte Anleitung

Menüs verwenden

Menübeschreibung

Erweiterte Projektion

Weitere Informationen

Wartung

Technische Daten des
Produkts

Fehlerbehebung


Menüs verwenden


Mithilfe der Menüs können Sie die Funktionen des Projektors genau einstellen.


Menükonfiguration


Das Menüfenster hat folgende sechs Registerkarten.


 **Registerkarte [Eingangseinstellungen] (S79)**
Sie können die Signalart oder die Projektionsmethode der Eingangsbilder einstellen.

 **Registerkarte [Bildeinstellung] (S87)**
Sie können die Bildqualität und die Farben wie gewünscht einstellen.

 **Registerkarte [Installationseinstellungen] (S95)**
Diese Einstellungen werden bei der Montage/Aufstellung des Projektors verwendet.

 **Registerkarte [Systemeinstellungen] (S106)**
Sie können die Bedienung des Projektors einstellen.

 **Registerkarte [Netzwerkeinstellung] (S125)**
Diese Einstellungen sind für die Verwendung des Projektors von einem PC über ein Netzwerk vorgesehen.
Die Netzwerkeinstellungen finden Sie unter „Netzwerkeinstellung“ (S121).

 **Registerkarte [Information] (S156)**
Sie können die Informationen zu den Signalarten der projizierten Bilder und andere projektorspezifische Informationen überprüfen.



Analog PC-1 Eingangseinstellungen

Menüinhalte	Menüoptionen
Bildseitenverhältnis	Automatisch
Auto PC	1900 x 1200 123.456Hz
Auswahl des Eingangssignals	Aus
Eingangssignal-Einstellungen	
Multiprojektion ohne PC	
Geteilter Bildschirm	

Menüinhalte Menüoptionen

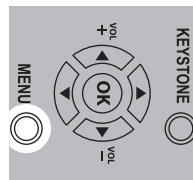
Grundlegende Bedienung des Menüs

1 Drücken Sie die MENU-Taste, um das Menüfenster anzuzeigen.

Fernbedienung

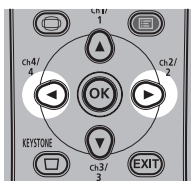


Projektor

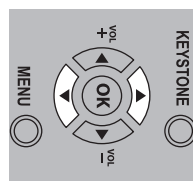


2 Wählen Sie mit den [◀] / [▶]-Tasten eine Registerkarte aus.

Fernbedienung



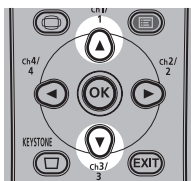
Projektor



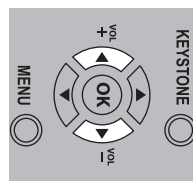
- Wenn die Position der Registerkarte nicht in Orange hervorgehoben ist, bewegen Sie mit den [▲] / [▼]-Tasten die Auswahlmarkierung nach oben.

3 Wählen Sie mit den [▲] / [▼]-Tasten ein Element aus.

Fernbedienung



Projektor



4 Zur Auswahl von Inhalten.

Auswahl von verschiedenen Inhalten in Abhängigkeit von Optionen.

Auswahl aus einer Liste Beispiel: Bildseitenverhältnis (S80)



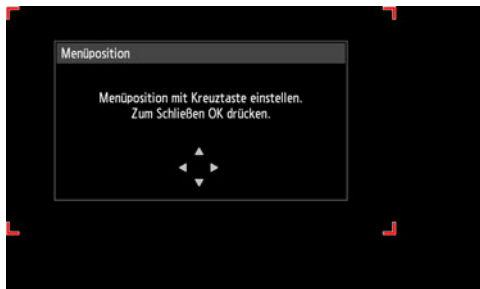
1. Wählen Sie [Bildseitenverhältnis].
2. Drücken Sie die OK-Taste oder die [▶]-Taste und eine Liste mit Inhalten wird angezeigt.
3. Mit den Tasten [▲] / [▼] die gewünschten Inhalte auswählen.
4. Wenn Sie die gewünschten Inhalte gefunden haben, drücken Sie die OK-Taste oder [▶].

Einstellungen mit den Tasten [◀] / [▶] vornehmen Beispiel: Kontrast (S89)



1. Wählen Sie [Kontrast].
2. Mit den Tasten [◀] / [▶] die gewünschten Einstellungen vornehmen.

Auswahl aus einem separaten Fenster (1) Beispiel: Menüposition (S103)



1. Wählen Sie [Menüposition].
2. Drücken Sie die **OK**-Taste, um ein anderes Fenster aufzurufen.
3. Befolgen Sie anschließend die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Auswahl aus einem separaten Fenster (2) Beispiel: Tracking (S81)

Eingangssignal-Einstellungen	
Gesamte Punkte	1904
Tracking	32
Horizontale Position	376
Vertikale Position	31
Horizontale Pixel	1440
Vertikale Pixel	900

1. Wählen Sie [Eingangssignal-Einstellungen].
2. Drücken Sie die **OK**-Taste, um ein anderes Fenster aufzurufen.
3. Wählen Sie [Tracking].
4. Mit den [▲] / [▼]-Tasten die Einstellung vornehmen, anschließend mit den [◀] / [▶]-Tasten den Wert markieren.

- 5** Durch Drücken der **MENU**-Taste wird das Menüfenster ausgeblendet. Wenn Sie die **EXIT**-Taste drücken, wird das Menüfenster ebenfalls ausgeblendet.

Eingangseinstellungen

In diesem Abschnitt werden die Einstellungen für Bildseitenverhältnis, Auflösung und Projektion vom USB-Stick beschrieben.



(Beim Eingangssignal Analog PC-1)

Menü	Funktion	Details
Bildseitenverhältnis	Bildseitenverhältnis auswählen.	S80
Auto PC	Korrigiert automatisch die Einstellungen bei falscher Bildposition oder Flimmern.	S80
Auswahl des Eingangssignals	Manuelle Einstellung, um die Auflösung an Computerbilder anzupassen.	S80
Eingangssignal-Einstellungen	Einstellungen für Eingangssignale einrichten.	S81
Multiprojektion ohne PC	Einstellungen für die Projektion von Bildern von einem USB-Stick über mehrere vernetzte Projektoren.	S82
Geteilter Bildschirm	Zwei Eingangsbilder nebeneinander projizieren.	S83
Eingangspegel	Eingangspegel für HDMI- oder HDBaseT-Signale auswählen.	S84
Farbraum	Farbraum für HDMI- oder HDBaseT-Signale auswählen.	S84
Overscan	Randverzeichnung bei HDMI- oder HDBaseT-Bildern vor der Projektion beschneiden.	S85
Progressiv	Progressiv-Verarbeitung für Standbilder aus filmischen Inhalten oder bewegten Bildern in Videos auswählen.	S85
Diashow-Intervall	Legen Sie fest, wie lange einzelne Bilder bei Diashows vom USB-Stick projiziert werden.	S85
Animationseffekt	Legen Sie die Bildübergänge bei Diashows vom USB-Stick fest.	S86

Nicht verfügbare Menüs werden grau dargestellt oder sind ausgeblendet.

Bildseitenverhältnis

 > [Eingangseinstellungen] > **[Bildseitenverhältnis]**

Hier legen Sie das Seitenverhältnis der projizierten Bilder fest.

Untermenü	Funktion
Automatisch	Ein Bild wird mit dem Bildseitenverhältnis des Eingangssignals projiziert.
16:10	Ein Bild wird mit einem Bildseitenverhältnis des Eingangssignals von 16:10 projiziert.
16:9	Das Bild wird mit einem Bildseitenverhältnis des Eingangssignals von 16:9 projiziert.
4:3	Das Bild wird mit einem Bildseitenverhältnis des Eingangssignals von 4:3 projiziert.
Zoom	Hierbei wird der obere/untere oder linke/rechte Teil des Bildes entsprechend dem Bildschirmseitenverhältnis abgeschnitten und die Mitte des Bildes vergrößert/verkleinert.
Echte Größe	Das Bild wird mit der Auflösung des Eingangssignals projiziert.

Nicht verfügbare Menüs sind ausgeblendet.



- Bei den Eingangssignalen für LAN und USB wird standardmäßig [Automatisch] ausgewählt.
- Für verschiedene Bildschirmseitenverhältnisse oder Eingangssignalarten werden verschiedene Inhalte angezeigt.
- Mit der **ASPECT**-Taste auf der Fernbedienung können ebenfalls die [Bildseitenverhältnis]-Einstellungen ausgewählt werden.

Auto PC

 > [Eingangseinstellungen] > **[Auto PC]**

Korrigiert automatisch die Einstellungen bei falscher Bildposition oder Flimmern.



- Wenn die Anpassung über Auto PC nicht zu einem zufriedenstellenden Ergebnis führt, führen Sie die folgenden Schritte durch.
 - Wählen Sie unter [Auswahl des Eingangssignals] das Eingangssignal aus, dass der Computer-Auflösung entspricht.
 - Wenn die Anpassung noch immer unzureichend ist, wählen Sie unter [Eingangssignaleinstellungen] die manuellen Einstellungen für [Gesamte Punkte], [Tracking], [Horizontale Position], [Vertikale Position], [Horizontale Pixel] und [Vertikale Pixel]. (S81)
 - Einzelheiten zu den unterstützten Signalarten finden Sie in der Tabelle auf Seite 188 – 190.

Auswahl des Eingangssignals

 > [Eingangseinstellungen] > **[Auswahl des Eingangssignals]**

Wählen Sie eine geeignete Auflösung aus, wenn die Bilder vom Computer mit [Auto PC] (S59) nicht korrekt projiziert werden.

Wählen Sie das für die Computerauflösung passende Eingangssignal. Drücken Sie die **OK**-Taste, um die Einstellung zu bestätigen, und drücken Sie anschließend die **MENU**-Taste.



Einzelheiten zu den unterstützten Signalarten finden Sie in der Tabelle auf Seite 188 – 190.

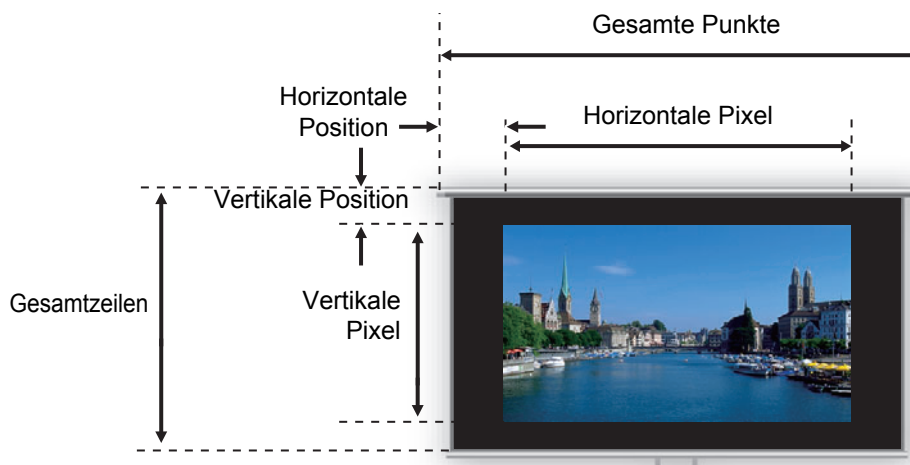
Eingangssignal-Einstellungen

MENU > [Eingangseinstellungen] > **[Eingangssignal-Einstellungen]**

Einstellungen für Eingangssignale einrichten. Stellen Sie mit den Tasten [◀] / [▶] die Intensität nach Bedarf ein.


Eingangssignal-Einstellungen	
Gesamte Punkte	1904
Tracking	32
Horizontale Position	376
Vertikale Position	31
Horizontale Pixel	1440
Vertikale Pixel	900
Zurück	

Untermenü	Funktion
Gesamte Punkte	Gesamtanzahl an Punkten in horizontaler Richtung einstellen. Wenn Streifen auf der Leinwand erscheinen, entsprechend regulieren.
Tracking	Timing der Bilderzeugung aus den Signalen fein abstimmen. Stellen Sie das Tracking ein, wenn das Bild flimmert oder verzerrt ist.
Horizontale Position	Horizontale Bildposition anpassen, um die horizontale Fehlausrichtung zu korrigieren.
Vertikale Position	Vertikale Bildposition anpassen, um die vertikale Fehlausrichtung zu korrigieren.
Horizontale Pixel	Horizontale Bildausrichtung anpassen.
Vertikale Pixel	Vertikale Bildausrichtung anpassen.



Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn das projizierte Bild mit der Auto-PC-Funktion (S80) oder mit der Funktion zur Auswahl des Eingangssignals (S80) nicht richtig eingestellt werden kann.

Multiprojektion ohne PC

 > [Eingangseinstellungen] > **[Multiprojektion ohne PC]**

Hier legen Sie die Einstellungen für die Projektion von Bildern von einem USB-Stick über mehrere vernetzte Projektoren fest. Die Anleitung finden Sie unter „Multiprojektion ohne PC verwenden“ ([S163](#)).

Multiprojektion ohne PC	
Moduseinstellung	Master
Einstellung Layoutmuster	1x2
Einstellung Zielprojektor	
Präsentationsintervall	--:--
Animationseffekt	Aus
Zurück	

Moduseinstellung

Legen Sie den Modus für die Multiprojektion ohne PC fest: Master-^{*1} oder Slave-^{*2}Modus.

^{*1} Hierbei wird der USB-Stick angeschlossen, und die Bilder werden für die Projektion zu den Slave-Projektoren übertragen.

^{*2} Die projizierten Bilder werden vom Master-Projektor übertragen.

Option	Funktion
Aus	Multiprojektion ohne PC deaktivieren.
Master	Projektion im Master-Modus.
Slave	Projektion im Slave-Modus.



Bevor Sie den Modus festlegen, vergewissern Sie sich, dass Sie eine Kabelverbindung zum Netzwerk verwenden und dass [Netzwerk (Kabel/kabellos)] auf [Ein/Aus] oder [Ein/Ein (Pj AP)] eingestellt ist ([S127](#)).

Einstellung Layoutmuster

Hier legen Sie die Gesamtzahl der Projektoren und das Layoutmuster ([S164](#)) fest.

Option	Funktion
Gesamtanzahl	Gesamtanzahl der Projektoren einschließlich aller Master- und Slave-Projektoren festlegen. Zwei bis neun Projektoren können angegeben werden.
Layoutmuster	Layoutmuster auswählen. Bilder vom Master-Projektor werden in das Layoutmuster oben links übertragen.

Einstellung Zielprojektor

IP-Adressen der im Slave-Modus eingestellten Projektoren eingeben.

Option	Funktion
IP-Adresse	IP-Adresse der Zielprojektoren eingeben. Der Projektor im Master-Modus ist mit [1] gekennzeichnet. Die IP-Adresse (Kabel) des Projektors wird unter [Netzwerkeinstellung] angezeigt.
Bestätigen	Projektion zu dem Slave-Projektor mit der entsprechenden Nummer (2 - 9) entsprechend der Angabe im Feld IP-Adresse übertragen.
Eingabe	IP-Adresse der Zielprojektoren bestätigen.

Diashow-Intervall

Geben Sie das Zeitintervall an, in dem die Bilder in der Diashow gewechselt werden. Geben Sie einen Zeitraum zwischen 5 Sekunden und 10 Minuten im Format „Min.: Sek.“ an. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn der Modus auf [Master] eingestellt ist.



Wenn Sie den Projektor während einer Diashow im Modus „Multiprojektion ohne PC“ aus- und wieder einschalten, wird die Diashow automatisch mit dem ersten Bild des Ordners fortgesetzt, aus dem zuletzt Bilder projiziert wurden.

Animationseffekt

Legen Sie die Bildübergänge für die animierte Diashow fest. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn der Modus auf [Master] eingestellt ist.

Option	Funktion
Aus	Bildübergänge für die Präsentation deaktivieren.
Überblenden	Das aktuelle Bild wird ausgeblendet, während das nächste Bild eingeblendet wird.
Ein-/ausblenden	Das aktuelle Bild wird ausgeblendet, bis die Leinwand schwarz ist, dann wird das nächste Bild eingeblendet.

Geteilter Bildschirm



> [Eingangseinstellungen] > **[Geteilter Bildschirm]**

Sie können zwei Bilder, die von verbundenen Geräten zum Projektor übertragen werden, gleichzeitig nebeneinander projizieren.

Option	Funktion															
Aus	Beendet den Modus „Geteilter Bildschirm“.															
Ein	Aktiviert den Modus „Geteilter Bildschirm“.															
Einstellungen	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Untermenü</th> <th>Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Geteilter Bildschirm</td> <td>Geteilten Bildschirm ein- bzw. ausschalten.</td> </tr> <tr> <td>Steuerungsrechte</td> <td>Bild auswählen, das gesteuert werden soll. Wenn das linke Bild ausgewählt ist, wird 1 angezeigt; wenn das rechte Bild ausgewählt ist, wird 2 angezeigt.</td> </tr> <tr> <td>Links/rechts vertauschen</td> <td>Wechselt die Seite, auf der das Bild projiziert wird.</td> </tr> <tr> <td rowspan="3">Layout</td> <td>Modus 3-7</td> <td>30% der Leinwandbreite wird für das linke Bild und 70% für das rechte Bild genutzt.</td> </tr> <tr> <td>Modus 5-5</td> <td>50% der Leinwandbreite wird für das linke Bild und 50% für das rechte Bild genutzt.</td> </tr> <tr> <td>Modus 7-3</td> <td>70% der Leinwandbreite wird für das linke Bild und 30% für das rechte Bild genutzt.</td> </tr> </tbody> </table>	Untermenü	Funktion	Geteilter Bildschirm	Geteilten Bildschirm ein- bzw. ausschalten.	Steuerungsrechte	Bild auswählen, das gesteuert werden soll. Wenn das linke Bild ausgewählt ist, wird 1 angezeigt; wenn das rechte Bild ausgewählt ist, wird 2 angezeigt.	Links/rechts vertauschen	Wechselt die Seite, auf der das Bild projiziert wird.	Layout	Modus 3-7	30% der Leinwandbreite wird für das linke Bild und 70% für das rechte Bild genutzt.	Modus 5-5	50% der Leinwandbreite wird für das linke Bild und 50% für das rechte Bild genutzt.	Modus 7-3	70% der Leinwandbreite wird für das linke Bild und 30% für das rechte Bild genutzt.
	Untermenü	Funktion														
	Geteilter Bildschirm	Geteilten Bildschirm ein- bzw. ausschalten.														
	Steuerungsrechte	Bild auswählen, das gesteuert werden soll. Wenn das linke Bild ausgewählt ist, wird 1 angezeigt; wenn das rechte Bild ausgewählt ist, wird 2 angezeigt.														
	Links/rechts vertauschen	Wechselt die Seite, auf der das Bild projiziert wird.														
	Layout	Modus 3-7	30% der Leinwandbreite wird für das linke Bild und 70% für das rechte Bild genutzt.													
Modus 5-5		50% der Leinwandbreite wird für das linke Bild und 50% für das rechte Bild genutzt.														
Modus 7-3		70% der Leinwandbreite wird für das linke Bild und 30% für das rechte Bild genutzt.														



Die Eingangssignale für Netzwerk und USB können auf dem geteilten Bildschirm nicht kombiniert werden. Auch HDBaseT- und HDMI-Eingang können nicht kombiniert werden.



- Die Steuerung kann mit den Tasten [◀] / [▶] auf der Fernbedienung zur anderen Seite umgeschaltet werden, wenn △ (◀) oder △ (▶) in der Mitte des Bildbereichs angezeigt wird.
- Beim Wechsel in den Modus „Geteilter Bildschirm“ werden die Signale für links und rechts und der Eingangsstatus im Eingabefenster angezeigt.

Einzelheiten zum geteilten Bildschirm finden Sie unter „Geteilter Bildschirm“ (S165).

Eingangspegel



> [Eingangseinstellungen] > **[Eingangspegel]**

Hier stellen Sie den Eingangspegel für den über HDMI oder HDBaseT projizierten Inhalte ein.

Option	Funktion
Automatisch	Wechselt automatisch den Eingangspegel auf Basis des Eingangssignals.
Normal	Begrenzt den Eingangspegel auf 16 bis 235.
Erweitert	Ermöglicht den vollen Eingangspegelbereich von 0 bis 255.



- Sie können diesen Wert nur markieren, wenn die Signalart vom AV-Gerät RGB ist.
- Im Modus [Automatisch], wird der Signalpegel automatisch ausgewählt. (Manche AV-Geräte und HDBaseT-Sender werden möglicherweise nicht unterstützt.)
- Wenn der HDMI-Ausgang Ihres AV-Geräts auf [Normal] oder [Erweitert] einstellt werden kann, empfehlen wir die Einstellung [Erweitert]. Der Bildkontrast wird verbessert und dunkle Stellen werden naturgetreuer abgebildet. In diesem Fall stellen Sie [Eingangspegel] auf [Automatisch] oder [Erweitert]. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch des AV-Geräts, das am Projektor angeschlossen ist.

Farbraum




> [Eingangseinstellungen] > **[Farbraum]**

Farbraum für HDMI- oder HDBaseT-Signale auswählen.

Option	Funktion
Automatisch	Das optimale Farbformat für die Eingangssignale wird automatisch eingestellt.
RGB	Der Projektor muss das Eingangssignal als ein RGB-Signal behandeln.
YCbCr	Der Projektor muss das Eingangssignal als ein Farbdifferenzsignal behandeln.

Overscan

 > [Eingangseinstellungen] > **[Overscan]**


Wählen Sie diese Einstellung, um Randverzeichnungen bei projizierten HDMI- oder HDBaseT-Bildern zu beschneiden.

Option	Funktion
Aus	Projiziert alles (100% des Eingangssignals). Die projizierten Bilder sind unter Umständen kleiner als die ganze Projektionsleinwand.
Ein	Projiziert Bilder ohne Randverzeichnung. (Bild wird an den Bildrändern um 5% beschnitten.)



Bei einigen Signalaufösungen werden die Bildränder von vornherein beschnitten. Wählen Sie in diesem Fall die Einstellung [Aus].

Progressiv

 > [Eingangseinstellungen] > **[Progressiv]**

Führt die Progressiv-Verarbeitung aus, die für Standbilder aus filmischen Inhalten oder für bewegte Bilder in Videos optimiert wird.

Option	Funktion
Aus	Die Progressiv-Verarbeitung nicht ausführen.
Film/Auto	Geeignet für Standbilder oder typische bewegte Bilder. Führt die Progressiv-Verarbeitung für Videos oder filmische Inhalte aus.
Video 1	Geeignet für die Projektion von Videos mit hoher Bildqualität und relativ langsamen Bewegungen. Die Progressiv-Verarbeitung ist für HD-Videos optimiert.
Video 2	Geeignet für die Projektion von Videos mit schnelleren Bewegungen. Die Progressiv-Verarbeitung ist für schnell bewegte Videos optimiert.
25p/30p (PsF)	Führt Progressiv-Verarbeitung durch, die für Videos der Normen 1080 PsF/25 oder 1080 PsF/30 (25 bzw. 30 Vollbilder pro Sekunde) optimiert ist.



- Sollten sich in einem schnell bewegten Bild Störungen (z. B. Flimmern, horizontale Linien) bemerkbar machen, wählen Sie [Aus].
- Im Modus „Geteilter Bildschirm“ nicht verfügbar.

Diashow-Intervall

 > [Eingangseinstellungen] > **[Diashow-Intervall]**

Sie können Bilder, die sich auf einem USB-Stick befinden, in automatischer Abfolge projizieren.

Mit den Tasten [◀] / [▶] können Sie das Zeitintervall (1 s bis 60 min) für den Bildwechsel im Format Min.: Sek. einstellen.



- Nach dem Umschalten zu einem anderen Eingangssignal als [USB] werden laufende Diashows abgebrochen. Um abgebrochene Diashows ab dem zuletzt angezeigten Bild fortzusetzen, schalten Sie das Eingangssignal wieder auf [USB].
- In einer Diashow gilt der Digitalzoom nur für das aktuelle Bild.

Animationseffekt



> [Eingangseinstellungen] > **[Animationseffekt]**

Hier wählen Sie die Bildübergänge für Diashows vom USB-Stick aus.

Option	Funktion
Aus	Bildübergänge für die Präsentation deaktivieren.
Überblenden	Das aktuelle Bild wird ausgeblendet, während das nächste Bild eingeblendet wird.
Ein-/ausblenden	Das aktuelle Bild wird ausgeblendet, bis die Leinwand schwarz ist, dann wird das nächste Bild eingeblendet.

Bildeinstellung

In diesem Abschnitt werden die Einstellungen zur Bildqualität wie Helligkeit, Kontrast und Konturenschärfe beschrieben.



(Beim Eingangssignal Analog PC-1)

Menü	Funktion	Details
Bildmodus *	Hier wählen Sie die allgemeine Bildqualität aus, die zum projizierten Bild passt.	S88
Profil erstellen	Die gewünschten Bildqualitätseinstellungen als Profile speichern.	S88
Baseline-Bildmodus	Zeigt den Bildmodus an, der dem Profil zugrunde liegt.	S88
Helligkeit *	Bildhelligkeit einstellen.	S89
Kontrast *	Bildkontrast einstellen.	S89
Konturenschärfe*	Bildkonturenschärfe einstellen.	S89
Gamma *	Verlust von Details in Schatten und Lichtern korrigieren.	S89
Farbeinstellung *	Feinabstimmung der Bildfarben.	S89
Erweiterte Einstellung *	Feinabstimmung für Rauschminderung und Farbton.	S90
Lampenmodus *	Lampenhelligkeit auswählen.	S93
Zurücksetzen	Standardeinstellungen für die Bildqualität wiederherstellen.	S94
Bildpriorität *	Auswählen, welche Seite des geteilten Bildschirms die Basis für die Bildverarbeitung sein soll.	S94

Nicht verfügbare Menüs werden grau dargestellt oder sind ausgeblendet.

* Die Einstellungen werden als geänderte Einstellungen für das aktuelle Eingangssignal und den Bildmodus gespeichert.

Bildmodus



> [Bildeinstellung] > **[Bildmodus]**

Hier wählen Sie die allgemeine Bildqualität aus, die zum projizierten Bild passt. Kann auch mit der **IMAGE**-Taste auf der Fernbedienung ausgewählt werden.

Option	Funktion		
	Raum-helligkeit	Arten von Bildern	Geeignet für
Standard	Hell	Computer-Bildschirme oder abgespielte Medien mit Video-Software	Weiß und natürliche Farben
Präsentation	Hell	Bilder, die hauptsächlich aus Text bestehen	Bildschirm bleibt hell
Dynamisch	Hell	Videos	Bildschirm bleibt hell
Video	Leicht abgedunkelt	Videos von Camcordern	Nahe dem TV-Farbraum
Foto/sRGB	Leicht abgedunkelt	Digitalfotos von sRGB-kompatiblen Kameras	Entspricht dem sRGB-Standard
Benutzer 1 bis 5	Sie können bis zu fünf Benutzerprofile für Ihre Bildqualitätseinstellungen speichern. Die gespeicherten Profile sind in dieser Einstellung als Bildmodus verfügbar.		

Nicht verfügbare Menüs werden grau dargestellt oder sind ausgeblendet.



Sie können die Bildqualität in jedem Bildmodus über die folgenden Elemente einstellen: [Helligkeit], [Kontrast], [Konturenschärfe], [Gamma], [Farbeinstellung], [Erweiterte Einstellung] und [Lampenmodus].

Profil erstellen



> [Bildeinstellung] > **[Profil erstellen]**

Hier speichern Sie die gewünschten Bildqualitätseinstellungen in bis zu fünf Benutzerprofilen.



- Die gespeicherten Einstellungen bestehen aus Helligkeit, Kontrast, Konturenschärfe, Gamma, Farbeinstellung, erweiterte Einstellung und Lampenmodus.
- Obwohl nur fünf Benutzerprofile angezeigt werden, können verschiedene Profile für die Anwendung erstellt werden, je nachdem ob ein Computer oder ein AV-Gerät angeschlossen ist. Für Computer gelten die Anschlüsse Analog PC, Digital PC, HDMI (wenn [HDMI-Eingang] (S111) auf [Computer] gesetzt ist) oder HDBaseT (wenn [HDBaseT-Bildeingang] (S111) auf [Computer] gesetzt ist), für AV-Geräte (mit Komponenten, HDMI (wenn [HDMI-Eingang] (S111) auf [Automatisch] gesetzt ist) oder HDBaseT (wenn [HDBaseT-Bildeingang] (S111) auf [Automatisch] gesetzt ist). Daher ist es möglich, bis zu zehn Einstellungen zu speichern.
- Der Name des Bildmodus, der als Grundlage für die geänderten Einstellungen diente, wird ebenfalls im Benutzerspeicher abgelegt. Wenn ein Benutzerspeicher als Bildmodus gewählt wird, wird der Bildmodus, der als Grundlage für diesen Benutzerspeicher diente, im Menü als [Baseline-Bildmodus] angezeigt.

Helligkeit

 > [Bildeinstellung] > [**Helligkeit**]


Bildhelligkeit einstellen.

Kontrast

 > [Bildeinstellung] > [**Kontrast**]

Hier können Sie den Kontrast härter oder weicher einstellen.

Konturenschärfe

 > [Bildeinstellung] > [**Konturenschärfe**]

Bildkonturenschärfe einstellen.

Gamma


 > [Bildeinstellung] > [**Gamma**]

Hier korrigieren Sie Bildbereiche, die für eine gute Sichtbarkeit zu dunkel oder zu hell sind. Kann auch mit der **GAMMA**-Taste auf der Fernbedienung ausgewählt werden.



Für feinere Einstellungen wählen Sie Gamma-Feinabstimmung (S93).

Farbeinstellung


 > [Bildeinstellung] > [**Farbeinstellung**]

Hier legen Sie Farbeinstellungen wie Farbpegel, Farbbalance und Farbtemperatur fest.



Untermenü	Funktion
Farbpegel	Dient zum Einstellen der Intensität von Farben.
Farbbalance	Stellt die Farbbalance eines Bildes mit Lila- bzw. Grünstich ein.
Farbtemperatur	Dient dem Einstellen der Farbtemperatur.
R / G / B Verstärkung	Dient dem Einstellen der Intensität der einzelnen Farben.
R / G / B Versatz	Dient dem Einstellen des Versatzes von jeder Farbe.

Erweiterte Einstellung

 > [Bildeinstellung] > **[Erweiterte Einstellung]**

Feinabstimmung für Rauschminderung und Farbton.

Erweiterte Einstellung	
Umgebungslicht	Aus
Zufallsrauschen-Unterdrückung	Aus
MPEG-Rauschunterdrückung	Aus
Dynamisches Gamma	Aus
Speicherfarbkorrektur	
6-Achsen-Farbeinstellung	Aus
Gamma-Feinabstimmung	
Zurück	

Umgebungslicht

Mit diesen Einstellungen minimieren Sie die Auswirkungen von Umgebungslicht auf dem Bildschirm.

Option	Funktion		
Aus	Projiziert ein Bild ohne Korrektur.		
Einstellen	Typ	Kunstlicht	Für Umgebungslicht von herkömmlichen Glühlampen oder Leuchtstofflampen dieser Farbe.
		Leuchtstoff	Für Umgebungslicht einer Tageslicht-Leuchtstofflampe.
	Pegel	N	Für normale Helligkeit des Umgebungslichts.
		H	Für helles Umgebungslicht.

Beispiele für Umgebungslichtpegel-Einstellungen

Pegel	Beispiel Räumlichkeit
N	Projektionsraum, Bar mit Übertragung von Sportereignissen usw.
H	Konferenzraum, Hörsaal



Die Einstellung [Umgebungslicht] ist im Bildmodus „Foto/sRGB“ verfügbar.

Zufallsrauschen-Unterdrückung

Hier reduzieren Sie das Zufallsbildrauschen*.

* Wirksam bei Rauschen mit unregelmäßiger Frequenz oder Amplitude.

Option	Funktion
Aus	Deaktiviert die Zufallsrauschen-Unterdrückung.
Schwach Mittel Stark	Hier können Sie eine von drei Intensitätsstufen für die Zufallsrauschen-Unterdrückung auswählen.

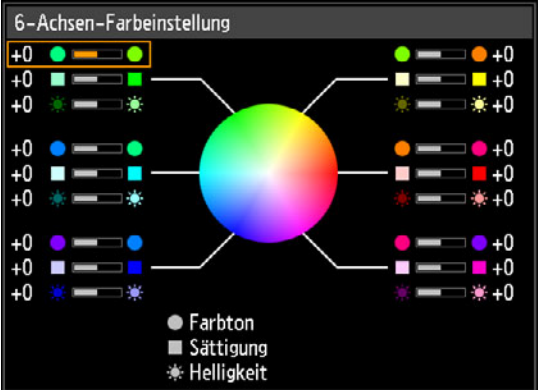



- Wählen Sie [Schwach] für schnell bewegte Bilder oder [Stark] für langsam bewegte Bilder.
- Diese Einstellung wird für die LAN- und USB-Eingänge nicht angezeigt.

MPEG-Rauschunterdrückung							
MPEG-Bildrauschen reduzieren.							
Option	Funktion						
Aus	Deaktiviert die MPEG-Rauschminderung.						
Schwach Mittel Stark	Hier können Sie eine von drei Intensitätsstufen für die MPEG-Rauschminderung auswählen.						
 Diese Einstellung wird für die LAN- und USB-Eingänge nicht angezeigt.							
Mosquito-Rauschunterdrückung							
Zur Reduzierung von Mosquito-Bildrauschen*.							
* Rauschen an den Bildrändern oder in Bereichen wo sich die Farben bedeutend ändern (bei JPEG-Bildern oder MPEG-Videos).							
Option	Funktion						
Aus	Deaktiviert die Mosquito-Rauschminderung.						
Schwach Mittel Stark	Hier können Sie eine von drei Intensitätsstufen für die Mosquito-Rauschminderung auswählen.						
 Diese Einstellung wird für Eingangssignale an den Anschlüssen HDMI, Digital PC, Analog PC-1, Analog PC-2 und Component nicht angezeigt.							
Dynamisches Gamma							
Sie können die Abstufung heller und dunkler Bildbereiche automatisch einstellen.							
Option	Funktion						
Aus	Einstellung „Dynamisches Gamma“ deaktivieren.						
Schwach Mittel Stark	Hier können Sie eine von drei Stufen für die Einstellung „Dynamisches Gamma“ auswählen.						
Speicherfarbkorrektur							
Verstärkt Hautfarben, Himmelblau und Grüntöne, so dass diese Farben stärker dem erinnerten Eindruck des Betrachters entsprechen.							
Option	Funktion						
Hautfarbe	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Option</th> <th>Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Aus</td> <td>Keine Korrektur.</td> </tr> <tr> <td>Schwach Mittel Stark</td> <td>Gibt die Intensität der Korrektur an.</td> </tr> </tbody> </table>	Option	Funktion	Aus	Keine Korrektur.	Schwach Mittel Stark	Gibt die Intensität der Korrektur an.
Option	Funktion						
Aus	Keine Korrektur.						
Schwach Mittel Stark	Gibt die Intensität der Korrektur an.						
Himmelblau							
Grün							

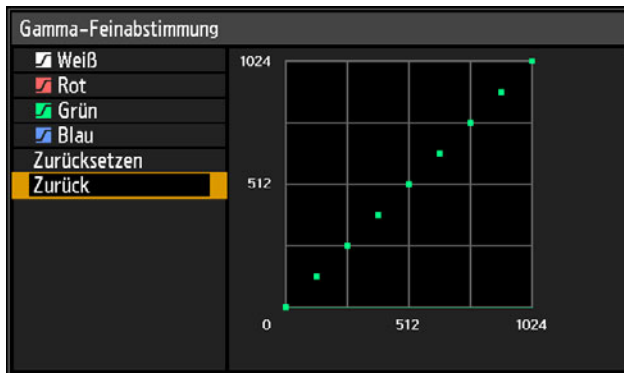
6-Achsen-Farbeinstellung

Zur Feinabstimmung der Farben RGB (Rot, Grün, Blau) und CMY (Cyan, Magenta, Gelb) in Bildern.

Option	Funktion
Aus	Deaktiviert die 6-Achsen-Farbeinstellung.
Einstellen	 <p>Wählen Sie mit den [▲] / [▼]-Tasten [○ Farbton], [□ Sättigung] oder [☆ Helligkeit] aus, und nehmen Sie dann die Einstellungen mit den [◀] / [▶]-Tasten vor.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie die Farbeinstellungen abgeschlossen haben, drücken Sie die OK-Taste. <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; margin-top: 10px;">  Die Einstellung wird nicht auf das projizierte Menü angewandt. </div>
Zurücksetzen	Setzt alle Einstellwerte auf Null zurück.

Gamma-Feinabstimmung

Zum Einstellen der vier Gammakurven (weiß, rot, grün, blau). Rot, Grün und Blau können separat eingestellt werden. Wenn Weiß eingestellt wurde, wird die Einstellung auch auf die anderen drei Farben übertragen. Denken Sie daran, dass die vorherigen Einstellungen überschrieben werden, wenn Einstellungen an einer Farbe vorgenommen werden.



- Einzelheiten zur Gamma-Feinabstimmung finden Sie unter [Seite 89](#).
- Verwenden Sie für die Einstellung Eingangssignale oder ein integriertes Testmuster.
- Die Einstellung wird nicht auf das projizierte Menü angewandt.
- Wählen Sie mit den Tasten [▲] / [▼] eine Farbe aus, und drücken Sie dann die **OK**-Taste.

Wählen Sie anschließend mit den Tasten [◀] / [▶] einen Punkt auf der Gammakurve aus, und stellen Sie dann mit den Tasten [▲] / [▼] die Position des Punkts ein. Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, drücken Sie die **OK**-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.



- Mit Ausnahme von [Umgebungslicht] werden die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen als Einstellungswerte für das aktuelle Eingangssignal und den Bildmodus gespeichert.
- Möglicherweise wirkt die Bildauflösung nach der Rauschminderung schwächer.

Lampenmodus




> [Bildeinstellung] > **[Lampenmodus]**

Eine geringere Helligkeit der Lampe senkt den Stromverbrauch und dämpft das Lüftergeräusch. Kann auch mit der **ECO**-Taste auf der Fernbedienung angezeigt werden.

Option	Funktion
Volle Leistung	Das Bild wird mit voller Helligkeit projiziert.
Energie sparen	Die Helligkeit der Lampe wird herabgesetzt, um Strom zu sparen.

Zurücksetzen

 > [Bildeinstellung] > **[Zurücksetzen]**


Hier können Sie die aktuellen Bildqualitätseinstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Option	Funktion
OK	Setzt die Bildeinstellungen zurück.
Abbrechen	Bricht das Zurücksetzen der Bildeinstellungen ab.



- Wenn Sie die Einstellungen zurücksetzen, während der [Bildmodus] auf eines der Profile [Benutzer 1] bis [Benutzer 5] eingestellt ist, werden die gespeicherten Originaleinstellungen des entsprechenden Benutzerprofils wiederhergestellt.
- Nur die Einstellung für die Kombination von Eingangssignal und Bildmodus für die aktuelle Projektion wird zurückgesetzt.

Bildpriorität

 > [Bildeinstellung] > **[Bildpriorität]**

Hier legen Sie die Seite fest, deren Bildeinstellungen im Modus „Geteilter Bildschirm“ angewandt werden.

Option	Funktion
Primär	Legt die aktuelle Seite mit Steuerungsrechten als [Primär] fest. Bei Bildeinstellungen, die nicht separat konfiguriert werden, gelten die Einstellungen der [Primär]-Seite für beide Seiten.
Sekundär	Nicht verfügbar, wenn die Steuerungsrechte für die [Primär]-Seite festgelegt sind. Um die Seite für die Priorität der Bildeinstellungen zu wechseln (auf links oder rechts), schalten Sie die Steuerungsrechte auf die andere Seite, und wechseln Sie von [Sekundär] auf [Primär].



- **Können unabhängig konfiguriert werden:**
Helligkeit (S89), Kontrast (S89), Gamma (S89), Farbeinstellung (S89), Gamma-Feinabstimmung (S93)
- **Einstellung [Primär] gilt auch für [Sekundär]**
Bildmodus (S88), Erweiterte Einstellung außer Gamma-Feinabstimmung (S90 - S92), Lampenmodus (S93)

Installationseinstellungen

In diesem Menü können Sie das projizierte Bild auf die Leinwandgröße, die Bildtypen und die Montageposition des Projektors anpassen.



(Beim Eingangssignal Analog PC-1)

Menü	Funktion	Details
Positionssperre	Die Veränderung von mit der Montageposition zusammenhängenden Einstellungen kann gesperrt werden.	S96
Bild klappen H/V	Einstellungen für Deckenmontage oder Rückprojektion festlegen.	S96
Bildschirmseitenverhältnis	Bildseitenverhältnis auswählen, das der verwendeten Leinwand entspricht. (S63)	S96
Zoom (WUX450ST)	Projiziert die Bilder digital verkleinert.	S97
Trapezkorrektur	Art der Trapezkorrektur einstellen.	S98
Digitale Bildverschiebung	Verschiebt die Position des projizierten Bildes.	S98
Profi-Einstellungen	Einstellungen für Bildposition und Montagehöhe festlegen.	S98
Bildschirmfarbe	Projektionsfarben an die Farbe der Leinwand anpassen.	S102
Am Bildschirm	Anzeigeposition und andere Details für Bildschirm-Menüs, Hilfeinformationen und Symbole für Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen einstellen.	S103
Testmuster	Testmuster projizieren, um die Auflösung und die Farbe der Projektion während der Montage zu überprüfen.	S105

Positionssperre

 > [Installationseinstellungen] > **[Positionssperre]**

Die Einstellungen, die im Zusammenhang mit der Montageposition vorgenommen wurden, können gesperrt werden.

- Bild klappen H/V • Bildschirmseitenverhältnis • Zoom (WUX450ST)
- Trapezkorrektur • Digitale Bildverschiebung • Profi-Einstellungen

Option	Funktion
Aus	Die Positionssperre wird nicht verwendet.
Ein	Sperrt die mit der Montageposition zusammenhängenden Einstellungen.

Drücken Sie die **OK**-Taste, um die Einstellung zu bestätigen, und drücken Sie anschließend die **MENU**-Taste.

Bild klappen H/V

 > [Installationseinstellungen] > **[Bild klappen H/V]**


Hier geben Sie die Montageposition des Projektors an.

Option	Funktion
Keine	Für die Projektion vom Fußboden oder Tisch.
Deckenmontage	Wählen Sie diese Option aus, wenn der Projektor unter der Decke montiert wurde. Das projizierte Bild wird sowohl in vertikaler als auch in horizontaler Richtung gespiegelt.
Rückseite	Wählen Sie diese Option aus, wenn der Projektor für Rückprojektion eingesetzt wird. Das projizierte Bild wird in horizontaler Richtung gespiegelt.
Rück, Deckenmontage	Wählen Sie diese Option aus, wenn der Projektor unter der Decke montiert wurde und für die Rückprojektion eingesetzt wird. Das projizierte Bild wird in vertikaler Richtung gespiegelt.



- Verwenden Sie die als Zubehör erhältliche Klammer, um den Projektor an der Decke zu montieren. Einzelheiten dazu erfahren Sie von dem Canon Call Center.
- Durch Umdrehen des Bildes werden die Einstellungen für Trapezkorrektur zurückgesetzt. In diesem Fall nehmen Sie die Einstellungen erneut vor.

Bildschirmseitenverhältnis

 > [Installationseinstellungen] > **[Bildschirmseitenverhältnis]**

Bildseitenverhältnis auswählen, das der verwendeten Leinwand entspricht.

Option	Funktion
16:10	Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 16:10 verwenden.
16:9	Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 verwenden.
4:3	Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 verwenden.

Option	Funktion
16:9 D. Bildvers.	Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 verwenden. Obwohl die Trapezkorrektur in diesem Modus nicht zur Verfügung steht, können die Bilder nach oben oder unten verschoben werden. (S65)
4:3 D. Bildvers.	Wählen Sie diesen Modus aus, wenn Sie eine Leinwand mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 verwenden. Obwohl die Trapezkorrektur in diesem Modus nicht zur Verfügung steht, können die Bilder nach links oder rechts verschoben werden. (S65)



- Wenn Sie das Bildschirmseitenverhältnis ändern, werden alle Einstellungen für Trapezkorrektur und digitale Bildverschiebung zurückgesetzt.
- [Automatisch] kann abhängig von der Bildseiteneinstellung für die Option [Bildschirmseitenverhältnis] automatisch ausgewählt werden.

Zoom (WUX450ST)



> [Installationseinstellungen] > [Zoom]

Wenn das projizierte Bild nicht auf die Projektionsfläche passt, können Sie es auf elektronischem Wege verkleinern. Bei der Aufstellung des Projektors auf dem Boden halten Sie beim Verkleinern den oberen Bildrand auf der Projektionsfläche. Bei der Deckenmontage halten Sie den unteren Bildrand auf der Projektionsfläche. Drücken Sie die [◀]-Taste auf der Fernbedienung, um Bilder verkleinert zu projizieren. Um die Bilder in voller Größe zu projizieren, drücken Sie die [▶]-Taste. Bilder können in 75 bis 100 % der Originalgröße projiziert werden.



- Der Digitalzoom ist nur beim WUX450ST verfügbar.
- Die D.ZOOM-Tasten auf der Fernbedienung können nicht für diese [Zoom]-Funktion verwendet werden.
- [Zoom] ist nicht verfügbar, wenn die folgenden Funktionen verwendet werden.
 - Wenn [Trapezkorrektur] auf [Trapez horizontal/vertikal] eingestellt ist
 - Modus „Geteilter Bildschirm“ (S165)
- Wenn Sie nach der Eckenanpassung (S68) die [Zoom]-Funktion verwenden, werden die Einstellungen der Eckenanpassung gelöscht und die Zoom-Einstellung übernommen. Stellen Sie stattdessen den [Zoom] ein, bevor Sie die Feinabstimmung der Bildposition mit der Eckenanpassung vornehmen.
- Wenn die Bilder nach dem Einstellen der [Zoom]-Funktion noch immer über die Leinwandfläche hinausgehen, können Sie die Feinabstimmung mit der Eckenanpassung (S68) vornehmen, so dass die Bilder auf den Bildschirm passen.

Trapezkorrektur



> [Installationseinstellungen] > **[Trapezkorrektur]**

Für die Trapezkorrektur sind zwei Verfahren verfügbar: die horizontale/vertikale Trapezkorrektur und die Eckenanpassung. Die Trapezkorrektur kann auch zurückgesetzt werden. Um die Trapezkorrektur anzuwenden, drücken Sie die **KEYSTONE**-Taste.

Untermenü	Funktion
Trapez horizontal/ vertikal	Horizontale/Vertikale Trapezkorrektur anwenden. Bildhöhe und -breite werden eingestellt.
Eckenanpassung	Eckenanpassung anwenden. Alle Bildecken können neu positioniert werden.
Zurücksetzen	Setzt den angegebenen Trapezkorrekturwert zurück.



Die digitale Bildverschiebung wird angewandt, wenn Sie die **KEYSTONE**-Taste drücken und das Bildschirmseitenverhältnis auf 4:3 D. Bildverschiebung oder 16:9 D. Bildverschiebung eingestellt ist.

Digitale Bildverschiebung



> [Installationseinstellungen] > **[Digitale Bildverschiebung]**

Verschiebt die Position des projizierten Bildes.

Bei der Einstellung 16:9 D. Bildverschiebung können Sie die Bilder mit den [▲] / [▼]-Tasten vertikal verschieben. Bei der Einstellung 4:3 D. Bildverschiebung können Sie die Bilder mit den [◀] / [▶]-Tasten horizontal verschieben.



Dies kann nicht bei einem Bildschirmseitenverhältnis von 16:9, 16:10 oder 4:3 ausgewählt werden.

Profi-Einstellungen



> [Installationseinstellungen] > **[Profi-Einstellungen]**

Zum Festlegen von erweiterten Installationseinstellungen.

Profi-Einstellungen	
Bildpunktverschiebung	Aus
Registrierung	Aus
Lüftermodus	Normal
Vertikalprojektion	Aus
Kantenüberblendung	Aus
Zurück	

Bildpunktverschiebung

Verwenden Sie diese Einstellung zur Feinabstimmung der Position des projizierten Bildes.

Untermenü	Funktion
Aus	Es erfolgt keine Bildpunktverschiebung.
Einstellen	Einstellen Die [▲] / [▼]-Tasten dienen der vertikalen Verschiebung, die [◀] / [▶]-Tasten der horizontalen Verschiebung.
	Diagramm Zeigt ein Diagramm an, das die Einstellung unterstützt. Beobachten Sie das Diagramm bei der Feinabstimmung der Position.
	Zurück Diagramm ausblenden.

Registrierung

Korrigiert Farben, die falsch eingestellt sind. Sie können die Registrierung von rot, grün und blau unabhängig voneinander einstellen.

Untermenü	Funktion
Aus	Es erfolgt keine Bildregistrierung.
Einstellen	Rot / Grün / Blau Die [▲] / [▼]-Tasten dienen der vertikalen Verschiebung, die [◀] / [▶]-Tasten der horizontalen Verschiebung.
	Diagramm Zeigt ein Diagramm an, das die Einstellung unterstützt. Beobachten Sie das Diagramm bei der Feinabstimmung der Position.
	Zurück Diagramm ausblenden.

Lüftermodus

Hier passen Sie den Lüftermodus für den Betrieb in niedrigen oder hohen Höhenlagen (über 2.300 m) an.

Option	Funktion
Normal	Einstellung für Höhenlagen unter 2.300 m.
Große Höhe	Einstellung für Höhenlagen ab 2.300 m.

⚠ Falsche Einstellungen können die Lebensdauer der Lampe oder anderer Teile verkürzen.

Vertikalprojektion

Sie können eine ausreichende Kühlung sicherstellen, indem Sie den passenden Lüftermodus für nach oben bzw. nach unten gerichtete Montage aktivieren.

Option	Funktion
Aus	Der Lüftermodus wird nicht geändert.
Aufwärts	Einstellung für den aufwärts gerichteten Projektor.
Abwärts	Einstellung für den abwärts gerichteten Projektor.

⚠

- Diese Einstellung muss für die vertikale Projektion unbedingt vorgenommen werden.
- Durch Vertikalprojektion ohne diese Einstellung wird die Lebensdauer der Lampe und anderer Teile verkürzt.
- Selbst wenn Sie diese Einstellung ausführen, führt die vertikale Projektion im Gegensatz zur horizontalen Projektion zu einer kürzeren Lebensdauer der Lampe und anderer Teile.

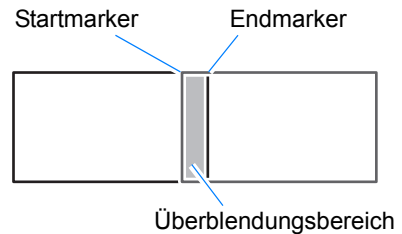
Kantenüberblendung

Um bei der Projektion mit mehreren Projektoren nahtlose Übergänge zwischen den Bildern zu schaffen, können Sie die Helligkeit und die Farben der überlappenden Bildränder im Überblendungsbereich anpassen. Detaillierte Anweisungen finden Sie unter „Mit mehreren Projektoren gleichzeitig projizieren (Kantenüberblendung)“ (S167).

[Aus] Überblendung deaktivieren.

[Einstellen] Zeigt das Menü zum Einstellen des Überblendungsbereichs an.

Kantenüberblendung		
Seite	Breite	Startposition
Links	0	0
Rechts	0	0
Oben	0	0
Unten	0	0
Überblendungsfarbe einstellen	Aus	
Schwarzwert-Einstellung	Aus	
Marker	Aus	
Zurücksetzen		
Eckenanpassung		
Zurück		



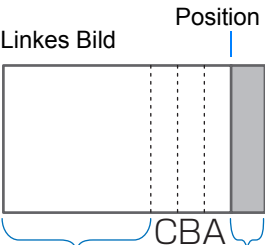
Beim Einstellen des Bilds, das von der rechten Seite projiziert wird

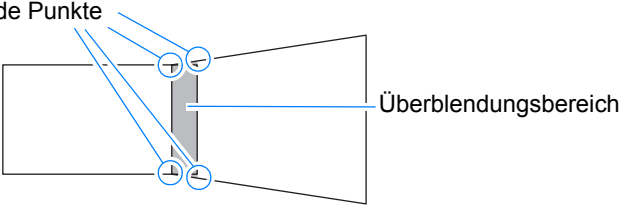
⚠ Mit der Einstellung werden Farb- oder Helligkeitsunterschiede im Überblendungsbereich möglicherweise nicht beseitigt.

📄 Für optimale Ergebnisse bei der Kantenüberblendung verwenden Sie alle Projektoren im selben Bildmodus, und nehmen Sie folgende Einstellungen vor.

- (1) Helligkeit, Kontrast, R/G/B-Verstärkung und R/G/B-Versatz, Schwarzwert, Überblendungsfarbe, Farbtemperatur, Farbpegel, Farbbalance, Schärfe und Gamma (S89)
- (2) Farbanpassung mit 6-Achsen-Farbeeinstellung (S92)
- (3) Gamma-Anpassung mit Gamma-Feinabstimmung (S93)
- (4) Eckenanpassung mit Trapezkorrektur (S68)

Untermenü	Funktion
Seite	Links / Rechts / Oben / Unten Richtung des Überblendungsbereichs einstellen.
	Breite Gibt die Breite zwischen Start- und Endmarkern an.
	Startposition Verschiebt die Position des Startmarkers.
	<ul style="list-style-type: none"> • Ein zu großer Überblendungsbereich kann dazu führen, dass Dialogfelder für Eingangssignale oder andere Oberflächenelemente abgedeckt werden. In diesem Fall schalten Sie die Kantenüberblendung vorübergehend auf [Aus], und überprüfen Sie die Anzeige. • Obwohl der Startmarker normalerweise an der Bildkante ausgerichtet wird, kann er auch in Richtung Bildmitte eingestellt werden. In diesem Fall liegt der schwarze Überblendungsbereich außerhalb des Startmarkers.

Untermenü	Funktion													
Überblendungs- farbe einstellen	<p>Unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich korrigieren.</p> <table border="1" data-bbox="401 243 1200 720"> <thead> <tr> <th data-bbox="401 243 559 276">Untermenü</th> <th data-bbox="559 243 1200 276">Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="401 276 559 316">Aus</td> <td data-bbox="559 276 1200 316">Die Farben überblendeter Bilder werden nicht eingestellt.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="401 316 559 720" rowspan="3">Einstellen</td> <td data-bbox="559 316 1200 382">Unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich korrigieren.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="574 382 1185 415"> <table border="1" data-bbox="574 382 1185 415"> <thead> <tr> <th data-bbox="574 382 765 415">Option</th> <th data-bbox="765 382 1185 415">Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="574 415 765 562">Weiß</td> <td data-bbox="765 415 1185 562">Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau gleichzeitig eingestellt.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="574 562 765 720">Rot/Grün/Blau</td> <td data-bbox="765 562 1185 720">Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau einzeln eingestellt.</td> </tr> </tbody> </table> </td> </tr> </tbody> </table>	Untermenü	Funktion	Aus	Die Farben überblendeter Bilder werden nicht eingestellt.	Einstellen	Unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich korrigieren.	<table border="1" data-bbox="574 382 1185 415"> <thead> <tr> <th data-bbox="574 382 765 415">Option</th> <th data-bbox="765 382 1185 415">Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="574 415 765 562">Weiß</td> <td data-bbox="765 415 1185 562">Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau gleichzeitig eingestellt.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="574 562 765 720">Rot/Grün/Blau</td> <td data-bbox="765 562 1185 720">Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau einzeln eingestellt.</td> </tr> </tbody> </table>	Option	Funktion	Weiß	Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau gleichzeitig eingestellt.	Rot/Grün/Blau	Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau einzeln eingestellt.
	Untermenü	Funktion												
Aus	Die Farben überblendeter Bilder werden nicht eingestellt.													
Einstellen	Unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich korrigieren.													
	<table border="1" data-bbox="574 382 1185 415"> <thead> <tr> <th data-bbox="574 382 765 415">Option</th> <th data-bbox="765 382 1185 415">Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="574 415 765 562">Weiß</td> <td data-bbox="765 415 1185 562">Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau gleichzeitig eingestellt.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="574 562 765 720">Rot/Grün/Blau</td> <td data-bbox="765 562 1185 720">Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau einzeln eingestellt.</td> </tr> </tbody> </table>	Option	Funktion	Weiß	Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau gleichzeitig eingestellt.	Rot/Grün/Blau	Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau einzeln eingestellt.							
	Option	Funktion												
Weiß	Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau gleichzeitig eingestellt.													
Rot/Grün/Blau	Um unerwünschte Farben oder Farbunterschiede im Überblendungsbereich zu korrigieren, werden Rot, Grün und Blau einzeln eingestellt.													
Schwarzwert- Einstellung	<p>Da das Schwarz im Überblendungsbereich heller ist als in anderen Bereichen, können Sie den Schwarzwert außerhalb des Überblendungsbereichs so anpassen, dass der Helligkeitsunterschied weniger auffällig ist.</p> <p>Position des Endmarkers (versteckt)</p>  <p>Linkes Bild</p> <p>A-Bereich: Schwarzwert kann nicht eingestellt werden. B-Bereich: Einen anderen Schwarzwert als im D-Bereich einstellen. C-Bereich: Den Schwarzwert so einstellen, dass ein weicher Übergang zu den Schwarzwerten des B- und D-Bereichs entsteht.</p> <p>D-Bereich / Überblendungsbereich C- bis A-Bereiche (Standard: 0)</p>													
	<p>Aus Der Schwarzwert wird nicht eingestellt.</p>													
	<p>Bereich Stellen Sie die C- bis A-Bereiche so ein, dass die Übergänge des Überblendungsbereichs fließend sind.</p> <table border="1" data-bbox="401 1329 1200 1497"> <thead> <tr> <th data-bbox="401 1329 628 1362">Option</th> <th data-bbox="628 1329 1200 1362">Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="401 1362 628 1431">Seite</td> <td data-bbox="628 1362 1200 1431">Zur Einstellung der Richtung Links/Rechts/Oben/Unten auswählen.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="401 1431 628 1497">A-Breite/ B-Breite/ C-Breite</td> <td data-bbox="628 1431 1200 1497">Breite der A- bis C-Bereiche einstellen.</td> </tr> </tbody> </table>	Option	Funktion	Seite	Zur Einstellung der Richtung Links/Rechts/Oben/Unten auswählen.	A-Breite/ B-Breite/ C-Breite	Breite der A- bis C-Bereiche einstellen.							
	Option	Funktion												
Seite	Zur Einstellung der Richtung Links/Rechts/Oben/Unten auswählen.													
A-Breite/ B-Breite/ C-Breite	Breite der A- bis C-Bereiche einstellen.													
<p>Schwarzwert-Einstellung Stellen Sie die Helligkeit des Schwarzwerts und die Farbe der B- und D-Bereiche ein.</p> <table border="1" data-bbox="401 1613 1200 1783"> <thead> <tr> <th data-bbox="401 1613 628 1646">Option</th> <th data-bbox="628 1613 1200 1646">Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="401 1646 628 1715">B/D-Bereich Grundfarbe</td> <td data-bbox="628 1646 1200 1715">Helligkeit des Schwarzwerts der B- und D-Bereiche einstellen.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="401 1715 628 1783">B/D-Bereich rot / grün / blau</td> <td data-bbox="628 1715 1200 1783">Rot-, Grün- und Blau-Komponenten der Schwarzwerte für die B/D-Bereiche individuell einstellen.</td> </tr> </tbody> </table>	Option	Funktion	B/D-Bereich Grundfarbe	Helligkeit des Schwarzwerts der B- und D-Bereiche einstellen.	B/D-Bereich rot / grün / blau	Rot-, Grün- und Blau-Komponenten der Schwarzwerte für die B/D-Bereiche individuell einstellen.								
Option	Funktion													
B/D-Bereich Grundfarbe	Helligkeit des Schwarzwerts der B- und D-Bereiche einstellen.													
B/D-Bereich rot / grün / blau	Rot-, Grün- und Blau-Komponenten der Schwarzwerte für die B/D-Bereiche individuell einstellen.													

Untermenü	Funktion					
Marker	Marker des Überblendungsbereichs anzeigen.					
	Option	Funktion	Aus	Marker des Überblendungsbereichs ausblenden.	Ein	Marker des Überblendungsbereichs anzeigen. Der Startmarker ist rot und der Endmarker grün.
	Option	Funktion				
Aus	Marker des Überblendungsbereichs ausblenden.					
Ein	Marker des Überblendungsbereichs anzeigen. Der Startmarker ist rot und der Endmarker grün.					
Zurücksetzen	Setzt die Marker-Einstellungen zurück.					
Eckenanpassung	<p>Bildverzeichnung korrigieren durch Ausrichten der Ecken des Überblendungsbereichs am Bild des Referenzprojektors. Für die Ausrichtung der Multiprojektion richten Sie die Ecken am Überblendungsbereich des Projektors (bereits eingestellt) aus, der die Grundlage bildet.</p> 					
	<p>Links, Rechts, Oben, Unten</p> <p>Richtung des Überblendungsbereichs einstellen. Wenn Sie die Position der Ecken im ausgewählten Bereich ändern, wird das gesamte Bild an die Einstellung angepasst.</p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <ul style="list-style-type: none"> • Seiten, bei denen die Breite der Kantenüberblendung auf 12 oder mehr eingestellt ist, können angepasst werden, wenn [Trapezkorrektur] auf [Eckenanpassung] und das Bildseitenverhältnis auf [16:10] eingestellt ist. • Um die Einstellung zurückzusetzen, verwenden Sie [Trapezkorrektur] (S69). </div>					

Bildschirmfarbe



> [Installationseinstellungen] > **[Bildschirmfarbe]**

Sie können die Farbeigenschaften der projizierten Bilder entsprechend der Farbe der Projektionsleinwand einstellen.

Untermenü	Funktion
Normal	Wählen Sie diese Einstellung, wenn eine Standard-Projektionsleinwand verwendet wird. Die Bilder werden in einer Helligkeit projiziert, die mit Tageslicht vergleichbar ist.
Grüntafel	Wählen Sie diese Einstellung, wenn eine dunkelgrüne Fläche (z. B. eine Tafel) als Projektionsfläche verwendet wird. Auf der Tafel wird eine mit [Normal] vergleichbare Farbqualität erzielt.
Einstellen	Zur Feinabstimmung von Rot, Grün und Blau.

Am Bildschirm





 > [Installationseinstellungen] > **[Am Bildschirm]**

Hier legen Sie die Anzeigewerte für Bildschirmmenüs, Hilfeinformationen und Symbole für Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen fest.

Am Bildschirm	
Menüposition	
Anleitung	Ein
Eingangstatus anzeigen	Ein
Warnanzeige Überhitzung	Aus
Menü-Anzeigedauer	Normal
Lampen-Warnanzeige	Ein
Luftfilter-Warnanzeige	Ein
Geteilter Bildschirm ID-Anzeige	Ein
Zurück	

Menüposition

Zum Verschieben der Menüanzeige in eine andere Position.

Betätigen Sie die  /  /  / -Tasten, um das Menü in die gewünschte Position zu verschieben.

Anleitung

Zeigt das Anleitungsfenster an.

Option	Funktion
Aus	Blendet das Anleitungsfenster aus.
Ein	Zeigt das Anleitungsfenster an.



Das Anleitungsfenster wird bei folgenden Gelegenheiten gezeigt.


- Wenn kein Eingangssignal erkannt wird.
- Wenn im [BLANK]-, [FREEZE]- oder [D.ZOOM]-Modus eine ungültige Taste gedrückt wird. (S37)
- Wenn die Positionssperre (S96) auf [Ein] gesetzt ist und mit dieser Funktion gesperrte Tasten gedrückt werden.
- Wenn der Projektor bereits eingeschaltet ist und die **POWER** -Taste gedrückt wird.

Eingangstatus anzeigen

Hier geben Sie an, ob der Signalstatus angezeigt werden soll, wenn kein Signal anliegt oder wenn gerade Signaleinstellungen vorgenommen werden.

Option	Funktion
Aus	Der Eingangstatus wird nicht angezeigt.
Ein	Der Eingangstatus wird angezeigt.

Warnanzeige Überhitzung

Hier geben Sie an, ob das Symbol der Warnung für hohe Temperatur () angezeigt wird, wenn die Temperatur im Innern des Projektors ansteigt und das Risiko einer Überhitzung besteht.

Option	Funktion
Aus	Das Symbol der Warnung für hohe Temperatur wird nicht angezeigt.
Ein	Das Symbol der Warnung für hohe Temperatur wird angezeigt.

Menü-Anzeigedauer

Zum Verlängern der Menüanzeige von der Standarddauer von 10 oder 30 Sekunden auf 3 Minuten.

Option	Funktion
Normal	Das Menü wird 10 oder 30 Sekunden lang angezeigt.
Verlängert	Das Menü wird 3 Minuten lang angezeigt.

Folgende Anzeigedauern werden ebenfalls geändert.

Element	[Normal]	[Verlängert]
Menüfenster	30 Sekunden	3 Minuten
<ul style="list-style-type: none"> - Eingang (S57) - Trapezkorrektur (S67) - Rückstellen Trapezkorrektur (S69) - D. Bildverschiebungs-Einstell. (S65) - D. Bildverschiebungs-Rückstell. - Bildseitenverhältnis (S65) - Bildmodus (S70) - Lautstärkeinstellung 	10 Sekunden	3 Minuten

Lampen-Warnanzeige

Hier legen Sie fest, ob nach einer bestimmten Nutzungsdauer der Lampe ein Hinweis auf den Lampenwechsel angezeigt wird.

Option	Funktion
Aus	Der Hinweis zum Bereitlegen der Lampe und die Lampen-Warnanzeige werden nicht angezeigt.
Ein	Der Hinweis zum Bereitlegen der Lampe und die Lampen-Warnanzeige werden angezeigt.

- ⚠ • Wenn der Zeitpunkt zum Lampenwechsel erreicht ist, blinkt die [LAMP]-Anzeige am Projektor. Näheres dazu erfahren Sie unter „LED-Anzeigen und Betriebsstatus“ (S35).
- Wenn Sie die Warnanzeige auf [Aus] stellen, wird weder der Hinweis zum Bereitlegen der Ersatzlampe noch der Hinweis auf den Lampenwechsel angezeigt. Um den Zeitpunkt zum Lampenwechsel zu ermitteln, überprüfen Sie den Lampenzähler (S117).
- Die Lampen neigen eher zum Bruch, wenn der Zeitpunkt zum Lampenwechsel bereits überschritten ist. Wechseln Sie die Lampe so schnell wie möglich gegen eine neue aus.

Luftfilter-Warnanzeige

Es kann eingestellt werden, dass eine Meldung als Hinweis auf eine nötige Reinigung des Filters angezeigt wird.

Option	Funktion
Aus	Die Luftfilter-Warnanzeige wird nicht angezeigt.
Ein	Die Luftfilter-Warnanzeige wird angezeigt.

- ⚠ • Wenn Sie [Luftfilter-Warnanzeige] auf [Aus] stellen, wird der Warnhinweis zur Reinigung des Luftfilters deaktiviert. Wir empfehlen, den Luftfilterzähler (S117) gelegentlich zu überprüfen, um festzustellen, wann der Filter ausgetauscht werden muss.

Geteilter Bildschirm ID-Anzeige

Hier geben Sie an, ob die Zahl (1 oder 2), mit der die Bildschirme im Modus „Geteilter Bildschirm“ gekennzeichnet sind, angezeigt werden soll. Beachten Sie bitte Folgendes: Selbst wenn Sie [Aus] wählen, wird die Seite, die über die Steuerungsrechte verfügt, in der Ecke mit einem Marker gekennzeichnet.

Option	Funktion
Aus	Bildschirm-ID wird ausgeblendet.
Ein	Bildschirm-ID wird angezeigt.

Testmuster

 > [Installationseinstellungen] > **[Testmuster]**

Sie können auch ohne Eingangssignal ein Testmuster projizieren ([S187](#)), um die Auflösung, die Farbe und andere Details zu überprüfen.

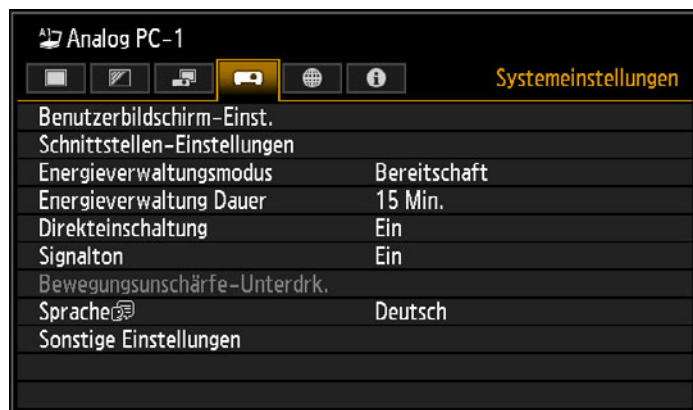
Option	Funktion
Aus	Testmuster-Anzeige deaktivieren.
Ein	Testmuster-Anzeige aktivieren.



- Während ein Testmuster angezeigt wird, können Sie mit den [▲] / [▼]-Tasten zu anderen Testmustern wechseln. Wenn Mustervariationen verfügbar sind, können Sie außerdem mit den Tasten [◀] / [▶] zu anderen Mustervariationen wechseln.
- Das Menü „Testmuster“ wird nach einer Weile nicht mehr angezeigt, aber Sie können es erneut anzeigen, indem Sie die Tasten [▲] / [▼] drücken.

Systemeinstellungen

Hier können Sie Einstellungen für Projektor- und Fernbedienung, Signalton und andere Details nach dem Starten, im Bereitschaftsmodus und in anderen Situationen anpassen.



(Beim Eingangssignal Analog PC-1)

Menü	Funktion	Details
Benutzerbildschirm-Einst.	Benutzerbildschirme anpassen, die beim Starten, bei fehlendem Eingangssignal und in anderen Situationen angezeigt werden.	S107
Schnittstellen-Einstellungen	Details für Schnittstellen festlegen, z. B. Einstellungen für Eingangssignale von angeschlossenen Geräten.	S108
Energieverwaltungsmodus	Sie können festlegen, ob die Lampe oder der Projektor nach einer gewissen Zeit automatisch ausgeschaltet wird, wenn Projektor und Fernbedienung nicht verwendet werden und kein Eingangssignal anliegt.	S112
Energieverwaltung Dauer	Legen Sie den Zeitraum fest, nach dem die Lampe ausgeschaltet oder der Projektor in den Bereitschaftsmodus versetzt wird (je nach Einstellung unter [Energieverwaltungsmodus]).	S112
Direkteinschaltung	Sie können den Projektor ohne Drücken der POWER -Taste einschalten, indem Sie das Netzkabel anschließen.	S112
Signalton	Sie können wählen, ob ein Signalton beim Bedienen des Projektors erklingen soll.	S113
Bewegungsunschärfe-Unterdrk.	Bewegungsunschärfe ist ein Verwischungseffekt, der bei der Video-Wiedergabe auftritt. Mit der Bewegungsunschärfe-Unterdrückung wird dieser Effekt abgeschwächt.	S113
Sprache	Sie können auswählen, in welcher Sprache die Menüs angezeigt werden.	S114
Sonstige Einstellungen	Passwort festlegen, Zähler für Lampen- und Luftfilterwechsel zurücksetzen und andere Einstellungen und Informationen aufrufen.	S115

Benutzerbildschirm-Einst.

 > [Systemeinstellungen] > [Benutzerbildschirm-Einst.]

Hier können Sie Logos erfassen und Anzeigeeinstellungen für Logos festlegen.

Benutzerbildschirm-Einst.	
Logo-Aufzeichnung	
Logoposition	Mitte
Kein Signalbildschirm	Blau
Bildschirm wenn leer	Schwarz
Projektor ein	Canon-Logo
Zurück	

Logo-Aufzeichnung

Registriert das aktuelle Bild als Benutzerlogo. Registrierte Benutzerlogos können angezeigt werden, wenn kein Signal empfangen wird, wenn die **BLANK**-Taste gedrückt wird, oder als Startbild.

Option	Funktion
OK	Zeigen Sie das Bild an, das als Logo registriert werden soll. Wählen Sie mit dem roten Begrenzungsrahmen den Teil des Bildes aus, der als Logo gespeichert werden soll, und drücken Sie dann die OK -Taste. Der Bildteil innerhalb des Rahmens ist jetzt registriert.
Abbrechen	Bricht die Registrierung ab.



Nur Bilder mit einem Seitenverhältnis von 16:10 können als Benutzerlogos registriert werden.

Logoposition

Geben Sie die Position der registrierten Benutzerlogos folgendermaßen an. Sobald ein Logo registriert ist, können Sie die Position angeben. Wählen Sie eine der Positionen Oben links, Oben rechts, Mitte, Unten links oder Unten rechts aus.

Kein Signalbildschirm

Hier wählen Sie das Bild aus, das angezeigt wird, wenn keine Eingangssignale empfangen werden.

Option	Funktion
Schwarz	Die Leinwand ist vollkommen schwarz.
Blau	Die Leinwand ist vollkommen blau.
Benutzerlogo	Das Benutzerlogo wird projiziert.

Bildschirm wenn leer

Hier wählen Sie das Bild aus, das projiziert wird, wenn das Projektionsbild vorübergehend mit der **BLANK**-Taste auf der Fernbedienung ausgeblendet wird.

Option	Funktion
Schwarz	Die Leinwand ist vollkommen schwarz.
Blau	Die Leinwand ist vollkommen blau.
Benutzerlogo	Das Benutzerlogo wird projiziert.

Projektor ein

Hier wählen Sie das Logo aus, das nach dem Starten beim Aufwärmen des Projektors auf die Leinwand projiziert wird.

Option	Funktion
Überspringen	Sofort nach dem Starten Eingangssignale projizieren.
Canon-Logo	Zeigt das zuvor ab Werk eingestellte Canon-Logo an.
Benutzerlogo	Das Benutzerlogo wird projiziert.

Schnittstellen-Einstellungen



> [Systemeinstellungen] > **[Schnittstellen-Einstellungen]**

Details für Schnittstellen festlegen, z. B. Einstellungen für Eingangssignale von angeschlossenen Geräten.

Schnittstellen-Einstellungen	
Tastenwiederholung	Ein
Tastensperre	Aus
Fernsteuerungskanal	Unabhängig
Audio in-Anschluss-Auswahl	
HDBaseT	Ein
Serielle Kommunikation	HDBaseT
HDMI-Bildeingang	Automatisch
HDBaseT-Bildeingang	Computer
Zurück	

Tastenwiederholung

Mit dieser Funktion können Sie Tasten auf dem Projektor oder auf der Fernbedienung einfach gedrückt halten, anstatt die Taste mehrmals zu drücken.

Option	Funktion
Aus	Die Tastenwiederholung ist nicht aktiviert.
Ein	Die Tastenwiederholung ist aktiviert.

Tastensperre

Hiermit sperren Sie den Projektor, um die direkte Bedienung am Projektor oder den Betrieb mittels Fernbedienung zu verhindern.

Option	Funktion
Aus	Deaktiviert die Tastensperre.
Hauptgerät	Die Bedienung mittels Hauptgerät ist nicht möglich. Benutzen Sie die Fernbedienung.
Fernbedienung (IR)	Deaktiviert die Funktionen der Infrarot-Fernbedienung (S41). Verwenden Sie die Tasten am Hauptgerät. Alternativ können Sie die optionale Fernbedienung (RS-RC05) verwenden, die über ein Kabel am Projektor angeschlossen wird.

Tastensperre aufheben

Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel ab. Halten Sie die **OK**-Taste auf dem Hauptgerät gedrückt, und stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Die **OK**-Taste bleibt dabei weiterhin gedrückt. Nach kurzer Zeit ertönt ein Signal, und die Fernbedienungen sind wieder entsperrt.



Wenn Sie diese Einstellung über das Bedienfeld des Projektors aufrufen, ist [Hauptgerät] nicht verfügbar. Ebenso ist [Fernbedienung (IR)] nicht verfügbar, wenn Sie die Einstellung über die Fernbedienung aufrufen.

Fernsteuerungskanal

Sie können für maximal vier Projektoren separate Kanäle einstellen, sodass Sie mit einer Fernbedienung die einzelnen Projektoren unabhängig voneinander bedienen können.

Projektor kanal auswählen

Wenn eine optionale Kabelfernbedienung (RS-RC05) verwendet wird, brauchen Sie keinen Fernbedienungskanal einzustellen.

Option	Funktion
Ch1 Ch2 Ch3 Ch4	Wählen Sie den Fernbedienungskanal, der mit diesem Projektor verwendet wird.
Unabhängig	Kann mit einer Fernbedienung bedient werden, die auf einen beliebigen Kanal eingestellt ist.


Kanal auf der Fernbedienung auswählen

Wenn Sie den Kanal des Projektors im Menü umgestellt haben, denken Sie daran, auch den Kanal der Fernbedienung entsprechend zu ändern.

Ch1	Halten Sie die OK -Taste und die [▲]-Taste zusammen drei Sekunden lang gedrückt.
Ch2	Halten Sie die OK -Taste und die [▶]-Taste zusammen drei Sekunden lang gedrückt.
Ch3	Halten Sie die OK -Taste und die [▼]-Taste zusammen drei Sekunden lang gedrückt.
Ch4	Halten Sie die OK -Taste und die [◀]-Taste zusammen drei Sekunden lang gedrückt.
Unabhängig	Halten Sie die OK -Taste und die MENU -Taste zusammen drei Sekunden lang gedrückt.

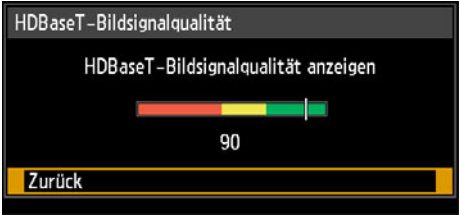
Audio in-Anschluss-Auswahl

Hier wählen Sie Audio-Eingangsbuchse aus, deren Signal ausgegeben werden soll.

Option	Funktion
Aus	Es wird kein Audiosignal ausgegeben.
Audio in 1	Leitet Audiosignale von AUDIO IN 1 zum Audioausgang.
Audio in 2	Leitet Audiosignale von AUDIO IN 2 zum Audioausgang.
HDMI	Leitet HDMI-Audiosignale zum Audioausgang.
HDBaseT	Leitet Audiosignale von HDBaseT zum Audioausgang.
LAN	<p>Leitet LAN-Audiosignale zum Audioausgang. Das Audiosignal wird von der NMPJ-Anwendung übertragen.</p> <p> Das Audiosignal wird über den unter [Kommunikationseinstellungen] > [Drahtnetzwerk] ausgewählten Anschluss übertragen (S111).</p>

HDBaseT

Hier aktivieren oder deaktivieren Sie den HDBaseT-Eingang. Einzelheiten zu den HDBaseT-Anschlüssen finden Sie in den folgenden Abschnitten: Einzelheiten zu Video/Audio finden Sie unter „Vorgehensweise beim Anschließen“ (S51, S52). Einzelheiten zum Netzwerk finden Sie unter „Anschlussverfahren“ (S121).

Option	Funktion
Aus	HDBaseT deaktivieren.
Ein	HDBaseT aktivieren.
Bildsignalqualität	<p>Das empfangene HDBaseT-Eingangssignalwert wird durch eine weiße Linie angezeigt.</p>  <p>Hoch Angezeigt durch den grünen Bereich. Diese Signalqualität wird empfohlen.</p> <p>Mittel Angezeigt durch den gelben Bereich. Die Signalqualität schwankt. Überprüfen Sie das Kabel.</p> <p>Niedrig Angezeigt durch den roten Bereich. Das Signal ist nicht brauchbar. Kabelanschluss instand setzen oder Kabel auswechseln.</p>



Die Kabel dürfen nicht aufgewickelt oder gebündelt werden.

Kommunikationseinstellungen

Hier wählen Sie die Anschlüsse für die serielle Kommunikation und für Netzwerkverbindungen aus. Sie können hier auch die Einstellungen für den ausgewählten Anschluss für die serielle Kommunikation überprüfen.

Untermenü	Funktion	
Serielle Kommunikation	Dienstport	Service-Port (CONTROL) wird verwendet.
	HDBaseT	HDBaseT-Anschluss wird verwendet.
	Detail	
	Option	Funktion
	Stoppsbit	Anzahl der Bits, die das Ende der Datenbits markieren.
	Baudrate	Modulationsrate in Bit/s.
	Datenbits	Anzahl der Bits in Daten.
Parität	Anzahl der Paritätsbits.	
Drahtnetzwerk	LAN-Anschluss	LAN-Anschluss wird verwendet.
	HDBaseT	HDBaseT-Anschluss wird verwendet.



- Wenn [HDBaseT] (S110) auf [Aus] eingestellt ist, steht [HDBaseT] nicht zur Verfügung.
- Wenn [Netzwerk (Kabel/kabellos)] (S127) auf [Aus] eingestellt ist, steht [Drahtnetzwerk] nicht zur Verfügung.
- Änderungen an den Einstellungen für das Drahtnetzwerk werden nicht sofort wirksam. Um die Einstellungen für [Drahtnetzwerk] wirksam zu machen, starten Sie den Projektor neu.

HDMI-Bildeingang

Stellen Sie die Geräteart ein, die an den HDMI-Anschluss angeschlossen wird. Beachten Sie, dass Sie mit der Einstellung [HDMI-Bildeingang] zu einem gewissen Grad festlegen, welche Bildmodi verfügbar sind. (S70)


Option	Funktion
Automatisch	Diese Einstellung auswählen, wenn ein AV-Gerät angeschlossen wird. Bildverarbeitung, Menü-Anzeigen und andere Elemente werden auf eine Videoanlage eingestellt.
Computer	Diese Einstellung auswählen, wenn ein Computer angeschlossen wird. Bildverarbeitung, Menü-Anzeigen und andere Elemente werden auf einen Computer eingestellt.

HDBaseT-Bildeingang

Hier geben Sie den Gerätetyp an, der mit dem HDBaseT-Anschluss verbunden ist. Beachten Sie, dass Sie mit der Einstellung [HDBaseT-Bildeingang] zu einem gewissen Grad festlegen, welche Bildmodi verfügbar sind. (S70)

Option	Funktion
Automatisch	Diese Einstellung auswählen, wenn ein AV-Gerät angeschlossen wird. Bildverarbeitung, Menü-Anzeigen und andere Elemente werden auf eine Videoanlage eingestellt.
Computer	Diese Einstellung auswählen, wenn ein Computer angeschlossen wird. Bildverarbeitung, Menü-Anzeigen und andere Elemente werden auf einen Computer eingestellt.

Energieverwaltungsmodus

 > [Systemeinstellungen] > **[Energieverwaltungsmodus]**


Sie können festlegen, ob die Lampe oder der Projektor nach einer gewissen Zeit automatisch ausgeschaltet wird, wenn Projektor und Fernbedienung nicht verwendet werden und kein Eingangssignal anliegt.

Option	Funktion
Deaktiviert	Energieverwaltungsmodus deaktivieren.
Lampe aus	Schaltet nur die Lampe aus.
Bereitschaft	Schaltet den Projektor aus und setzt ihn in Bereitschaft.



- Nach dem Ausschalten der Lampe wird die Projektion fortgesetzt, sobald das gleiche Eingangssignal wieder anliegt oder wenn Fernbedienung oder Projektor bedient werden.
- Nachdem der Projektor in den Bereitschaftsmodus versetzt wurde, sind zum Fortsetzen der Projektion die gleichen Schritte erforderlich wie beim normalen Einschalten des Projektors.
- Wenn [Deaktiviert] eingestellt ist, steht [Direkteinschaltung] (S112) nicht zur Verfügung.
- Diese Einstellung kann über die Energiespareinstellungen durch Drücken der **ECO**-Taste auf der Fernbedienung vorgenommen werden.

Energieverwaltung Dauer

 > [Systemeinstellungen] > **[Energieverwaltung Dauer]**

Legen Sie den Zeitraum fest, nach dem die Lampe ausgeschaltet oder der Projektor in den Bereitschaftsmodus versetzt wird (je nach Einstellung unter [Energieverwaltungsmodus]).

Option	Funktion
5 Min. bis 60 Min.	Nach 30 Sekunden ohne Eingangssignal (Projektor inaktiv) wird eine Countdown-Anzeige des gewählten Zeitraums eingeblendet.



- Wenn die Bedingungen für den Start des Countdowns erfüllt sind, während Sie das Projektionsbild ausblenden, wird der Ausblendevorgang abgebrochen.
- Sobald der Countdown beginnt, wird kein Ton mehr wiedergegeben.
- Diese Einstellung kann über die Energiespareinstellungen durch Drücken der **ECO**-Taste auf der Fernbedienung vorgenommen werden.

Direkteinschaltung

 > [Systemeinstellungen] > **[Direkteinschaltung]**

Sie können den Projektor ohne Drücken der **POWER**-Taste einschalten, indem Sie das Netzkabel anschließen.

Option	Funktion
Aus	Die POWER -Taste muss gedrückt werden, um den Projektor einzuschalten.
Ein	Sie können den Projektor einschalten, indem Sie nur das Netzkabel anschließen.



- Achten Sie vor dem Aktivieren der Direkteinschaltung darauf, dass [Energieverwaltungsmodus] nicht auf [Deaktiviert] eingestellt ist. Wenn [Deaktiviert] eingestellt ist, steht [Direkteinschaltung] nicht zur Verfügung.
- Warten Sie mindestens fünf Minuten nach dem Ausschalten des Projektors, bevor Sie ihn erneut einschalten. Wenn Sie den Projektor direkt nach dem Ausschalten wieder einschalten, kann sich die Lebensdauer der Lampe verkürzen.

Signalton



> [Systemeinstellungen] > **[Signalton]**

Sie können wählen, ob ein Signalton beim Bedienen des Projektors erklingen soll.

Option	Funktion
Aus	Deaktiviert den Signalton.
Ein	Aktiviert den Signalton.



Der Signalton wird nicht ausgegeben, wenn Sie den Ton des Projektors mit der **MUTE**-Taste auf der Fernbedienung stumm schalten.

Bewegungsunschärfe-Unterdrk.



> [Systemeinstellungen] > **[Bewegungsunschärfe-Unterdrk.]**


Bewegungsunschärfe ist ein Verwischungseffekt, der bei der Video-Wiedergabe auftritt. Mit der Bewegungsunschärfe-Unterdrückung wird dieser Effekt abgeschwächt.

Option	Funktion
Aus	Es erfolgt keine Bewegungsunschärfe-Unterdrückung.
Ein	Bewegungsunschärfe-Unterdrückung wird ausgeführt.



- Wenn die Bewegungsunschärfe-Unterdrückung störendes Bildrauschen erzeugt, wählen Sie [Aus].
- Die Wirkung der Bewegungsunschärfe-Unterdrückung kann bei der Menüanzeige nicht überprüft werden.
- Besonders effektiv für bewegte Computergrafiken und ähnliche Bilder mit hoher Auflösung.


Sprache

 > [Systemeinstellungen] > [Sprache]

Anzeigesprache für Menüs auswählen.

Sprache		
English Englisch	Русский Russisch	Čeština Tschechisch
Deutsch Deutsch	Nederlands Niederländisch	Dansk Dänisch
Français Französisch	Suomi Finnisch	إنجليزي Arabisch
Italiano Italienisch	Norsk Norwegisch	中文简体 Vereinfachtes Chinesisch
Español Spanisch	Türkçe Türkisch	中文繁體 Traditionelles Chinesisch
Português Portugiesisch	Polski Polnisch	한국어 Koreanisch
Svenska Schwedisch	Magyar Ungarisch	日本語 Japanisch

Sonstige Einstellungen

 > [Systemeinstellungen] > [Sonstige Einstellungen]

Betrieb mit Passwort sperren, Passwort festlegen, Zähler für Lampen- und Luftfilterwechsel zurücksetzen und andere Einstellungen und Informationen finden Sie in diesem Menü.

Sonstige Einstellungen	
Passwort-Einstellungen	Aus
Passwort registrieren	
Einstellungen [Fn] -Taste	Deaktivieren
Gamma wiederherstellen	Aus
Lampenzähler	
Luftfilterzähler	
Firmware	01.000000
Werkseinstellungen	
Zurück	

Passwort-Einstellungen

Damit wird der Projektor gesperrt, solange kein korrektes Passwort eingegeben wird.

Option	Funktion
Aus	Der Projektor kann verwendet werden, auch wenn kein Passwort eingegeben wird.
Ein	Der Projektor kann nicht verwendet werden, solange kein Passwort eingegeben wird.

Passwort löschen

Löschen am Projektor	Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel ab. Halten Sie die MENU -Taste auf dem Bedienfeld gedrückt und schließen Sie das Netzkabel an. Die MENU -Taste muss solange gedrückt gehalten werden, bis ein Signalton ertönt. Wenn der Signalton ertönt, ist das Passwort gelöscht. (Das registrierte Passwort wird ebenfalls zurückgesetzt.)
Löschen mit der Fernbedienung	Um das Passwort mit der Fernbedienung zu löschen, drücken Sie im Bereitschaftsmodus die MENU -Taste dreimal und drücken Sie dann die POWER -Taste.



- Sie können diese Option nur dann auf [Ein] stellen, wenn Sie [Passwort registrieren] durchgeführt haben.
Nachdem Sie ein Passwort eingestellt haben, wird beim Einschalten des Projektors das Passwort-Eingabefenster eingeblendet.
Geben Sie ein vierstelliges Passwort ein.
Geben Sie das Passwort mit den Tasten [▲] / [▼] / [◀] / [▶] ein.
Wenn das Passwort gültig ist, beginnt die Projektion. Wenn Sie dreimal ein falsches Passwort eingeben, schaltet sich der Projektor aus.
- Der Projektor schaltet sich nach 3 Minuten Inaktivität am Passwort-Eingabebildschirm automatisch aus.

Passwort registrieren

Sie können ein Passwort für den Beginn der Projektion registrieren.

Geben Sie ein vierstelliges Passwort ein.

Geben Sie das Passwort mit den [▲] / [▶] / [▼] / [◀]-Tasten ein.

Das vierstellige Passwort wird von links nach rechts eingegeben. Wenn das letzte Zeichen eingegeben wurde, ist das Passwort automatisch registriert.

Drücken Sie die **MENU**-Taste, um die Registrierung abzubrechen.

Einstellungen [Fn]-Taste

Sie können der **Fn**-Taste auf der Fernbedienung eine Funktion zuweisen.

Option	Funktion
Deaktivieren	Deaktiviert die Funktionszuweisung für die Fn -Taste auf der Fernbedienung.
Geteilter Bildschirm	Ermöglicht das Umschalten in den Modus „Geteilter Bildschirm“ mit der Fn -Taste auf der Fernbedienung.

Gamma wiederherstellen

Wenn der Projektor über einen längeren Zeitraum benutzt wurde, und Sie bemerken, dass sich die Tonkurven verändert haben oder die neutralen Farben getönt erscheinen, können Sie den ursprünglichen Gammawert wiederherstellen. „Gamma wiederherstellen“ kann nur verwendet werden, wenn die Lampe seit ca. 30 Minuten oder länger eingeschaltet ist.

Option	Funktion
Aus	Übernimmt die Werkseinstellungen ohne die Funktion „Gamma wiederherstellen“ durchzuführen.
Einstellen	Ursprünglichen Gammawert wiederherstellen und anwenden.



- Wenn „Gamma wiederherstellen“ ausgeführt wird, werden die Toneigenschaften und die achromatische Farbe soweit wie möglich in den Ausgangszustand zurückversetzt, in dem der Projektor erworben wurde. Es ist allerdings nicht möglich, den Originalzustand vollständig wiederherzustellen.
- Beim Ausführen der Funktion „Gamma wiederherstellen“ wird das Einstellungsfenster ca. 150 Sekunden lang projiziert.
- Um die Funktion „Gamma wiederherstellen“ zu beenden, betätigen Sie die **POWER**-Taste.

Lampenzähler

Sie können den Lampenzähler, der den Zeitpunkt für einen Lampenwechsel anzeigt, zurücksetzen.

Einzelheiten zur Anzeige des Lampenzählers finden Sie unter „Lampe auswechseln“ (S178).

- ⚠ • Setzen Sie den Lampenzähler nur zurück, wenn Sie die Lampe ausgewechselt haben. Andernfalls kann der Lampenzähler nicht korrekt angeben, wann die Lampe auszuwechseln ist.
- Die Lampen neigen eher zum Bruch, wenn bereits der Hinweis auf den Lampenwechsel angezeigt wird (S178). Wechseln Sie die Lampe so schnell wie möglich gegen eine neue aus.

- 📄 • Der Lampenzähler zeigt die geschätzte Restzeit an, die noch verbleibt, bis die Lampe ausgewechselt werden muss. Dieser Wert basiert auf den Betriebsstunden und der vorliegenden Belastung der Lampe.
- Die Anzahl der angezeigten Stunden entspricht der Nutzung unter folgenden Bedingungen: Einstellung [Vertikalprojektion] (S99) auf [Aus] und Einstellung [Lampenmodus] (S93) auf [Volle Leistung].

Luftfilterzähler

Hiermit wird der Zähler zur Erinnerung an die Reinigung und den Wechsel des Luftfilters zurückgesetzt.

- ⚠ Einzelheiten zum Auswechseln und Reinigen des Luftfilters finden Sie auf S175 - S177.

Firmware

So aktualisieren Sie die Firmware des Projektors: Laden Sie Firmware-Updates von der Canon-Website herunter, und speichern Sie diese im Stammverzeichnis eines USB-Sticks. Überprüfen Sie vor dem Aktualisieren der Firmware die angezeigte Version.



- ⚠ • Die hier gezeigten Firmware-Versionen dienen nur der Illustration und sind nicht mit den aktuellen Versionen identisch.
- Manchmal ist es nicht möglich, das Update herunterzuladen. In einem solchen Fall setzen Sie sich mit dem Canon Call Center in Verbindung.

- 📄 Die Firmware-Aktualisierung dauert einige Minuten. Während der Aktualisierung blinkt die LED-Anzeige rot. Der Projektor darf nicht ausgeschaltet werden, solange die LED blinkt. Nach der Aktualisierung schaltet sich der Projektor automatisch ab und geht in den Bereitschaftsmodus.

Werkseinstellungen

Sie können die Menüeinstellungen und die Systemeinstellungen auf die Werksvorgaben zurücksetzen.

Option	Funktion
OK	Einstellungen werden auf Standardwerte zurückgesetzt.
Abbrechen	Einstellungen werden nicht auf Standardwerte zurückgesetzt.

Die wichtigsten Werkseinstellungen

Eingangseinstellungen

Untermenü	Standardwert
Bildseitenverhältnis	Automatisch
Multiprojektion ohne PC	
Moduseinstellung	Aus
Einstellung Layoutmuster	
Gesamtanzahl	2
Layoutmuster	1x2
Diashow-Intervall	--:--
Animationseffekt	Aus

Untermenü	Standardwert
Geteilter Bildschirm	Aus
Eingangspegel	Automatisch
Farbraum	Automatisch
Overscan	Aus
Progressiv	Film/Auto
Diashow-Intervall	--:--
Animationseffekt	Aus

Die wichtigsten Werkseinstellungen**Bildeinstellung**

Untermenü	Standardwert
Bildmodus	*1
Erweiterte Einstellung	
Umgebungslicht	Aus
Zufallsrauschen- Unterdrückung	Aus
MPEG- Rauschunterdrückung	Aus
Mosquito- Rauschunterdrückung	Aus
Dynamisches Gamma	*2
Speicherfarbkorrektur	*2
6-Achsen-Farbeinstellung	Aus
Lampenmodus	Volle Leistung

Installationseinstellungen

Untermenü	Standardwert
Positionssperre	Aus
Bild klappen H/V	Keine
Bildschirmseitenverhältnis	16:10
Zoom (WUX450ST)	100%
Trapezkorrektur	Trapez horizontal/ vertikal
Profi-Einstellungen	
Bildpunktverschiebung	Aus
Registrierung	Aus
Lüftermodus	Normal
Vertikalprojektion	Aus
Bildschirmfarbe	Normal
Am Bildschirm	
Anleitung	Ein
Eingangstatus anzeigen	Ein
Warnanzeige Überhitzung	Aus
Menü-Anzeigedauer	Normal
Lampen-Warnanzeige	Ein
Luftfilter-Warnanzeige	Ein
Geteilter Bildschirm ID-Anzeige	Ein
Testmuster	Aus

- *1 • Für folgende Eingangsquellen lautet die Werkseinstellung [Standard]: HDMI (wenn [HDMI-Eingang] auf [Computer] eingestellt ist), Digital PC, Analog PC-1 und 2, USB und LAN.
- Für folgende Eingangsquellen lautet die Werkseinstellung [Foto/sRGB]: HDMI (wenn [HDMI-Eingang] auf [Automatisch] eingestellt ist) und Component eingestellt ist).
- *2 • Für folgende Eingangsquellen lautet die Werkseinstellung [Aus]: HDMI (wenn [HDMI-Eingang] auf [Computer] eingestellt ist), Digital PC, Analog PC-1 und 2, HDBaseT (wenn [HDBaseT-Eingang] auf [Computer] eingestellt ist), USB und LAN.
- Für folgende Eingangsquellen lautet die Werkseinstellung [Schwach]: HDMI (wenn [HDMI-Eingang] auf [Automatisch] eingestellt ist), Component und HDBaseT (wenn [HDBaseT-Eingang] auf [Automatisch] eingestellt ist).

Die wichtigsten Werkseinstellungen

Systemeinstellungen

Untermenü	Standardwert
Benutzerbildschirm-Einst.	
Logo-Aufzeichnung	Abbrechen
Logoposition	Mitte
Kein Signalbildschirm	Blau
Bildschirm wenn leer	Schwarz
Projektor ein	Canon-Logo
Schnittstellen-Einstellungen	
Tastenwiederholung	Ein
Tastensperre	Aus
Fernsteuerungskanal	Unabhängig
Audio in-Anschluss-Auswahl	
HDMI	HDMI
Digital PC	Audio in 1
Analog PC-1	Audio in 1
Analog PC-2	Audio in 2
Komponenten	Audio in 2
HDBaseT	HDBaseT
LAN	LAN
USB	Audio in 1
HDBaseT	Aus
Kommunikationseinstellungen	
Serielle Kommunikation	Service-Port
Drahtnetzwerk	LAN-Anschluss
HDMI-Bildeingang	Computer
HDBaseT-Bildeingang	Computer

Untermenü	Standardwert
Energieverwaltungsmodus	Bereitschaft
Energieverwaltung Dauer	15 Min.
Direkteinschaltung	Aus
Signalton	Ein
Bewegungsunschärfe-Unterdrk.	Aus
Sonstige Einstellungen	
Passwort-Einstellungen	Aus
Einstellungen [Fn]-Taste	Deaktivieren
Gamma wiederherstellen	Aus

Netzwerkeinstellung

Untermenü	Standardwert
Sperre Netzwerkeinstellung	Sperren
NW-Passwort-Einstellung	Ein
Netzwerk-Bereitschaftseinstell.	Energiesparmodus
Netzwerk (Kabel/kabellos)	Aus/Aus
Detaileinstellungen (Kabel)	
DHCP	Aus
Detaileinstellungen (kabellos)	
DHCP	Aus
PJLink	Ein
AMX Device Discovery	Aus
Crestron RoomView	Aus



Diese Funktion setzt die folgenden Werte nicht zurück:

- Eingangsauswahl
- Lampenzähler
- Sprache
- Fernsteuerungskanal
- Netzwerkeinstellung
- Luftfilterzähler
- Bildpunktverschiebung
- Registrierung
- Lüftermodus
- Vertikalprojektion
- HDBaseT
- Serielle Kommunikation
- Drahtnetzwerk
- Profil erstellen
- Gamma wiederherstellen

Netzwerkeinstellung

Überblick über den Netzwerkanschluss

Wenn der Projektor an ein Netzwerk angeschlossen ist, können Sie ihn über einen Computer steuern und Fehlermeldungen per E-Mail empfangen.

Je nach Art des Netzwerkanschlusses sind möglicherweise Vorbereitungen am Computer nötig. Im Folgenden finden Sie eine Erklärung zu den Vorbereitungen am Computer.

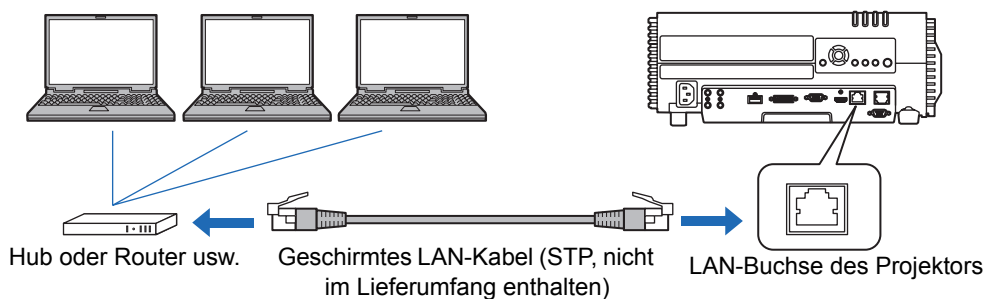
Anschlussverfahren

Der Projektor kann entweder mit einem LAN-Kabel an ein kabelgebundenes Netzwerk oder über WLAN an ein kabelloses Netzwerk angeschlossen werden.

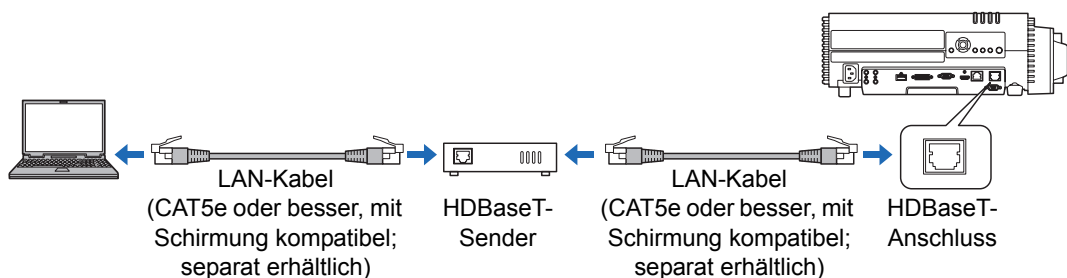
Kabelgebundene Netzwerke

Um den Projektor an ein kabelgebundenes Computernetzwerk anzuschließen, verwenden Sie ein LAN-Kabel. Das LAN-Kabel kann entweder an LAN- oder am HDBaseT-Anschluss angeschlossen werden.

Bei Verwendung des LAN-Anschlusses schließen Sie den Projektor wie folgt an.



Bei Verwendung des HDBaseT-Anschlusses schließen Sie den Projektor wie folgt an.



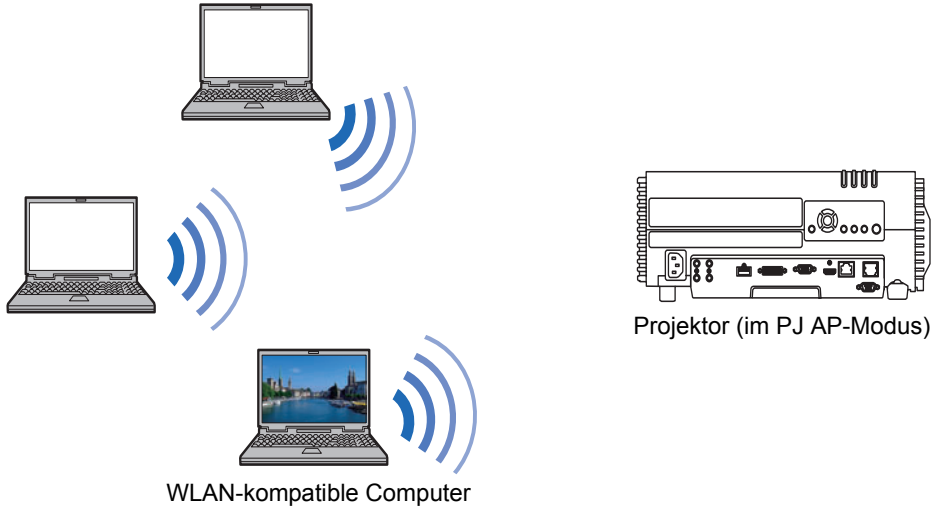
- Die LAN- und HDBaseT-Anschlüsse können nicht gleichzeitig für eine Netzwerkverbindung verwendet werden.
- Der HDBaseT-Anschluss bietet eine maximale Übertragungsgeschwindigkeit von 100 MBit/s. Beachten Sie, dass die Multiprojektion ohne PC nicht möglich ist.
- Wählen Sie den verwendeten Anschluss unter [Kommunikationseinstellungen] > [Drahtnetzwerk] (S111) aus.

Kabellose Netzwerke

• Projektor Access Point-(PJ AP-)Modus

Der Projektor kann als Access Point für die direkte Kommunikation mit WLAN-kompatiblen Computern eingesetzt werden.

Bis zu fünf Computer können gleichzeitig verbunden werden.



Die folgenden Netzwerkfunktionen sind im PJ AP-Modus verfügbar:

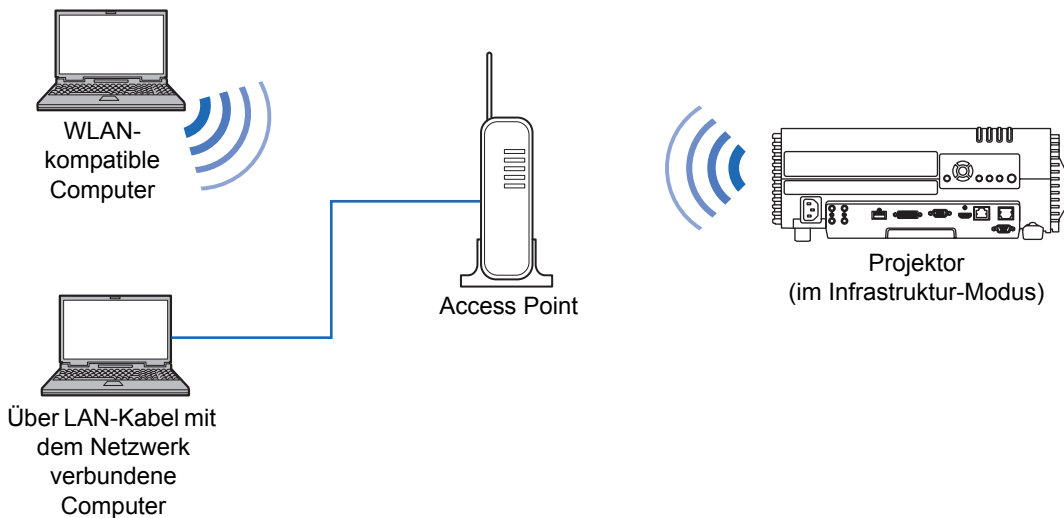
- Web-Funktionen
- NMPJ-Funktionen (Netzwerkprojektion)
- Benutzerbefehle

Andere Netzwerkfunktionen (insbesondere SNMP, PJLink, Mail, AMX Device Discovery, Crestron RoomView und Firm Update) sind nicht verfügbar.

• Infrastruktur-Modus

Der Projektor kann auch als WLAN-Client für Verbindungen mit einem Wireless Access Point eingesetzt werden.

In diesem Fall wird der Projektor über den Wireless Access Point mit Computern verbunden.





- Die folgenden Netzwerkfunktionen sind im Infrastruktur-Modus verfügbar:
 - Web-Funktionen
 - Mail-Funktionen
 - NMPJ-Funktionen (Netzwerkprojektion)
 - Benutzerbefehle

Andere Netzwerkfunktionen (insbesondere SNMP, PJLink, AMX Device Discovery, Crestron RoomView und Firm Update) sind nicht verfügbar.

- Im Infrastruktur-Modus gelten die folgenden Einschränkungen.
 - SSIDs, die nicht in Ein-Byte-Buchstaben oder -Zahlen angegeben sind, beschädigen die Zeichen in den Suchergebnissen.
 - Bei SSIDs, die nicht in Ein-Byte-Buchstaben oder -Zahlen angegeben sind, kann Konnektivität nicht gewährleistet werden.

Wenn mehrere Access Points die gleiche SSID nutzen, werden nur die Suchergebnisse für den Access Point mit dem stärksten Signal angezeigt.

- Die Funktionen für das kabelgebundene LAN können nicht gleichzeitig mit dem kabellosen Infrastruktur-Modus verwendet werden.
- WLAN-Funktionen sind im Bereitschaftsmodus nicht verfügbar.
- PJ AP- und Infrastruktur-Modus können nicht gleichzeitig verwendet werden.
- Kabelgebundenes LAN und PJ AP-Modus können nicht gleichzeitig in demselben Subnetz verwendet werden.
- Denken Sie daran, Ihr bevorzugtes Netzwerk (kabelgebunden oder kabellos) auf [Ein] zu setzen, wenn [Netzwerk (Kabel/kabellos)] am Projektor auf [Aus/Aus] eingestellt ist und die Netzwerkverbindung deaktiviert ist. (S127) Wählen Sie für kabellose Netzwerke die Verbindungsart aus.
- Vergewissern Sie sich unter Bezugnahme auf „Projektorinformationen überprüfen“ (S156), dass die IP-Adresse des Projektors (kabelgebunden und kabellos) nicht mit der IP-Adresse von anderen Computern im Netzwerk übereinstimmt. Zum Einstellen der Projektor-IP-Adresse folgen Sie den Anweisungen unter „Computereinstellungen einrichten“ (S135), und verwenden Sie den Web-Bildschirm oder die TCP/IP-Einstellungen des Projektors. (S128, S132)
- Wenn Sie den Computer zum ersten Mal an das Netzwerk anschließen, müssen auch Einstellungen am Computer vorgenommen werden. Setzen Sie sich in einem solchen Fall mit dem Netzwerk-Administrator bezüglich der nötigen Einstellungen in Verbindung.



Wenn in der Netzwerkumgebung ein DHCP-Server in Betrieb ist, wählen Sie [Ein] im Projektorfenster [DHCP], um die DHCP-Funktion zu aktivieren und stellen Sie eine Verbindung her. (S128, S132)

WLAN (Wi-Fi)

■ Länder und Regionen, in denen der WLAN-Gebrauch erlaubt ist

Die Nutzung der WLAN-Funktion unterliegt nach dem Recht der einzelnen Länder und Regionen bestimmten Einschränkungen, und die Verletzung dieser Einschränkungen kann strafbar sein. Auf der Canon-Website finden Sie eine Liste der Länder und Regionen, in denen die Verwendung der WLAN-Funktionen erlaubt ist.

Canon übernimmt keinerlei Verantwortung für Probleme usw., die aus der Nutzung der WLAN-Funktion in Ländern und Regionen entstehen, die nicht auf der Liste aufgeführt sind.

■ Modellnummer

WUX500/WUX450ST (mit WLAN-Modul, Modell: ZC-ST)

Complies with IMDA Standards DB00671

Erklärung zur EU-Richtlinie

Hiermit erklärt Canon Inc., dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2014/53/EU befindet. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse erhältlich:
<http://www.canon-europe.com/ce-documentation>

WLAN-Spezifikationen

WUX500/WUX450ST

Frequenzbänder: 2.401 MHz - 2.473 MHz
Maximale Funkfrequenzleistung: 13,1 dBm

Projektoreinstellungen einrichten

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Einstellungen betreffen kabelgebundene und kabellose Netzwerkverbindungen, das Einrichten des Netzwerkpassworts und andere Aspekte der Netzwerkprojektion.



(Beim Eingangssignal Analog PC-1)

Menü	Funktion	Details
Sperre Netzwerkeinstellung	Netzwerkeinstellungen sperren, um Änderungen zu verhindern.	S126
NW-Passwort-Einstellung	Festlegen, ob die Netzwerkeinstellungen passwortgeschützt sind.	S126
NW-Passwort registrieren	Netzwerkpasswort festlegen.	S126
Netzwerk-Bereitschaftseinstell.	Umfang der kabelgebundenen Netzwerkfunktionen im Bereitschaftsmodus festlegen.	S127
Netzwerk (Kabel/kabellos)	Kabelgebundene oder kabellose Netzwerkkonnektivität und Betriebsmodus aktivieren oder deaktivieren.	S127
Detailsinstellungen (Kabel)	Erweiterte Einstellungen für kabelgebundene Verbindungen anzeigen und festlegen.	S128
Detailsinstellungen (kabellos)	Erweiterte Einstellungen für kabellose Verbindungen anzeigen und festlegen.	S130
PJLink*	PJLink aktivieren oder deaktivieren.	S133
AMX Device Discovery*	AMX Device Discovery aktivieren oder deaktivieren.	S134
Crestron RoomView*	Crestron RoomView aktivieren oder deaktivieren.	S134

*Nur für kabelgebundene Verbindungen verfügbar.

Sperre Netzwerkeinstellung

 > [Netzwerkeinstellung] > **[Sperre Netzwerkeinstellung]**

Sie können die Netzwerkeinstellungen sperren/entsperren, sodass diese nicht geändert werden.

Option	Funktion
Entsperren	Heben Sie die Sperre auf und ermöglichen Sie dadurch eine Änderung der Netzwerkeinstellungen. Zur Aufhebung der Sperre muss das Passwort eingegeben werden. Geben Sie mit den Tasten [▲]/[▼]/[◀]/[▶] das vierstellige Passwort ein.
Sperren	Einstellungen sperren.


⚠ Aufheben der Netzwerksperre

Drücken Sie diese Tasten in der folgenden Reihenfolge, um die Sperre aufzuheben: [▲] [OK] [▶] [OK] [▼] [OK]. Dadurch wird das Netzwerkpasswort auf [▲] [▲] [▲] [▲] zurückgesetzt.



Wenn [NW-Passwort-Einstellung] auf [Aus] eingestellt ist, bleiben die Netzwerkeinstellungen entsperrt.


NW-Passwort-Einstellung

 > [Netzwerkeinstellung] > **[NW-Passwort-Einstellung]**

Sie können einstellen, ob zur Änderung der Netzwerkeinstellungen des Projektors ein Passwort benötigt wird.

Option	Funktion
Aus	Ein Netzwerk-Passwort wird nicht verwendet.
Ein	Ein Netzwerk-Passwort wird verwendet.

NW-Passwort registrieren

 > [Netzwerkeinstellung] > **[NW-Passwort registrieren]**

Geben Sie mit den [▲] / [▶] / [▼] / [◀]-Tasten das Netzwerkpasswort des Projektors ein.



Netzwerk-Bereitschaftseinstell.

 > [Netzwerkeinstellung] > **[Netzwerk-Bereitschaftseinstell.]**

Betriebsstatus der kabelgebundenen Netzwerkfunktionen im Bereitschaftsmodus festlegen.

Option	Funktion
Normal	Auch im Bereitschaftsmodus sind alle Netzwerkfunktionen verfügbar, einschließlich Web-Bildschirm, Steuerung über das Netzwerk und PJLink.
Energiesparmodus	Alle Netzwerkfunktionen sind auch im Bereitschaftsmodus verfügbar. Jedoch spricht der Projektor möglicherweise langsamer an als üblich, wenn bestimmte Funktionen zum ersten Mal verwendet werden.



- Der [Energiesparmodus] kann den Zugriff auf einige Funktionen über das Netzwerk verzögern. Um einen schnelleren Zugriff zu ermöglichen, wählen Sie [Normal].
- Wenn die [Netzwerkfunktion (Kabel)] aktiviert ist (Einstellung [Ein]), hängt der Stromverbrauch davon ab, ob [Netzwerk-Bereitschaftseinstell.] auf [Normal] oder auf [Energiesparmodus] eingestellt ist.
- Diese Einstellung kann über die Energiespareinstellungen durch Drücken der **ECO**-Taste auf der Fernbedienung vorgenommen werden.

Netzwerk (Kabel/kabellos)

 > [Netzwerkeinstellung] > **[Netzwerk (Kabel/kabellos)]**

Kabelgebundene oder kabellose Netzwerkkonnektivität und Betriebsmodus aktivieren oder deaktivieren.

Mit der Einstellung [Aus] kann Energie gespart werden.

Option	Funktion
Aus/Aus	Deaktiviert die Netzwerkfunktion.
Ein/Aus	Nur kabelgebundene Vernetzung wird aktiviert.
Ein/Ein (Pj AP)	Kabelgebundene und kabellose Vernetzung (PJ AP-Modus) werden gleichzeitig aktiviert.
Aus/Ein (Pj AP)	Nur kabellose Vernetzung (PJ AP-Modus) wird aktiviert.
Aus/Ein (Infra)	Nur kabellose Vernetzung (Infrastruktur-Modus) wird aktiviert.



Hinweise zur kabellosen Verbindung

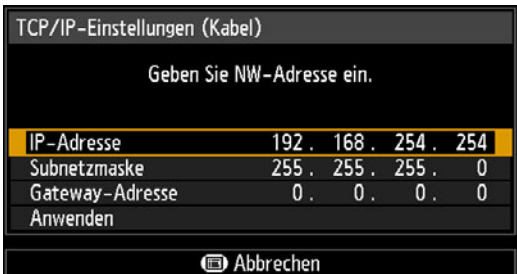

- Die Einstellung [Netzwerk (Kabel/kabellos)] kann nicht geändert werden, wenn der Projektor im Modus „Multiprojektion ohne PC“ auf [Master] oder [Slave] eingestellt ist.
- Bei der ersten Inbetriebnahme im PJ AP-Modus ([S122](#)) werden Sie in einer Meldung aufgefordert, die Einstellungen für den Sicherheitsschlüssel zu überprüfen.

Detaileinstellungen (Kabel)

 > [Netzwerkeinstellung] > **[Detaileinstellungen (Kabel)]**

Hier können Sie die IP-Adresse, Gateway-Adresse und andere Einstellungen für das kabelgebundene Netzwerk anzeigen und manuell ändern. Nur verfügbar, wenn das kabelgebundene Netzwerk aktiviert ist (Einstellung [Ein]).

Detaileinstellungen (Kabel)	
IP-Adresse	192 . 168 . 254 . 254
Gateway-Adresse	0 . 0 . 0 . 0
MAC-Adresse	de:12:34:56:78:9a
DHCP	Aus
TCP/IP-Einst.	
Netzwerk-Initialisierung	
Zurück	

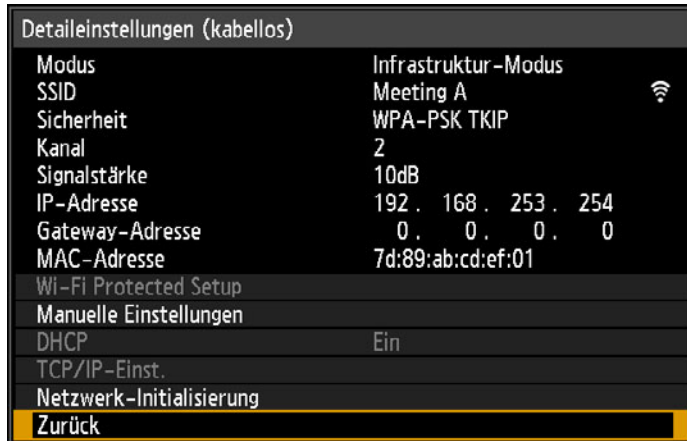
Menü	Funktion								
IP address	IP-Adresse des Projektors für kabelgebundene Vernetzung.								
Gateway-Adresse	Gateway-Adresse des Projektors für kabelgebundene Vernetzung.								
MAC-Adresse	MAC-Adresse des Projektors für kabelgebundene Vernetzung.								
DHCP	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Option</th> <th>Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Aus</td> <td>Deaktiviert die DHCP-Funktion. TCP/IP-Einstellungen können konfiguriert werden.</td> </tr> <tr> <td>Ein</td> <td>Aktiviert die DHCP-Funktion. Sucht den DHCP-Server. Da die IP-Adresse vom DHCP-Server angefordert wird, ist es nicht möglich, TCP/IP-Einstellungen (IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway-Adresse) vorzunehmen.</td> </tr> </tbody> </table>	Option	Funktion	Aus	Deaktiviert die DHCP-Funktion. TCP/IP-Einstellungen können konfiguriert werden.	Ein	Aktiviert die DHCP-Funktion. Sucht den DHCP-Server. Da die IP-Adresse vom DHCP-Server angefordert wird, ist es nicht möglich, TCP/IP-Einstellungen (IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway-Adresse) vorzunehmen.		
	Option	Funktion							
Aus	Deaktiviert die DHCP-Funktion. TCP/IP-Einstellungen können konfiguriert werden.								
Ein	Aktiviert die DHCP-Funktion. Sucht den DHCP-Server. Da die IP-Adresse vom DHCP-Server angefordert wird, ist es nicht möglich, TCP/IP-Einstellungen (IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway-Adresse) vorzunehmen.								
TCP/IP-Einst.	<p>IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway-Adresse für Verbindungen ändern bzw. festlegen.</p>  <p>TCP/IP-Einstellungen (Kabel) Geben Sie NW-Adresse ein.</p> <table border="1"> <tbody> <tr> <td>IP-Adresse</td> <td>192 . 168 . 254 . 254</td> </tr> <tr> <td>Subnetzmaske</td> <td>255 . 255 . 255 . 0</td> </tr> <tr> <td>Gateway-Adresse</td> <td>0 . 0 . 0 . 0</td> </tr> <tr> <td>Anwenden</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p> Abbrechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht erforderlich, wenn [DHCP] auf [Ein] gesetzt ist. • Wenn ein ungültiger Wert eingegeben wird, erscheint die Meldung „Ungültiger Eintrag“. Geben Sie einen gültigen Wert ein, wenn diese Meldung angezeigt wird. • Wenn [Netzwerk (Kabel/kabellos)] auf [Ein/Ein (Pj AP)] eingestellt ist und dasselbe Subnetz wie im PJ AP-Modus angegeben ist, wird die Meldung „Identische Segment-IP-Einst. nicht möglich.“ angezeigt. Ändern Sie die Einstellung auf ein anderes Subnetz, oder ändern Sie [Netzwerk (Kabel/kabellos)] auf [Ein/Aus], bevor Sie die IP-Adresse (Kabel) erneut eingeben. 	IP-Adresse	192 . 168 . 254 . 254	Subnetzmaske	255 . 255 . 255 . 0	Gateway-Adresse	0 . 0 . 0 . 0	Anwenden	
IP-Adresse	192 . 168 . 254 . 254								
Subnetzmaske	255 . 255 . 255 . 0								
Gateway-Adresse	0 . 0 . 0 . 0								
Anwenden									

Menü	Funktion
Netzwerk-Initialisierung	<p>Die folgenden Netzwerkeinstellungen sind initialisiert.</p> <p>Über das Projektormenü konfigurierte Einstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sperre Netzwerkeinstellung (S126) • NW-Passwort-Einstellung (S126) • NW-Passwort registrieren (S126) • Netzwerk-Bereitschaftseinstell. (S127) • Netzwerk (Kabel/kabellos) (S127) • Detailsinstellungen (Kabel) (S128) <ul style="list-style-type: none"> - IP-Adresse (Kabel) (S128) - Gateway-Adresse (Kabel) (S128) - DHCP (Kabel) (S128) - Subnetzmaske (Kabel) (S128) • PJLink (S133) • Einstellungen für AMX Device Discovery (S134) • Einstellungen für Crestron RoomView (S134) • IP-Adressen von Zielprojektoren, die für Multiprojektion ohne PC konfiguriert sind <p>Über den Web-Bildschirm konfigurierte Einstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • [Password] (S141) • [Wired] (S142) <ul style="list-style-type: none"> - DHCP (S142) - IP address (S142) - Subnet mask (S142) - Default gateway (S142) • [NMPJ Password] (S144) • [Mail] (S145) • [Mail auth] (S146) • [SNMP] (S148) • [Projector info.] (S149)



Detaileinstellungen (kabellos)

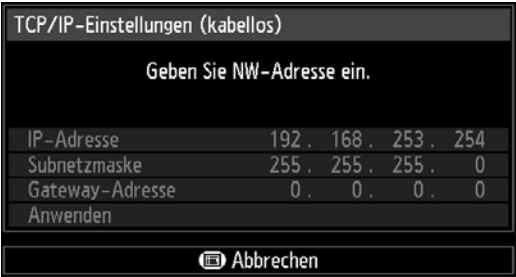
 > [Netzwerkeinstellung] > **[Detaileinstellungen (kabellos)]**

Hier können Sie die IP-Adresse, Gateway-Adresse und andere Einstellungen für das kabellose Netzwerk anzeigen und manuell ändern. Nur verfügbar, wenn das kabellose Netzwerk aktiviert ist (Einstellung [Ein]).




Menü	Funktion						
Modus	Zeigt den kabellosen Verbindungsmodus an. (S122)						
SSID	Zeigt die SSID des Access Points an.						
Sicherheit	Zeigt die Sicherheitseinstellungen an.						
Kanal	Zeigt den für die Verbindung verwendeten Kanal an.						
Signalstärke	Zeigt die derzeitig gemessene Signalstärke an.						
IP-Adresse	IP-Adresse des Projektors für kabellose Vernetzung.						
Gateway-Adresse	Gateway-Adresse des Projektors für kabellose Vernetzung.						
MAC-Adresse	MAC-Adresse des Projektors für kabellose Vernetzung.						
Wi-Fi Protected Setup	Verbindungsmethode im Infrastruktur-Modus auswählen.						
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Untermenü</th> <th>Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>PBC</td> <td>Im PBC-Modus verbinden (Drucktaste). Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, drücken Sie die Taste an der kabellosen Basisstation (Access Point), und wählen Sie innerhalb von 2 Minuten [OK] auf dem Bildschirm.</td> </tr> <tr> <td>PIN</td> <td>Im PIN-Modus verbinden. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, geben Sie den angezeigten achtstelligen PIN-Code an der kabellosen Basisstation (Access Point) ein, und wählen Sie innerhalb von 10 Minuten [OK] auf dem Bildschirm.</td> </tr> </tbody> </table>	Untermenü	Funktion	PBC	Im PBC-Modus verbinden (Drucktaste). Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, drücken Sie die Taste an der kabellosen Basisstation (Access Point), und wählen Sie innerhalb von 2 Minuten [OK] auf dem Bildschirm.	PIN	Im PIN-Modus verbinden. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, geben Sie den angezeigten achtstelligen PIN-Code an der kabellosen Basisstation (Access Point) ein, und wählen Sie innerhalb von 10 Minuten [OK] auf dem Bildschirm.
	Untermenü	Funktion					
PBC	Im PBC-Modus verbinden (Drucktaste). Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, drücken Sie die Taste an der kabellosen Basisstation (Access Point), und wählen Sie innerhalb von 2 Minuten [OK] auf dem Bildschirm.						
PIN	Im PIN-Modus verbinden. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, geben Sie den angezeigten achtstelligen PIN-Code an der kabellosen Basisstation (Access Point) ein, und wählen Sie innerhalb von 10 Minuten [OK] auf dem Bildschirm.						

Menü	Funktion		
<p>Manuelle Einstellungen</p>	<p>WLAN-Einstellungen manuell eingeben.</p>		
			
	<table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="388 537 577 575">Untermenü</th> <th data-bbox="577 537 1221 575">Funktion</th> </tr> </thead> </table>	Untermenü	Funktion
	Untermenü	Funktion	
	<p>Modus</p>	<p>Zeigt den kabellosen Verbindungsmodus an. (S122)</p>	
	<p>SSID</p>	<p>Eine Liste der verfügbaren Access Point SSIDs wird angezeigt. Sie finden hier die in der Nähe verfügbaren Access Points und können den Namen der Verbindung ändern.</p> 	
	<p>Sicherheit</p>	<p>Wählen Sie als Sicherheitseinstellung für kabellose Verbindungen [Open], [WEP], [WPA2 AES] oder [WPA/WPA2 TKIP/AES]. Im Pj AP-Modus wählen Sie [Open] oder [WPA2 AES].</p>	
	<p>Kanal</p>	<p>Zeigt den aktuellen Kanal (1 bis 11) für kabellose Verbindungen an.</p>	
	<p>Schlüssel-ID</p>	<p>WEP-Schlüssel für kabellose Verbindungen auswählen. Nur verfügbar mit der Sicherheitseinstellung [WEP].</p>	
	<p>Schlüsseltyp</p>	<p>Eingangstyp für Sicherheitsschlüssel (kabellos) auswählen. Nicht verfügbar mit der Sicherheitseinstellung [Open].</p>	
<p>Schlüssel</p>	<p>Nicht verfügbar mit der Sicherheitseinstellung [Open] oder wenn Netzwerk (Kabel/kabellos) auf [Ein/Ein (Pj AP)] oder [Aus/Ein (Pj AP)] eingestellt ist.</p>		
<p>Anwenden</p>	<p>Verbindung mit den aktuellen Einstellungen herstellen.</p>		

Menü	Funktion						
DHCP	DHCP (kabellos) am Projektor aktivieren oder deaktivieren.						
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Untermenü</th> <th>Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Aus</td> <td>Deaktiviert die DHCP-Funktion. TCP/IP-Einstellungen können konfiguriert werden.</td> </tr> <tr> <td>Ein</td> <td>Aktiviert die DHCP-Funktion. Sucht den DHCP-Server. Da die IP-Adresse vom DHCP-Server angefordert wird, ist es nicht möglich, TCP/IP-Einstellungen (IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway-Adresse) vorzunehmen.</td> </tr> </tbody> </table>	Untermenü	Funktion	Aus	Deaktiviert die DHCP-Funktion. TCP/IP-Einstellungen können konfiguriert werden.	Ein	Aktiviert die DHCP-Funktion. Sucht den DHCP-Server. Da die IP-Adresse vom DHCP-Server angefordert wird, ist es nicht möglich, TCP/IP-Einstellungen (IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway-Adresse) vorzunehmen.
	Untermenü	Funktion					
Aus	Deaktiviert die DHCP-Funktion. TCP/IP-Einstellungen können konfiguriert werden.						
Ein	Aktiviert die DHCP-Funktion. Sucht den DHCP-Server. Da die IP-Adresse vom DHCP-Server angefordert wird, ist es nicht möglich, TCP/IP-Einstellungen (IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway-Adresse) vorzunehmen.						
TCP/IP-Einst.	<p>TCP/IP-Einstellungen konfigurieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kann nicht konfiguriert werden, wenn [DHCP] (S132) auf [Ein] gesetzt ist. • Wenn ein ungültiger Wert eingegeben wird, erscheint die Meldung „Ungültiger Eintrag“. Geben Sie einen gültigen Wert ein, wenn diese Meldung angezeigt wird. 						
Netzwerk-Initialisierung	<p>Die folgenden Netzwerkeinstellungen sind initialisiert.</p> <p>Über das Projektormenü konfigurierte Einstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sperre Netzwerkeinstellung (S126) • NW-Passwort-Einstellung (S126) • NW-Passwort registrieren (S126) • Netzwerk-Bereitschaftseinstell. (S127) • Netzwerk (Kabel/kabellos) (S127) • Detailsinstellungen (kabellos) (S130) <ul style="list-style-type: none"> - IP-Adresse (kabellos) (S130) - Gateway-Adresse (kabellos) (S130) - DHCP (kabellos) (S132) - Subnetzmaske (kabellos) (S132) <p>Über den Web-Bildschirm konfigurierte Einstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • [Password] (S141) • [Wireless] (S143) <ul style="list-style-type: none"> - DHCP (S143) - IP address (S143) - Subnet mask (S143) - Default gateway (S143) • [NMPJ Password] (S144) • [Mail] (S145) • [Mail auth] (S146) • [Projector info.] (S149) 						

PJLink

 > [Netzwerkeinstellung] > **[PJLink]**

Sie können die PJLink-Funktion der Projektors aktivieren oder deaktivieren. Bei eingeschalteter Funktion ist die Steuerung über LAN mithilfe der Befehle, die dem PJLink-Standard entsprechen, möglich.

Option	Funktion
Aus	Deaktiviert die PJLink-Funktion.
Ein	Aktiviert die PJLink-Funktion.



- Der Projektor ist konform mit Klasse 1 der PJLink-Standards, die von der Japan Business Machine and Information System Industries Association (JBMA) aufgestellt wurden. Dieser Projektor unterstützt alle Befehle, die als Klasse 1 von PJLink definiert sind, und wurde als der Klasse 1 des PJLink-Standards entsprechend verifiziert.
- Einzelheiten zur Nutzung von PJLink finden Sie unter „PJLink einstellen [PJLink]“ (S149).
- Nur für kabelgebundene Verbindungen verfügbar.

Was ist PJLink?

Die PJLink-Arbeitsgruppe wurde im September 2003 durch das Data Projector Committee gegründet. Im ersten Jahr standardisierte diese PJLink-Arbeitsgruppe PJLink als neue Schnittstellenspezifikation für Projektoren.

PJLink ist ein vereinheitlichter Standard für die Bedienung und Steuerung von Projektoren.

Er ermöglicht eine zusammengefasste Steuerung und Bedienung aller Projektoren durch eine Steuereinheit, unabhängig von den Herstellern der Geräte. Ziel der JBMA ist es, die Nutzerfreundlichkeit zu erhöhen und die Verwendung von Projektoren durch eine frühe Systematisierung der Netzwerküberwachung und Steuerung der Projektoren zu erweitern. Dieses Bestreben wird sich in der Zukunft etablieren.

Klasse 1: Standardisierung der Bedienungs- und Überwachungsspezifikationen für grundlegende Funktionen eines Projektors

Grundlegende Projektorsteuerung: Leistungssteuerung, Auswahl der Eingangssignale usw.

Erfassung von Projektorinformationen und -status: Stromversorgungsstatus, Status der Eingangssignalauswahl, Fehlerstatus, Nutzungsdauer der Lampe usw.

JBMA: Japan Business Machine and Information System Industries Association.

Die JBMA ist eine Organisation, die im Jahr 1960 ins Leben gerufen wurde und am 1. April 2002 ihren Namen änderte.

PJLink Website: <http://pjlink.jbma.or.jp/english/>



PJLink ist eine eingetragene Marke von JBMA und eine angemeldete Marke in einigen Ländern.

PJLink ist eine eingetragene Marke, oder ein Antrag auf Eintragung einer Marke wurde in Japan, den USA und / oder anderen Ländern oder Regionen eingereicht.

AMX Device Discovery



> [Netzwerkeinstellung] > **[AMX Device Discovery]**

AMX Device Discovery wird in Netzwerken verwendet, damit der Projektor von anderen Geräten erkannt wird. Bei Netzwerken ohne AMX Device Discovery wählen Sie [Aus].

Option	Funktion
Aus	Deaktiviert AMX Device Discovery.
Ein	Aktiviert AMX Device Discovery. Der Projektor sendet in regelmäßigen Abständen AMX-Beacon-Pakete über das Netzwerk aus.



- Informationen zu AMX Device Discovery finden Sie auf der AMX-Website. <http://www.amx.com/>
- Nur für kabelgebundene Verbindungen verfügbar.

Crestron RoomView



> [Netzwerkeinstellung] > **[Crestron RoomView]**

Crestron RoomView ermöglicht die zentrale Verwaltung mehrerer Projektoren über ein Netzwerk. Bei vernetzten Projektoren können Sie ferngesteuert Probleme beheben, die Lebensdauer von Lampen prüfen und die Projektoren ein- oder ausschalten. Legen Sie fest, ob Crestron RoomView verwendet werden soll.

Option	Funktion
Aus	Deaktiviert Crestron RoomView.
Ein	Aktiviert Crestron RoomView. Für RoomView wird ein Port geöffnet, und der Projektor antwortet auf CIP-Pakete. Die Kommunikation ist über die Anwendung RoomView Express/Server oder über einen Crestron Controller möglich. (S150)



- Einzelheiten über Crestron RoomView finden Sie auf der Crestron-Website. <http://www.crestron.com/>
- Nur für kabelgebundene Verbindungen verfügbar.

Computereinstellungen einrichten

IP-Adresse eingeben

Im Folgenden finden Sie die Anweisungen zum Einrichten der IP-Adresse eines Computers (kabelgebunden oder kabellos) für die einzelnen Betriebssysteme.

■ Windows 10

- 1** **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche „Start“ (Windows-Logo) links unten am Bildschirm.**
 - Im Desktop-Modus (vom Desktop-Bildschirm aus)
Sie können stattdessen auch die Tastenkombination „Win+X“ drücken.
- 2** **Klicken Sie links unten im eingeblendeten Kontextmenü auf [Systemsteuerung].**
- 3** **Klicken Sie auf [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen].**
 - In der Symbolansicht:
Klicken Sie auf [Netzwerk- und Freigabecenter].
- 4** **Klicken Sie auf [Adaptoreinstellungen ändern].**
- 5** **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf [Ethernet] und dann auf [Eigenschaften].**
- 6** **In der Liste [Diese Verbindung verwendet folgende Elemente] wählen Sie [Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)], und klicken Sie auf die Schaltfläche [Eigenschaften]. Notieren Sie sich die Netzwerk-Einstellungen (IP-Adresse, Subnetzmaske, Standardgateway usw.).**
- 7** **Wählen Sie [Folgende IP-Adresse verwenden] und stellen Sie IP-Adresse sowie Subnetzmaske ein.**
Die werkseitige Standardeinstellung der IP-Adresse des Projektors ist „192.168.254.254“. Stellen Sie eine andere als diese IP-Adresse ein.
- 8** **Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK] und anschließend im Fenster [Eigenschaften von Ethernet] auf [Schließen], um das Fenster zu schließen.**

■ Windows 8.1

- 1** **Klicken Sie links unten am Startbildschirm auf den Pfeil.**
- 2** **Klicken Sie auf [Systemsteuerung].**
 - Am Desktop:
Drücken Sie die Tastenkombination „Win+X“.
Klicken Sie links unten im eingeblendeten Kontextmenü auf [Systemsteuerung].

- 3 Klicken Sie auf [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen].**
 - In der Symbolansicht:
Klicken Sie auf [Netzwerk- und Freigabecenter].
- 4 Klicken Sie auf [Adaptoreinstellungen ändern].**
- 5 Für eine kabelgebundene Verbindung klicken Sie mit der rechten Maustaste auf [Ethernet], für eine kabellose Verbindung auf [WLAN]. Klicken Sie anschließend auf [Eigenschaften].**
- 6 In der Liste [Diese Verbindung verwendet folgende Elemente] wählen Sie [Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)], und klicken Sie auf die Schaltfläche [Eigenschaften]. Notieren Sie sich die Netzwerk-Einstellungen (IP-Adresse, Subnetzmaske, Standardgateway usw.).**
- 7 Wählen Sie [Folgende IP-Adresse verwenden] und stellen Sie IP-Adresse sowie Subnetzmaske ein.**

Die eigene Standard-IP-Adresse des Projektors ist 192.168.254.254 für kabelgebundene Verbindungen und 192.168.253.254 für kabellose Verbindungen. Geben Sie eine andere IP-Adresse ein.
- 8 Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK] und anschließend im Fenster [Eigenschaften von Ethernet] auf [Schließen], um das Fenster zu schließen.**

■ Windows 7

- 1 Wählen Sie im [Start]-Menü des PC [Systemsteuerung].**
- 2 Klicken Sie auf [Netzwerk und Internet] und dann auf [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen].**
- 3 Klicken Sie im Menü auf der linken Seite des Fensters auf [Adaptoreinstellungen ändern].**
- 4 Für eine kabelgebundene Verbindung klicken Sie mit der rechten Maustaste auf [LAN-Verbindung], für eine kabellose Verbindung auf [Drahtlosnetzwerkverbindung]. Klicken Sie anschließend auf [Eigenschaften].**
- 5 Wählen Sie [Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)] und klicken Sie auf die Schaltfläche [Eigenschaften]. Notieren Sie sich die Netzwerk-Einstellungen (IP-Adresse, Subnetzmaske, Standardgateway usw.).**
- 6 Wählen Sie [Folgende IP-Adresse verwenden] und stellen Sie IP-Adresse sowie Subnetzmaske ein.**

Die eigene Standard-IP-Adresse des Projektors ist 192.168.254.254 für kabelgebundene Verbindungen und 192.168.253.254 für kabellose Verbindungen. Geben Sie eine andere IP-Adresse ein.
- 7 Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die [OK]-Schaltfläche und anschließend auf die [OK]-Schaltfläche im Fenster [Eigenschaften LAN-Verbindung], um das Fenster zu schließen.**

■ Mac OS X

- 1 Öffnen Sie das Apple-Menü, und wählen Sie [Systemeinstellungen].
- 2 Klicken Sie im Fenster Systemeinstellungen auf [Netzwerk], um das Netzwerkeinstellungsfenster zu öffnen.
- 3 Für eine kabelgebundene Verbindung wählen Sie [Ethernet], für eine kabellose Verbindung [AirPort]. Wählen Sie dann unter [Weitere Optionen] die Registerkarte [TCP/IP]. Notieren Sie sich die ursprünglichen Netzwerkeinstellungen (IP-Adresse, Subnetzmaske, Router, DNS-Server usw.).
- 4 Stellen Sie eine neue Netzwerkumgebung her und stellen Sie IP-Adresse sowie Subnetzmaske ein.
Die eigene Standard-IP-Adresse des Projektors ist 192.168.254.254 für kabelgebundene Verbindungen und 192.168.253.254 für kabellose Verbindungen. Geben Sie eine andere IP-Adresse ein.
- 5 Klicken Sie auf [Übernehmen], um das Fenster Netzwerkeinstellungen zu schließen.

■ Einstellung der IP-Adresse des Computers zurücksetzen

Gehen Sie wie bei der Änderung der IP-Adresse vor und setzen Sie die Werte zurück auf die ursprünglichen Werte, die Sie sich zuvor notiert haben. Dieser Bildschirm gilt für den WUX500.

Netzwerk einrichten

■ Bildschirm zur Netzwerkeinstellung anzeigen

- 1 Schalten Sie den Computer und den Projektor ein.



Die Netzwerkfunktionen sind in den ersten 40 Sekunden nach dem Start des Projektors nicht verfügbar.

- 2 Öffnen Sie Ihren Webbrowser, geben Sie „http://(IP-Adresse des Projektors)“ in die Adresszeile ein und drücken Sie die Enter-Taste.** Der Web-Bildschirm des Projektors wird angezeigt. (Bildschirm für den WUX500.)



Folgende Information wird angezeigt.

Network Multiple Projection Download	Zum Herunterladen des Programms für Netzwerk Multiprojektion (NMPJ).*
Projector control	Zeigt den Projektor-Steuerungsbildschirm an.
Settings	Zeigt das Einstellungsfenster an.
Projector name	Der Name des Projektors im Netzwerk
Comment	Relevante Hinweise, z. B. den Ort, an dem der Projektor aufgestellt ist.
MAC address (Wired)	MAC-Adresse des Projektors (kabelgebunden)
IP address (Wired)	IP-Adresse des Projektors (kabelgebunden)
MAC address (Wireless)	MAC-Adresse des Projektors (kabellos)
IP address (Wireless)	IP-Adresse des Projektors (kabellos)
PowerStatus	Der Stromversorgungsstatus des Projektors
LampModeFullPower	Die Verwendungsdauer der Lampe im Lampenmodus [Volle Leistung]
LampModePowerSaver	Die Verwendungsdauer der Lampe im Lampenmodus [Energie sparen]
LampTimeConverted	Die gesamte Zeit, während der die Lampe verwendet wird (umgewandelter Wert)
FilterTime	Verwendungszeitraum des Luftfilters
Alert	Fehlermeldung (wenn ein Fehler aufgetreten ist) Temperature abnormality (ungewöhnliche Temperatur) Faulty lamp (defekte Lampe) Faulty cooling fan (defekter Lüfter) Faulty air filter unit (fehlerhafter Luftfilter) Faulty power supply (Netzteilstörung) Unknown error (Unbekannter Fehler)

* Im NMPJ Benutzerhandbuch finden Sie die Details zum Herunterladen der Anwendung Netzwerk Multiprojektion (NMPJ).

- ❗ Die eigene Standard-IP-Adresse des Projektors ist 192.168.254.254 für kabelgebundene Verbindungen und 192.168.253.254 für kabellose Verbindungen. Fragen Sie Ihren Netzwerk-Administrator nach der IP-Adresse des Projektors, wenn DHCP-Einstellungen verwendet werden. Die IP-Adresse kann über das Projektor-Menü überprüft werden. (S128, S130)

3 Klicken Sie am Web-Bildschirm auf [Settings].
Das Fenster zur Passwort-Eingabe wird angezeigt.

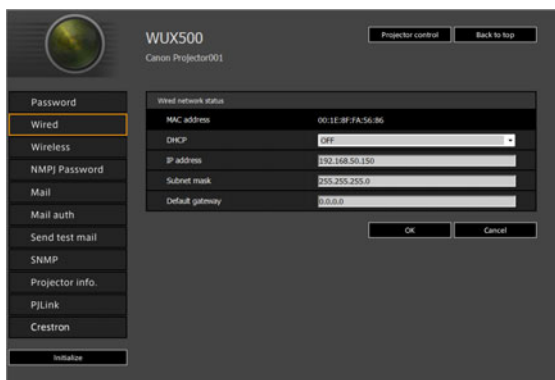
4 Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort in das Fenster zur Passwort-Eingabe ein, klicken Sie dann auf [OK].
Die werkseitigen Standardeinstellungen sind für den Benutzernamen „root“ und für das Passwort „system“.
Der folgende Einstellungsbildschirm wird angezeigt. Legen Sie die Netzwerkeinstellungen am Bildschirm fest.



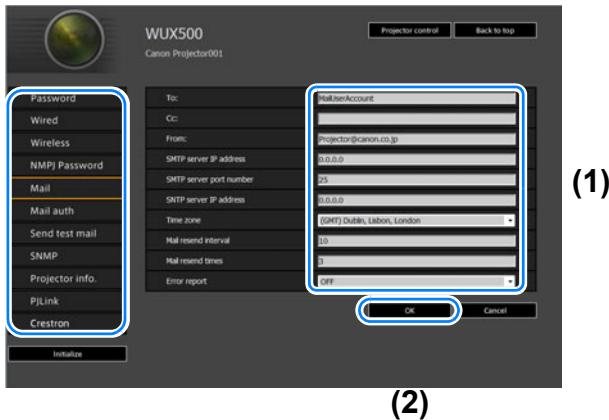
Klicken Sie auf [Projector control], um den Projektor über den Computer zu bedienen. (S154)

■ Netzwerkeinstellungen

1 Wählen Sie im Menü des Einstellungsbildschirms eine Funktion zum Einstellen aus.



- 2** Geben Sie die Einstellungswerte in die angezeigten Felder ein (1), und klicken Sie auf [OK] (2).



- 3** Ein Bestätigungsfenster erscheint. Überprüfen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf [Apply], wenn diese korrekt sind.



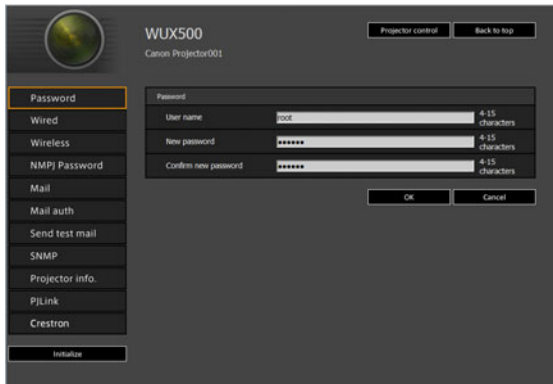
Die Einstellungen werden für den Projektor übernommen. Wenn Sie [Wired] (Kabel), [Wireless] (Kabellos) oder [Password] (Passwort) im Menü auswählen, wird folgende Meldung angezeigt: „Save completed. Please change setting and reconnect“ (Speichervorgang abgeschlossen. Bitte Einstellung ändern und neu verbinden.)

Wenn Sie andere Funktionen als oben auswählen, wird „Save completed“ (Speichervorgang abgeschlossen) angezeigt. Klicken Sie auf [Back to top], um zur übergeordneten Seite des Webbildschirms zurückzukehren.



Passwort einstellen [Password]

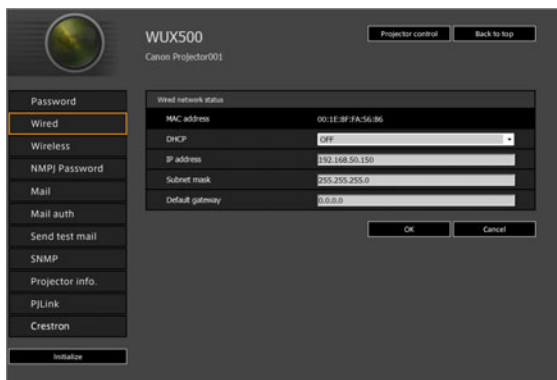
Unter [Password] im Einstellungsfenster können Sie einen Benutzernamen und ein Passwort für die Anmeldung auf dem Web-Bildschirm festlegen. Zum Einstellungsverfahren siehe „Netzwerkeinstellungen“ (S139).



Element	Erklärung	Werkseinstellung
User name	Geben Sie bei der Anmeldung auf dem Web-Bildschirm den Benutzernamen in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und -Symbolen (4 -15 Zeichen) ein.	root
New password	Geben Sie bei der Anmeldung auf dem Web-Bildschirm das Passwort in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und -Symbolen (4 -15 Zeichen) ein.	system
Confirm new password	Geben Sie zur Bestätigung dasselbe Passwort, das Sie unter [New password] eingegeben haben, erneut ein.	system

Netzwerk-Grundeinstellungen für Kabelverbindungen [Wired]

Auf dem Einstellungsbildschirm können Sie unter [Wired] (Kabelgebunden) grundlegende Netzwerkinformationen für Kabelverbindungen einrichten. Zum Einstellungsverfahren siehe „Netzwerkeinstellungen“ (S139).



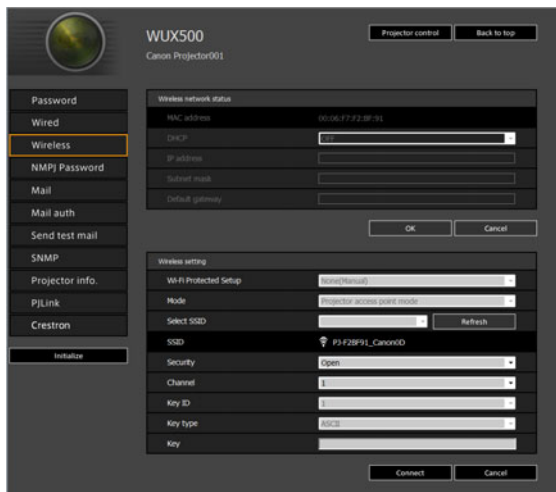
Element	Erklärung	Werkseinstellung
MAC address	Zeigt die MAC-Adresse des Projektors für Kabelverbindungen an.	MAC-Adresse des Projektors (kabelgebunden)
DHCP	Schalten Sie die DHCP-Funktion für Kabelverbindungen ein- oder aus. Die folgenden Einstellungen können nicht manuell konfiguriert werden, wenn diese Einstellung auf [ON] gesetzt ist, weil die IP-Adresse vom Server bezogen wird. [IP address] [Subnet mask] [Default gateway]	OFF
IP address	Geben Sie die IP-Adresse des Projektors für Kabelverbindungen in Ein-Byte-Zahlen ein.	192.168.254.254
Subnet mask	Geben Sie die Subnetzmaske für Kabelverbindungen in Ein-Byte-Zahlen ein.	255.255.255.0
Default gateway	Geben Sie die IP-Adresse des Standardgateways für Kabelverbindungen in Ein-Byte-Zahlen ein.	0.0.0.0



Wenn die Einstellungen zu TCP/IP geändert wurden, muss das Gerät vom Netzwerk getrennt und wieder angeschlossen werden.
Wenn die Subnetzmaske des Netzwerks geändert wurde, wählen Sie [Subnet mask] im oben abgebildeten Fenster und geben Sie die neue Subnetzmaske ein.

Netzwerk-Grundeinstellungen für WLAN-Verbindungen [Wireless]

Auf dem Einstellungsbildschirm können Sie unter [Wireless] (Kabellos) grundlegende Netzwerkinformationen für WLAN-Verbindungen einrichten. Zum Einstellungsverfahren siehe „Netzwerkeinstellungen“ (S139).



Element	Erklärung	Werkseinstellung
MAC address	Zeigt die MAC-Adresse des Projektors für WLAN-Verbindungen ein.	MAC-Adresse des Projektors (kabellos)
DHCP	Schalten Sie die DHCP-Funktion für WLAN-Verbindungen ein- oder aus. Die folgenden Einstellungen können nicht manuell konfiguriert werden, wenn diese Einstellung auf [ON] gesetzt ist, weil die IP-Adresse vom Server bezogen wird. [IP address] [Subnet mask] [Default gateway]	OFF
IP address	Geben Sie die IP-Adresse des Projektors für WLAN-Verbindungen in Ein-Byte-Zahlen ein.	192.168.253.254
Subnet mask	Geben Sie die Subnetzmaske für WLAN-Verbindungen in Ein-Byte-Zahlen ein.	255.255.255.0
Default gateway	Geben Sie die IP-Adresse des Standardgateways für WLAN-Verbindungen in Ein-Byte-Zahlen ein.	0.0.0.0
Wi-Fi Protected Setup	Hier können Sie eine einfache Verbindungsmethode für WLAN auswählen.	Keine (manuell konfigurieren)
Mode	Wählen Sie den Verbindungsmodus für WLAN aus.	Infrastruktur-Modus

Element	Erklärung	Werkseinstellung
Select SSID	Wählen Sie die SSID des Wireless Access Point aus. Zum Aktualisieren der Liste klicken Sie auf [Refresh]. Wenn die SSID nicht aufgeführt ist, geben Sie sie in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen ein (1 bis 32 Zeichen).	<Leer>
Security	Wählen Sie die Sicherheitseinstellung für WLAN aus.	Öffnen
Channel	Zeigt die WLAN-Kanalnummer an. Wenn [Mode] (Modus) auf Projector Access Point (PJ AP) eingestellt ist, kann ein Kanal ausgewählt werden.	1
Key ID	WEP-Schlüssel für kabellose Verbindungen auswählen.	1
Key type	Eingangstyp für Sicherheitsschlüssel (kabellos) auswählen.	ASCII
Key	Geben Sie den WLAN-Sicherheitsschlüssel ein.	<Leer>



Wenn die Einstellungen zu TCP/IP geändert wurden, muss das Gerät vom Netzwerk getrennt und wieder angeschlossen werden. Wenn die Subnetzmaske des Netzwerks geändert wurde, wählen Sie [Subnet mask] im oben abgebildeten Fenster und geben Sie die neue Subnetzmaske ein.

Einstellungen für Netzwerk Multiprojektion eingeben: [NMPJ Password]

Im Einstellungsfenster unter [NMPJ Password] können Sie die Angaben zur NMPJ-Authentifizierung festlegen. Zum Einstellungsverfahren siehe „Netzwerkeinstellungen“ ([S139](#)).



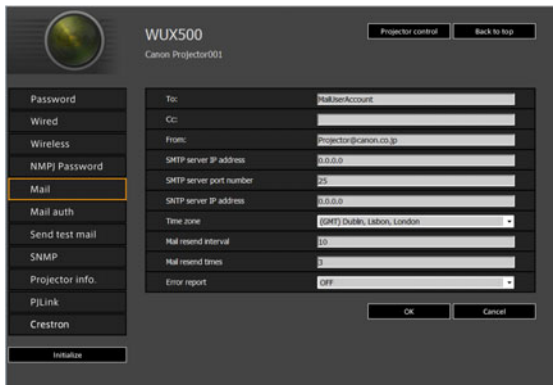
Element	Erklärung	Werkseinstellung
Password	Geben Sie das Passwort für die Verbindung der Netzwerk Multiprojektion mit alphanumerischen Einzelbytezeichen ein (0-15 Zeichen).	<Leer>
Confirm password	Geben Sie zur Bestätigung dasselbe Passwort, das Sie unter [Password] eingegeben haben, erneut ein.	<Leer>



Im NMPJ Benutzerhandbuch finden Sie die Details zur Netzwerk Multiprojektion (NMPJ).

E-Mail einrichten [Mail]

Sie können im Einstellungsfenster unter [Mail] die nötigen Einstellungen zum Senden und Empfangen von Fehler- und Test-E-Mails vornehmen. Zum Einstellungsverfahren siehe „Netzwerkeinstellungen“ (S139).



Element	Erklärung	Werkseinstellung
To:	Geben Sie die Empfänger-Adresse für die Fehlermeldungs-E-Mails in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und -Symbolen ein (1- 63 Zeichen).	MailUserAccount
Cc:	Geben Sie die CC-Adresse für die Fehlermeldungs-E-Mails in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und -Symbolen ein (1 - 63 Zeichen).	<Leer>
From:	Geben Sie die Absender-Adresse für die Fehlermeldungs-E-Mails in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und -Symbolen ein (1- 63 Zeichen).	Projector@canon.co.jp
SMTP server IP address	Geben Sie die IP-Adresse des SMTP-Servers in Ein-Byte-Zahlen ein.	0.0.0.0
SMTP server port number	Geben Sie die Port-Nummer des SMTP-Servers in Ein-Byte-Zahlen (1 - 65535) ein.	25

Element	Erklärung	Werkseinstellung
SNTP server IP address	Geben Sie die IP-Adresse des SNTP-Servers in Ein-Byte-Zahlen ein.	0.0.0.0
Time zone	Wählen Sie die Zeitzone, in der der Projektor verwendet wird.	(GMT) Dublin, Lisbon, London
Mail resend interval*	Geben Sie den Intervall für das erneute Senden der E-Mail, wenn ein Fehler aufgetreten ist (Einheit: Sekunden), in einem Bereich von 0 - 59 Sekunden in Ein-Byte-Zahlen ein.	10
Mail resend times	Geben Sie die Anzahl der Male, die die Fehlermeldungs-E-Mail erneut gesendet wird, in einem Bereich von 0 - 255 in Ein-Byte-Zahlen ein.	3
Error report	Schalten Sie die Funktion des Sendens von Fehlermeldungen ein oder aus.	OFF

* Wenn das Intervall auf 0 Sekunden eingestellt ist, werden ohne Pause wiederholte Sendeversuche mit der E-Mail unternommen (Anzahl gemäß Einstellung [Mail resend times]).

E-Mail-Authentifizierung einstellen [Mail auth]

Sie können im Einstellungsfenster unter [Mail auth] die Einstellungen für die Authentifizierung von E-Mails festlegen, die beim Auftreten eines Fehlers gesendet werden. Zum Einstellungsverfahren siehe „Netzwerkeinstellungen“ ([S139](#)).

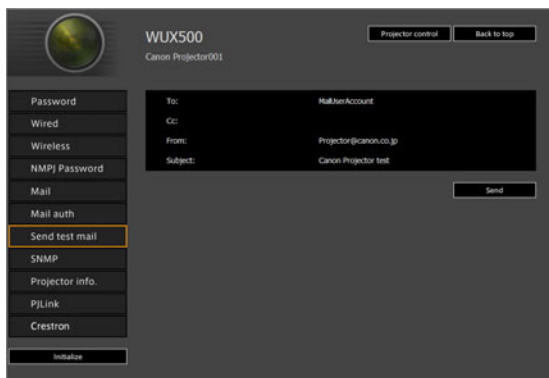


Element	Erklärung	Werkseinstellung
Mail authentication	Wählen Sie die Methode der E-Mail-Authentifizierung. Wenn OFF ausgewählt wird, können andere Einstellungen der E-Mail-Authentifizierung nicht geändert werden.	OFF
User name	Geben Sie den Namen, der zur E-Mail-Authentifizierung verwendet werden soll, in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und -Symbolen ein (1 - 63 Zeichen).	<Leer>

Element	Erklärung	Werkseinstellung
Password	Geben Sie das Passwort für die E-Mail-Authentifizierung in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und -Symbolen ein (1 - 63 Zeichen).	<Leer>
Confirm password	Geben Sie zur Bestätigung dasselbe Passwort, das Sie unter [Password] eingegeben haben, erneut ein.	<Leer>
POP3 server IP address	Geben Sie die IP-Adresse des POP3-Servers in Ein-Byte-Zahlen ein.	0.0.0.0
POP3 server port number	Geben Sie die Port-Nummer des POP3-Servers in Ein-Byte-Zahlen (1 - 65535) ein.	110
POP before SMTP response time	Geben Sie die Timeout-Zeit zwischen POP3-Authentifizierung (Einheit: Millisekunden) und SMTP-Authentifizierung mit Ein-Byte-Zahlen ein (0 - 9999 Millisekunden).	300

Senden einer Test-E-Mail [Send test mail]

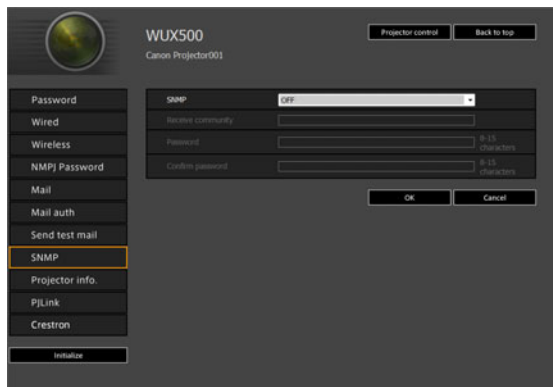
Sie können im Einstellungsfenster unter [Send test mail] eine Test-E-Mail an die E-Mail-Adresse schicken, die unter [Mail] eingegeben ist. Die Einstellungen können in diesem Fenster nicht verändert werden.



Element	Erklärung
To:	Die Empfängeradresse, die unter [Mail] im Einstellungsfenster (S145) eingegeben wurde, wird angezeigt.
Cc:	Die CC-Adresse, die unter [Mail] im Einstellungsfenster (S145) eingegeben wurde, wird angezeigt.
From:	Die Absenderadresse, die unter [Mail] im Einstellungsfenster (S145) eingegeben wurde, wird angezeigt.
Subject:	Der festgelegte Titel der E-Mail „Canon Projector test“ wird angezeigt.

SNMP einstellen [SNMP]

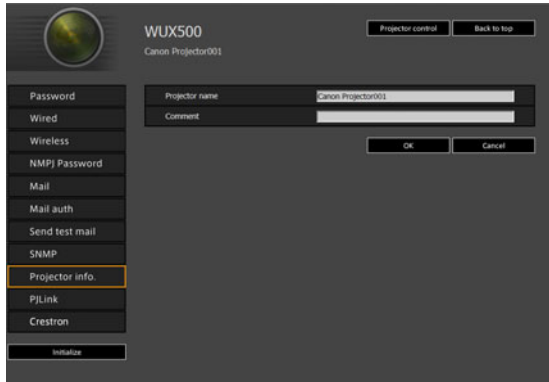
Im Einstellungsfenster können Sie unter [SNMP] die Einstellungen zur Steuerung des Projektors mit der SNMP-Agentfunktion (Simple Network Management Protocol) festlegen. Zum Einstellungsverfahren siehe „Netzwerkeinstellungen“ ([S139](#)).



Element	Erklärung	Werkseinstellung
SNMP	Wählen Sie die Version der SNMP-Funktion. Wenn OFF ausgewählt wird, wird die SNMP-Funktion ausgeschaltet, und andere Einstellungen in diesem Fenster können nicht geändert werden.	OFF
Receive community	Geben Sie den Namen der Community ein, die Informationen bezüglich des Projektors in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und -Symbolen (1 - 15 Zeichen) erhalten werden.	<Leer>
Password	Geben Sie das Passwort für die Community-Einstellungen in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und -Symbolen ein (8 - 15 Zeichen). Es kann nur eingestellt werden, wenn es sich bei der SNMP-Version um V3 handelt.	<Leer>
Confirm password	Geben Sie zur Bestätigung dasselbe Passwort, das Sie unter [Password] eingegeben haben, erneut ein.	<Leer>

Projektorinformationen einstellen [Projector info.]

Sie können im Einstellungsfenster unter [Projector info.] relevante Kommentare eingeben, z. B. die Projektornamen und die Aufstellungsorte, wo Projektoren installiert sind. Mit diesen Informationen können Projektoren identifiziert werden, wenn mehrere Projektoren in einem Netzwerk eingesetzt werden. Zum Einstellungsverfahren siehe „Netzwerkeinstellungen“ (S139).



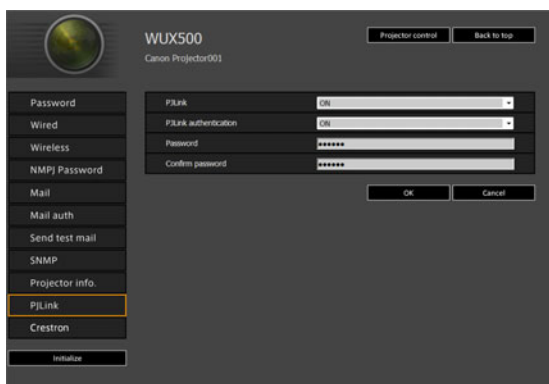
Element	Erklärung	Werkseinstellung
Projector name	Geben Sie den Projektornamen in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und -Symbolen ein (1 - 63 Zeichen).	Canon Projector001
Comment	Geben Sie alle relevanten Hinweise ein (z. B. Aufstellungsort des Projektors).	<Leer>



Einige Zeichen wie zum Beispiel die Raute „#“ sind für [Projector name] und [Comment] unzulässig.

PJLink einstellen [PJLink]

Sie können die PJLink-Funktionen im Einstellungsfenster unter [PJLink] einstellen. Dies sind die Standardeinstellungen für den Projektorbetrieb in einem Netzwerk. Zum Einstellungsverfahren siehe „Netzwerkeinstellungen“ (S139). Für Informationen zu PJLink siehe „Was ist PJLink?“ (S133).



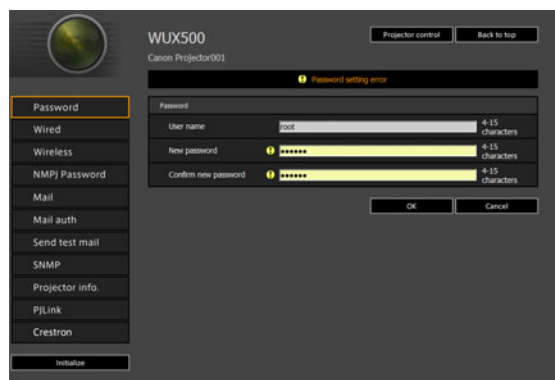
Element	Erklärung	Werkseinstellung
PJLink	Zum Ein- und Ausschalten der PJLink-Funktion. Mit OFF wird die PJLink-Funktion ausgeschaltet, und andere Einstellungen in diesem Fenster können nicht geändert werden.	ON
PJLink authentication	Schalten Sie die PJLink-Authentifizierungsfunktion ein oder aus. Wenn [OFF] eingestellt ist, können die folgenden Einstellungen nicht geändert werden. [Password] [Confirm password]	ON
Password	Geben Sie das Passwort für die PJLink-Authentifizierung in alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen ein (1 - 32 Zeichen).	system
Confirm password	Geben Sie zur Bestätigung dasselbe Passwort, das Sie unter [Password] eingegeben haben, erneut ein.	system

Steuerung vom Hersteller Crestron Electronics einrichten [Crestron Controller]

Der Bildschirm [Crestron e-Control] wird geöffnet. Einzelheiten über Crestron Controller finden Sie auf der Crestron-Website.
<http://www.crestron.com/>

Einstellungsfehler

Wenn ein Fehler in Bezug auf die Einstellung auftritt, wird der Fehlername auf dem Bildschirm angezeigt und neben dem Eingabefeld, das die Fehlermeldung hervorgerufen hat, wird ein Ausrufezeichen angezeigt.



Die Bedeutung der Fehlermeldungen sind wie folgt.

Fehler	Bedeutung
Input error	Eine Einstellung, die außerhalb des gültigen Bereichs liegt, wurde im Einstellungsfenster eingegeben.

Fehler	Bedeutung
Password setting error	Eingegebenes Passwort und Bestätigungspasswort stimmen nicht überein.
Invalid SMTP	Die IP-Adresse des SMTP-Servers wurde nicht eingestellt.
System failed to connect SMTP server.	Beim Senden einer Test-E-Mail konnte keine Verbindung zum SMTP-Server hergestellt werden.
System failed to connect POP3 server.	Beim Senden einer Test-E-Mail konnte keine Verbindung zum POP3-Server hergestellt werden.
System doesn't support this auth type.	Ein Authentifizierungstyp, der nicht vom Server unterstützt wird, wurde eingestellt.
System failed to authenticate.	Authentifizierung durch das Senden einer Test-E-Mail war nicht erfolgreich.
The system failed to send the test mail.	Das Senden einer Test-E-Mail war nicht erfolgreich, da eine Verbindung zum SMTP-Server nicht hergestellt werden konnte oder aufgrund eines anderen Fehlers, der gewöhnlich nicht auftritt.
Unknown error	Unbekannter Fehler

Netzwerkeinstellungen auf Standardeinstellungen zurücksetzen

- 1 Führen Sie die Schritte 1 - 3 unter „Bildschirm zur Netzwerkeinstellung anzeigen“ (S137) durch, um das Einstellungsfenster anzuzeigen.
- 2 Klicken Sie auf [Initialize].



- 3 Ein Bestätigungsfenster erscheint. Klicken Sie auf [OK].

■ Fehlermeldungs-E-Mails

Die Nachrichten der folgenden Fehlerliste werden gesendet, wenn ein Fehler des Projektors auftritt.

Fehlerliste

Fehler in Bezug auf Temperatur	Fehlername	Temperature abnormality (ungewöhnliche Temperatur)
	Text	The temperature inside the projector is too high for some reason or the outside air temperature is higher than the specified one. If the problem is inside the projector, check whether the projector is installed and operated normally, turn off the projector to cool its inside, and retry projection. If the same warning occurs again, the projector may be defective. Contact your dealer.
	Bedeutung	Die Temperatur im Projektor ist aus irgendeinem Grund zu hoch oder die Außentemperatur ist höher als vorgeschrieben. Wenn der Fehler aus dem Innern des Projektors her rührt, prüfen Sie, dass der Projektor installiert wurde und normal läuft, schalten Sie den Projektor aus, damit sich das Innere abkühlt und versuchen Sie die Projektion erneut zu starten. Falls dieselbe Warnmeldung abermals auftritt, kann der Projektor defekt sein. Kontaktieren Sie Ihren Händler.
Fehler in Bezug auf Lampe	Fehlername	Faulty lamp (defekte Lampe)
	Text	The lamp has burnt out. Replace the lamp with a new one. If the same warning occurs again, the lamp drive circuit may be defective. Contact your dealer.
	Bedeutung	Die Lampe ist durchgebrannt. Tauschen Sie die Lampe durch eine neue aus. Falls dieselbe Warnmeldung erneut auftritt, kann die Lampentreiberschaltung defekt sein. Kontaktieren Sie Ihren Händler.
Fehler in Bezug auf den Lüfter	Fehlername	Faulty cooling fan (defekter Lüfter)
	Text	The cooling fan or another component may be defective. Contact your dealer.
	Bedeutung	Das Kühlgebläse oder eine andere Komponente kann defekt sein. Kontaktieren Sie Ihren Händler.
Fehler in Bezug auf Luftfilter	Fehlername	Faulty air filter unit (defektes Luftfilterelement)
	Text	The air filter unit is not installed properly. Check whether the air filter unit is installed properly. If it is installed properly, the air filter unit detection switch may be defective. Contact your dealer.
	Bedeutung	Das Luftfilterelement ist nicht ordnungsgemäß eingebaut. Prüfen Sie, ob das Luftfilterelement ordnungsgemäß eingebaut ist. Falls es ordnungsgemäß eingebaut ist, kann der Erfassungsschalter des Luftfilterelements defekt sein. Kontaktieren Sie Ihren Händler.

Fehler in Bezug auf die Stromversorgung	Fehlername	Faulty power supply (Netzteilstörung)
	Text	The voltage of part of the power supply is abnormally high or any other problem has occurred in the power supply. Contact your dealer.
	Bedeutung	Die Spannung der Stromversorgung kann teilweise auffällig hoch sein oder es kann ein anderer Fehler in der Stromversorgung aufgetreten sein. Kontaktieren Sie Ihren Händler.

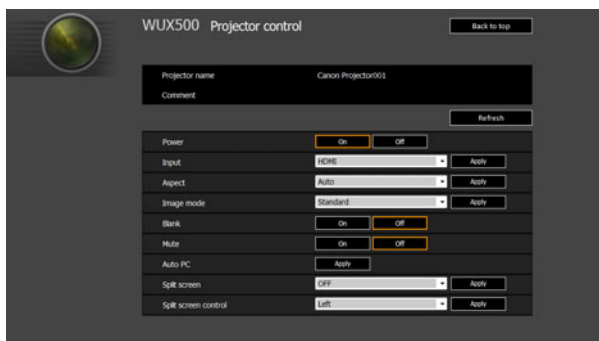
Projektor von einem Computer aus steuern

Der Projektor kann von einem Computer aus über Kabelnetz oder WLAN gesteuert werden.

- 1 Schalten Sie den Computer und den Projektor ein.**
- 2 Öffnen Sie Ihren Webbrowser, geben Sie „http://(IP-Adresse des Projektors)“ in die Adresszeile ein und drücken Sie die Enter-Taste.**
Der Web-Bildschirm des Projektors wird angezeigt.

! Die eigene Standard-IP-Adresse des Projektors ist 192.168.254.254 für kabelgebundene Verbindungen und 192.168.253.254 für kabellose Verbindungen. Fragen Sie Ihren Netzwerk-Administrator nach der IP-Adresse des Projektors, wenn DHCP-Einstellungen verwendet werden. Die IP-Adresse kann über das Projektor-Menü überprüft werden.

- 3 Klicken Sie am Web-Bildschirm auf [Projector control].**
Das Fenster zur Passwort-Eingabe wird angezeigt.
- 4 Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort in das Fenster zur Passwort-Eingabe ein, klicken Sie dann auf [OK].**
Die werkseitigen Standardeinstellungen sind für den Benutzernamen „root“ und für das Passwort „system“.
Das Fenster Projektorsteuerung wird angezeigt.



Der Projektor kann über dieses Fenster bedient werden.

Element	Erklärung
Projector name	Der Name des angeschlossenen Projektors wird angezeigt. (S149)
Comment	Zeigt Hinweise an, z. B. wo der Projektor installiert ist. (S149)
Refresh	Aktualisiert die angezeigten Inhalte mit den neuesten Informationen.
Power	Zum Ein- und Ausschalten des Projektors.
Input	Wählen Sie ein Eingangssignal aus und klicken Sie auf [Apply], um das Eingangssignal zu ändern. (S57)
Aspect	Wählen Sie ein Bildseitenverhältnis aus und klicken Sie auf [Apply], um das Bildseitenverhältnis zu ändern. (S65)
Image mode	Wählen Sie einen Bildmodus aus und klicken Sie auf [Apply], um den Bildmodus zu ändern. (S70)
Blank	Der leere Bildschirm kann ein- oder ausgeschaltet werden. (S72)
Mute	Die Stummschaltung kann ein- oder ausgeschaltet werden. (S38)

Element	Erklärung
Auto PC	Klicken Sie auf [Apply], um die automatische PC-Einstellung durchzuführen. (S59)
Split screen	Wählen Sie die Einstellung für den Modus „Geteilter Bildschirm“, und klicken Sie auf [Apply], um zur Projektion mit geteiltem Bildschirm zu wechseln. (S83, S165)
Split screen control	Wählen Sie die Einstellung für die Steuerungsrechte im Modus „Geteilter Bildschirm“, und klicken Sie auf [Apply], um zur Steuerungsseite zu wechseln. (S83)
Information	Die Kontrollergebnisse und Fehlerinformationen der Kontrolle werden am oberen Rand des Bildschirms angezeigt.

5 Wenn die Eingabe beendet ist, klicken Sie [Back to top], um zur Startseite des Webbildschirms zurückzukehren.



Projektorinformationen überprüfen

Sie können die Informationen zu den Signalarten der projizierten Bilder und andere projektor-spezifische Informationen überprüfen.



Menü	Funktion
Modellbezeichnung	Zeigt den Modellnamen an.
Eingangssignal	Einzelheiten zu den aktuell ausgewählten Signalarten Hier werden Informationen, wie Typ, die Auflösung, Frequenz und Farbformat des Signals angezeigt.
Firmware	Aktuelle Firmware-Version
Seriennummer	Einmalige Seriennummer des Projektors
IP-Adresse (Kabel)*	IP-Adresse für kabelgebundene Verbindungen.
IP-Adresse (kabellos)*	IP-Adresse für kabellose Verbindungen.
E-Mail-Senderadresse*	E-Mail-Senderadresse, die für das Senden von Fehlermeldungen verwendet wird (S147)
E-Mail-Empfängeradresse*	Zeigt [Already set] (Bereits festgelegt) oder [Not set] (Nicht festgelegt) an, um darüber zu informieren, ob bereits eine Empfänger-E-Mail-Adresse für den Empfang fehlerhafter E-Mails festgelegt wurde. (S147)
Projektorname*	Name, durch den der Projektor im Netzwerk identifiziert wird.
Kommentare*	Zeigt Kommentare an, z. B. den Ort, an dem der Projektor aufgestellt ist. (S149)
Systeminformations-ID	Systeminformationen. Dies wird üblicherweise nicht angezeigt.

* Die Werte werden nicht angezeigt, wenn die Netzwerkfunktionen auf [Aus] gestellt sind.

Einige Werte werden möglicherweise nicht angezeigt, je nachdem, ob Funktionen für Kabelnetz oder WLAN aktiviert oder deaktiviert sind. (○: angezeigt, ×: nicht angezeigt)


Element Kabel/Kabellos	Aus/Aus	Ein/Aus	Ein/Ein (Pj AP)	Aus/Ein (Pj AP)	Aus/Ein (Infra)
IP-Adresse (Kabel)	×	○	○	×	×
IP-Adresse (kabellos)	×	×	○	○	○
E-Mail-Senderadresse	×	○	○	○	○
E-Mail-Empfängeradresse	×	○	○	○	○
Projektortname	×	○	○	○	○
Kommentare	×	○	○	○	○

Bilder vom USB-Stick projizieren

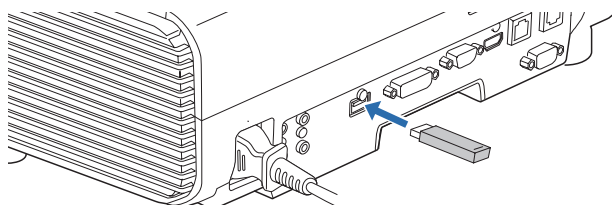
JPEG-Bilder, die auf einem am Projektor eingesteckten USB-Stick gespeichert sind, können auf verschiedene Arten projiziert werden. Einzelne Bilder können für die Projektion ausgewählt werden, oder Sie können alle Bilder in einer Diashow projizieren. Die Projektion von JPEG-Bildern ist bis zu einer Auflösung von 10912×8640 möglich.



- USB-Sticks mit Sicherheitsfunktionen werden nicht vom Projektor erkannt und können nicht als Bildquelle ausgewählt werden.
- Wenn der Projektor das Dateisystem nicht bereitstellen kann, wird der Name des Laufwerks ausgegraut, und das folgende Symbol wird angezeigt. In diesem Fall kann der USB-Stick nicht verwendet werden.

 USB1 USB CARD1

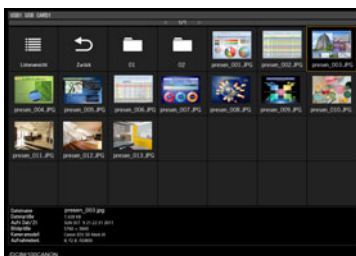
1 Stecken Sie den USB-Stick in den USB-Anschluss.



Am USB-Anschluss des Projektors können Sie direkt einen USB-Stick oder per USB-Kabel einen USB-Multi-Kartenleser anschließen. USB-Sticks, die über einen USB-Hub angeschlossen sind, werden nicht erkannt.

2 Drücken Sie die INPUT-Taste, um [USB] auszuwählen.

Die Miniaturansichten der JPEG-Dateien auf dem USB-Stick werden jetzt aufgelistet.



- Bis zu sechs USB-Sticks, 999 Ordner oder 9.999 Dateien können angezeigt werden.
- Wenn mehrere Laufwerke angeschlossen sind, wird ein Auswahlbildschirm für Laufwerke angezeigt. Wählen Sie mit den [▲] / [▼]-Tasten das gewünschte Laufwerk aus, und drücken Sie dann die **OK**-Taste. Die Dateien auf dem Laufwerk werden nun aufgelistet.
- Auf den Auswahlbildschirmen für Dateien und Laufwerke können Sie zwischen Miniaturansicht und Listenanzeige umschalten.
- Wenn Sie auf dem geteilten Bildschirm als anderes Eingangssignal [USB] auswählen, steht das Eingangssignal für Netzwerk nicht zur Verfügung.

3 Wählen Sie eine Datei zum Projizieren aus.



Beim Projizieren von JPEG-Dateien, die sich auf dem USB-Stick befinden, ist die Bewegungsunschärfe-Unterdrückung nicht verfügbar. (S113)

4 Wechseln Sie bei Bedarf zu einem anderen Bild.

Um zu dem vorherigen Bild zu gelangen, drücken Sie die [▲]-Taste.

Um zu dem nächsten Bild zu gelangen, drücken Sie die [▼]-Taste.

Um ein Bild 90° nach links zu drehen, drücken Sie die [◀]-Taste.

Um ein Bild 90° nach rechts zu drehen, drücken Sie die [▶]-Taste.

5 Wenn die Projektion beendet ist, entfernen Sie den USB-Stick.



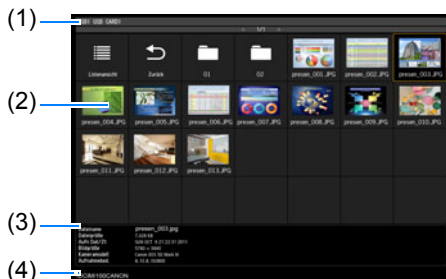
Der Projektor kann auch eine Diashow mit Bildern vom USB-Stick automatisch wiedergeben. (S162)

Beschreibung des USB-Dateibrowsers

Wenn der Projektor einen USB Flash-Speicher erkennt, wird der „USB-Filebrowser“ angezeigt.

Im USB-Filebrowser können Sie die Bilddatei auswählen, die angezeigt werden soll, indem Sie die Dateiliste auf dem USB-Speichermedium durchsuchen.

Miniaturansicht

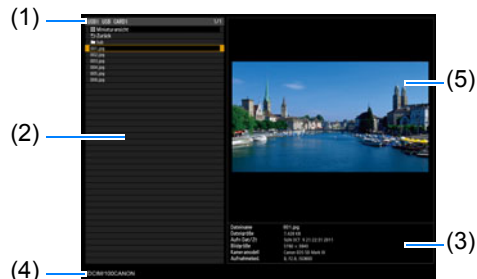


- (1) Titelliste**
Kennzeichnet den aktuellen USB-Stick und die Anzahl der Seiten in der angezeigten Dateiliste. (Laufende Seitenzahl/Gesamtseitenzahl)

- (2) Laufwerks-/Dateiliste**
Listet die erkannten USB-Sticks und die Dateien in Ordnern auf dem Laufwerk nach Namen auf. Wählen Sie mit den Pointer-Tasten eine Bilddatei oder einen Ordner aus. Folgende Symbole werden angezeigt.

Symbol	Funktion
	Erkannter USB-Stick
	Nicht erkannter USB-Stick (in Miniaturansicht)
	Nicht erkannter USB-Stick (in Listenansicht)
	Keine Wechselmedien im Kartenleser oder in ähnlichem Gerät
	Zur Listenansicht wechseln (aus Miniaturansicht)
	Zur Miniaturansicht wechseln (aus Listenansicht)
	Zum übergeordneten Ordner wechseln
	Ordner

Listenansicht



Symbol	Funktion
	Nicht unterstützte JPEG-Datei (in Miniaturansicht)

Arabische Datei- und Ordernamen werden nicht korrekt angezeigt.

- (3) Dateiinformation**
Hier wird Information zu dem in der Dateiliste markierten Bild angezeigt.
- Dateiname
 - Dateigröße
 - Aufn Dat/Zt
 - Bildgröße
 - Kameramodell
 - Aufnahmebed.
- (4) Dateipfadbereich**
Hier wird der Pfadname zu dem in der Dateiliste markierten Bild angezeigt.
- (5) Vorschaubereich (in Listenansicht)**
Das in der Laufwerks-/Dateiliste ausgewählte Bild wird in reduzierter Größe angezeigt. wird angezeigt, wenn das ausgewählte JPEG-Format nicht unterstützt wird. Wenn ein Ordner markiert ist, wird das Ordnersymbol angezeigt.

Bild zur Projektion auswählen

Dieses Kapitel beschreibt die Schritte, die zu befolgen sind, um ein Bild im USB-Filebrowser zu markieren und auf die Leinwand zu projizieren.

■ Laufwerk auswählen


Dieser Schritt ist möglicherweise nicht notwendig, wenn der USB-Stick direkt am USB-Anschluss des Projektors angeschlossen ist.

Wenn mehrere Steckplätze auf dem angeschlossenen USB-Speicherkartenleser zur Verfügung stehen, erscheint die Laufwerkliste (Steckplätze) in der Dateiliste. Wählen Sie das Laufwerk, in dem sich die Speicherkarte befindet, mit [▲] / [▼] aus, und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Aktive Laufwerke werden in Weiß angezeigt, und nicht aktive Laufwerke werden in Grau angezeigt.

■ Einen Ordner auswählen


In der Listenansicht können Ordner ausgewählt werden, die Bilder enthalten.

- Um zu einer höheren Ebene zurückzukehren, wählen Sie [].

■ Bilddatei zur Projektion auswählen

Wenn Sie eine Bilddatei auswählen, wird eine kleine Vorschau des Bildes im Vorschaubereich angezeigt.

Für eine Vollbild-Projektion des Bildes, drücken Sie die **OK**-Taste.

Um zu einer höheren Ebene zurückzukehren, wählen Sie [].

■ Ansicht wechseln

Um die Ansicht zu wechseln, wählen Sie in der Laufwerks- oder Dateiliste [Miniaturansicht] oder [Listenansicht], und drücken Sie die **OK**-Taste.

Funktionen für das projizierte Bild

Wenn Bilder projiziert werden, können Sie die folgenden Funktionen ausführen.

Um das vorherige oder nächste Bild zu projizieren, drücken Sie die [▲] / [▼]-Taste.

Um die Bilder um 90° nach rechts oder links zu drehen, drücken Sie die [◀] / [▶]-Tasten.

Um zum USB-Dateibrowser zurückzukehren, drücken Sie die **OK**-Taste.

- Diese Funktionen sind auch während Diashow verfügbar. (mit Ausnahme von Übergängen)
- Wenn das Bild Informationen zur Bildrotation enthält, wird es automatisch in die richtige Position gedreht.

Diashow mit Daten auf einem USB-Stick ausführen

Mehrere Bilder auf einem USB-Stick können nacheinander projiziert werden, wobei jedes für einen bestimmten Zeitraum angezeigt wird.

■ Einen Ordner mit Bilddateien anlegen

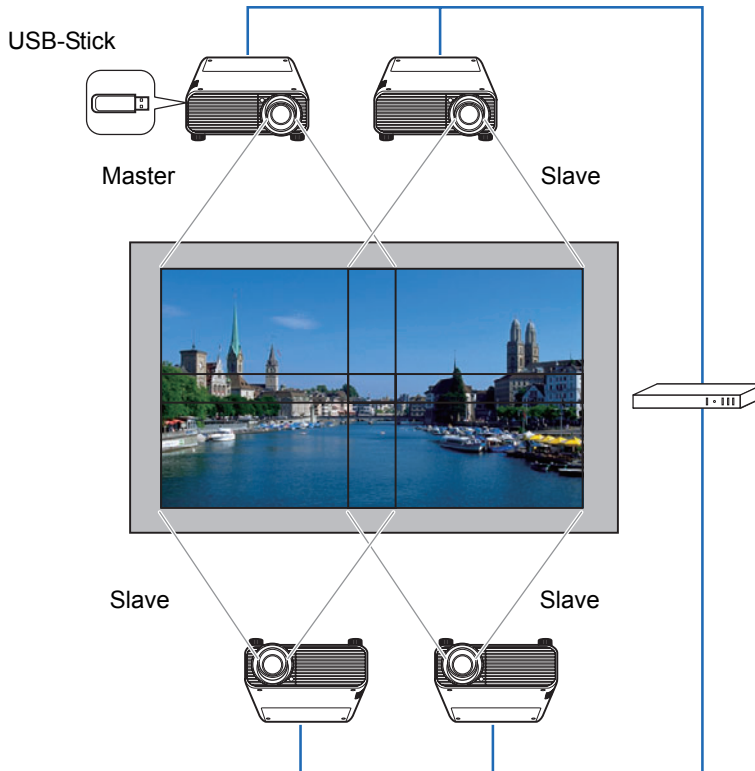
Während der Diashows werden die Dateien eines Ordners in alphabetischer Reihenfolge nach Dateinamen projiziert. Beachten Sie dies bei der Vorbereitung der Dateien in dem entsprechenden Ordner auf dem USB-Stick.

■ Diashow-Intervall einstellen

Stellen Sie in dem Menü unter [Diashow-Intervall] ([S85](#)) das Projektionsintervall ein.

Multiprojektion ohne PC verwenden

Ein JPEG-Bild, das sich auf einem USB-Stick befindet, kann auf bis zu neun Projektoren aufgeteilt und in einem einzigen großen Bild zusammengefügt werden. Bei dieser Funktion wird der Projektor (links oben), der das Bild produziert, als Master-Projektor und die anderen acht als Slave-Projektoren bezeichnet. Das Bild als Ganzes wird über den Master-Projektor gesteuert.



■ Projektion vorbereiten

1 Richten Sie die Projektoren ein.

Konfigurieren Sie bei jedem einzelnen Projektor die Installations- und Bildeinstellungen wie Kantenüberblendung (S100) und Trapezkorrektur (S98), um überlappende Bereiche zu überblenden.

2 Vernetzen Sie die Geräte.

Verbinden Sie die Projektoren mit LAN-Kabeln, und stellen Sie [Netzwerk (Kabel/kabellos)] auf [Ein/Aus] oder [Ein/Ein (Pj AP)] (S127).

3 Konfigurieren Sie einige Projektoren als Slaves.

Im Menü [Eingangseinstellungen] wählen Sie [Multiprojektion ohne PC] > [Moduseinstellung] > [Slave].





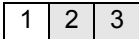
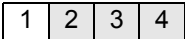

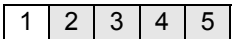
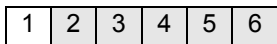
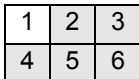

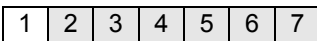
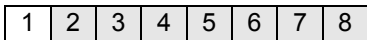
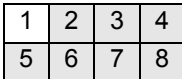
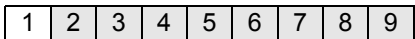

Nehmen Sie diese Einstellung an allen Slave-Projektoren vor.

4 Konfigurieren Sie einen Projektor als Master.

Konfigurieren Sie im Menü [Eingangseinstellungen] die folgenden Einstellungen unter [Multiprojektion ohne PC].

- [Einstellung Layoutmuster]

Hier legen Sie die Gesamtzahl der Projektoren und das Layoutmuster fest.

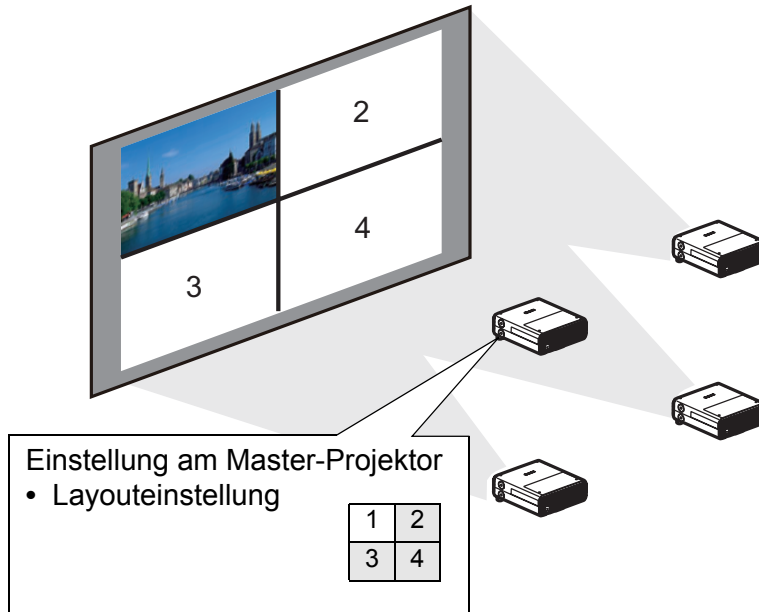
Anzahl der Projektoren	Layoutmuster (Spalten x Zeilen)
2	$[1 \times 2]$ $[2 \times 1]$  
3	$[1 \times 3]$ 
4	$[1 \times 4]$ $[2 \times 2]$  
5	$[1 \times 5]$ 
6	$[1 \times 6]$ $[2 \times 3]$   $[3 \times 2]$ 
7	$[1 \times 7]$ 
8	$[1 \times 8]$ $[2 \times 4]$  
9	$[1 \times 9]$ $[3 \times 3]$  



Der Master-Projektor ist im Layoutmuster mit „1“ gekennzeichnet und projiziert immer das Bild links oben.

- [Einstellung Zielprojektor]
Geben Sie die IP-Adressen der Slave-Projektoren ein.
- [Diashow-Intervall]
Legen Sie das Diashow-Intervall fest (5 Sekunden bis 10 Minuten).
- [Animationseffekt]
Legen Sie die Bildübergänge für Diashows fest.

- 5 Überprüfen Sie die Projektoren, zu denen das Bild übertragen wird.**
Überprüfen Sie die Nummern der Layoutmuster, die zur Übertragung vom Master-Projektor verwendet werden.
Im Menü [Eingangseinstellungen] wählen Sie [Multiprojektion ohne PC] > [Einstellung Zielprojektor] > [Bestätigen].



Wenn das Bild nicht zu dem Bild mit der entsprechenden Nummer wechselt, stellen Sie die IP-Adresse ein.



Wenn Sie den Projektor während der Projektion aus- und wieder einschalten, wird die Diashow automatisch mit dem ersten Bild des Ordners fortgesetzt, aus dem zuletzt Bilder projiziert wurden.

Geteilter Bildschirm

Sie können zwei Bilder gleichzeitig nebeneinander projizieren. Diese Funktion wird als „Geteilter Bildschirm“ bezeichnet. Wenn Sie den geteilten Bildschirm aktivieren, wird das aktuelle Bild auf der linken Seite und das neue Bild auf der rechten Seite angezeigt. Mit der **INPUT**-Taste können Sie die Bildquellen für beide Seiten ändern. Es ist jedoch nicht möglich, für beide Seiten dasselbe Eingangssignal (dieselbe Buchse) als Quelle auszuwählen.



- Die Eingangssignale für Netzwerk und USB können auf dem geteilten Bildschirm nicht kombiniert werden.
- Die Funktion [Zoom] (S97) im Menü [Installationseinstellungen] steht im Modus „Geteilter Bildschirm“ nicht zur Verfügung.

- 1 Verbinden Sie zwei Signalquellen mit dem Projektor.**

2 Drücken Sie entweder die **SPLIT-Taste** auf der Fernbedienung oder die **MENU-Taste** am Projektor, um die Registerkarte **[Eingangseinstellungen]** auszuwählen.

Wenn Sie die **SPLIT-Taste** auf der Fernbedienung drücken, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

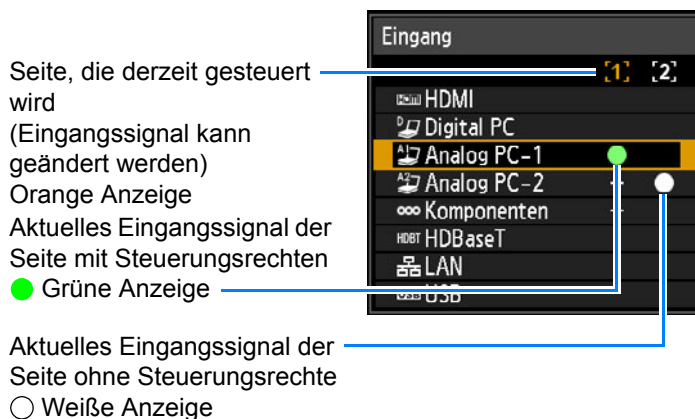
3 Wählen Sie **[Geteilter Bildschirm]**, und setzen Sie die Einstellung auf **[Ein]**.



- In der Mitte eines des Bildes wird eine Zahl angezeigt. Das Bild auf der linken Seite ist mit „1“, das Bild auf der rechten Seite mit „2“ gekennzeichnet. Das mit einer Nummer versehene Bild hat „Steuerungsrechte“; für dieses Bild wird der Ton wiedergegeben.
- Verwenden Sie für die Bildeinstellung am geteilten Bildschirm die Einstellung **[Bildpriorität]** (S94).
- Einige Funktionen sind nicht verfügbar, zum Beispiel **[Bild klappen H/V]** (S96), **[Bildschirmseitenverhältnis]** (S96), **[Trapezkorrektur]** (S98), **[Digitale Bildverschiebung]** (S98), **[Profi-Einstellungen]** (S98) und **[Logo-Aufzeichnung]** (S107).
- Die Bildmodus-Farben unterscheiden sich etwas von denen im Einzelbildmodus.

4 Wenn **▷** oder **◁** in der Mitte des Bildbereichs angezeigt wird, können Sie die Steuerung zu der anderen Seite umschalten.

5 Drücken Sie die **INPUT-Taste**, und wählen Sie dann das Eingangssignal für die Seite mit den Steuerungsrechten.



- Wenn Sie **[LAN]** oder **[USB]** als Eingangssignal festlegen, wird die Bildbreite gleichmäßig zwischen dem linken und rechten Bereich aufgeteilt. (S83)
- Wenn die Projektion aus dem Bereitschaftsmodus fortgesetzt wird oder wenn die Lampe im Modus „Geteilter Bildschirm“ vorübergehend abgeschaltet wurde, wird wieder der Einzelbildmodus aktiviert (das Eingangssignal für die Seite mit Steuerungsrechten wird angezeigt).

Mit mehreren Projektoren gleichzeitig projizieren (Kantenüberblendung)

Wenn mehrere Projektoren gleichzeitig verwendet werden, können die überlappenden Ränder der projizierten Teilbilder überblendet werden, um das gesamte Bild nahtlos darzustellen.

■ Grundlegende Anweisungen

Befolgen Sie diese Schritte, wenn Sie zwei Projektoren nebeneinander verwenden.

1 Im Menü [Installationseinstellungen] wählen Sie [Profi-Einstellungen] > [Kantenüberblendung] > [Einstellen].



- Wenn Sie die Einstellungen für Kantenüberblendung abgeschlossen haben, wählen Sie [Einstellen], um die Einstellungen zu übernehmen.
- Um die Standardeinstellungen wiederherzustellen, wählen Sie [Zurücksetzen].

2 Setzen Sie [Marker] auf [Ein].

Die Markerlinien werden auf die Bilder projiziert. Der rote Marker kennzeichnet die Startposition für die Einstellung und der grüne Marker die Endposition.

Kantenüberblendung		
Seite	Breite	Startposition
Links	0	0
Rechts	0	0
Oben	0	0
Unten	0	0
Überblendungsfarbe einstellen	Aus	
Schwarzwert-Einstellung	Aus	
Marker	Aus	
Zurücksetzen		
Eckenanpassung		
Zurück		



- Standardmäßig werden die grünen und roten Marker in der gleichen Position angezeigt, so dass nur die rote Markierung sichtbar ist.

3 Stellen Sie [Startposition] für die Seite ein, wo die Bilder überlappen. Bewegen Sie den Startmarker zu der Außenkante des überlappenden Bereichs.

4 Stellen Sie die [Breite] ein. Bewegen Sie den Endmarker zu der Innenkante des überlappenden Bereichs.

Der Bereich zwischen Start- und Endmarker wird als Überblendungsbereich bezeichnet. In diesem Bereich werden die Farben abgestuft, und die Helligkeit wird abgestimmt, um die überlappenden Teile an die anderen Bereiche anzupassen. Wenn Sie die Einstellungen für das eine Bild abgeschlossen haben, führen Sie für das andere Bild dieselben Schritte aus, um den Überblendungsbereich einzustellen. Passen Sie die Einstellungen an, um den Überblendungsbereich beider Bilder anzugleichen.

5 Setzen Sie [Marker] auf [Aus].

■ Farbeinstellung

Bei der überlappenden Projektion können Teile der Bilder im überlappenden Bereich andere Farben annehmen bzw. in falschen Farben dargestellt werden. Sie können diesen überlappenden Bereich weniger auffällig gestalten, indem Sie die Überblendungsfarbe einstellen.

- 1 Im Menü [Installationseinstellungen] wählen Sie [Profi-Einstellungen] > [Kantenüberblendung] > [Einstellen] > [Überblendungsfarbe einstellen] > [Einstellen].
- 2 Betrachten Sie das Bild, und stellen Sie den Wert ein, um unerwünschte Farben im Überlappungsbereich zu beseitigen.

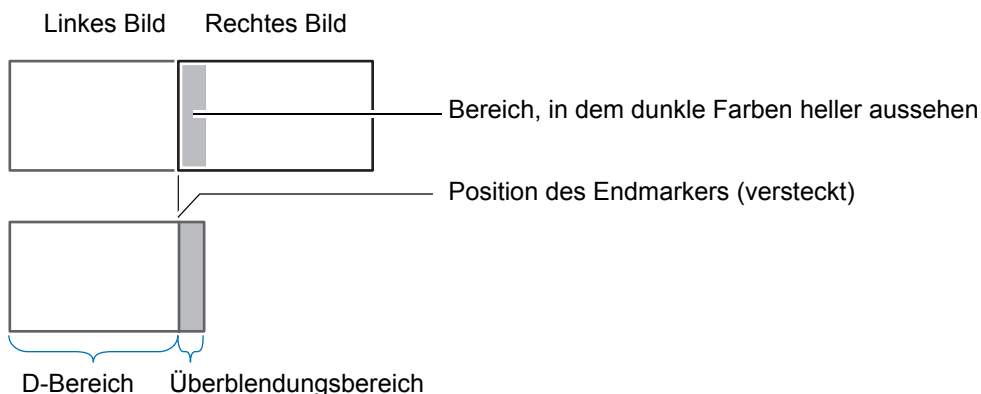


Stellen Sie zuerst den Wert für [Weiß] ein. Hierbei werden Rot, Grün und Blau gemeinsam eingestellt. Anschließend passen Sie dann die Werte für [Rot], [Grün] und [Blau] einzeln an.

- 3 Wiederholen Sie diese Einstellung an allen Projektoren.

■ Schwarzwert-Einstellung

Bei der überlappenden Projektion werden dunkle Farben im überlappenden Bereich weniger intensiv als andere Farben projiziert. Sie können diesen überlappenden Bereich weniger auffällig gestalten, indem Sie den Schwarzpegel der nicht überlappenden Bildbereiche anpassen.



Hier wird der nicht überlappende Bildbereich (vom Endmarker bis zur Mitte des Bildes) als D-Bereich bezeichnet.

In der Regel werden in Bezug auf die Endmarker drei Bereiche gekennzeichnet: A, B und C.

In den folgenden Anweisungen wird nur Bereich D eingestellt, und für die Breite von A, B und C wird der Standardwert 0 beibehalten.



Um die Einstellung vorzubereiten, wählen Sie unter [Kein Signalbildschirm] die Option [Schwarz], starten Sie die Projektion ohne Eingangssignal. Schalten Sie die Raumbelichtung aus, um die dunklen Bildbereiche überprüfen zu können. (S107)

- 1** Im Menü [Installationseinstellungen] wählen Sie [Profi-Einstellungen] > [Kantenüberblendung] > [Einstellen] > [Schwarzwert-Einstellung] > [Einstellen].
- 2** Wählen Sie [Einstelltyp] > [Schwarzwert].
- 3** Wählen Sie [D-Bereich Grundfarbe], und während Sie das Bild betrachten, passen Sie die Werte so an, dass die Helligkeit und die Farben des Überblendungsbereichs und des D-Bereichs übereinstimmen.

Schwarzwert-Einstellung	
Einstelltyp	Schwarzwert
B-Bereich Grundfarbe	0
B-Bereich rot	+0
B-Bereich grün	+0
B-Bereich blau	+0
D-Bereich Grundfarbe	0
D-Bereich rot	+0
D-Bereich grün	+0
D-Bereich blau	+0
Zurück	

Stellen Sie [D-Bereich Grundfarbe] so ein, dass der Schwarzwert aufgehellt wird. Stellen Sie dann die Werte von [Rot], [Grün] und [Blau] je nach Bedarf so ein, dass ein optimaler Schwarzton erzielt wird.

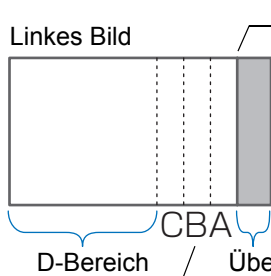
- 4** Wiederholen Sie diese Einstellung an allen Projektoren.

■ Weichere Übergänge an den Überlappungen

Der Schwarzwert an der rechten Kante des D-Bereichs (am Überblendungsbereich entlang) ist möglicherweise stärker wahrnehmbar als der Schwarzwert der umgebenden Bereiche.

Sie können die Bildübergänge weicher gestalten, indem Sie den Schwarzwert für den B-Bereich anpassen.

Um dies auszugleichen, stellen Sie jeden Bereich wie folgt ein.



- A-Bereich: Schwarzwert kann nicht eingestellt werden.
- B-Bereich: Einen anderen Schwarzwert als im D-Bereich einstellen.
- C-Bereich: Den Schwarzwert so einstellen, dass ein weicher Übergang zu den Schwarzwerten des B- und D-Bereichs entsteht.

Wenn das projizierte Bild mehrere Überblendungsbereiche hat (oben, unten und auf jeder Seite), muss die Breite der A-, B- und C-Bereiche eingestellt werden, um sie an diese Überblendungsbereiche anzupassen.

Erweiterte Projektion

Die Anweisungen zum Einstellen des B-Bereichs sind hier exemplarisch beschrieben.

- 1** Im Menü [Installationseinstellungen] wählen Sie [Profi-Einstellungen] > [Kantenüberblendung] > [Einstellen] > [Schwarzwert-Einstellung] > [Einstellen].
- 2** Wählen Sie [Einstelltyp] > [Bereich] > [Seite] > [Rechts].
- 3** Wählen Sie [B-Breite], und geben Sie die Breite des B-Bereichs an. Stellen Sie die Breite des B-Bereichs etwa auf den Bereich ein, wo der Schwarzwert auffällt.
Der D-Bereich wird dadurch schmaler.

Schwarzwert-Einstellung	
Einstelltyp	Bereich
Seite	Rechts
A-Breite	0
B-Breite	0
C-Breite	0
Zurück	

- 4** Wählen Sie [Einstelltyp] > [Schwarzwert]. Während Sie das Bild beobachten, stellen Sie [B-Bereich Grundfarbe] ein.



Die Einstellungen des Schwarzwertes im B-Bereich werden auf alle Seiten angewendet.

- 5** Während Sie das Bild betrachten, stellen Sie die Breite des A-, B- und C-Bereichs ein.
- 6** Stellen Sie nach Bedarf den Schwarzwert des B-Bereichs ein.

Um störende und falsche abgestimmte Farben in den Überlappungsbereichen der Bilder zu reduzieren, führen Sie die Funktion [Überblendungsfarbe einstellen] aus. Hiermit wird der Hauptfarbton des projizierten Bildes abgestimmt.



Wenn Sie Einstellungen mit [Überblendungsfarbe einstellen] oder anderen Menüs ausführen, werden störende Farben und Helligkeitsunterschiede in überlappenden Bereichen von Bildern möglicherweise nicht beseitigt.



Die Überblendung kann durch das Einstellen von [Einstelltyp] > [Schwarzwert] > [Rot], [Grün] und [Blau] fein abgestimmt werden.

■ Eckenanpassung

Von mehreren Projektoren überlappend projizierte Bilder müssen genau positioniert werden. Die Positionen der einzelnen Ecken im Überblendungsbereich können am Überblendungsbereich des Referenzprojektors ausgerichtet werden.



- Stellen Sie zuerst die [Seite] ein, wie in „Grundlegende Anweisungen“ (S167) beschrieben.
- Seiten, bei denen die Breite der Kantenüberblendung auf 12 oder mehr eingestellt ist, können angepasst werden, wenn [Trapezkorrektur] auf [Eckenanpassung] und das Bildseitenverhältnis auf [16:10] eingestellt ist.
- Um die Einstellung zurückzusetzen, verwenden Sie [Trapezkorrektur] (S98).
- Der verfügbare Einstellungsbereich kann durch eine geringe Breite der Kantenüberblendung eingeschränkt sein.

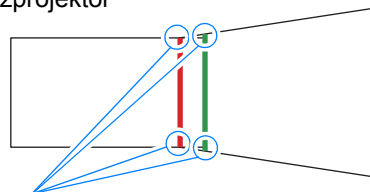
- 1 Konfigurieren Sie am Referenzprojektor die Einstellungen für Trapezkorrektur (S98) und Kantenüberblendung (S100), und setzen Sie die Marker für die Kantenüberblendung auf [Ein] (S167).**
- 2 Im Menü [Installationseinstellungen] wählen Sie [Profi-Einstellungen] > [Kantenüberblendung] > [Einstellen] > [Eckenanpassung].**
- 3 Wählen Sie einen Punkt zum Anpassen aus, und verschieben Sie ihn so, dass das Bild als Ganzes symmetrisch aussieht.**



- 4 Während Sie die projizierten Bilder betrachten, stellen Sie die Marker des Projektors fein ein, so dass sie mit den Markern des Referenzprojektors so genau wie möglich überlappen.**

Bild vom Referenzprojektor

Bild vom eingestellten Projektor



Passen Sie die Positionen aller vier Ecken im überlappenden Bereich an. Wenn Sie die Position eines Punktes korrigieren, wird auch der Punkt auf der gegenüberliegenden Seite des überlappenden Bereichs verschoben, so dass der Bildschirm insgesamt korrigiert wird.

- 5 Stellen Sie die Marker für die Kantenüberblendung des Referenzprojektors auf [Aus] (S167).**

Weitere Informationen

Sicherheitsanweisungen

Vor Inbetriebnahme

Grundfunktionen

Vorgehensweise beim
Aufstellen

Vorgehensweise beim
Anschließen

Projektionsverfahren

Nützliche Funktionen

Erweiterte Anleitung

Menüs verwenden

Menübeschreibung

Erweiterte Projektion

Weitere Informationen

Wartung

Technische Daten des
Produkts

Fehlerbehebung

Projektor reinigen

Reinigen Sie den Projektor regelmäßig, damit sich auf der Oberfläche kein Staub ansammelt.

Schmutz auf der Objektlinse beeinträchtigt die Qualität des projizierten Bildes.

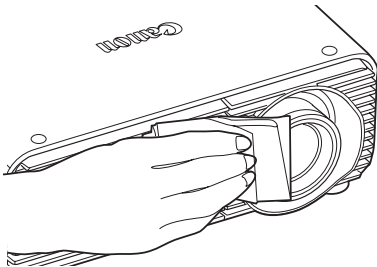


Verwenden Sie keine Klebstoffe, Schmiermittel, Öle oder alkalische Reinigungsmittel für die Wartung des Projektors. Sie könnten an dem Gehäuse anhaften und es beschädigen, was möglicherweise dazu führt, dass der Projektor aus seiner Halterung fällt und einen Unfall oder Verletzungen verursacht.



Bevor Sie den Projektor reinigen, schalten Sie ihn aus, und warten Sie, bis der Lüfter nicht mehr läuft. Ziehen Sie dann den Netzstecker, und lassen Sie den Projektor mindestens 1 Stunde lang stehen. Sie können sich anderenfalls eine Verbrennung zuziehen, da der Projektor nach dem Ausschalten noch eine Weile sehr heiß ist.

Wischen Sie das Hauptgerät mit einem weichen Tuch sorgfältig ab. Bei starker Verschmutzung feuchten Sie das Tuch mit einer milden Reinigungslösung an und wringen es vor dem Abwischen des Projektorgehäuses gut aus. Danach sollte das Gehäuse mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.



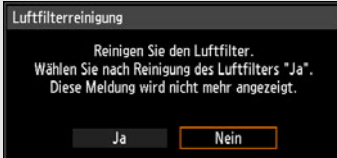
- Flüchtige Reinigungsmittel oder Benzin dürfen niemals verwendet werden, da sie das Projektorgehäuse angreifen.
- Verwenden Sie kein chemisches behandeltes Tuch.
- Das Objektiv kann leicht verkratzen, weshalb keine groben Tücher oder Stoffe verwendet werden dürfen.

Luftfilter reinigen



Der Luftfilter schützt die Linse und den Spiegel im Innern des Projektors vor Schmutz und Staub. Wenn sich der Luftfilter zusetzt, kann der Projektor beschädigt werden, da der Luftstrom durch den Projektor blockiert wird, was einen Wärmestau im Inneren des Geräts verursachen kann.

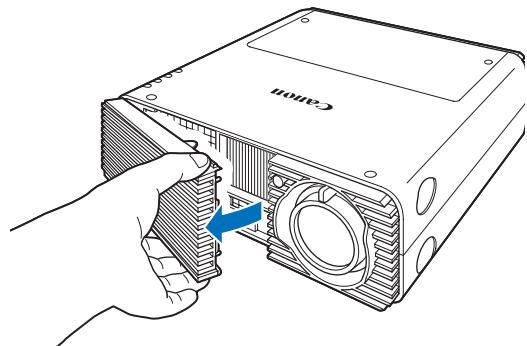
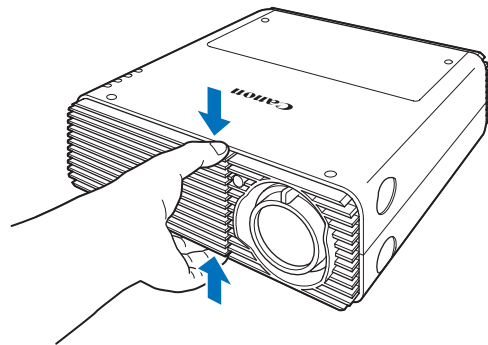
Das folgende Fenster wird nach dem Einschalten des Projektors angezeigt, wenn der Luftfilter gereinigt werden muss. Reinigen Sie den Luftfilter, falls es angezeigt wird.



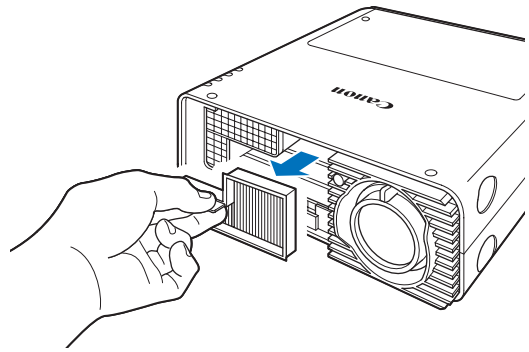
- Nur [◀], [▶], die **OK**-Taste und die **POWER**-Taste können ausgewählt werden, während diese Meldung angezeigt wird. (Wenn Sie die **POWER**-Taste drücken, wird die Meldung „Zum Ausschalten POWER-Taste erneut drücken.“ angezeigt.)
- Dieses Fenster wird 10 Sekunden lang angezeigt und wird dann geschlossen, danach sind alle Tasten aktiv.

So reinigen Sie den Luftfilter:

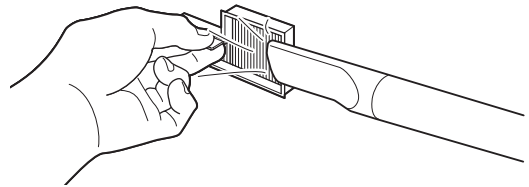
- 1** Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- 2** Drücken Sie auf die Ober- und Unterseite der Luftfilterabdeckung, um die Sperre zu lösen und die Abdeckung zu entfernen.
- 3** Öffnen Sie die Filterabdeckung, und entfernen Sie sie.



- 4 Nehmen Sie den Luftfilter heraus.**



- 5 Haken Sie Ihren Finger am Griff des Luftfilters an der Vorderseite des Projektors ein, und ziehen Sie den Luftfilter heraus. Entfernen Sie den Staub mit einem Staubsauger.**

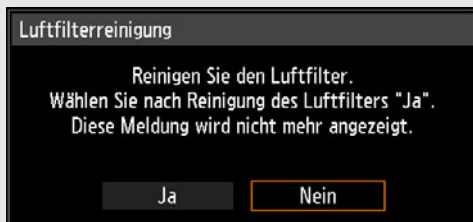


- 6 Um den sauberen Luftfilter wieder einzubauen, führen Sie die Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.**

⚠ Der Luftfilter darf nicht mit Wasser gespült werden. Luftfilter und Projektor könnten dadurch beschädigt werden.



- Wenn beim Einschalten des Projektors nach dem Reinigen des Luftfilters das Fenster zum Reinigen des Filters angezeigt wird, wählen Sie [Ja], und drücken Sie die **OK**-Taste. Der Luftfilterzähler wird zurückgesetzt, und die Meldung wird nicht mehr angezeigt.



- Dieses Fenster wird nicht angezeigt, wenn [Luftfilter-Warnanzeige] auf [Aus] gestellt ist. (S104) Setzen Sie den Luftfilterzähler manuell zurück. (S117)

Luftfilter auswechseln

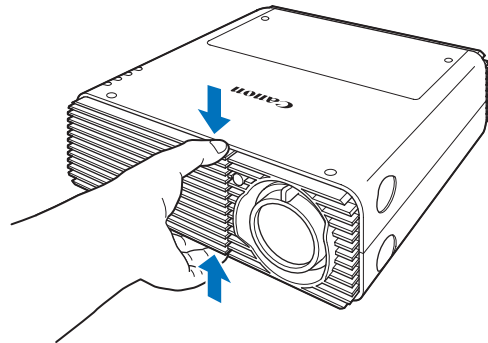
In diesem Projektor kann der folgende Luftfilter eingesetzt werden:

Teilenummer der Luftfilter: RS-FL02

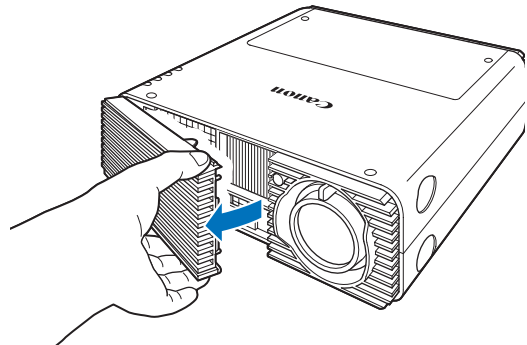
Wenden Sie sich für den Kauf eines Ersatzluftfilters an das Canon Call Center. Befolgen Sie zum Auswechseln des Luftfilters die folgenden Schritte.

1 Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.

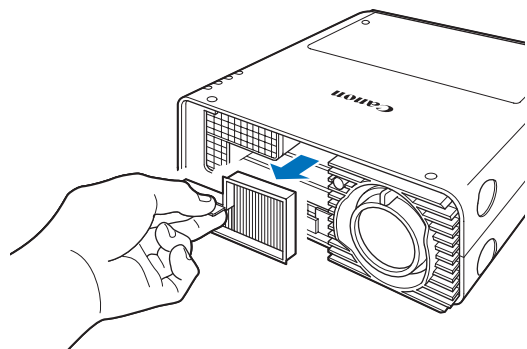
2 Drücken Sie auf die Ober- und Unterseite der Luftfilterabdeckung, um die Sperre zu lösen und die Abdeckung zu entfernen.



3 Öffnen Sie die Filterabdeckung, und entfernen Sie sie.



4 Nehmen Sie den Luftfilter heraus.



5 Für den Einbau des neuen Luftfilters führen Sie diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

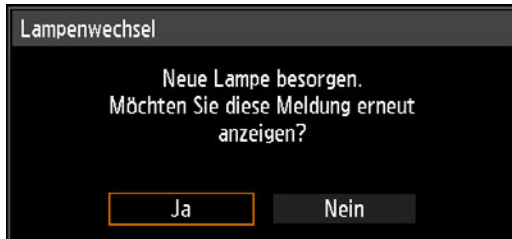


- Gehen Sie sorgsam mit dem Luftfilter um. Wenn er beschädigt ist, kann die Filterwirkung beeinträchtigt sein.
- Wir empfehlen Ihnen, beim Auswechseln der Lampe auch den Luftfilter (Teilenummer: RS-FL02) zu reinigen oder auszuwechseln.

Lampe auswechseln

Wenn die Nutzungsdauer der Lampe einen bestimmten Zeitraum überschreitet, wird bei jedem Einschalten des Projektors eine der beiden folgenden Meldungen 10 Sekunden lang angezeigt.

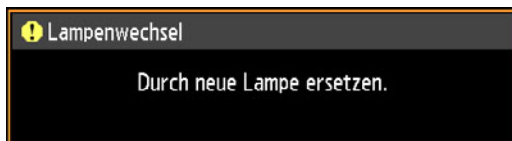
2.700 Stunden bis weniger als 3.000 Stunden



Legen Sie eine neue Lampe bereit, wenn dieses Fenster angezeigt wird.

- Nur [◀], [▶], die **OK**-Taste und die **POWER**-Taste können ausgewählt werden, während diese Meldung angezeigt wird.
- Wenn Sie die **POWER**-Taste drücken, wird die Meldung „Zum Ausschalten **POWER**-Taste erneut drücken.“ angezeigt.
- Dieses Fenster wird 10 Sekunden lang angezeigt und erlischt dann, danach sind alle Tasten aktiv.
- Diese Meldung wird nicht mehr angezeigt, wenn Sie als Antwort auf die Frage „Möchten Sie diese Meldung erneut anzeigen?“ [Nein] wählen.

3.000 Stunden oder mehr



Wenn die Meldung zum Lampenwechsel angezeigt wird, lesen Sie „Lampe auswechseln“ ([S180](#)).

- Nur die **POWER**-Taste ist verfügbar, während dieses Fenster angezeigt wird.
- Wenn Sie die **POWER**-Taste drücken, wird die Meldung „Zum Ausschalten **POWER**-Taste erneut drücken.“ angezeigt.
- Dieses Fenster wird 10 Sekunden lang angezeigt und wird dann geschlossen, danach sind alle Tasten aktiv.
- Überprüfen Sie die Nutzungsdauer der Lampe unter [Lampenzähler] im Menü [Systemeinstellungen]. ([S117](#))
- Dieses Fenster wird nicht angezeigt, wenn [Lampen-Warnanzeige] auf [Aus] gestellt ist. ([S104](#))



Vorsicht

- Die Lampen neigen eher zum Bruch, wenn bereits der Hinweis auf den Lampenwechsel angezeigt wird. Wechseln Sie die Lampe so schnell wie möglich gegen eine neue aus.
- Die Lampen sollten nach 3.000 Betriebsstunden ausgewechselt werden. Beachten Sie, dass es keine Garantie für die Lebensdauer einer Lampe gibt.
- Die Lebensdauer der Lampen variiert stark von Lampe zu Lampe und in Abhängigkeit von den Einsatzbedingungen. Manche Lampen können bereits kurz nach ihrem ersten Einsatz ausfallen oder zerbrechen.
- Entsorgen Sie gebrauchte Lampen entsprechend den geltenden örtlichen Vorschriften.

Ersatzlampe

In diesen Projektor können die folgenden Lampen eingesetzt werden.

Teilenummer der Lampe: RS-LP08

Wenden Sie sich beim Kaufen einer Austauschlampe an das Canon Call Center.

Vorsichtshinweise für das Auswechseln von defekten Lampen

Wenn die Lampe während der Projektion oder nach dem Einschalten nicht mehr leuchtet, ist sie möglicherweise defekt. In diesem Fall dürfen Sie die Lampe auf keinen Fall selbst auswechseln. Fordern Sie den Reparaturservice stets beim Canon Call Center an. Bei Projektoren, die an der Decke montiert sind, kann die Lampe herausfallen, wenn Sie die Lampenabdeckung öffnen, oder wenn Sie versuchen, die Lampe auszuwechseln. Positionieren Sie sich beim Auswechseln seitlich von der Lampenabdeckung und nicht direkt unter ihr. Wenn die Lampe zerbricht und Glasscherben oder andere Teile in Mund oder Augen gelangen, suchen Sie sofort einen Arzt auf.



Warnung

Bevor Sie die Lampe ersetzen, schalten Sie den Projektor aus, und warten Sie, bis der Lüfter nicht mehr läuft. Ziehen Sie dann den Netzstecker, und lassen Sie den Projektor mindestens 1 Stunde lang stehen. Die Lampe darf unmittelbar nach dem Abschalten des Projektors nicht berührt werden. Sie ist sehr heiß und kann Verbrennungen verursachen.



Vorsicht

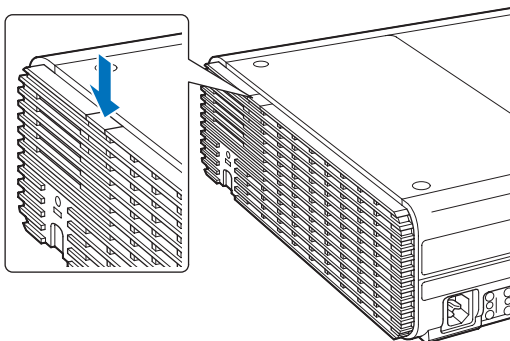


Vorsicht

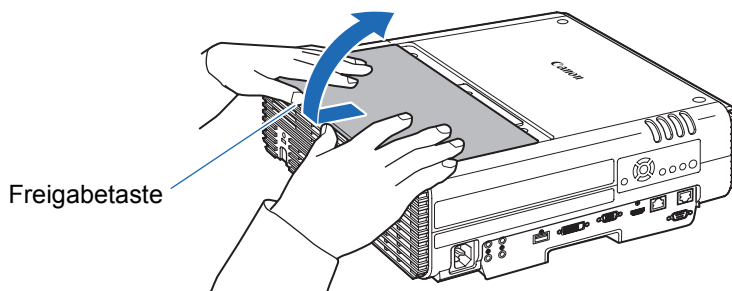
- Verwenden Sie unbedingt eine der angegebenen Lampen.
- Um weitere Detailinformationen zu erhalten, Wenden Sie sich an das Canon Call Center. Sie können das Teil auch auf der Website von Canon erwerben.
- Vermeiden Sie beim Ersetzen der Lampe das Berühren der inneren Glasfläche. Dadurch könnte sich die Projektorleistung verschlechtern.
- Gehen Sie vorsichtig mit den Lampen um. Die Lampen können während ihrer Benutzung zu Bruch gehen, wenn sie zuvor zerkratzt oder Stößen ausgesetzt wurden.
- Entfernen Sie beim Austauschen der Lampe keine anderen als die angegebenen Schrauben.

Lampe auswechseln

- 1 Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste der Lampenabdeckung, um die Sperre zu lösen.



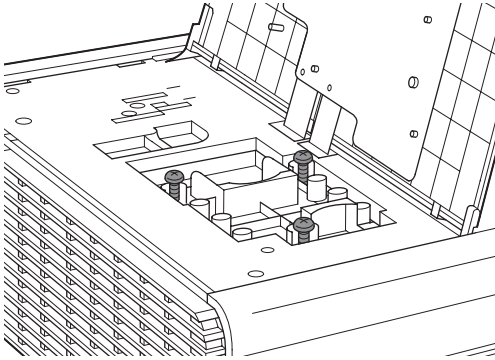
- 3 Halten Sie die Entriegelungstaste der Lampenabdeckung gedrückt, schieben Sie die Lampenabdeckung in Richtung Geräterückseite, und heben Sie die Abdeckung an.



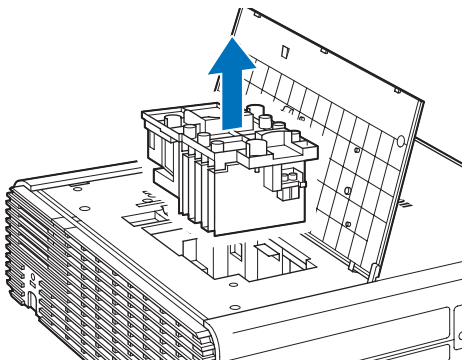
Vorsicht

Achten Sie beim Zurückschieben der Lampenabdeckung darauf, dass Sie sich nicht die Finger einklemmen. Wir empfehlen Ihnen, zum Zurückschieben der Abdeckung beide Hände zu benutzen (siehe Abbildung).

4 Lösen Sie die drei Schrauben, die die Lampeneinheit sichern.

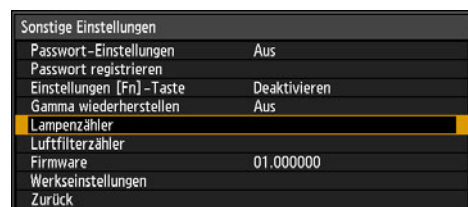


5 Entfernen Sie die Lampeneinheit.

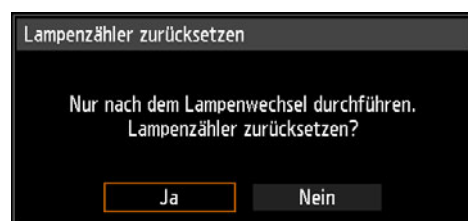


6 Für den Einbau der neuen Lampeneinheit führen Sie diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

7 Schalten Sie den Projektor ein. Rufen Sie das Menü auf, und wählen Sie [Systemeinstellungen] > [Sonstige Einstellungen] > [Lampenzähler] aus.



8 Wählen Sie [Zurücksetzen] - [Ja], um den Lampenzähler zurückzusetzen.

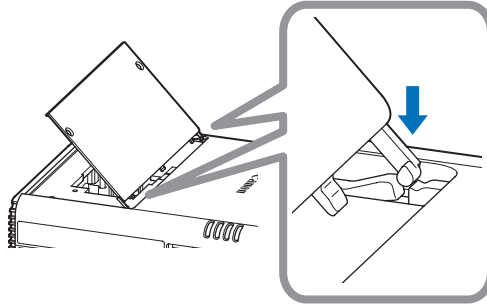




- Wir empfehlen Ihnen, beim Auswechseln der Lampe auch den Luftfilter zu reinigen oder auszutauschen (Teilenummer: RS-FL02).
- Zur Bestellung der Luftfilter wenden Sie sich an das Canon Call Center.

■ Wenn die Lampenabdeckung entfernt wird

Richten Sie den Befestigungspunkt der Lampenabdeckung mit der Kerbe am Projektor aus, und schieben Sie die Lampenabdeckung vorsichtig ein, um sie anzubringen.

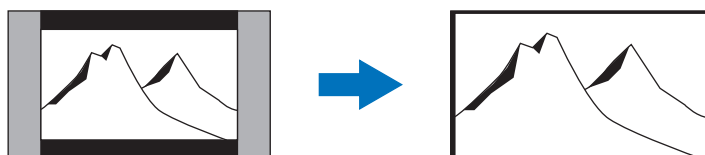


Beziehung zwischen Bildseitenverhältnis und Bildschirmseitenverhältnis

In diesem Kapitel wird die Beziehung zwischen dem Bildschirmseitenverhältnis (S63) und dem Bildseitenverhältnis (S65) erklärt.

Markieren Sie ein optimales Seitenverhältnis für das projizierte Bild (Bildschirmseitenverhältnis) oder einen optimalen Bildschirmmodus (Bildseitenverhältnis) je nach Seitenverhältnis der Leinwand, Eingabebildsignalart usw., damit die Leinwandgröße optimal genutzt wird.

- Falls ein Bild vom Computer mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 mit der Einstellung [Automatisch] nicht ordnungsgemäß projiziert wird, wählen Sie [16:9] als Bildschirmseitenverhältnis.
- Bilder mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9, die mit schwarzen Streifen an Ober- und Unterseite angezeigt werden (z. B. ein Fernsehfilm), können Sie auf das volle Format der Leinwand projizieren, indem Sie unter [Bildseitenverhältnis] die Option [Zoom] auswählen.



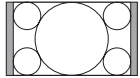
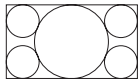
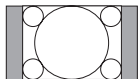
Bei einigen Eingangssignalen und/oder Auflösungen kann [Zoom] möglicherweise nicht ausgewählt werden.

- Wählen Sie für die Trapezkorrektur (S67) als Bildschirmseitenverhältnis eine andere Option als [4:3 D. Bildvers.] oder [16:9 D. Bildvers.].

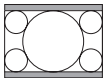
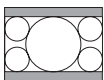
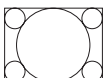
■ Projektion auf eine Leinwand des Formats 16:10 im Original-Bildseitenverhältnis

Original-Bildseitenverhältnis	Einstellung für Bildschirmseitenverhältnis (S63)	Einstellung für Bildseitenverhältnis (S65)	Bild
(16:10) 1920 x 1200 1440 x 900 1280 x 800	[16:10]	[16:10] [Automatisch]	
(16:9) 1920 x 1080 1280 x 720		[16:9] [Automatisch]	
(4:3) 1600 x 1200 1400 x 1050 640 x 480		[4:3] [Automatisch]	

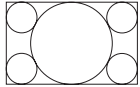
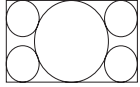
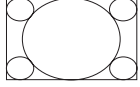
■ Projektion auf eine Leinwand des Formats 16:9 im Original-Bildseitenverhältnis

Original-Bildseitenverhältnis	Einstellung für Bildschirmseitenverhältnis (S63)	Einstellung für Bildseitenverhältnis (S65)	Bild
(16:10) 1920 x 1200 1440 x 900 1280 x 800	[16:9] [16:9 D. Bildvers.]	[Automatisch]	
(16:9) 1920 x 1080 1280 x 720		[16:9] [Automatisch]	
(4:3) 1600 x 1200 1400 x 1050 640 x 480		[4:3] [Automatisch]	

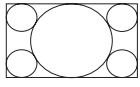
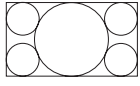
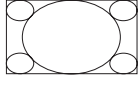
■ Projektion auf eine Leinwand des Formats 4:3 im Original-Bildseitenverhältnis

Original-Bildseitenverhältnis	Einstellung für Bildschirmseitenverhältnis (S63)	Einstellung für Bildseitenverhältnis (S65)	Bild
(16:10) 1920 x 1200 1440 x 900 1280 x 800	[4:3] [4:3 D. Bildvers.]	[Automatisch]	
(16:9) 1920 x 1080 1280 x 720		[16:9] [Automatisch]	
(4:3) 1600 x 1200 1400 x 1050 640 x 480		[4:3] [Automatisch]	

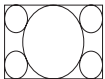
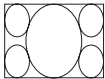
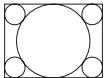
■ Projektion zum Ausfüllen des Leinwandformats 16:10

Original-Bildseitenverhältnis	Einstellung für Bildschirmseitenverhältnis (S63)	Einstellung für Bildseitenverhältnis (S65)	Bild
(16:10) 1920 x 1200 1440 x 900 1280 x 800	[16:10]	[16:10] [Automatisch]	
(16:9) 1920 x 1080 1280 x 720		[16:10]	
(4:3) 1600 x 1200 1400 x 1050 640 x 480		[16:10]	

■ Projektion zum Ausfüllen des Leinwandformats 16:9

Original-Bildseitenverhältnis	Einstellung für Bildschirmseitenverhältnis (S63)	Einstellung für Bildseitenverhältnis (S65)	Bild
(16:10) 1920 x 1200 1440 x 900 1280 x 800	[16:9] [16:9 D. Bildvers.]	[16:9]	
(16:9) 1920 x 1080 1280 x 720		[16:9] [Automatisch]	
(4:3) 1600 x 1200 1400 x 1050 640 x 480		[16:9]	

■ Projektion zum Ausfüllen des Leinwandformats 4:3

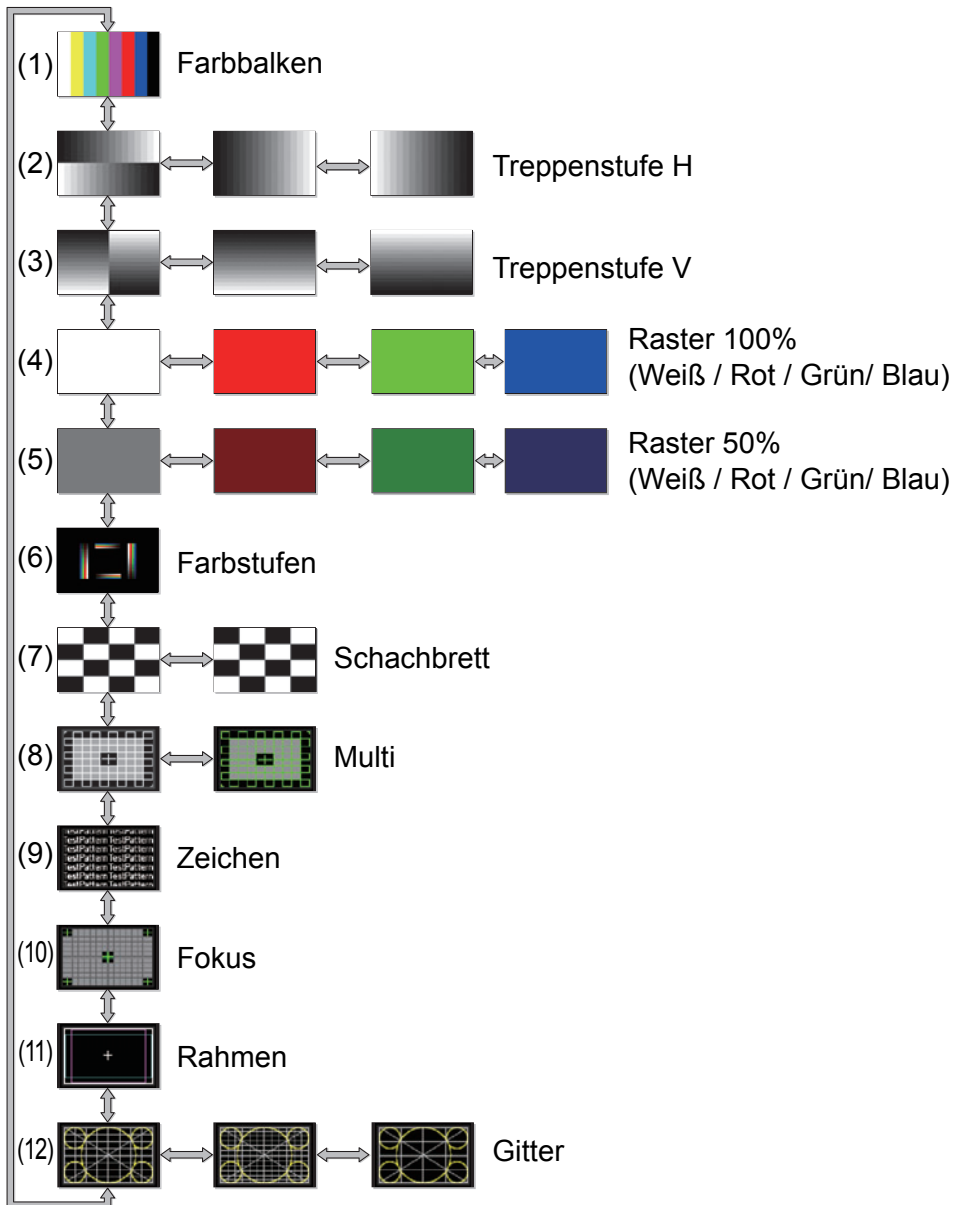
Original-Bildseitenverhältnis	Einstellung für Bildschirmseitenverhältnis (S63)	Einstellung für Bildseitenverhältnis (S65)	Bild
(16:10) 1920 x 1200 1440 x 900 1280 x 800	[4:3] [4:3 D. Bildvers.]	[4:3]	
(16:9) 1920 x 1080 1280 x 720		[4:3]	
(4:3) 1600 x 1200 1400 x 1050 640 x 480		[4:3] [Automatisch]	

Angezeigte Testmuster

Um das Menü „Testmuster“ aufzurufen, wählen Sie im Menü [Installationseinstellungen] die Option [Testmuster] > [Ein] (S105). Während der Anzeige des Testmusters können Sie mit den [▲] / [▼]-Tasten zwischen verschiedenen Testmustern wechseln. Wenn Mustervariationen verfügbar sind, können Sie außerdem mit den Tasten [◀] / [▶] zu anderen Mustervariationen wechseln. Wenn das Testmuster angezeigt wird, erscheint ein Dialogfeld mit der Kennzeichnung des aktuellen Testmusters und einer Bedienungsanleitung.

Folgende Testmuster können angezeigt werden:

Mit [▲] / [▼] Muster wechseln Mit [◀] / [▶] Mustervariationen wechseln



Unterstützte Signalarten

Dieser Projektor unterstützt folgende Signalarten.

Wenn Ihr Computer oder AV-Gerät mit einer dieser Signalarten kompatibel ist, kann die automatische PC-Einstellfunktion die Eingangssignalart erkennen und das Bild korrekt projizieren.

Analog PC

Auflösung (Punkte)	Signalart	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
640 x 480	VGA	31,469	59,940
720 x 480	–	31,469	59,940
720 x 576	–	31,250	50,000
800 x 600	SVGA	37,879	60,317
848 x 480	–	31,020	60,000
1024 x 768	XGA	48,363	60,004
1280 x 768	WXGA	47,776	59,870
		47,396	59,995
49,702		59,810	
49,306		59,910	
1280 x 960	–	60,000	60,000
1280 x 1024	SXGA	63,981	60,020
1366 x 768	–	47,712	59,790
1400 x 1050	SXGA+	64,744	59,948
		65,317	59,978
1440 x 900	WXGA+	55,935	59,887
		55,469	59,901
1600 x 900	–	60,000	60,000
1600 x 1200	UXGA	75,000	60,000
1680 x 1050	WSXGA+	64,674	59,883
		65,290	59,954
1920 x 1080	–	56,250	50,000
		67,500	60,000
1920 x 1200	WUXGA	74,038	59,950

Digital PC

Auflösung (Punkte)	Signalart	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
640 x 480	D-VGA	31,469	59,940
720 x 480	–	31,469	59,940
720 x 576	–	31,250	50,000
800 x 600	D-SVGA	37,879	60,317
1024 x 768	D-XGA	48,363	60,004
1280 x 720	–	37,500	50,000
		45,000	60,000
1280 x 800	D-WXGA	49,702	59,810
		49,306	59,910
1280 x 1024	D-SXGA	63,981	60,020
1366 x 768	–	47,712	59,790
1400 x 1050	D-SXGA+	64,744	59,948
		65,317	59,978
1440 x 900	D-WXGA+	55,935	59,887
		55,469	59,901
1600 x 900	–	60,000	60,000
1600 x 1200	D-UXGA	75,000	60,000

Auflösung (Punkte)	Signalart	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
1680 x 1050	D-WSXGA+	64,674	59,883
		65,290	59,954
1920 x 1080	–	27,000	24,000
		56,250	50,000
		67,500	60,000
1080PsF (1920 x 1080i)	–	27,000	24,000
		28,125	25,000
		33,750	30,000
1920 x 1200	D-WUXGA	74,038	59,950

HDMI/HDBaseT

Den Projektor an einen Computer anschließen

Auflösung (Punkte)	Signalart	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
640 x 480	VGA	31,469	59,940
800 x 600	SVGA	37,879	60,317
1024 x 768	XGA	48,363	60,004
1280 x 800	WXGA	49,702	59,810
		49,306	59,910
1280 x 1024	SXGA	63,981	60,020
1366 x 768	–	47,712	59,790
1400 x 1050	SXGA+	64,744	59,948
		65,317	59,978
1440 x 900	WXGA+	55,935	59,887
		55,469	59,901
1600 x 900	–	60,000	60,000
1600 x 1200	UXGA	75,000	60,000
1680 x 1050	WSXGA+	64,674	59,883
		65,290	59,954
1920 x 1200	WUXGA	74,038	59,950

Den Projektor an ein AV-Gerät anschließen

Signalart	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
480p	31,469	59,940
576p	31,250	50,000
	37,500	50,000
720p	45,000	60,000
	28,125	50,000
1080i	33,750	60,000
	27,000	24,000
1080p	56,250	50,000
	67,500	60,000

Komponenten

Signalart	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
480i	15,734	59,940
480p	31,469	59,940
576i	15,625	50,000
576p	31,250	50,000
720p	37,500	50,000
	45,000	60,000
1080i	28,125	50,000
	33,750	60,000
1080p	56,250	50,000
	67,500	60,000

Technische Daten des Produkts

Signalart	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
1080PsF	27,000	24,000
	28,125	25,000
	33,750	30,000

- * Änderungen an den technischen Daten in der obigen Tabelle bleiben vorbehalten.
- * Dieser Projektor kann keine Computerausgangssignale umsetzen, deren Punkttakt mehr als 162 MHz beträgt.
- * Verwenden Sie ein Computerkabel, bei dem alle Pins angeschlossen sind. Wenn ein Kabel verwendet wird, bei dem nicht alle Pins angeschlossen sind, wird das Bild möglicherweise nicht richtig angezeigt.

■ Projektor

Modellbezeichnung		WUX500	WUX450ST
Darstellungssystem		RGB-Flüssigkristallsystem: reflektierende Flüssigkristall-Panels (LCOS): 3 Panels	
Optisches System		Farbtrennung durch dichroitischen Spiegel / Polarisationsstrahlenteiler und Farbzusammensetzung durch Prisma	
Anzeigergerät	Typ / Anzahl Panels	Reflektierende Flüssigkristall-Panels (LCOS) / 3 Panels	
	Größe / Seitenverhältnis	0,71" / 16:10	
	Treibersystem	Aktivmatrix-System	
	Anzahl Pixel / Gesamtanzahl Pixel	2.304.000 (1920 x 1200) x 3 Panels / 6.912.000	
Projektionsobjektiv	Zoom-Verhältnis / Brennweite / F-Wert	1,8x / 21,7 – 39,0 mm / f2,8	– / 8,8 mm / f2,7
	Zoom / Scharfeinstellung	Manuell / Manuell	– / Manuell
	Lens-Shift (Linsenverschiebung)	V: 0% bis +60% (manuell) H: ±10% (manuell)	V: 0% bis +75% (manuell) H: ±10% (manuell)
Lichtquelle, Leistungsaufnahme		260 W / 200 W (Lampenmodus Volle Leistung / Energie sparen)	260 W / 200 W (Lampenmodus Volle Leistung / Energie sparen)
Projektionsbildgröße (Projektionsabstand)		Größe 40" bis 300" (1,2 bis 16,2 m)	Größe 50" bis 200" (0,61 bis 2,42 m)
Anzahl der Farben		16.770.000 Farben (vollfarbig)	
Helligkeit*1*2 (im Präsentationsmodus)		5000 lm	4500 lm
Kontrastverhältnis*2		2000:1 (Vollweiß:Vollschwarz, Präsentationsmodus)	
Gleichförmigkeit (Verhältnis der Helligkeitswerte Bildrand/ Bildmitte)*2		90%	80%
Audioausgang		mono	
Lautsprecher		5W x 1	
Maximale Eingangsauflösung		1920 x 1200 Punkte	

Modellbezeichnung		WUX500	WUX450ST
Videosignale	Analog PC-Eingang	WUXGA, WSXGA+, UXGA, WXGA+, SXGA+, SXGA, WXGA, XGA, SVGA, VGA (Scanfrequenz: horizontal 15 bis 75 kHz, vertikal 50 bis 85 Hz)	
	Digital PC-Eingang	WUXGA, WSXGA+, UXGA, WXGA+, SXGA+, SXGA, WXGA, XGA, SVGA, VGA	
	HDMI / HDBaseT-Eingang	Von angeschlossenen Computern: WUXGA, WSXGA+, UXGA, WXGA+, SXGA+, SXGA, WXGA, XGA, SVGA, VGA Von angeschlossenen AV-Geräten: 1080p, 1080i, 720p, 576p, 480p	
	Komponenten Video-Eingang	1080PsF, 1080p, 1080i, 720p, 576p, 576i, 480p, 480i	
Eingangsbuchsen	DVI-I-Eingangsbuchse (DVI-Anschluss 29-polig)	Analog PC-, Digital PC-Eingang	
	HDMI-Buchse	HDMI (nur tiefe Farben)	
	ANALOG PC- / COMPONENT-Buchse (mini D-sub 15-polig)	Analog PC, Komponenten	
	HDBaseT-Buchse (RJ-45)	Netzwerk Multiprojektion, HDBaseT	
	LAN-Buchse (RJ-45)	Netzwerk Multiprojektion	
	USB-Anschluss (USB-Massenspeicherklasse)	JPEG-Bilder	
	CONTROL-Buchse (RS-232C (D-sub, 9-polig))	Benutzerbefehle	
	REMOTE-Buchse (Stereo-Miniklinke 3,5ø)	Kabelgebundene Fernbedienung	
	AUDIO IN-Eingangsbuchse (2x Stereo-Miniklinke 3,5ø)	Audiosignal	
AUDIO OUT-Ausgangsbuchse (Stereo-Miniklinke 3,5ø)		Audiosignal	
Eingangssignal	Digital PC	TMDS (Transition Minimized Differential Signaling)	
	Analog PC	0,7 Vp-p, positive Polarität, Impedanz = 75Ω Horizontale / Vertikal Synchronisation: TTL-Level, negative oder positive Polarität Composite-Synchronisation im G-Signal: 0,3 Vp-p, negative Polarität, Impedanz = 75Ω	
	Komponenten Video	COMPONENT: Separates Y Cb/Pb Cr/Pr-Signal Y: 1 Vs-s, negative Synchronisation, Impedanz = 75Ω Cb/Pb: 0,7 Vs-s, Impedanz = 75Ω Cr/Pr: 0,7 Vs-s, Impedanz = 75Ω	
	Audio	Impedanz = 47kΩ oder mehr	
Betriebsgeräusch		37 / 30dB (Lampenmodus: Volle Leistung/Energie sparen)	
Betriebstemperatur		0 – 40 °C	
Stromversorgung		AC100 V - 240 V 50 / 60 Hz	

Technische Daten des Produkts

Modellbezeichnung		WUX500	WUX450ST	
Stromverbrauch	Volle Leistung	365W		
	Energie sparen	295W		
	Bereitschaft	Netzwerk und HDBaseT AUS	0,2W	
		Energiesparmodus Netzwerk EIN, HDBaseT AUS	0,6W	
		Netzwerk AUS, HDBaseT EIN	1,6W	
Energiesparmodus Netzwerk und HDBaseT EIN		1,8W		
Abmessungen (B x H x T)		337 mm (B) x 136 mm (H) x 370 mm (T) (einschließlich vorstehender Teile)	337 mm (B) x 136 mm (H) x 415 mm (T) (einschließlich vorstehender Teile)	
Gewicht		5,9 kg	6,3 kg	
Zubehör		Fernbedienung, Trockenbatterien für Fernbedienung, Netzkabel, Objektivkappe, PC-Kabel, Wichtige Informationen, Benutzerhandbuch (CD-ROM) und Garantiekarte		
Kabellose Konnektivität	Standards	IEEE802.11b/g/n		
	Unterstützte Kanäle	Kanal 1 bis 11		
	Frequenzband	2,4 GHz		

*¹ Im Lampenmodus „Volle Leistung“.

*² Konform mit ISO21118-2012

* Mindestens 99,99% der LCD-Panel-Bildpunkte sind fehlerfrei. Während der Projektion bleiben aufgrund der dem LCD-Panel innewohnenden Eigenschaften maximal 0,01% der Bildpunkte kontinuierlich hell oder dunkel.

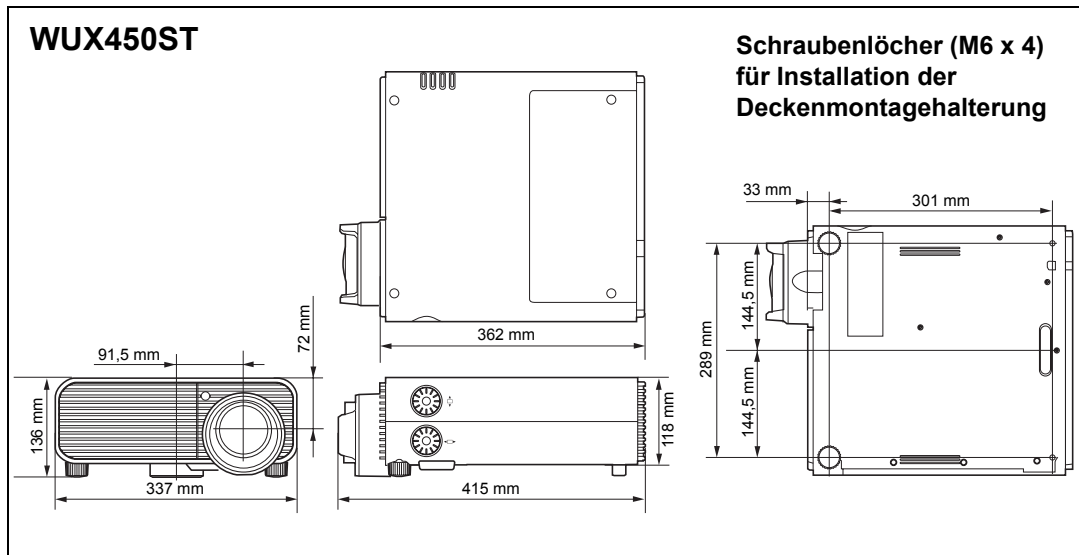
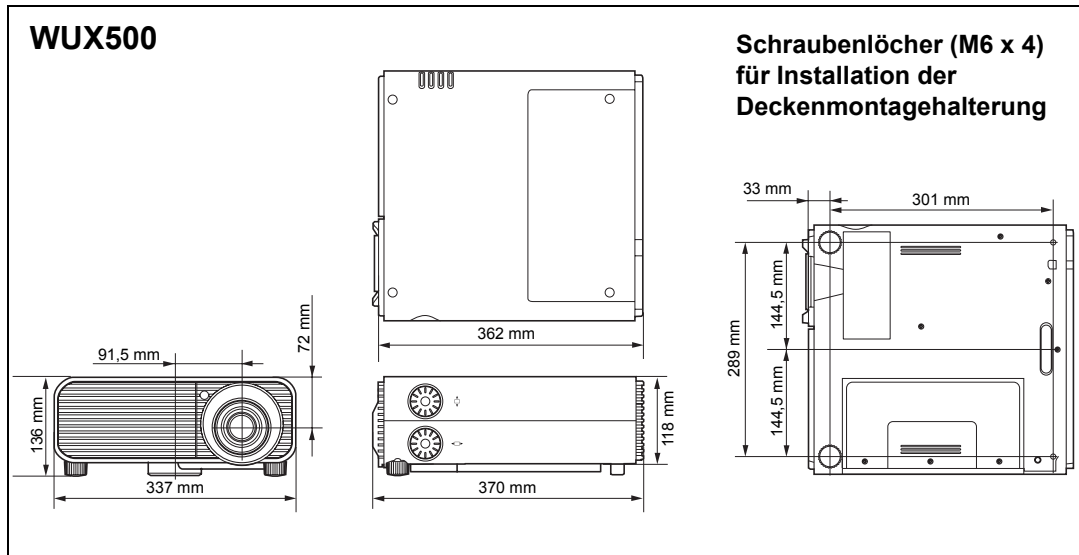
* Dauerbetrieb des Projektors über längere Zeiträume kann den Verschleiß optischer Teile beschleunigen.

* Änderungen der technischen Daten und des äußeren Erscheinungsbilds des Produktes sind ohne Ankündigung vorbehalten.

■ Fernbedienung

Modellnummer	RS-RC06
Stromversorgung	DC 3,0 V, Verwendung von zwei AAA-Batterien
Reichweite	Ca. 8 m ± 25° horizontal und vertikal (gemessen ab Infrarot-Empfänger der Fernbedienung)
Abmessungen	43 mm (B) x 23 mm (H) x 135 mm (T)
Gewicht	56 g

■ Außenansicht



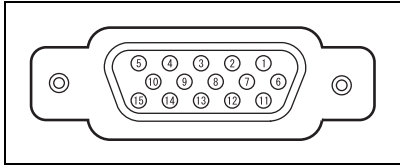
Verwenden Sie bei der Befestigung der Deckenmontagehalterung des Projektors in der Nähe der Schraubenlöcher (M6 x 4) keine Klebstoffe, Schmiermittel, Öle oder alkalische Reinigungsmittel. Sie könnten das Gehäuse beschädigen, was möglicherweise dazu führt, dass der Projektor aus seiner Halterung fällt und einen Unfall oder Verletzungen verursacht.

■ ANALOG PC-2 / COMPONENT-Buchse

Diese Buchse dient als ANALOG PC-Eingang des Computers oder als COMPONENT-Buchse. Verwenden Sie ein D-sub-Computerkabel.

Die Spezifikationen des ANALOG PC-Eingangs und des COMPONENT-Eingangs sind identisch.

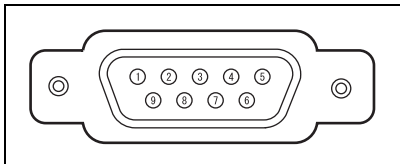
Mini D-sub, 15-polig



PIN-Nr.	Signal	PIN-Nr.	Signal
1	R	9	Spannung +5 V
2	G	10	Masse (Vertikal-Sync.)
3	B	11	Masse
4	OFFEN	12	DDC-Daten
5	Masse (Horizontal-Sync.)	13	Horizontal-Sync.
6	Masse (R)	14	Vertikal-Sync.
7	Masse (G)	15	DDC-Takt
8	Masse (B)		

■ Service-Port (CONTROL)

PIN-Zuweisung



PIN-Nr.	Signal
1	OFFEN
2	RxD
3	TxD
4	OFFEN
5	ERDE
6	OFFEN
7	Internes Pull-up
8	OFFEN
9	OFFEN

Datenübertragungsformat

Datenübertragungsmodus : RS-232C, asynchron, Halbduplex-Datenübertragung

Datenübertragungsgeschwindigkeit : 19200 bit/s

Zeichenslänge : 8 Bits

Stoppbits : 2 Bits

Parität : Keine

Flusssteuerung : Keine



Der Dienstport ist nicht verfügbar, wenn [HDBaseT] auf [Ein] und [Serielle Kommunikation] auf [HDBaseT] eingestellt ist.

Benutzerbefehle

Befehle		ASCII-Darstellung	Binäre Darstellung
Stromversorgung	Stromversorgung einschalten	POWER=ON<CR>	50h 4Fh 57h 45h 52h 3Dh 4Fh 4Eh 0Dh
	Stromversorgung ausschalten	POWER=OFF<CR>	50h 4Fh 57h 45h 52h 3Dh 4Fh 46h 46h 0Dh
Erfassen des Stromversorgungsstatus		GET=POWER<CR>	47h 45h 54h 3Dh 50h 4Fh 57h 45h 52h 0Dh
Eingabequelle	HDMI	INPUT=HDMI<CR>	49h 4Eh 50h 55h 54h 3Dh 48h 44h 4Dh 49h 0Dh
	Digital PC	INPUT=D-RGB<CR>	49h 4Eh 50h 55h 54h 3Dh 44h 2Dh 52h 47h 42h 0Dh
	Analog PC-1	INPUT=A-RGB1<CR>	49h 4Eh 50h 55h 54h 3Dh 41h 2Dh 52h 47h 42h 31h 0Dh
	Analog PC-2	INPUT=A-RGB2<CR>	49h 4Eh 50h 55h 54h 3Dh 41h 2Dh 52h 47h 42h 32h 0Dh
	Komponenten	INPUT=COMP<CR>	49h 4Eh 50h 55h 54h 3Dh 43h 4Fh 4Dh 50h 0Dh
	LAN	INPUT=LAN<CR>	49h 4Eh 50h 55h 54h 3Dh 4Ch 41h 4Eh 0Dh
	USB	INPUT=USB<CR>	49h 4Eh 50h 55h 54h 3Dh 55h 53h 42h 0Dh
	HDBaseT	INPUT=HDBT<CR>	49h 4Eh 50h 55h 54h 3Dh 48h 44h 42h 54h 0Dh
Erfassen der Eingabequelle		GET=INPUT<CR>	47h 45h 54h 3Dh 49h 4Eh 50h 55h 54h 0Dh
Bildmodus	Standard	IMAGE=STANDARD<CR>	49h 4Dh 41h 47h 45h 3Dh 53h 54h 41h 4Eh 44h 41h 52h 44h 0Dh
	Präsentation	IMAGE=PRESENTATION<CR>	49h 4Dh 41h 47h 45h 3Dh 50h 52h 45h 53h 45h 4Eh 54h 41h 54h 49h 4Fh 4Eh 0Dh
	Foto/sRGB	IMAGE=PHOTO_SRGB<CR>	49h 4Dh 41h 47h 45h 3Dh 50h 48h 4Fh 54h 4Fh 5Fh 53h 52h 47h 42h 0Dh
	Dynamisch	IMAGE=DYNAMIC<CR>	49h 4Dh 41h 47h 45h 3Dh 44h 59h 4Eh 41h 4Dh 49h 43h 0Dh
	Video	IMAGE=VIDEO<CR>	49h 4Dh 41h 47h 45h 3Dh 56h 49h 44h 45h 4Fh 0Dh
	Benutzer 1	IMAGE=USER_1<CR>	49h 4Dh 41h 47h 45h 3Dh 55h 53h 45h 52h 5Fh 31h 0Dh
	Benutzer 2	IMAGE=USER_2<CR>	49h 4Dh 41h 47h 45h 3Dh 55h 53h 45h 52h 5Fh 32h 0Dh
	Benutzer 3	IMAGE=USER_3<CR>	49h 4Dh 41h 47h 45h 3Dh 55h 53h 45h 52h 5Fh 33h 0Dh
	Benutzer 4	IMAGE=USER_4<CR>	49h 4Dh 41h 47h 45h 3Dh 55h 53h 45h 52h 5Fh 34h 0Dh
	Benutzer 5	IMAGE=USER_5<CR>	49h 4Dh 41h 47h 45h 3Dh 55h 53h 45h 52h 5Fh 35h 0Dh
Erfassen des Bildmodus		GET=IMAGE<CR>	47h 45h 54h 3Dh 49h 4Dh 41h 47h 45h 0Dh

Technische Daten des Produkts

Befehle		ASCII-Darstellung	Binäre Darstellung
Helligkeit	Einstellung der Helligkeit	BRI=<Wert>CR	42h 52h 49h 3Dh <numerischer Code> 0Dh
Erfassen der Helligkeit		GET=BRI<CR>	47h 45h 54h 3Dh 42h 52h 49h 0Dh
Konturenschärfe	Einstellung der Konturenschärfe	SHARP=<Wert><CR>	53h 48h 41h 52h 50h 3Dh <numerischer Code> 0Dh
Erfassen der Konturenschärfe		GET=SHARP<CR>	47h 45h 54h 3Dh 53h 48h 41h 52h 50h 0Dh
Kontrast	Einstellen des Kontrasts	CONT=<Wert><CR>	43h 4Fh 4Eh 54h 3Dh <numerischer Code> 0Dh
Erfassen des Kontrasts		GET=CONT<CR>	47h 45h 54h 3Dh 43h 4Fh 4Eh 54h 0Dh
Bildseitenverhältnis	Automatisch	ASPECT=AUTO<CR>	41h 53h 50h 45h 43h 54h 3Dh 41h 55h 54h 4Fh 0Dh
	4:3	ASPECT=4:3<CR>	41h 53h 50h 45h 43h 54h 3Dh 34h 3Ah 33h 0Dh
	16:9	ASPECT=16:9<CR>	41h 53h 50h 45h 43h 54h 3Dh 31h 36h 3Ah 39h 0Dh
	16:10	ASPECT=16:10<CR>	41h 53h 50h 45h 43h 54h 3Dh 31h 36h 3Ah 31h 30h 0Dh
	Zoom	ASPECT=ZOOM<CR>	41h 53h 50h 45h 43h 54h 3Dh 5Ah 4Fh 4Fh 4Dh 0Dh
	Echte Größe	ASPECT=TRUE<CR>	41h 53h 50h 45h 43h 54h 3Dh 54h 52h 55h 45h 0Dh
Erfassen des Bildseitenverhältnis		GET=ASPECT<CR>	47h 45h 54h 3Dh 41h 53h 50h 45h 43h 54h 0Dh
Lampenmodus	Volle Leistung	LAMP=FULL<CR>	4Ch 41h 4Dh 50h 3Dh 46h 55h 4Ch 4Ch 0Dh
	Energie sparen	LAMP=ECO<CR>	4Ch 41h 4Dh 50h 3Dh 45h 43h 4Fh 0Dh
Erfassen des Wertes für Lampenmodus		GET=LAMP<CR>	47h 45h 54h 3Dh 4Ch 41h 4Dh 50h 0Dh
Leer	Blank Ein	BLANK=ON<CR>	42h 4Ch 41h 4Eh 4Bh 3Dh 4Fh 4Eh 0Dh
	Blank Aus	BLANK=OFF<CR>	42h 4Ch 41h 4Eh 4Bh 3Dh 4Fh 46h 46h 0Dh
Erfassen von Blank		GET=BLANK<CR>	47h 45h 54h 3Dh 42h 4Ch 41h 4Eh 4Bh 0Dh

Bedeutung der LED-Anzeigen

Wenn am Projektor ein Problem auftritt, leuchtet oder blinkt fortlaufend die LED-Anzeige an der Seite der Projektors, nachdem dieser ausgeschaltet wurde.

- Zur Problembeseitigung warten Sie, bis der Lüfter nicht mehr läuft und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Status der LED-Anzeige	Bedeutung	Ursache und Abhilfemaßnahme
WARNING und TEMP leuchten auf.	Ungewöhnliche Temperatur	Die Temperatur im Projektor ist zu hoch oder die Umgebungstemperatur liegt außerhalb des Betriebsbereichs. Wenn der Projektor die Problemursache ist, prüfen Sie, ob er vorschriftsmäßig aufgestellt wurde und normal arbeitet. Ziehen Sie den Netzstecker des Projektors ab, um den Projektor abkühlen zu lassen und nehmen Sie den Projektionsbetrieb erneut beginnen. Wenn der Lufteinlass oder-auslass blockiert ist, die Blockierung entfernen. Wenn der Filter verstopft ist, reinigen oder ersetzen Sie ihn. (S175, S177) Wenn dieselbe Warnung erneut erscheint, liegt möglicherweise eine Störung im Projektor vor. Wenden Sie sich an das Canon Call Center.
WARNING und LAMP leuchten auf.	Defekte Lampe	Die Lampe leuchtet nicht auf. Falls die Lampe nicht aufleuchtet, tauschen Sie sie aus. Wenn dieselbe Warnung erneut erscheint, liegt möglicherweise eine Störung in der Lampentreiberschaltung vor. Wenden Sie sich an das Canon Call Center.
WARNING blinkt dreimal, LAMP leuchtet auf.	Defekte Lampenabdeckung	Die Lampenabdeckung ist nicht fest geschlossen. Ziehen Sie den Netzstecker des Projektors ab. Bringen Sie anschließend die Lampenabdeckung wieder in der richtigen Position an und schalten Sie den Projektor wieder ein. Wenn die Lampenabdeckung korrekt angebracht ist, liegt möglicherweise im Lampenabdeckungs-Detektorschalter eine Störung vor. Wenden Sie sich an das Canon Call Center.
(Nur) WARNING blinkt viermal nacheinander.	Defekter Lüfter	Im Lüfter oder einem anderen Bauteil liegt möglicherweise eine Störung vor. Ziehen Sie den Netzstecker des Projektors ab. Schließen Sie ihn anschließend wieder an die Steckdose an und schalten Sie den Projektor wieder ein. Wenden Sie sich an das Canon Call Center, wenn dieselbe Warnung erneut ausgegeben wird.

Status der LED-Anzeige	Bedeutung	Ursache und Abhilfemaßnahme
(Nur) WARNING blinkt fünfmal nacheinander.	Netzteil-störung	An einige Teile wird eine zu hohe Netzteilspannung angelegt oder ein anderes Problem ist aufgetreten. Ziehen Sie den Netzstecker des Projektors ab. Schließen Sie ihn anschließend wieder an die Steckdose an und schalten Sie den Projektor wieder ein. Wenden Sie sich an das Canon Call Center, wenn dieselbe Warnung erneut ausgegeben wird.
(Nur) WARNING blinkt dreimal nacheinander.	Fehler des Filters	Der Luftfilter ist nicht eingebaut. Prüfen Sie, ob der Luftfilter ordnungsgemäß eingebaut ist. Wenden Sie sich an das Canon Call Center, wenn dieselbe Warnung erneut ausgegeben wird.

Symptome und Lösungen

■ Das Gerät lässt sich nicht einschalten

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Netzkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. (S53)
Das Netzkabel wurde gerade erst angeschlossen.	Warten Sie mindestens 1 Sekunde nach dem Einstecken des Projektors, bevor Sie die POWER -Taste drücken. Wenn Sie den Netzstecker eingesteckt haben, können Sie den Projektor nicht sofort einschalten. (S54)
Die Lampenabdeckung ist nicht fest geschlossen.	Ziehen Sie den Netzstecker des Projektors ab. Bringen Sie anschließend die Lampenabdeckung wieder in der richtigen Position an und schalten Sie den Projektor wieder ein.
Die Sicherheitsvorrichtung wird aktiviert, da der Lufteinlass oder -auslass blockiert ist und die Temperatur im Inneren des Projektors ansteigt.	Wenn die Sicherheitsvorrichtung aktiviert ist, schaltet sich die [POWER ON]-Anzeige nicht ein, wenn Sie das Netzkabel einstecken. Sie können die Sicherheitsvorrichtung nicht deaktivieren. Entfernen Sie das Hindernis, das Lufteinlass oder -auslass blockiert und wenden Sie sich an das Canon Call Center.
Der Luftfilter ist nicht ordnungsgemäß eingebaut.	Prüfen Sie, ob der Luftfilter ordnungsgemäß eingebaut ist. (S177)
Die Tastensperre ist aktiviert.	Stellen Sie sicher, dass die Tastensperre (S108) weder für den Projektor noch für die Fernbedienung aktiviert ist.

■ Sie können mit dem Projektor kein Bild projizieren

Ursache	Abhilfemaßnahme
Ein Kabel ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob der Projektor richtig mit dem Computer oder AV-Gerät verbunden ist. (S50 - S52)
Seit dem Einschalten des Projektors sind noch keine 20 Sekunden verstrichen.	Nach dem Einschalten des Projektors wird etwa 20 Sekunden lang ein Einschaltbild angezeigt. Wenn sofort ein Bild projiziert werden soll, drücken Sie die OK -Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld. (S33, S37)
AV-Gerät übermittelt kein Bild.	Prüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät (Camcorder, DVD-Player usw.) auf Wiedergabe geschaltet ist.
Die Eingangsbuchsen wurden nicht korrekt angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das AV-Gerät richtig mit den Eingangsbuchsen des Projektors verbunden ist. (S36)
Es wurde keine Eingangssignalart für das angeschlossene AV-Gerät ausgewählt.	Stellen Sie sicher, dass die Eingangssignalart für das angeschlossene AV-Gerät im Menü [Eingang] korrekt ausgewählt wurde. (S57)
Die Eingangssignalart ist nicht korrekt.	Prüfen Sie, ob die richtige Eingangssignalart ausgewählt ist. (S80, S188)
Die BLANK-Funktion ist aktiv.	Drücken Sie die BLANK -Taste an der Fernbedienung. (S72)
Es wird wegen eines computerseitigen Problems kein Bild projiziert.	Schalten Sie zuerst den Projektor, dann den Computer aus und anschließend wieder ein.
Der externe Monitorausgang ist am Notebook-Computer nicht richtig eingestellt.	Aktivieren Sie den externen Monitorausgang am Notebook-Computer. Zum Aktivieren des externen Monitorausgangs betätigen Sie an der Laptop-Tastatur die [LCD]- oder [VGA]-Funktionstaste oder eine Taste mit einem Symbol für den externen Monitor, während Sie die [Fn]-Taste gedrückt halten. Mit Windows 10 / Windows 8.1 / Windows 7 können Sie die Bildausgabe einschalten, indem Sie die [P]-Taste drücken, während Sie die Windows-Logo-Taste gedrückt halten. (S56) Die zur Aktivierung dienenden Tastenkombinationen können je nach Laptop-Modell variieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch des Computers.

Ursache	Abhilfemaßnahme
Es wird nicht das Bild projiziert, das auf dem Computer angezeigt wird.	Prüfen Sie, ob die Dual-Screen-Funktion (für zwei Monitore) auf dem Computer aktiviert ist. Sollte diese Funktion aktiviert sein, stellen Sie den Monitorausgang des Computers auf den Spiegelungsmodus ein. Das Verfahren zur Einrichtung des Monitorausgangs ist je nach Computerhersteller unterschiedlich. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch des Computers.
Die Bilder auf einem USB-Stick können nicht projiziert werden.	Die Projektion von USB-Sticks ist nur für JPEG-Bilder mit maximal 10912 x 8640 Auflösung möglich. Die Dateinamen müssen aus alphanumerischen Einzelbytezeichen bestehen, und die Laufwerke müssen FAT-formatiert sein.
Das LAN-Kabel (geschirmtes Twisted-Pair-Kabel) ist nicht richtig angeschlossen.	Wenn im Menü [Eingang] die Option [LAN] ausgewählt ist, überprüfen Sie, ob das LAN-Kabel (geschirmtes Twisted-Pair-Kabel) korrekt am Projektor angeschlossen ist. (S121)

■ Es wird kein Ton wiedergegeben

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Audiokabel ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie die Audiokabel-Verbindung. (S50 – S52)
Die MUTE-Funktion ist aktiv.	Drücken Sie die MUTE -Taste an der Fernbedienung. (S38)
Die Lautstärke ist zu niedrig eingestellt.	Drücken Sie die VOL -Taste an der Fernbedienung oder die VOL+ -Taste auf dem Bedienfeld, um die Lautstärke einzustellen. (S33, S38)
Es wird ein Audiokabel mit internem Widerstand verwendet.	Verwenden Sie ein Audio-Kabel ohne integrierten Widerstand.
Der Audio in-Anschluss ist auf [Aus] eingestellt.	Wählen Sie die korrekte Einstellung für den Audio in-Anschluss. (S110)

■ Das projizierte Bild ist unscharf

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Bildschärfe ist nicht gut eingestellt.	Schärfe einstellen. (S60)
Der Projektionsabstand ist zu kurz.	Prüfen Sie, ob der Projektionsabstand bis zur Leinwand im vorgeschriebenen Bereich liegt. (S47)
Der Projektor wurde nicht lotrecht zur Leinwand aufgestellt.	Prüfen Sie, ob das Bild schräg zur Leinwand projiziert wird. Eine geringe Abweichung von der Lotrechten kann mit der Trapezkorrektur ausgeglichen werden. (S67)
Der Projektor wurde an einen Platz mit stark abweichender Umgebungstemperatur gebracht.	Wenn der Projektor aus einer kalten Umgebung an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich Kondenswasser auf dem Objektiv niederschlagen. Die Wassertropfen verflüchtigen sich nach einer Weile, und der Projektor arbeitet dann wieder normal.
Das Objektiv ist beschlagen.	Reinigen Sie das Objektiv. (S174)
Schlechtes Tracking.	Stellen Sie das Tracking mit den Funktionen [Auto PC] oder [Tracking] ein. (S80, S81)
Das Videobild ist unscharf.	Aktivieren Sie die Bewegungsunschärfe-Unterdrückung. (S113)
Die Bewegungsunschärfe-Unterdrückung ist nicht verfügbar.	Die Bewegungsunschärfe-Unterdrückung ist bei der Projektion mit einem USB-Stick und bei der Netzwerk Multiprojektion nicht möglich.
Die Konturenschärfe-Einstellung ist nicht verfügbar.	Die Konturenschärfe kann am geteilten Bildschirm nicht eingestellt werden.

■ Sie können Bilder nicht korrekt projizieren

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das projizierte Bild wird in vertikaler oder horizontaler Richtung gespiegelt.	Die Einstellung für die Deckenmontage / Rückprojektion ist falsch. Prüfen Sie die Einstellung [Bild klappen H/V] im Menü [Installationseinstellungen]. (S96)
Der Punkttakt des über ein BNC-Kabel empfangenen Signals beträgt mehr als 162 MHz.	Stellen Sie den Punkttakt des Signals auf Ihrem Computer auf 162 MHz oder weniger ein.
Ein Computerkabel wird verwendet, bei dem nicht alle Pins angeschlossen sind.	Verwenden Sie ein Computerkabel bei dem alle Pins angeschlossen sind.

■ Der Projektor schaltet sich aus

Ursache	Abhilfemaßnahme
Der Lufteinlass oder -auslass ist blockiert.	Prüfen Sie, ob der Lufteinlass oder -auslass blockiert ist. Wenn der Lufteinlass oder -auslass blockiert ist, steigt die Temperatur im Gerät an, und der Projektor schaltet sich zur Sicherheit automatisch aus. (Die [WARNING]-Anzeige und die [TEMP]-Anzeige leuchten auf.) Warten Sie, bis sich der Projektor abgekühlt hat. Stellen Sie dann sicher, dass Lufteinlass oder -auslass nicht blockiert sind und schalten Sie den Projektor ein. (S31, S54)
Der Luftfilter ist verschmutzt.	Prüfen Sie, ob sich der Luftfilter zugesetzt hat. Sollte dies der Fall sein, reinigen Sie den Luftfilter oder ersetzen Sie ihn durch einen neuen. (S175, S177)
Die Lampe ist zerbrochen (oder hat eine Funktionsstörung).	Wenn die Lampe zerbrochen ist, befolgen Sie die Anweisungen unter „Beachten Sie beim Auswechseln von defekten Lampen die folgenden Vorsichtshinweise. Bei Missachtung besteht Verletzungsgefahr.“ (S17).
Die Betriebstemperatur ist ungeeignet.	Prüfen Sie, ob die Betriebstemperatur im Bereich von 0°C bis 40°C liegt. (S22) Die Projektoreinstellungen müssen angepasst werden, wenn Sie den Projektor in Höhenlagen von 2.300 m oder höher einsetzen. Stellen Sie im Menü [Installationseinstellungen] den [Lüftermodus] unter [Profi-Einstellungen] auf [Große Höhe]. (S99)

■ Der Projektor kann keine Verbindung zum Netzwerk herstellen

Ursache	Abhilfemaßnahme
Das LAN-Kabel (geschirmtes Twisted-Pair-Kabel) ist nicht richtig angeschlossen.	Überprüfen Sie, ob das LAN-Kabel (geschirmtes Twisted-Pair-Kabel) korrekt am Projektor angeschlossen ist. (S121)
[HDBaseT] wurde von [Ein] auf [Aus] gesetzt, obwohl [Kommunikations-einstellungen] > [Drahtnetzwerk] auf [HDBaseT] gesetzt wurde.	Konfigurieren Sie erneut die Einstellung für [HDBaseT] wie folgt. (S111) <ol style="list-style-type: none"> 1. Ändern Sie erneut die Einstellung für [HDBaseT] von [Aus] auf [Ein]. 2. Ändern Sie die Einstellung für Drahtnetzwerk von [LAN-Anschluss] auf [HDBaseT]. 3. Im Anschluss an die dargestellten Anweisungen drücken Sie die POWER-Taste, um vorübergehend in den Bereitschaftsmodus zu wechseln. 4. Nach mindestens fünf Minuten drücken Sie erneut die POWER-Taste.
Der Projektor war nicht lange genug eingeschaltet (unter ca. 40 Sekunden).	Netzwerkverbindungen sind in den ca. ersten 40 Sekunden nach dem Start des Projektors nicht verfügbar. Warten Sie mindestens 40 Sekunden, und versuchen Sie dann erneut, die Verbindung herzustellen. (S137)
Der Projektor kann keine Verbindung zum kabellosen Netzwerk (WLAN) herstellen.	Folgen Sie den Anweisungen unter „Netzwerkeinstellungen“ (S139 – S140), „WLAN (Wi-Fi)“ (S124) und „Detaileinstellungen (kabellos)“ (S130 – S132), um den Projektor erneut einzurichten. Versuchen Sie, im PJ AP-Modus den WLAN-Kanal am Projektor zu ändern (S130 – S132). Versuchen Sie, im Infrastruktur-Modus den WLAN-Kanal am Access Point zu ändern. Wenn immer noch keine Verbindung hergestellt werden kann, wenden Sie sich an das Canon Call Center.

■ Die Fernbedienung funktioniert nicht

Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Batterien wurden nicht korrekt eingelegt oder sind leer.	Prüfen Sie, ob die Batterien richtig eingesetzt sind. Wenn sie korrekt ausgerichtet eingelegt sind, ersetzen Sie sie durch neue. (S39)
Sie befinden sich außerhalb der Fernbedienungsreichweite.	Prüfen Sie beim Betrieb der Fernbedienung, ob das Hauptgerät des Projektors sich in der Fernbedienungsreichweite befindet. (S40)
Zwischen Projektor und Fernbedienung befindet sich ein Hindernis.	Entfernen Sie das Hindernis zwischen dem Infrarot-Empfänger des Hauptgeräts des Projektors und der Fernbedienung oder halten Sie die Fernbedienung so, dass kein Hindernis mehr zwischen Projektor und Fernbedienung liegt.
Die Fernbedienungsfunktion wird durch Umgebungseinflüsse gestört.	Sehen Sie nach, ob der Infrarot-Empfänger am Hauptgerät des Projektors direktem Sonnenlicht oder einer anderen starken Lichtquelle ausgesetzt ist. (S40)
Die Fernbedienung ist auf einen anderen Kanal eingestellt als der Projektor.	Prüfen Sie, ob der Fernbedienungskanal geändert wurde. Sie können die Kanaleinstellung des Projektors im Menü [Systemeinstellungen] bei [Fernsteuerungskanal] prüfen. (S109)
Die Fernbedienungsfunktion ist durch „Tastensperre“ deaktiviert.	Prüfen Sie, ob die Option [Tastensperre] aktiviert und damit die Fernbedienungsfunktion deaktiviert ist. Setzen Sie im Menü [Systemeinstellungen] die Option [Tastensperre] auf [Aus]. (S108)
Das Licht der Raumbeleuchtung dringt in den Infrarot-Empfänger der Fernbedienung ein.	Verhindern Sie das Eindringen von Licht.

Ziffern

6-Achsen-Farbeinstellung 92

A

AMX Device Discovery 134

Analog PC 57

ANALOG PC-1 / DVI-I-Buchse 36

ANALOG PC-2 / COMPONENT-Buchse
..... 36

Anzeigeauflösung (Computer
vorbereiten) 58

ASPECT 66

Aspect 65

AUDIO IN-Eingangsbuchse 36

AUDIO OUT-Ausgangsbuchse 36

Auswahl des Eingangssignals 57

Auswirkungen von Umgebungslicht
..... 90

Auto (Bildseitenverhältnis) 65

Auto PC 59, 80

Automatische PC-Einstellung 59

B

Bedienfeld 33

Bildeinstellung 76, 87

Bildmodus (Bildqualität) 70

Bildschirmfarbe 102

Bildschirmseitenverhältnis 63, 183

BLANK 72

C

Crestron RoomView 134

D

Darstellungsstatus einstellen 79

Deckenmontage 46, 96

Diashows 83, 85, 162

Digitaler Zoom 37

Direkteinschaltung 112

DVI-I-Buchse 36

Dynamisches Gamma 91

E

Echte Größe (Bildseitenverhältnis) ... 66

Eckenanpassung 68, 170

Eine Sprache auswählen 55, 114

Externen Monitorausgang einschalten
(Laptop vorbereiten) 56

Eingangsbuchsen 36

An AV-Gerät anschließen 52

Energiespareinstellungen 73

F

Fernbedienung 37, 38, 39, 109

FREEZE 72

G

Gamma 89

Geteilter Bildschirm 165

H

HDBaseT 5, 110, 111

HDBaseT-Buchse 36, 51, 52

HDMI-Buchse 36

Helligkeit 89

I

IMAGE 71

Information 76, 156

INPUT 57

K

Kabelgebundene Netzwerke
..... 121, 127, 128

Kabellose Netzwerke 122, 127, 130

Kantenüberblendung 6, 100, 167

KEYSTONE 67

Kontrast 89

- Konturenschärfe..... 89
- L**
- Lampenmodus 93
- Lampenwechsel 178, 180
- LAN-Anschluss 36
- LED-Anzeige..... 34, 197
- Lens-Shift (Linsenverschiebung)
..... 48, 61
- Logoanzeige 108
- Luftfilter 177
- M**
- Menü 76
- Mit mehreren Projektoren gleichzeitig
projizieren (Kantenüberblendung)
..... 167
- Mit mehreren Projektoren projizieren
..... 82, 163
- Multiprojektion ohne PC..... 82
- N**
- Netzwerk Multiprojektion (NMPJ)
..... 6, 144
- Netzwerkeinstellung..... 76
- Netzwerkpasswort..... 126
- O**
- OK..... 38
- Optischer Zoom 60
- P**
- Passwort 115, 116
- PJLink 133, 149
- POWER 54, 71
- Projektor ein..... 108
- R**
- Rauschminderung..... 90, 91
- Registrierung 99
- Rückprojektion 46, 96
- S**
- Signalart 188
- Signalton 113
- Speicherfarbkorrektur..... 91
- Sprache 114
- Systemeinstellungen 76, 106
- T**
- Tastensperre 108
- Testmuster..... 187
- Tracking..... 81
- Trapezkorrektur 67
- Trapezverzerrung korrigieren 67
- U**
- Umgebungslicht 90
- Unterstützte Signalarten..... 188
- USB-Anschluss 36
- W**
- WARNING-Anzeige 34, 197
- Wi-Fi 6
- Z**
- Zurücksetzen..... 69, 94, 118

Option

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Lampe
Teilenummer: RS-LP08• Deckenmontagehalterung
Teilenummer: RS-CL14 (WUX500)• Deckenmontagehalterung
Teilenummer: RS-CL16 (WUX450ST)• Deckenmontagenrohr (400 - 600 mm)
Teilenummer: RS-CL08*• Deckenmontagenrohr
(600 - 1000 mm)
Teilenummer: RS-CL09* | <ul style="list-style-type: none">• Luftfilter
Teilenummer: RS-FL02• Fernbedienung
Teilenummer: RS-RC05• Fernbedienung
Teilenummer: RS-RC06• Optionale FüÙe
Teilenummer: RS-FT01 |
|---|---|

* Verwenden Sie das oben genannte Material, um den Projektor an der Decke zu montieren. Weitere Informationen finden Sie in dem Einbau- und Montagehandbuch zur Deckenmontagehalterung.



CANON INC.

30-2, Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

CANON U.S.A. INC.

One Canon Park, Melville, New York 11747, U.S.A.

For all inquires concerning this product, call toll free in the U.S. 1-800-OK-CANON

CANON EUROPE LTD.

3 The Square, Stockley Park, Uxbridge, Middlesex, UB11 1ET United Kingdom

CANON EUROPA N.V.

Bovenkerkerweg 59, 1185 XB Amstelveen, The Netherlands